

**www.e-rara.ch**

**[Sachsenspiegel]**

**Eike**

**[Basel], [1474]**

**Universitätsbibliothek Basel**

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-16664>

[Secundus liber]

---

**www.e-rara.ch**

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

---

**Nutzungsbedingungen** Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelnformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

**Terms of Use** This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

**Conditions d'utilisation** Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

**Condizioni di utilizzo** Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]



**W**lich fur  
sten adir h  
ren/ mit ei  
de zu lāp  
ne lichte si  
e bescheidē  
denne das  
reiche do bu  
stin **S**o ha  
be sie wid  
der das reiche getham **S**losa.



**W**lich fursten adir hren  
re. **I**n diesem articulo  
des anderē buchis hebit  
dz recht billich an zu de  
me ersten. **V**on deme h  
schilde der furstin vnd spricht wo fur  
stin adir herren re. **F**urstin sint z weiē  
leie/ **D**ie erstin heissen furstliche furstin  
das sint die die andir furstin ezumanne  
haben also die patrien/ das sint die die  
em der keiser ezu eldren nennet ut **I**n  
Ritt. **Q**uib9 mo. ius. pa. potes. sol. &  
filius familias et **I**n auctl. **C**onstitu.  
que de digni. & epif. & qe quid coll. vi  
**V**nd korfurstin vnd geistliche furste  
Die andern die heisse furstin also **I**n  
auctl. ab illuf. et q super eam hnt dig.  
& qd eūqz coll. v. **A**dir hern re. **D**ir  
mit meynit her alle die die do manne  
haft haben/ wenn die sint herre irer mā  
rien ut **I**n auctl. constit. imp. fre. &  
pterea **S**ich ezu lāmpne lichern re.  
**D**isses rechtis meynunge ist das wo si  
ch lutte vorbynde das ir eyner d man  
dern wil behulffe seyn/ **D**as mā do bey  
namē solle das rich vñ bescheidē ut **I**n  
auctl. **I**n constitu. imp. fre. & illud qz  
**W**ie ap das nicht gesehege das sie das  
rich nicht vñ bescheidē **S**o hetten sie ge  
brochen wedir das rich als er hir sayt  
et **C**. ad le. iul. ma. l. si quis **N**un vō  
nym wie groß ist ir broch **V**nderseha  
ide die sicherūge **E**nez wer wurde dz  
reiche nicht vñ bescheidē durch wogessen  
heit adir durch boßheit **B**eschach ist du

rich wogesseheit so wiettt iezlich furste  
hüder gewichte golds der sal iezliche  
habē achezig gulden pfennige & sal iez  
licher wert seyn eynes gengin schillm  
ges ut **C**. de suscep. et archa. l. quoru  
qz/ dz vor nym ap do bose man bey sint  
**I**st is abir durch boßheit gesehen **S**o  
ginge solliche sicherunge vñ das rich  
do ist do wrlaren lip gut vnd ere ut  
**I**n li. de here. que ab intesta. dese. & p  
contrariū et **C**. ad le. iul. ma. l. quisqz  
et ff. e. ti. l. cuiuscūqz **P**er ouch den kei  
ser vor dissler eyn bette der wurde erloß  
ut **C**. e. ti. l. qsqz. & de miz **W**ille pyn  
pyniget nicht alleme die kegin des ke  
lers lebim sich vorbiden **S**under die sis  
ch kegen das rich vorbiden **P**or vmb  
nēnet her hie das rich vnd nicht dē ko  
nig **W**enne der konig mag vorgehē  
vñ nicht das rich ut **C**. ad le. iul. ma.  
l. quisqz **V**ndir lust gethamen vorbm  
dunigen die do gesehen z wusschen fur  
sten landen luthen vnd stetten das man  
sie nicht vertorbe wid recht vñ das hi  
st weym geswōn/ vnd das gelobde vñ  
swere sal durch keynerley lüderlikeit  
gesehen vnd **I**st do dixerley lüder  
likeit mitte. **S**o darff man der eide  
vnd der gelobde nicht halde sie en ge  
sehen den durch frede ut **C**. e. li. ar. x.  
**E**t in auctl. de pace tenenda. & hac edic  
tali et & (conueniēculas) coll. x **D**is  
las dich nicht wüder/ **W**as sie an dres  
glabten adir swuren das were enez  
wir ymāde sehndlich adir were widder  
die gewanheit vnd das bedarff man ni  
cht halden ut **xxij. q. iij.** **S**i aliquid  
**D**ie do sweren vnd nicht enhaide/ das  
ist lichte durch das/ das das recht das  
ezu haldene vorbathen hat/ werden die  
meyneidig adir nicht **W**ille das mey  
neide gesehen vierleie weiß **C**zum  
ersten wer vnwissentlich vnrecht sw  
ure dz er werlich vorrecht hette der me  
yneid were ane sunden ut **xxij. q. ij. c.**  
beat **D**ie andn sweren willētlichen

vnrecht die thim totliche funde vt xxij. q. ij. c. homies. **Z**um dritten werden meyneid geswaren dūch dorcht das ist vnder walen totliche funde vnder weilen tegliche funde vt xxij. q. iij. c. qui facta. et xxv. dis. c. alius. **Z**um vierden können meyneide doz von das man eide nicht enholt. **D**z ist vnd weilen funde vt xxij. q. iij. c. **D**ialiqd. **W**n ist vnder weilen keyne funde als in den eyde die man nicht halten muß als hir xxij. q. iij. c. **I**n malis et **I**n auct. senat. non solū l. nomis coll. v. et ff. de leg. **I**n quib. et C. de leg. et costi. l. nō du biū. **W**ie ap mā disse twūge dz sie des eides nicht halten sulden vff wen die funde gange das sie durch des getwungis wille des nicht enhielden do sie den eid vmb gethon habē. **E**nezwedir vff den richter der sie twunge/adir vff die die getwungen wurde. **M**u salt wissen getwangk ist zweierleie. **E**yn getwangk geschiet mit gewalt. **V**nd wer so den andern zey meyneide twunge dz wer er ger dene eyn morder wēne eyn morder totit den lichenā/akir dissert totit die zeile vt xxij. q. v. c. ille qui. **D**er āder getwangk geschiet mit recht. **D**e ist zweierleie. **Z**um ersten mochte geschen das der richter den getwangk tete durch seynes ammechtē willen. **D**o en fundigete er nicht vt xxij. q. v. de oē dēdis. **I**n der andern weyße geschiet is/also der richter yēme gestatet das dz seynes rechten gebrauche. **D**o bicht der richter nicht ap er ouch wuste dz er vnrecht swure wēne dz recht lest en sweren vnd nicht der richter vt ij. q. v. per totum. **W**ēne dz richter mag nach seyne willēthafft nicht richtē sūd nach dz wy lūge vt xv. q. c. v. pfrbr. et **I**nstitu. de offi iudi. §. et C. de eden. l. q. accusat.

Articulus ij.



**A**rsument de Breue seyn echte ding dz alleyn vō lust der cleger. **V**orsummet er den der dinge mehr die vmb vngerichte vß ge legit wē

den man muß der clagen beginnen also von nawes. **B**eclagit man eynen mā in seiner kegenwertigkeit vmb eigen adir vmb lehen das er in rechtē ge were hat man sal em bescheiden zey dem nehten dinge. **A**p er spricht mir en ist hir vmb nicht her bescheiden/zey der an dē clage bittet er dz dinges/dz mā em gebē muß sūt sal ē ar. ette. **B**losa.



**U**rsument der greue. **D**ie andacht dillus arti. ist do her sayt ap is gebicht an deme gerichte das der cleger nicht enmuchte seyne clage volfurē wie em dē ne zeuthune were/das alleyn vō lust der cleger. **A**lso hystestu obir vierzennacht geclagit vñ suldest hute abir clagen vnd en wurde das ding nicht/so sollestu abir furt obir vierzennacht clagen das were von der ersten clage obir vier wochen. **S**o vōlustu nicht mehr dāne alleyn die vierzen tage. **V**ō sumet der greue dz tage mehr. **S**o muß man den āt wētter vō nawes vōboten vñ dz clage vō nawes begynē. **W**enne es en mag keyne clage ge seyn do keyricht ist vt ij. q. iij. c. j. et ext. de v. sig. c. for. **W**ur dz so mit begūtir clage eyn gut āgesprochen mochte dz eyne rechte āsprache gehisse adir nicht. **E**zliche sage. **D**ey vñ nemē vō sich C. de lit. et l. res. **D**o sayt dz recht wirt ey dig vō gerichte wol gehischt do m. te ist doch dz krig des diges nicht ē habē vñ dz vmb en wē es nicht āgesprochē sult l. ffe die eyt dz vō werūge noch kegi dz cle g/des ē ist nicht/wēne zey hat also die clage hute wūde an gesact mit rechte vñ were hute (also) es beschemate das gut vō werit/dz gut wūde kriglich/alleyn dz āt wēttē vō dz clage nicht ē w. u. lte vt ff. de vsu. ap. l. i. vsu. ap. oib. **D**is ēt wēre. **I**n c. do sayt her dz streit eynes diges wirt nicht iz habē vō gerichte do en sie dēne rede vñ widdrede/hir uff sait ē vō āsprache die dz ir wirbit dz dz besitzē des gut dz gut nicht vō were

**B**eclagit zc. Vor sait er ap doz der  
richter nicht enwere vnd also gerichtis  
broch wude/ **N**u wil e sagin wie dz ge  
schiet das ezliche clage mechten vor ge  
hen ap do noch beide richter vnd cleger  
vnd an werter kegin wutig seyn **D**is  
kompt doz von das man deme anwert  
tagk gibbit das er sich vff seyne antw  
ert bedecke/ **W**anne der cleger vo wol  
hat vff syne clage gedacht doz vmb  
sal man sich den ouch lassen bedencken  
wenne er sal ouch den orloup habe den  
der cleger hot ut ff. de regu. iur. l. no  
debet et ff. de eden. l. i. §. i. **D**issen tag  
gibbit man anders nach sachlichehem  
rechte wenne man thut nach keiserrech  
te **A**dir noch geistlichem rechte/ wen  
ne man gibbit ym ye hirtag zu den ne  
hsten zwen dingen/ **I**n legibus vñ **I**n  
Canonibus gibbit zwēzig tage ut in  
q. in. §. offeratur z **I**n auct. de exhib  
z intro. re. §. factim col. v **D**is ist do  
vmb das wir beschidene tage zu rich  
ten haben/ die en haben yenne nicht als  
so die leges halden **M**ochte der rich  
ter ouch disse tage kurzē / **S**age neyn  
wenne der richter sal nicht mynren des  
rechtis **G**rade vt **I**n auct. constit. q. de  
dig. §. illud coll. vi. et ff. de re. iudi.  
l. in. §. Si qs/ **H**ir ist kegen ff. de iudi.  
non nūquam et ff. de re. iudi. l. i. **D**is  
entwerre also/ **D**en tag sal man geben  
**I**s beneme denne redeliche sache vt **I**n  
auct. de iudicibus. §. oportz i fine coll.  
vi. **A**dir die ersten leges sprechē das  
man sie zu rechte gebin sal/ **D**ie andern  
sagē man en dorffe oz nicht gebin/ das  
ist mā enbitte es dēne **A**lso sagit e ouch  
hir **B**ittet man des tagis so sal mā em  
den gebin **W**enne welde hxr er mochte  
zu hant antwertē / **M**an gibbit ouch  
tag dem anwerter vnd nicht deme ele  
ger vt **C**. de dila. l. si qñ **W**enne d cle  
ger sal zu vor vff sine clage gedencke  
vt in q. in. §. spacū

**A**rticulus in



**R**uht man eynen man  
zu kampfē **D**er vnge  
warnet dar gekome ist  
vñ em vmb die sache do  
nicht beschiden ist er sal  
tag habe noch seyner gebort ap er das  
bittet das er sich doz zu wāne wenne  
kampf glabit ist vnd nicht ehr **D**er  
schyppbare frie man obir sechs woch  
in/ **D**er dimst mā obir virezen nacht **V**n  
andere freielute vmb alle ander sachen/  
**D**o man den man vmb schuldigit / sal  
hxr antwortten zu hant bekennen adir  
loucken

**G**losa.



**R**uht man zc. **I**n disse  
dritten ar. sayt er/ **D** drit  
ten sache dutūge do mā  
eynen manne tag vmb  
gibbit **D**as ist ap man  
eynen man zu kampfē grūht wie mā  
das thut dz hastu s. li. i. ar. lxiii. **D**er  
vngewarnet dar kōmen ist zc. das ist  
der das nicht en wuste das man em dz  
do zeusperechē wolde **I**ch frage durch  
wes wille mā dissem durch seyner vn  
warnūge wille tag gibbit noch deme  
geschre. **R**eit das d richter em sal pfe  
gen ezlichem zugis adir gerechtē. dz  
zu kampfē gehort vt s. li. i. ar. lxiii.  
§. iii. **D**is entwerre/ vnd sage alleme  
das er em pflege eynes schildes vñ ey  
nes swertis hxr bedarff doch dz er sich  
bas beware ap er mag **U**nd em vmb  
die sache zc. / ab em doch wol vmb an  
der sache getagit were **H**ir mercke  
were e do nicht getaget ge wēt vmb  
kampf queme er vngewānet vff kampf  
vñ welde sult tag ir werben es en hulf  
fe ennicht/ wāne also keyne sūche nicht  
en ist do engehore busse zu **A**lso en ist  
keyne list dāne gehore recht zu vt **I**n  
auct. hxc consti. in no. constit. q. pserip.  
§. est medicamēta col. viii **N**ach sey  
ner gebort zc. **H**ir ist widder in. di.  
erit autē/ **W**ene do sait das geistliche  
recht das das recht sal seyn dem armen

alß dē reichen wēne dēne d edele mehē  
hat denne d arme / dor vmbē ist dis recht  
nicht dem amē alß dem reichē **W**nder  
scheide diß **W**ezlich lex ist gesäzt gemei  
lichē vñ die sollē glich seyn Vñ doch so  
h̄t ezliche vß geseheidē durch ere wil  
le vñ die vß nemūge behaldm sie lüder  
lichē dz en zeu eren gegebē ist vt C. de  
offi. dūer. iudi. l. j. n. et in. / **D**o sāgen  
die lē ges vō edelē lute vōteile z in auc  
tōico ut ab illuf. . §. quecūq; coll. v  
**W**enne d kampf gelabit ist vnde mche  
ehē zē. **W**ir widō spricht d sachē recht  
wēne hir obm li j. ar. xij. seit dz man  
keynē burgē setzē darff vmbē clagen  
sy enwerdē dēne mit oteil getaget Vñ  
hir sagit er / er en solle keynē tag haben  
d k̄apf sie vō glabit **S**age es enwidō  
d spreche sich nicht / **W**ēne hir vor saite  
er dz kein elegē darff būgē setzen / **D**ie  
saitē vō arwertē vñ hie wirt ouch die  
clage mit oteilē getagit **H**ūder also vil  
das hir d elegē / ehir des tages gebūge  
seyne clage vor bringit **W**enne sein  
clage ging so das er yennen zeu kamp  
fe brechte / das vobrochte er do yenner  
den kampff gelabte hir obene wart  
lichte orteils broch so das die clage ge  
tagit wart dēnoch was d elegē nicht  
gewiß seynē begerunge / dz er wol que  
me dor vmbē so musse er burgen setzē  
vt C. qui accu. pos. l. qui crimen **I**st  
es genug ap dō d zeu kampfe gegruit  
wirt / selbir den kampf glabit **S**age  
**N**eyn wenne er sal burgen setzen zu  
seyne gelobde ut s. li. j. ar. lxx / **W**ir  
ap er do erbe vnd eigen h̄tte das also  
gut were also sein wergelt were **S**a  
ge so dorffe er keynen burgin setzē ut  
§. e. li. ar. v. **W**er eigens also vil hat  
zē. / d hat hir eyn worteil vt C. de offi.  
p̄to. l. n. **W**ie ap er keynen burgen  
noch erbe do enh̄tte **S**age dz gerichtē  
sal en behaldē vñ sal eni nicht we thun  
**M**ā sal en ouch nicht vister halde dz er

icht missichtig werde **M**ā sal en ouch in  
kethē also halden dz die knochim meh̄t  
wörterben ut C. de cul. rez. l. Inquacū  
q; **W**mbē alle ādere sache zē. hir zwei  
et sich vnser recht mit keiser rechte  
**W**enne do gibt man yo eynem manne  
tag das er sich bedenke vñ gibt em die  
sache beschreibim ut ext de libel. obla. c.  
j. n. z in. vnd gibt em tag xx. tage vt in  
q. in. §. offerat. et **I**n auct. de exhi. z  
intro. r. §. sanctim. coll. v. **D**ie saite  
er abir das vmbē alle ander sachen fun  
der ap der greue zeu gerichtē nicht en  
queme **A**dir ap man eynē beclagete  
vmbē vnbeweglich gut **A**dir ap man  
eynen vngewarner gruffit zu kampfe  
m. h̄ er em zeu arwertē vnd dor vmbē  
ist dis denne kegen deme rechte **S**age  
es enlie **W**ēne dz keiser recht n̄met  
vß libē sache do mā keynē tag zeu gib  
bit durch bedeckēs wille / ut C. de sen.  
experi. recū. l. breuissimas **D**o saite das  
recht das kortze krige vnd āmer lute  
bekēnisse sal man snellichen entrichtē  
wēne dēne alle vnser antwertte kortz  
sein **A**ls das is steht an vnserm beken  
nen so endorffe wir keynes tagis **D**ie  
āder ist do eyn bis chof entrichtet seyne  
vnderlassin ut **I**n auct. ut cleri apud  
apri episc. con. §. j. coll. vi. **W**as ist  
durch das das ir krig vnd ire sache be  
kaunt ist **W**enne dēne vnserē soll chē  
in elagē vnd in antwertten bekentel chē  
sin dor vmbē gibbit man vns keynen  
tag **D**ie dritten den mar keynen tag  
gibbit das sint die die vilz vß der h̄re  
stel in ut ff. de abigcis l. j. et C. e. ti. l.  
j. **D**ie vierde ist do man richtet obir  
falsche w̄munde ut ff. de susp̄ctu. tūto.  
l. n. §. non tamē **D**ie funfte ist wo  
man hanth. ff. age tadt richtet do gib  
bit man ouch keynen tag vt s. li. j. ar.  
lxvi. et C. de accu. l. ea q̄de z **D**ie sech  
ste ist vmbē eme p̄liche sache also ab ei  
nē gellagē wurde ut ff. de accu. l. leuia

Die libende ist do man richtet obir die  
die falsche hantuelkin sehribin adir brē  
gen Adir die falsche gezeuge sein vt C  
de pba. l. vlt. et. C. detesti. l. nullum  
Vōny meistu das recht so haltu hir be  
dencktagē also dort C zu hant zē. das  
meynt her also das er sich wol der ant  
wort mit rechte ir wēn muß/ Wer mag  
wol fragen ap er en vmbē schulde be  
schuldiget wor wñ das sie vt 3. li. in  
arti. xli. m. fi. et. ext. de li. obla. c. ij.  
Wir bey mercket eyner ap ē wilsachen  
adir bekennen solle vt ff. de eden.

Articulus. iij.

**W**er sich vñ d̄ wēstuge er  
hen wil deme sal d̄richtē  
fride werckē wozu kō  
men ap mans vō seynēt  
halbē weigert **W**ēne  
er sich vñ den heiligē vñ gezeugt so sal  
en der richter vñ das lantvolg vñ las  
sen mit finger vñ mit zungē also mā  
in die wēstuge tete **W**eigt mā em dz  
mit vnrechte vñ zuhit er sich vñ den  
heiligen vñ ist er eyn wruelt man so sal  
man em ouch fride wercken vñ er sal  
burgen setzen wozukōmē zu gerichtē  
**W**ñ en kompt er nicht wñ das bur  
gezug hat der richter (gewūnen) vñ  
nicht der elegir ap er en wider in die  
wēstuge tut als er abir zēu rechte sal  
Wer abir burgen setzt wñ zēu kōmen  
benympt es em erhaffige not das sal  
seyn wozge benēnen vñ gewēn vñ dē  
heiligen vñ anders keinē seynē botin

Glosa.

**W**er sich vñ d̄ wēstuge zē  
In diesem articulo hat d̄  
rechtuertige man / dreie  
leie stücke gelaest Das  
ist wy eyner / thun sal d̄  
vnschuldighē beruchiget wirt adir  
wer vor gerichtē vñ wurde zēu hanc  
wrueltet / wēne wē beclagit wirt vñ  
be gewalt dē wruelt mā zēu hant chē  
dāne is obirnechtig wirt vt 3. li. j. ar.

lyx. 8. iij. **W**enne denne alle elegir  
nicht recht clagē vñ alle gezeuge nicht  
recht gezeugen dor vmbē werde alle ge  
richte nicht recht gericht das ist ane des  
richters schult vt in titl. de obli. que ex  
3. si malefi. na. 8. si iudex / Also diß ge  
schiet so ist das not das mā dē vnsehul  
digē lose vt C. de rus. re. l. j. **D**or vñ  
be sait her hir wer sich vñ zē. Das ist  
wēne em duncket das er zē vnrechte  
wer / wil er wñkomen vñ sich entredē  
dar sal en der richter zēu feilichē Wir ke  
gin ist C sen. rescm. nō pos. l. j. **D**o sait  
her ein gegeben ortel sal keinē widd  
ezog leidē Wer sait ouch ab is der keiser  
hielle in seinen briuen man en sal es ni  
cht thun vt C. e. ti. l. vlt. et C. de re. iu  
di. l. vlt. Sage es en sie do widd m  
cht / wāne do steit man enmoge key or  
teil widd er zihen / **D**iß en was kein or  
teil / wēne eine wñbringunge eines re  
chtē ist ein ortel / wēne dēne differ zu  
vnrechte wñkelt wart so was das key  
ortel / **S**under es was ein vnrecht vñ  
dor vmbē so wirt hie das vnrecht vñ d  
than vñ nicht ein ortel vt in auct. he  
ostitu. inno. consti. 8. j. coll. viij. et C.  
de re iudi. l. j. et ff. de interlocuōibz iu  
diciu l. si se. 8. adempnatiū **A**lso wñny  
ouch das do steit in ewangelio / was d̄  
babilt in der werlde binde das sie ge  
bunde / dz ist war bindet er es redelichē  
vñ recht so ist es gebunden / **W**en er  
abir das er is mit rechte binde vñ tut  
vnrecht es blibet vngebundē vt xxxv.  
q. ix. c. hñs itaqz **D**ie ander meynun  
ge dieses articuli ist ab der wñkeltē mā  
diß wote zēu thune vñ ap das der rich  
ter weigertē zu gestaten / wie er denne  
thun solle / dor vmbē er dēne hir spricht  
**W**eigert man en das mit vnrechte vñ  
zuhit er sich vñ den heiligē vñ zē. **A**p  
er solle sagen ane ortel vñ gheget  
dingk / swere er das er in die wēstunge  
mit vnrechte kommē vñ wñkelt sie / dz  
er dissen eidt gezeugē moge das er en

dissen eidt gezeugen moege das er ens  
gethan habe er ist yo eyn vduelt man  
wenn was man mit vnrechte wägert  
das hat man beiderseit vornicht vt C.  
qui p sua iurp. iudi. da pos. l. i. et ij. q.  
vi. c. diuinitia et ext. de sen. et re. iudi. c.  
int. ceteras. **C**laire kein man obir en zē  
**S**o were er loß vñ man muß em syne  
kolte legim adir busse gebim vt f. e. li.  
ar. viij. z. **I**nstit. de p. tome. lit. f. h. c.  
aut et in auct. de exhi. et intro. re. f. si  
vero coll. v. **D**ie dritte meynüge dia  
ar. **I**st ap valselvit lieffe mit d. m. antz  
wertte so das er sich vñ d. veltüge exo  
ge vñ burgen setze vnd queme denne  
nicht vor. **S**o lait er man solle en ander  
weit wzueltē. **W**enne mā das gethute  
so ist deme elegere vol than vnd dō vn  
be gewinnet der richter das wergelt.  
**D**ie mercke ez was sunderliche wer ey  
nen vmbte vngerichte burgit dz gelt dz  
daran vmbte vlarē wirt dz wirt deme  
richtere. **D**z vñym ap d. antwertter wil  
lens nicht wozweme. **W**ere ē abir be  
reit wozgerichte so wurde dz gelt deme  
eleg als hir noch steit li. ij. ar. ix. **W**e  
er abir geburgit wurde vmbte schulte  
was do von gevile das wurde de  
me elegere. **Z**uth sich abir vñ zē. **D**as  
vñ ezichen vornym auch von deme der  
do vngetagit vnd vnuortotet wzuelt  
wirt der mag sich ane des sach walde  
wille wol vñ ezichen. **W**ere abir wozas  
git vnd vorbatit wzuelt wirt d. mag  
sich ane den sach walde nicht vñ ezichen  
vt C. sen. resem. non pos. l. impetrata  
et C. de execu. rei iudi. l. si vt propo  
mis et ff. de. re. iudi. l. miles. f. actio.  
**D**as sal sein burge zē. wēne d. burge  
muß antwertte an des antwerttes stad  
vñ er gebrecht d. widrede der d. antwēt  
t. gebrecht mochte vt in auct. de fideiuf.



(. f. i. coll. i. **A**rt. v.  
Er eigens also vil hoe  
das es besser ist danne  
seyn wergelt bey dem  
(gerichte) d. endarff key

nen burgen setzen ap mā en vmbte vn  
gerichte beclagit. **D**bir vierzen nacht  
sal man schult gelden die man in gerich  
te gewynnt. **H**e wette obir sechs woch  
en/ busse noch demegewette obir vier  
zen nacht. **B**ewynnet abir d. mā sey  
ne busse eher deme gewette mā sal sie  
leiten obir sechs wochen vnd das ge  
wette obir vierzeihen nacht dar nach.  
**Z**u des huse sal mā gelden deme mā  
schuldig ist bey sonne selcheyne ap ē eyn  
huß hot in deme gerichte. **A**dir zeu des  
richters nehst in huße ap penner dō vn  
behufit ist. **B**losa.



Er eigens also vil hat zē  
hir vor. **I**ndem lxi. ar. i  
deme ersten buche laite d.  
das der elegere vnd antz  
wertter fullim burgin ha  
bin das selbige steit hir noch ar. ix. do  
sprich her dz d. clager vnd d. antwertte  
solle beyde burge habe dz selbe hat das  
keiser recht vt ff. de p. r. l. p. r. i.  
et C. qui accu. poss. l. crimen. **D**ie vor  
nym in p. n. l. i. ch. en clagen hir abir begi  
net er vñ zeu nemen die keyne burgin  
setzeim dorffen also die die eigen haben  
als vil also ir wergelt hoch louft. **M**u  
mochstu decken dz recht were vnglich  
wenne das recht sal seyn deme armen  
also deme richen/ wēne denne dz recht  
ezuhit den vñ burgen der keyn eigen  
hat dō vmbte ist es vnglich vnd ist vor  
dich iij. d. c. erit autem et **I**nstitu. de  
iusti. et iure. f. iurp. **W**ir sagen abir ia  
sie nicht vnglich/ wanne gelobde woz  
gerichte gesehut dō vmbte das man der  
volfarunge ge wiß sie in beider seyt der  
denne sezt seyn gut zeu pfande der vor  
willēt es baß wenne d. dō burge sezt  
vt ff. de re. iurp. l. plus caucōnis. **M**a  
sezt auch pfat vō die truwe die nymē  
beruwe/ wie wol eyn arm man gar  
truwe vñ bed we ist dēnoch nymet mā  
pfant vor sine truwe wenne dz mag  
deme der ist nymet dēne nicht beru we n

Doch mochtstu ouch sagen das rechte were vnglich wenne eyn man der vmbte vngerichte beclagit wurde & mochte lieber ahezen pfüt eigens verliessen denne den lip/Wenne do stet geschriben in deme buche Job pellem p pelle das ist hut vmbte hut/vnd allis dz der mensche hat das gibbit er vor seynen leip  
**E**s en ist nicht vnglich wenne alle lichen die ensterbe nicht vn alle beclagete lute en henge man nicht **M**ā sal ouch ymer eynen biderman vor bed halde biß also lange das man en vor vnder be weisset **D**as ist obir dissen nicht be weisset alleine ist er beclagit vnd dor vmbte sal mā en nicht valen vt C. 8 ex hi. et intro. re. l. null<sup>9</sup> **D**iß wozny doch also ap das keyne hanthaffige tat sie wenne ist sie do so finge mā eynen alleme hette auch vil eiges ut s. li. j. ar. lxxvi. et lxx. et in fine e. li. ar. xxxv. 3. li. in. ar. xxxv. et c. decub. re. li. si quis et in auct. deman. pn. 8. neq. coll. in.  
**D**och wisse alleyne dz das recht gleich sie **D**och so geht eyn gestreng gericht obir eynē sioden wēne obir eynē acht barn in gliche broche ut ff. de penis l. capitaliu 2 C. de custodi. re. l. de hys 2 **I**nstit. de in Jure. 8. atrox **O**bir vierzen nacht 2 **D**iß helt man also noch vnserem rechte/**D**ir ist abir kegin C. 8 vsu. rei. iudi. l. vlt. do stet mā sal vie manden tagk geben der schul die man vor gericht ge wyntet **S**age du de do groß gelt bezalen sal vn hie seit er vō clemen schulden/**D**ir ist ouch kegin ff. iudi. sol. l. j. et ff. 8 re. iur. l. i domib<sup>9</sup>  
**D**o sage die l. was eyme glabit wirt funder besche dene zit adir was man em zeu teilt das sie man zeu hant schuldig/**S**age alleyne dz mans em zeu hant ye schuldig sie/ mā pfedet es em doch nicht außehē dāne obir vierzen nacht/wenne der cleger sal nicht zu hant mit eynē sacke kōmē/ alleyne sie mā s em zeu hant schuldig ut ff. de solu. l. q. di

am<sup>9</sup> Buße 2. **A**lso geschiet is dz mā buße vnder weilē tag hat sechs woch en vnder weilen achte/wēne welches zeu erste wirt gewūnē dz mā sal est be reiten **D**iß ist kegen den die do sage/al so die busse geteilt wirt das mā sie do zeu hant bereiten sal das ist doch nicht als hir stet geschre. **Z**u des huse 2 **D**ir sezt er die stat vnd die stude wie mans bereiten sal **D**ie stude sezt er do er seit bey sonne schiene die stat do er seit zeu seyme huse adir zeu des riches nesten huse 2. **W**ie aps Jenner nicht en welde in des huse hers bereite fulde **S**age er sal es bereite vnd sal es lassen lege **W**ie ap er en i seyn huf nicht lassen welde wenne das moge eynere dē anderen wol vorbieten ut **I**nstit. de re. diui. 8. apum quoq. **S**age das ers dor **I**n werffe solle adir lege is vō dy thō vnd sie loß dz ers gezug habe als **I**n deme nesten artikel hir nedene et C. de solu. l. ob signacōe

**Articulus vi.**



**E**r seine rechte buße vō spricht vō gericht & enha te key busse mehir **A**lle vō guldene schulde sal & man volbringē selb drit te die es sagen adir horren das er vor galt **W**er zeu dinge nicht en kompt den teilt mā wettehafft ap e do pflich tig ist zeu komene er en moge is denne mit rechte widder redin **W**elche (gabe) der mā suhit vorgebim adir welch ortail er finden horit widder recht/wid der reth er das zeu hant nicht dor nach mag ers nicht wedder reden

**Blota.**



**E**r seyne rechte busse 2 **D**as ist dz dritte stücke das man vorlust mit vō sprechē **D**as erste ist ap em eyn man ander recht zeu sagete wēne em angebozen were vt s. li. j. ar. xvi. **D**as and ist ap sich

eyn wip an irer liperucht eigen zeulfa-  
gete vt s. li. j. ar. xxxij. **D**ie sayt e vō  
deme dritten/das ist ap eyner vōgerich-  
te bulle irwurbe **W**enn man em die ge-  
be solle das er sie denū hochir ezoge wē-  
ne seyn recht were/also ap er em kerle  
were vnd welde haben guterhande lu-  
tix bulle d enhat keyne mehe/ **A**lle vō-  
guldene schuld zc. **D**is ist abir wedd  
die die do sagen das man die sachsen  
nichts obirezugen magk **D**ie es sagen  
adir hortte zc. wie ap ers sege vñ hor-  
tis nicht ader ap ers hortte vnd sach es  
nicht **S**age bereitunge mag gelehen  
vierleie wiß **D**ie erste bereitunge ist dz  
man widder gebe das man burgit das  
mag man sehn vnd hore vt in lit. qui  
mo. ret. ob. §. j. **D**ie ander bezalūge  
kompt vō widderstatunge als ap du  
mir werst pfennige schuldig vnd ich  
dir widder korn vff gleiche tage vnd  
gleich gut gebe also wer vnser kein dez  
me adere schuldig alleyne wēte wirß  
beide das vnser kein dez andn schuldig  
wer **D**isse bereitunge mochte nyman  
sehn adir horen das heisset in legibus  
eyne widder stetliche bereitunge vt C.  
de solu. l. eius **D**ie dritte were ap ich  
bezalte eyne stumen **D**isse bereitun-  
ge sach man alleyne wenne der spricht  
nicht dor vmbte mochte er mich nicht  
loß gelassen **D**y virde ist ap du meis-  
ne schulde segest vff eyne anderen dis-  
se bereitunge mag man alleyne horen vt  
C. de dona. l. ex contractu **W**enne eyn  
man mag nicht danne vierleie weiß  
schuldig werden **D**as ist mit wortten  
mit brieffen mit dingen vnd mit vol-  
wortunge vt in lit. de obli. l. vlti. **D**or  
vmbte mag man ouch mit vierleie weiß  
loß werden also man schuldig wirt/  
wēne is ist natürlich das man yo so sel-  
bens loß werde als man schuldig wirt  
vt ff. de iur. l. nichil. **D**as enwere

nicht wēne solde man ye hore vnd selz  
**A**chir sage es enhille sehm adir ho-  
ren vnd nicht sehn vnd horen **W**er  
zeu dinge nicht enkompt zc. **D**is ist  
hir vor gesait in deme ersten buche lin-  
arti. **W**elche gabe der man suhit zc.  
**D**er hat vor gesait was es helffe das  
andir luth sehn vnd horen **N**un sait er  
was es hindere ap eyn man sege das  
man das seyn vorgebe vogerichte **V**n  
sait widder spricht hres zeu hant nicht  
sint mochte ers nicht widder sprechen  
**D**is ist kegen hir obene in demme erste  
buche ar. xxxij. **D**a sait er d sachsle mo-  
ge sich bynnen drissig iaren vnd iar vnd  
tage vrswigen vnd nicht eler **E**r  
sagt dort von vnkegenwertigen vnd  
hir von kegenwertigen vnde dye  
vrswigen sich vnglich vt in lit. de  
vluca. §. et cum hoc **D**is kompt dor  
von das man meynet das er mit swi-  
gen den entphuer betrigen wil **A**der  
man hat is doruor das is sem wille sie  
noch deme dz ers nicht widder spricht  
wenne wer do swiget der folgit vt in  
auct. de epil. et cle. §. Si seruus col-  
it. et ff. de munic. l. quociens **W**il-  
se doch dz ers vnsehuldig wirt mit sey-  
nem eide/ap man sait hre sach es/wie  
es doch vogerichte sie hre enhave den  
ne gehulffen zeu der gabe mit wortten  
adir mit wercken **A**dir welch or-  
teil zc. **D**is ist kegen keiserrecht vnd  
geistlich recht / wenne do mag man  
lich kegen eyn vnrecht ortteil beruffen  
bynnen ezehn tagen noch deme das  
das ortteyl luth vt in auctentico de  
appellacionibus et intra. que tempora  
§. primo collacione quarta **D**isse  
zweyhunge ist durch das/das man  
in vnserem rechte fragit ap man das  
gefundene ortteile volwortit **V**n wer es  
dēne eys volwortet d enmag es dor noch  
nicht gesehldē vt ff. de re. iur. l. nemo

2 C. sen. rescm. nō poß. l. impetrata zē  
Articulus vii.



**U**er sachē sint die erhaffte not hysen gefengnisse/vñ suchē /gotis dinst bussin landis/vñ des rich es dinst/ Welcher eyne dissel vier sachen den man erret das er zeu dinge nicht enkommet wirt sie be weisset also recht ist vō eime seynem baten wer er sie/er blibet es sunder schade vñd gewynnet tag biß an dz ding also er von der erhafften not ledig wirt Wer abir burgē sezt vō vō zu kōmē benypt es em erhaffte not die erhaffte not sal sei burgē beweise adir benumē adir swere vff den heiligē vñāders keyne seynen baten. **Blōsa.**



**U**er sachē sint zē her hat vor vyl gesait wo do seaden an sie wer mit vn gehorsam von deme gesichte blibet Do hot er doch die durch not nicht dor kommen mochten vñd vff das sich ouch die luste alzu hant lichtlich die not nicht benemē lassen **D**o sezt er hier vier sachen die es benemē mogen vñ keyne mehr/Die erste ist gefengnisse ut C. qui<sup>9</sup> de cau. ma. in mte. resti. poß. p totum/Disse behalden allerleie das sie in der Kunde hatten do sie gefangen wurden ut ff. de capi. et p<sup>9</sup> limi. l. bona Die ander sache ist suchē ut C. qui<sup>9</sup> de cau. ma. in mte. resti. poß. l. n. do man nicht mit gewandern mag ut ff. Si q<sup>9</sup> caud<sup>9</sup> l. n. sūm. et in. **D**as dritte ist gotis dinst das wozym dz er do? Inne was er her von der sachen wulste dor vñbe zē zu dinge sin fulde āders becheimet es ennicht ut ff. ex qui<sup>9</sup> cau. maū. mitt. licet l. j. in fine **D**as vierde ist des rich es dinst das hilfft alle ezit wanne es eynem manne gebottē wirt **I**s sie vō der sachen adē dar noch vñ vor ezuhir alle sachē also hie/C. de re. mili. l. si qd

et l. ignoraē/Nach deme male dz nicht danne disse vier sachen eynem man beschiemen/Wie ap eynen zu dinge geladen wurde vñd fulde obir wasser vñd konde do lichte nicht obir kōmē vō stōme adir dz do vil lichte kein schieff wē **A**dir ap ich zeu dinge reiten welde ap mir do vil lichte mein pfēt genōmē wurde **A**dir ap ich lichte vñd deme lande were vñbe meynē kouffenschates adir ap is in meynes herrē dinst wer do dz reich nicht abe wulste/ mochte ich hirmete entschuldige/ **E**zliche sage Meyn **W**enne es entschuldiget nicht wenne diessel vier eyns **W**en den dissel d vier eyn nicht en sie do vñbe entschuldiget sie eynē man nicht /**F**ort mehr wo dz recht edet do en mag vnser wille nicht haben/wenne denne das recht nicht mehr wil haben wenne disse viere so were es vñbe sult ap wir d mehr habē wolden/wēne wille ist kein lant recht ut ff. de re. iur. l. puator **A**dir antwertē wir zeu vñd sagen das man durch alle redeliche sache sal man den luthen wolsen vt ff. quib<sup>9</sup> ex cau. maū. mitte. licet l. j. in fi. /**F**ort mehr mag man wolsen so mag keyn richter kein oteil geben obir den der do nicht gegenwertig ist/seyne vnkegenwertigkeit sei denne vngelorsamlich in q. ix. l. caueant et C. de peur. l. quia absente et ff. de p<sup>9</sup> mis l. absente **W**enne denne disse zeu gerichte nicht en sem durch irer redelichen sachen wille so sint sie nicht vñdannen durch vngelorsams willen **D**is entschide also/ dz ist war dz keynerleie not mag eynen man entschuldigen wenne dissel vier sachen eyne **W**en das alle redeliche sachen eynen man entschuldigen mogen dz ist ouch war /dz du es recht wilst **W**ēne alle redeliche sachē sint begriffen in diessen vier sachen/durch dz habe wir gefragit hir vor die vier fragen durch das wir dor mete beweisen dz ezliche frage gehore

zeu seyner sachen alleine luthen sie also  
 nicht / wāne en mag ich nicht durch do  
 ich him wil / woz wasser adir woz andern  
 dingen / vnd is ist gnug das mich doz  
 an erret dz hat mich gefangē an meynē  
 frien willen Wēne gefēgnisse ist nicht  
 mehr wenne wozbictunge fries willē  
 vt in lit. de iurp persona .§. i. Das ist  
 ouch meynes Liebes krankheit das ich  
 nicht en mag also ferre gehen ap mir  
 meyn pfert genōmē wūde also ich gere  
 ten mochte haben vnd gleich drate **Vn**  
 wenn ich ouch wol thu so bin ich in go  
 tē dinstē byn ich denne vmbē rechtē na  
 runge willen außen so bin ich in guten  
 wercken vnd doz vmbē byn ich in gottē  
 dinstē **B**in ich in meynes herrē dinstē  
 her sie wē hē sie **S**o bin ich in des reich  
 es dinstē alleine weiß es dz reich nicht  
 danne wanne ich thu was mich d heilt  
 den das reich obir mich gesact hat vñ  
 der die beuelunge von deme reiche hot  
 so thu ich was mich das reich heilt vt **C**  
 de re . iurp . enueli . l . deo auctore . § . hys  
 itaq in fi . et ff . de re . mili . l . in libello et  
 l . ome . § . stia . et in auct . vt neqz mi  
 les . § . i . coll . viij . Also sage vmbē alle  
 ander not adir sachen mag sich eyn mā  
 entschuldigen das sie redelichen sint dz  
 er nicht w . komē kā **S**irt sie beweist  
 also recht ist zē . dz ist mā sal sie bewei  
 sen vff den heiligen / das sal d batly thū  
 der sie wozkundigete ader er selber der  
 sie kundigen lest wēne er kompt / das  
 hat der cleger die kore **S**ie ap ē den  
 eit nicht thun welde wenne er queme  
**S**age er wurde fellich vt ff . de re . iudi  
 ca . l . stia . Die ehrhaffte not sal d  
 burge zē . **S**ēne d būge muß antwēt  
 tē an des antwētters Radt vñ ē gebrucht  
 d widdrede der d anwertte gebruchen  
 mochte vt in auct . de fideiul . § . i . coll . i



**Articulus viij.**

**W**er so vngerichte clagit  
 vff eynē der so nicht ke  
 genwertig ist kompt er

woz vnd enclaget yennē nicht vff en  
 er muß deme richtere wetten vñ yeme  
 seyne buße geben ouch teilt man yennē  
 der clage ledig **V**olfordert ē abir sey  
 ne clage / alleyne entgehit er em mit  
 rechte her en leidet do keine noth vmbē  
 er en habe en kempflichē ( wozgeladē )

**B**losa.



**W**er so vngerichte zē **S**u  
 er hat gesait von d not  
 die eynē man entschul  
 digē mag vñ hat dar an  
 beleydene teil gesact

vff das der antwertte den cleger nicht  
 vnredelichen ezily vff kost vnd vff ar  
 beit **S**u wil er hie bewaren das der cle  
 ger den antwertter auch nicht vnrede  
 lichē arbeit zeu ezily die vff disser zwei  
 erleie dinge bewarūge gehit alle recht  
 vt in lit . de pe . tome . liti . § . i . **Vn** doz  
 vmbē sait er vmbē vngerichte zē . wen  
 ne der do clagit hinder dem andern vñ  
 wil nicht woz im clagin dz ist eyn ezech  
 en dz er en wesslichen beclagit vñ vē  
 mengit vt in auct . de exhi . et intro . § .  
 si vero coll . v . et **C** . de iurp iurp . ppter  
 calūp . dan . l . ij . § . q si accusator et . § . si  
 reus **D**er mus deme richtē wetten wē  
 er hat gethan widd des rechtē geboth  
 wēne dz gebut mā en solle nymāde zu  
 vnrechte schade thun vt in lit . de iusti .  
 et iurp . § . iurp et ff . de priua . l . accusatō  
 et l . ab impa . **A**uch teilt mā yennē d  
 clage ledig zē . et **C** . de aboli . l . obolico  
**D**o steit ist d cleger nicht kegēwertig mā  
 sal dē antwētter w d clage losē vt **C** d  
 iudicis l . pperandū **V**olfordt er als sy  
 ne clage zē . **S**ir vbrauwete er yennē dy  
 vnredlichē clagetē / **D**och vff dz d sach  
 walde mehr yle zu d clage wēne zeu  
 selbrechte so sait er hie alleyne wozwin  
 det er dē antwētter nicht er sal es doch  
 blibē ane sehadē / die kegin ist **C** . de ca  
 lūp . l . qsq **D**o sait er das sich eyn ic  
 licher hute woz logentlicher clage / wē  
 ne er sulde des antwertters pin leidē

Das entwerre also das er sait alhir dz  
er ane schaden bliben solle / das ist wen  
ne dan twerter keyn gefegnisse noch  
anders keyne not durch der clage wil  
len gele den hat das er sait in C. de ca  
lupnatoribus das ist wenne her not ge  
leden hat also gefegnisse adir wund  
vt s. li. i. ar. lxx. et c. de aboli. l. falla  
citer **D**oz vmbe sait er auch hie er enha  
be en kempfliehen wz geladen.

**Articulus ix**



**W**er so begynnet zu ant  
wertene vnd wirt em  
ey ding gelaget mit or  
teilen / enkompt er nicht  
wz er ist in d clage obir  
wunden / der richter sal ouch burgen  
haben von deme elegere vnd von deme  
vff den die clage gret / dz sie zu rechte  
wz komen **S**i sollen ouch ires rechten  
vff das gericht selxn wenne die clage  
mit ortellen gefrist wirt bis an den an  
dern tag vmbe eynen gefangenen man  
so sal mā en zu burge thun / e sie dene i  
der hant afftigen tat begriffen

**Glosa.**



**U**er so ouch beginnet zc  
Also grosse ruche haben  
die edelen keiser doz zu  
das sie wz fallchē luthē  
die gerechtikeit bey rech  
te behilden das sie sich selbir dor metz  
bekūmertē dz yo dz recht vō den vng  
rechtē vnuoz drucket blebe vt in auctl.  
de hre. et fa l. s. i. coll. viij. **U**nde dō vm  
be haben sie gelaert kegin iezlichen vn  
rechten das recht zu bulle vt in auctl.  
hrc. constit. in no. constit. s. q. medicamē  
ta coll. viij. **D**oz vmbe das e gelaert  
hat ap der elegere qweme ane den ant  
wertter ader ap der anwertte qweme  
ap denne der elegere nicht clagen wel  
de wie man em denne thun sulde **N**un  
sait er hir ap der elegere clagen wil vñ  
ap der anwertte begynne zu antwert  
tene **D**ie saltu wissen dz do keine ant

wert gesehut die weile der anwertte  
nicht antwert zu des elegere clage  
**A**lso ap du mich beschuldigest vmbe  
ezelen marg **I**ch spreche herre er richter  
ich frage / noch deme das er vnd ich in  
eyne gericht gesellen sint ap er mich  
icht billicher do beschuldigē solke danne  
hie / sich noch en habe ich nicht geat wēt  
**S**prech abir ich bin em schuldig so ha  
be ich begunst zu antwertten vt C. de  
lit. etel. l. res **W**er ist in der clage  
obirwunden zc. **W**ie ap ich nicht wz  
queme so begunde ich nicht zu antwert  
tenne blebe denne die sache vngewun  
nen **N**ey in vnserm rechte ader ingeist  
lichem rechte gewynnet man die sache  
nicht eht danne wanne d streit zu sarp  
ne kompt / sunder do ortelt mā en zu  
den kolten vt C. de iudi. l. p. eradum  
. s. sin. aut **D**er richter sal ouch bur  
gin haben zc. vt C. qui accus. pos. l. q  
crime et ff. de accu. et in scrip. l. si cui /  
**D**isß wazny von den die kein eigen noch  
kein erben in deme gericht habm vt s.  
e. li. ar. v. **D**as sie zu rechte wzkō  
men zc. Das hastu ff. de p. to. Ripu. l.  
i. et ff. iudica. sol. l. iam cū wēne die cla  
ge zc hie hastu wo die clage i d werl  
de obirnachtig wēde dz man yo eynē  
zu burge thun sal **S**undir in hant haf  
tig that dz ist als hie et sup li. i. ar. lxvi  
et C. de exhiben. et intro. re. l. nullus z  
ff. de euf. re. li. si quis reum zc.

**Articulus x.**



**D**en wzuellen man muß  
man wol bestetigen byn  
nen gebundē tagē / nicht  
en muß man abir obir en  
richtē do en sie dēnen die  
hant haffige tadt kegenwertig **K**ey  
man ist pflichtig ho er burgin zu setezim  
vō gerichtē dāne als sein wergelt seit  
es en sie denne schult der er bekennet a  
dir die mit rechte vff enbrocht wirt  
**B**ynne gebunden tagen muß mā nicht  
swerē wenne den freden vnd ouch vff

den man der mit der hant hanthafftigē  
tadt gefangē ist. **W**er den fredē bricht  
bynnen gebunden tagē den den befehr  
men die gebunden tage nicht. **A**lso en/  
thut die kirche noch der kirchhoff an an  
d tadt die er dorinne thadt. **W**as mā  
anders clagit bynnen gebunden tagen  
funder vngerichte / das muß der richter  
wol richten obir den man d dorezu ant=  
wertende ist vnd sal em gebieten das  
bekēnēne vñ bessere zeu rechter eint a=  
dir das er louckenne. **N**icht en muß er  
abir dingen bynnen gebunden tagen  
**W**o man abir eide glabit die sal mā lei=  
sten zeu deme nechsten vngewundē tage  
**B**losa.



**E**n wruellim man zē.  
das ist dorvmbē das er  
rechtis pflegen muß do  
en sie dēne die hanthaff=  
tige tadt zē. das haßu  
**C**. de ferns l. pvmciaz. et in auct. de  
man. pn. s. neq. autē coll. in. **T**ymāt  
ist pflichtig zē. **D**ie sezt er vndersehit  
der borgezoge / dis kompt zeu z weier  
leie clage. **I**n pinlicher clage darff ny/  
mant hoher burgen setzen wenne al=  
so sem wēgelt loufft adir wert ist. **D**z  
ist zeu deme hochstē achtzen pfunt. **D**ir  
widder ist also eezliche lute sprechen **C**  
de fideiuf. l. si barlatetoram. **D**o steit al=  
so. **I**st es das liliās barlatetoram den  
morder nicht widd antwert so sal mā  
en senden dem schulzen vnser richte=  
hulis ader den furstim seyner pvmciaen  
**M**ehr sage dy leges tragen mit vns  
obir eyn wenne dz recht saget w den  
landen do dis werget nicht beschiden  
ist. **D**o sal es der richter setzē / was d  
der eynē burget vor en gebim solle / vñ  
dorvmbē wz dissel liliās zeu deme rich=  
ter gesant wo abir das wergelt wz=  
beschiden ist also hir / dor en ist das kei=  
ne not vt ff. de custo. et exhibi. reo l. si  
quis et ff. ad l. iulianā ma. l. lex. s. cuius  
qz dolo. **I**s en sie denne sehult zē. **D**ir

sezt er den audern burgezog das ge=  
sehnt in burgliche clage vñ lait das dz  
hoher louffe dāne dissel vñ ist seltezen  
dz d burge d clage die an den lip geth  
mynnē not lidet wenne d burge do die  
clage an guth geth. **D**as kompt do w  
wēne dissel des burgezog in pinliche  
clage bereitet hat. **S**o wruell mā dēne  
noch den sachwaldē so hat mā en recht  
wz thot als in ff. de capi. dimi. s. maxi  
ma. **A**dir ist des sehult / das dissel bor=  
gezog beschiden ist vñ yenner glabe=  
te wz die sehult die man vff den bren/  
gen mag / vnd beschit bricht alle recht  
vt ff. de re. iur. l. in toto et ff. qui maū  
mit. non pos. l. vlt. **B**ynnē gebun=  
den tagen zē. **D**ie lait er dz eezliche cla=  
gen nicht mogen fort gehen durch ta=  
ge willen die gebunden sin das ist dz  
die lute in den tagen gebunden syn  
zeu vieren adir zeu gotis dinstē als zu  
bethen / dis heissen ferien in legibus /  
das spricht rugetage / durch das man  
denne ruget von clagen. **I**n saltu wil=  
sen das disse tage gibbit enezwer das  
recht adir der richt. **D**ie rugetage die  
der richt gibbit die sint eezliche durch  
der ladunge wille / adir durch bedene/  
kens wille adir durch forderniß wille  
adir gewalt wille die d antwertter ge=  
leden hat. **A**ls deme sem gut genōmē  
were der endarff nicht antwertte ehir  
er seyner gutis widd gewaldig wirt  
vt extra de resti. spo. c. frequens li. vi.  
vñ bynnē drien monden zu deme myn=  
stim dornoch als ers widd hot vt in. q.  
ii. de icet. **D**ie geladē sint den gibbit  
mā tag drie monde wāne mā sal eynē  
drie stundt laden yo noch drissig tagē  
noch geistliche rechte vt xxiii. q. iii. illi/  
cita. **D**en mā gibbit durch bedekēs wil=  
le dz sint xx. tage vt in. q. iii. s. offerat.  
**D**y mā durch bereitēs wille gibbit / als  
ap emē seimes gezeuges nicht en lütte  
dz sint nuen māden vt in. q. iii. c. spaciū  
**D**en tag dē mā gibit durch forderūge

wille als ap eynē geōwilt wurde gelt  
zu gebene des enfordert der richt nicht  
auß byn vier manden vt C. de usurp l  
vlt. **D**iß ist noch keiserrechte vñ noch  
geistlichem rechte / Man sagit doch das  
man nu disse tage mag gebin noch wil  
len vt exē de ap c. eū lit romana **G**ebū  
dene tage vnd die das recht gibbit der  
sint ezliche achtbar also helige tage do  
en muß mā nicht inne richten also muß  
man ouch nicht in bete tagen vt xv. q.  
iij. c. placita et C. de ferf. l. dies et ff. e.  
ti l. si feriat. **A**ller fiertage ist der son  
tag der erste vt xv. q. iij. c. i. **D**o steit  
als wir setzen als got in der alden ee  
gebot / dz mā dinstliche werg des son  
tages nicht en thu an acker an wīngar  
then an pflugen an mehīn an hēw zēu  
lampnen an ezunē an raden an hāckē vñ  
an steinbrechen an margkten an hant  
werg zēu ubene vñ an swerē **N**u wif  
se das nach keiserrechte die heiligen ta  
ge an gehē zēu mittēnacht vt ff. de ferf  
l. more. **N**och geistlichem rechte be  
gynnet der heilige tag zēu vesper vnd  
endet sich zēu vesper / das ist zēu dem  
abentstern der heilē vesperus zēu latine  
vt de con. dis. iij. c. pñuñdandū et exē  
de ferf. c. i. et ij. **D**ie andern gebundē  
tage die das recht gibbit die heissen fe  
rie rusticoz vñ sint gegeben durch des  
gemeynen nutzas willē als in dem au  
ste vt ff. de ferf. l. i. **D**ie tage begynnen  
vñ enden sich noch iezliches landis wei  
se vnd wilkor. **A**uch so sint ander ge  
bundenne tage die die hēren setzen  
durch ires heiles willen **A**lso ap er ey  
nen streit gewinnen / adir ap em eyn  
kint gebaren wurde vnd den tag doz  
vinbe zēu hēren gebote das sulden sine  
vnderlassē halden vt C. de ferf. l. anul  
lo et ff. exqui. cau. ma. vi. an. in integ.  
restitu. l. si. et l. ergo si ferie. **W**ēne den  
freden zē. dem muß man wol swerē in  
dissin tagē vt xv. q. iij. c. i. **V**nd ouch  
vff den man zē. das hastu auch de ferf

l. pñuñdandū do setz das recht das der  
oltertag disse nicht enfristē. **W**er den  
frede zē die magistu meckē dz mā vn  
be sache die nicht hanthafftig ist dz man  
do einen fristen moge biß an den nestē  
werckeltag ap mā es thun moge / **E**s  
were abir besser an deme oster tage ge  
richt wenne das er weg queme **A**lso  
thut die kirche zē. **H**ir soltu wissen  
das kirche vnd kirchhofe beschirmē al  
le missetotige lute vt C. de hys q. ad ec  
cle. ofugiūt l. fideliū **S**under funffer  
leie lute **D**ie ersten sint iuden / die an  
dern hēt eigene knechte die sich mit wa  
phim weren vt C. de hys qui ad eccle  
ofu. l. i. et l. si buus **D**ie drittē dz hēt  
kirchenbrechere die mag man auß ne  
mē vngesfragit adir die andern sal mā  
vß antwertten **D**ie vierden sint not  
gere **D**ie funfften sint obirhurere vt in  
auct. vt lice. ma. et auie. §. quia vero  
coll. viij. **D**ie auch in die kirche flien  
die en muß mā nicht geweldiglichen  
dar vß nemen sundern bewaren bewa  
ren dz en keyne likes narūge enwerde  
vt Ce. ti. l. vlt. **W**as man andēs cla  
git zē. do meynt er so gethane dingk  
mete do keyne weyn abekompt wenne  
das muß man wol richten vt q. iij. c.  
omnes / **N**icht en muß er abir dingē zē  
Hir vor saite er man muste wol cleyne  
clage richten / **W**ie sal man die richten  
sal man nicht dingē dz meynt er / man  
sal nicht allen dingpflichtigen zēu din  
ge gebieten vff das / dz sie gotis dinst  
gewartē mogen / wenne mit den die  
do bey en sey. muß er wol richtē **W**o  
mā abir eide glabit zē. wil sie der ant  
wertter zēu hant der cleg muß sie wol  
nemē **N**o geet abir vff den richter vnd  
vff den antwerttē zē. **A**rticu. xi.



**W**er abir eide glabit vor  
schult vndenleist er sie  
nicht zēu recht eyt er ist  
an der schult obir wun  
de do die eide vō gelabit

warē es beneme em den erhaffte noe  
die erbe weisē moge Warē die eide gla  
bit vorgerichte man muß deme (richte  
re) werten vnd deme māne seyne bus  
se (gebim) deme die eide glabit waren  
**I**st der man bereit zcu leisten seinē eit  
den er glabit hat zcu rechtē eyt / vnd en  
wil en yenner nicht / adir en is er do  
nicht do mā en thun sal des (eides) sal  
er lidig sin vnd der schuldt do er den  
eid vor glabite ap er des gezug hot  
**W**anne man abir pfennige adir silber  
gelden sal antwert ē des zcu deme rech  
tē tage nicht adir annamet ers nicht er  
vorlust do mete sein gelt nicht den tag  
hat er abē wlarē dor mete hatte ē abir  
yeme ouch glabit dorvō yn zu reiten ē  
ist des ynreytens ledigk vnd nicht des  
geldes noch der schult do er vor yn rei  
ten fulde **B**ymmen gebundē tagen en  
muß man nicht dingen.

**B**losa.



**E**r abir eide zc. **W**ir  
wil er begynnen fund  
liche falscheit **W**enne  
er hat gesait wer eide  
glabit d folle sie leiste  
zu den vngewunden nehsten tagen **T**  
**D**u mochte es geselxn das eezliche die  
schuldig weren vnd nicht sweren wel  
den **A**p sie es zcu hant thun sulden das  
sie doch irē eidt wōm vff das / dz sie den  
tag do mete ir krigen zcu vngewunden  
tagen dillen tag gewunen her Felsch  
lich vnd falscheit sal niemande frōme  
lichen sein vt ff. de dolo. l. elegantē. §.  
i. **D**orvmbē sait er hie wer eide gla  
bit vnd leistit der nicht zcu rechtē eyt  
er ist in der schult obirwunnen es bene  
me em denne echte not vt s. e. li. ar. vij  
**W**aren die eide gelabit vor gerichte  
zc. wer pflegit anders eide zcu glaben  
wenne vor gerichte / **S**age er meynt  
lichte ap es glabit were vō den eisehpi  
des luthen vñ wurde es nicht gehaldē  
so wurde die schult gewunnē wenne

māns vor demē richter gezugete **A**ls  
ap es vor gerichte geselxn were / wans  
ne ir orteil ist zu haldene vt ff. de recep  
qui in se. l. i. **M**an muß deme richter  
wettē zc. ap er sulde sagin es ist geselx  
en not teidinges lute alleyne dz mans  
haldē muß mā wettit en doch nicht als  
man deme richter thxte vt C. de arbi. l.  
i. **I**st der man gereit zc. **D**z ist gleich  
sal der antwertter ap er nicht vkompt  
sein gelt vorliesen **S**o sal ouch moge  
lichen der eleger ouch seyne clage vor  
liesen ap er nicht vor kompt vnd das  
der antwertter ouch des eides loß sie  
wenne des elegers vnd des antwert  
ters recht sal gleich sein vt ff. de re. iur.  
l. non debet **U**nd en wil zc. **D**as  
ist widder die thoren die do sagen man  
sal en die fingere von den heilige eihen  
**V**orlust diller seynen gebotin eid mit  
sollichem sprechm yenner werlust tru  
wen den halß mit fredebrechen vor de  
me dinge do das gelegit ist **A**p er dz  
gezug hat zc. **A**n deme richtere adir  
an den entsehdeluten vnd an zwen  
mannē vt s. li. i. ar. vij. **W**ie hastu das  
sehdelute eynē obirzugē gleich ap es  
vor gerichte geselxn wer / vnd ouch tei  
dinges lute als obim geschrebe steit et  
ff. de pba. l. i. et ij. wenne es dicke ge  
selhut das man lute keust die krig ent  
sehdiden sollen beide vnder geistlichem  
vnd weltlichem gerichte **U**nd die lei  
dere meht thun vnderweilen alle gleich  
**D**orvmbē wil ich dich lernen wie du  
dich des erweren salt / dz ist not / wēne  
du magist ir orteil nicht geselxen diß  
heissin in legib⁹ arbitri. vnd heissen zcu  
duzselx entsehdere die entsehdē wz  
man vff sie lelt **D**as muß nicht sein in  
eigen man vt ff. de arbi. l. pedi. §. in b  
uum **F**ort mehr vnmundigen / sinlo  
zen / touben **V**nd stummen en mogen  
keine entsehdere seyn vt in q. vij. c.  
tria et ff. de arbitre l. si in seruum et  
ff. de recep. qui in se. l. cū in lege.

In seynen eigenen sache muß ouch key-  
ner nicht entscheid sein vt ff. de arbi.  
l. penult. / Wie ist kegin C. man. l.  
iure mandata / Do sait er dz eyn iezliche  
moge sin eyn entscheid synes dingcs  
das wnym also in C. sait er von eyne  
gliche in ff. sait er von eyne entscheid  
d recht spricht also ein richt / vn spreche  
er recht adir vnrecht man muß es hal-  
din vt ff. de arbi. l. idem. §. Nari / Eyn  
wip mag ouch nicht ein entscheid sein  
vt ff. de regu. iur. l. ij. Die ensie dene  
gar achtbar vt ext de arbi. c. dilecti fi-  
ly / Wer behute richter en mag nicht  
gesin ein gekorner entscheid vt ff. de  
arbi. l. si in buu. §. ij. Dz ist noch keiser-  
rechte abir in geistliche rechte mag es  
geleyn vt ext de arbi. l. cu tpe et c. cu  
olim et ext de elec. cu causa et ext de  
pben. c. mli essent Et de p. l. i. c. lräs  
In pmllicher clage vnd vmbe eigent-  
schaft en mag man dissel nicht kiesen  
vt de resti. in inte. c. penul. Noch vmb-  
be des echt. sache vt ext de iur. iur. c.  
tua nos et ext de resti. in inte. c. restitu-  
comis. §. in matrimoniali Eyn anruch-  
tiger mag wol sein eyn entscheid in  
q. vii. c. tria circa fine et ff. de arbi. l.  
pedius et C. de infami. l. iij. / koufite  
ein wip von eyner anderen wegen so  
enhtelt es nicht vt ff. de arbi. l. non dis-  
tinguemus Also ist es ouch ap eyn  
kint kore ane seynes wnmunde orloup  
vt ff. de arbi. l. pupillus / Ist es ouch  
das keyne pyn dorvff gesaert ist adir  
deme gleich das wir selzelehatz hülle  
So enhtelt es nicht vt C. de arbi. l. i. A-  
der man habe es geswaren noch geist-  
lichem rechte vt ext de arbi. c. cu tpe et  
c. non sine / Wer entscheidder sal ouch  
spreche bynne eynen ezit dy im beide pat  
gesaert haben / spricht er noch d ezit es  
enhtelt nicht vt C. de arbi. l. ext de offi-  
dele. c. de cau. ff. de arbi. l. non distig-  
wemus / Es bit e ouch dz oteil eynesxi-  
lige tagis / So ehldet es nicht vt ff. de

ferp. l. diem. §. Si quis litigat. et l. si fe-  
riatis / Werden ouch geistliche sachen  
vff eynen leyen gelassin sein ortcil helt  
nicht vt ext de arbi. c. stingit et ext de  
iudi. c. decreuius / Ist ir ouch mehir ge-  
korn so sollen sie obir eyn tragen ader  
es enhaldet nicht vt ff. e. ti. l. secuti et l.  
Item. §. si plures / Is enwere denne an-  
ders becheiden vt ff. e. ti. l. non distig-  
wemus. §. cum plures / Gebin sie ouch  
nicht becheiden das sie spreche ma helt  
es nicht vt ff. e. ti. l. cu antea. es en sie  
denne anders becheiden vt ff. de iudi. l.  
ij. / Wisse dz sie ouch nicht spreche mo-  
gen wenne alleine vmbe die sache die  
ma enlest vt ff. e. ti. l. si cu dies. §. ff. de  
v. obli. l. quicquid et ext de arbi. c. cu di-  
lectus / Were drie ouch gekorn / truge  
ezwene obir eyn der dritte sal es folge  
Wisse abir eynen zelhen margk geben  
der and sechse vn d dritte funke / so bint  
des ortcil der das mynste sprach wene  
wer ezwene geben heisset adir sechse d  
vul wortit ouch funffe zeu geben vt ext  
de arbi. l. i. / Extribus li vi. Wene ma  
abir et / Wie vor hat e gesait von deme  
/deme eide glabit sint en wort er des  
nicht so habe er die schult wzlaren / doz  
woner des eides wartede was / Die sait  
er ap e des geldes nicht enwarte deme  
mans gelden fulde das er sin gelt nicht  
wzlore / wenne were der tag vor gesa-  
richte genomē / so mochte is yenner ge-  
bin zeu des richters nesten huse vn. we-  
re loß vt s. e. li. ar. v. vn dorvmben en-  
darff es yenner nicht wartim / Ist is a-  
bir fund gerichte so becheide vn wart  
er is nicht so hat sich yenner bewart in  
sime gelobde vnd irkriget fort redelich  
en tag / ader annamet ers nicht er vltus  
sic dorvmet sin gelt nicht / Die kegin ist  
ff. de solutio. l. cu nichil. §. si debitor / do  
sait das recht wil der cleger das gelt  
nicht nemen / so sal man em nicht richtē  
/ sage eyne vndirheit / was die bere-  
thunge gewonnen vor gerichte vn wil.

ir & cleger nicht/ der entwertte legit  
dz gelt zcu deme richt adir bey des rich  
ters nehste huß vnd wirt ledig aller  
clage vt s. e. li. ar. v. et ff. de solutio.  
l. si debitor **I**st is abir ane gericht vñ  
annamit er eß nicht é wulust sein gelt  
nicht wenne den tag wulust er vnd &  
antwortter blibet is ane allen schaden  
ap do schaden vff gehit / vnd an gute  
vnd an erē wēne es yemie schult wz  
dz é nicht bezalt wart vt ff. de re. iur.  
l. in iurie **W**issen vndersehit macht  
das wort annamen wil **I**s ist manch  
mā & wil eyn ding gēne/ é en wil sin a  
bir do nicht wenne her konde eß lichte  
nicht wegk brengen vnd der wolare  
sin gelt nicht also hie et C. de solu. l.  
obligatio. **W**er abir eynes dingcs  
nicht enwil der enwil es do nicht adir  
nyrgin do ers von rechte sal wollē / dē  
wulust vt ff. de solutio. l. si debitor et l.  
soluturus **S**ynnē gebunden tagen zē  
war nach sezt er das hie / nach dem dz  
er is gefatz hat in deme ezenden arti.  
Sage er thu es dorvmbē das er nu wil  
sagin von der bulle die do gehort wid  
der vnrecht orteil / das ist das man dz  
orteil sehldē vt ff. de minor. l. pfecti  
**D**och das er sait von gebunden tagē  
das man denne kein orteil nicht sehldē  
dorffe wenne als man kein orteil findē  
muß dennoch blibet es wol vngeschul  
den / es en bunde dennoch nicht die sal  
tu wissen das vnser beruffunge dz wir  
orteil sehlden hissen dr eierleye weiße  
ist **D**as erste ist / das ezliche orteil vn  
geschulden doch nicht to gē noch enhal  
den **D**as ist in vier sachen / das erste ist  
ap eyn offinbar vnrecht gefunden war  
de vor eyn orteil vt C. quando pro. nō  
est necesse **A**dir in vnserm rechte muß  
man die vultort zcu hāt widder sprechē  
vt s. e. li. ar. x. **D**ie andere ap das or  
teil gekoufft wurde das ist das man  
do ez was vmbe gebe das mans also  
finden sulde vt n. q. vi. c. diffinitua. &  
venales / et extra de vi. et honest. cleri.  
c. ab homine / C. quando pro w. nō est

necesse l. venales **D**ie dritte ist ap die  
orteil finden die ir nicht gefinden mogē  
die meynt er hir noch in deme nehsten  
arti. do er sait / orteil en muß mā zē.  
**D**ie vierde sache ist ap dz orteil wurde  
gegeben in heiligen tagen also hir et ex  
tra de fer. c. ultimo et ff. de fer. ys l. si  
feriat **D**ie ander weise ist dz ezliche  
orteil finden / die orteil bleiben ap sie  
geschulden werden **D**z köpt zcu vie  
leie weiß **D**z erste **I**st durch die thure  
achtbarkeit & richtore die die orteil ge  
ben **A**lso der babist vñ der konnig / die  
nymandis hoher haben wem man muß  
es ezihen an eynen hoher n vt ff. de ap  
pel. l. ij. **D**as adere ist dorvmbē dz sie  
es nicht ensehlden mogen die es seh  
den welden dz sint alle die die pinlich  
beclagit werde vt s. e. li. ar. xij. §. vl  
timo et C. quoz ap. non rec. l. obser  
uare **D**ie dritte sint die die es zcu vn  
zeiten sehlden welden / das sint alle die  
den die ezit in vnserm rechten zcu hant  
vt s. e. li. ar. vi. §. vlt. **I**n geistliche  
vnd werlichem rechte bynnē ezihen ta  
gen vt in auct. de app. et intro. q. tēp.  
§. i. coll. iij. et in q. v. c. anterior. et  
ext. de re. iudi. c. q. ad cōsulta cōez **D**ie  
virde ist durch kore wille / alku der ent  
sehldē orteil muß mā nicht sehldē durch  
dz dz sie gekorene sint wēne dz habe er  
im selb der em einē schalek zu einē richt  
koff vt ff. de arbi. l. die. §. stari **D**y drit  
te weise dz mā orteil sehilt vñ do mā dz  
gerichte vczulst bis an die ezit dz dz or  
teil beweiset ad vnrecht gekūdiget wē  
de / dz ist gefundē durch zweieleie sache  
dz ist durch boßheit vñ durch thortheit yē  
nē dy orteil gebē vt ff. de appel. l. i. **A**r xij  
**O**rtail en muß man auch  
nicht findē obir harrē vñ  
obirman vnd obir mag  
so das es an iren liep a  
dir an iren gesit adir an  
ire ere geet **S**cheypenbare frie luthē  
mussen wol orteil finden obir ieszlich  
en man **I**s en muß obir sie kein mā or  
teil finden das en an iren leip adir an

ire ere geet/adir an ire erbe noch ir ortteil  
schelden/er en sie en denne ebenortig  
Bullen königis banne muß eyn iezlich  
man obir den andern wol ortteil finden  
vnd ortteil schelden der volkōmen ist an  
seyne rechte vmbte also getane sachen  
die man ane konniges ban richtē mag  
**S**chilt man eyn ortteil das sal mā ezi  
hen an den hochren richter vnd zeu lezt  
vor den konig do sal der richter seyne  
boten zeu gebin die horen welch er wol  
kōme vor deme konnige Die batē sol  
len sein schypinbar frie ap es in einer  
graueschaft geschiet /geschiet is abir i  
einer margke so mogin es sein aller hā  
de lute wie sie sein so das sie volkōmē  
sin an yrem rechten/die sal der richter be  
kostigen brot vnd bier sal er en gnug  
gebin vnd drie gerichte zeu dem ellene  
die des tagis zeitig sint vnd eynen bech  
er wol weynes zweigerichte sal mā den  
knechten geben funff garben iezlich em  
pferde zeu tage vñ nacht vñ sal sie vor  
ne bestan /sechse solle der knechte sein  
vnd achte der pferde **W**ene sie den ko  
nig ersterfaren bynnen sechssichē art  
so solle zeu hoffe faren vñ do noch obir  
sechs wochen das ortteil widder brēgē  
**W**er dz ortteil schildet volkompt ers  
nicht ē muß dor vmbte wettē deme rich  
tere vnd yēme seyne bulle gebin /des  
ortteil er geschulden hat /vnd deme rich  
tere seine kost gelden die ē mit seyner  
boten wothā hat **K**eynes beschuldē or  
teils en muß man ezihen vñ einer graue  
schafft in eyne marke /alle yne habe d  
greue die greueschaft von eyne marg  
greuen hat **D**is ist dor vmbte das in der  
marke kein königis kan ist vñ ir recht  
ezwriet sich dor vmbte sal man is vor dz  
rich ezien **W**er ortteils gefraget wirt  
vnd des nicht fundē kan /thar ē dar sein  
recht zeu thun /das ers nicht finden kō  
ne so muß man wol eynen andern fras  
gen /dor noch den dritten vnd den vier  
den /**W**er letzte gewynnet es tag also

lange also gennen geteidingt ist vff  
den das ortteil geit **S**chilt eyn sachse  
eyn ortteil vnd ezuhit ers vff seyne forz  
der hant vnd an die meiste mēnige er  
muß dor vmbte rechten selb libinde sey  
ner gnossen widder ander libene / **S**o  
die meyste mēnige sege vicht die be  
helt das ortteil • **M**ezlich wirt segit man  
der wettit deme richtere vnd gibbit de  
ue bulle der vff yn ge wechtē hat **V**mb  
te ortteil muß man nirgent rechten den  
ne vor deme reiche **F**ragit man eynē  
man ortteils vnd vint ers noch seinem  
syne alleine sie es wol vnrecht er enli  
det do keine not vmbte **W**idd spricht  
eyner die volbort wellicher die meiste  
folge hat der behelt sein ortteil vnd blei  
ben is beide ane wette wanne ir keyner  
des andern ortteil geschulden hat **W**er  
so eyn ortteil schilt d spriche allus **D**z  
ortteil das der man funden hat dz ist vn  
recht das schelde ich vnd ezie mich des  
da ichs durch recht hyn ezihen solle **V**nd  
bitte dor vmbte eynes ortteils wo ichs  
durch recht hyn ezihen sal **S**chilt em  
swabē eynes sachsen ortteil adir eyn sach  
se emes swabim des müssen sie vor des  
me kōnige entscheiden also hir vor ge  
reth ist **P**ter de sal man ortteil schel  
den sitzende sal man ortteil vmden vns  
dir kōniges banne yder man vff seyne  
stule **D**er abir do zeu den bercken nicht  
gebori ist der sal des stules bitten mit  
orteilen eynander ortteil zeu finden /so  
sal em yenner den stul rumen der das  
erste ortteil vant **W**elch ortteil yenner  
danne vmdet das bitte ē zeu behaldene  
mit rechte vnd ezie sich des da er sich  
durch recht hen zeien sal vñ bitte da die  
baten zeu **V**mbte eyn geschulden ortteil  
sal man keyner volbort fragen /der is  
ouch fundē hat d ennuß do nicht (abe)  
lassen ane yennes willen deme das ort  
teil funden ist zeu seyner fromē **W**irt  
eyn mā gefangen vmbte vngerichte vñ  
vor gerichte bracht ē en muß kein steil

sehelden **N**och der man der do rechten  
sal sint er bynnen den warff kompt.  
Glosa.



**O**rtel en muß ouch zc.  
Alfius hattu ext de ofue  
tu. c. ad audiencia et ext  
de iudi. c. ac si clerici ij.  
q. i. c. in pmiss C. sua no  
compe. iudic. l. vlt. **H**ir saltu wisse  
das vnser beruffunge das wir ortel  
seheldunge hüssen dreierleie weiß ist vt  
ptz sup in pcedenti ar. **D**ussen konin/  
gis bane zc. Das ist in der margke as  
dir in eyner graueschafft **I**n dorff ge-  
richte do der buermeister richtet wenne  
der marggraue richtet by seines selbis  
hulde vt li. j. ar lxij. bie konigis bane  
das ist bey koniges getwange **A**us  
iezlich man zc. **V**orvmbe ist das das  
die in der marke ortel leiden vō irem  
vngenossen **E**zliche sage is sie dorvm  
be das dy lant gemeret sin **V**nd guter  
hade lute almeistig hm kōmen sey dis/  
se vō swabē yēne vō frackē yēne vōne  
deme reyne **M**ehr dis sagen die / die  
sein nicht vorstehen **H**under sage du  
dz die in d marke irer vngenossen or-  
teil wz irem rechte richt dz ist wz de-  
me marggraue nicht en leiden / fordn  
sie abir anderzwoz recht do müssen sie  
wid d zu rechte stehen vñ müssen denne  
d ortel leyde der ortel sie wz nicht en  
ledē dis ist ore wilkor hir selbis meck-  
ke / dz in der widdelage muß eyn bise-  
hoff wz eyne schultheis zu rechte sein  
vñ mußte gebuer ortel leide ap e do ge-  
elagit hette vt in. q. viij. c. cui⁹ in age/  
do **A**bir so ist is vmbe die sache dz die  
guter hade lute yn deme lande zu sach-  
sen dieke zu deme lätdinge kōmen **D**ie  
abir vñ d margke sint nicht pflichtig  
zu kōmene zu gericht wenne wz den  
marggraue **N**och vnymstu disse ar-  
recht so hylt man is hir also dar wan er

er sait da en müsse nymāt ortel vndē  
obir seynē hrē vñ mag vñ mā **D**as is  
an den lip ader an die ere gehē **D**o sait  
er dornoch wo keyn konigis ban ist do  
muß iezliche wol ortel obir den andn  
vnden yn d sache die mā in deme lade  
zu sachsen ane konigis ban gericht  
mag / das ist in den sachen die nicht an  
den lip noch an die ere gehē **D**z meyt  
her hie do er sait vmbe so gethane sache  
zc. **W**ille ouch das hir obene steit dz  
d sehappimbarē frien ortel nymāt mag  
gesehelden er en sie en ebimvortig / das  
ist er sie eyn dimstman / wanne dimst lu-  
te vnd disse die sint in ritterschafft vnd  
rittlicher wirdikeit gliche **D**as ist yn  
deme herschijde vt s. li. j. ar. in **S**chilt  
man eyn ortel zc. **W**ie meynt er dis  
vmbe den hochern richter enzwir hülle  
sie hoche durch des hochern stuls wil-  
len adir durch des adels wille **S**age  
is sie von des stulis wegen **V**nd zu  
lezste wz den konig zc **D**ie margke  
was sunderliche zwuschen vnserm  
rechte keiserrechte vnd geistliche rechte  
**I**n vnserm rechte schilt man ortel  
von erst von eyner stad zeu der andern  
vnd fort wz den marggrauen adir wz  
den grauen vnd zeu lezst wz den ko-  
nigk **I**n keiserrechte berufft man sich  
von richter zeu richtere / vffwart berufft  
er sich an eynen hochern der sendete en  
widder an den wz den er sich sulde be-  
ruffen vt ff. de appel. l. impatores **I**n  
geistlichem rechte mag man alle die  
mittelsten richter vndir wegin lassen  
vñ beruffte sich an den babist vt ij. q. vi  
c. quociens et c. ad romanam et ij. q.  
vii. c. metropolitano / et extra de app  
c. si duobus et c. ti. c. romana libro vi  
quod est capitulum lugdonense **P**o  
sal d richte seme batē zu gebin zc **D**is  
helt mā in keiserrechte andz do gibbit  
mā braue die hülle applli do steit yne dy  
geschicht d beruffuge vt ij. q. vi. c. ab eo

**D**iß ist dorumb dz sich die sachsen nicht vor  
stunde vñ briue do en diß recht gegeben wart  
**D**ie bathe sollen scheyppinbar frie sein zc.  
**D**iß ist dorumb dz sie do zu deme rechte ge  
sware habe/ Gesehiet is ab in einer marcke  
also zu missen adir zu brandenburg ad zu lu  
sitz/ wene disse habe sechlich recht/ vñ do  
ringe die sint ouch sachse vt .xl. in .ar. .xl. in  
et ar. .lxij. **D**u salt wisse wo du findest in  
einer gueschaft/ dz ist in eyne gebiete des  
gerichtes wane ein gue noch aldez sechliche  
rechte ist also vil als ein richt/ **V**n dorumb  
spricht er eine graueschaft/ dz meint er also  
weit als dis richts gebiete ist **A**ls ey stad  
gerichte dz wir ouch wickbilde recht heissen  
**D**es spricht er ouch in d margke dz ist in  
dem lantrechte/ **R**echt als ich spreche mit ey  
me gestrafft orteile mag man sich zih vñ ei  
ner gueschaft in eine marcke dz ist vñ wick  
bilde rechte in lantrechte **D**uch wisse schey  
ppinbar frie dz ist ein iezlich vnbeschuldē mā  
von semē vier anen in einē stat gesellē **D**er  
ist ein scheyppinbar frie man/ dorube dz mā en  
wol zu scheyppin kiese moge **A**llerhande lu  
te wer die sein die volkomē sein an ire rech  
te zc. **D**z ist dorumb dz sie gezugē sollen/  
des enmochte sie nicht gethū sie enwern an  
ire rechte volkomē vt ff q notant mfa. l. i  
**D**ie sal den richt bekostigē zc. **W**ie ab d ri  
cht des nicht thun welde **S**age so tete er vn  
recht vñ wloze sein gerichte wene er rech  
te weigert vt .j. ar. primo in fi. **B**rot vñ  
biris sal mā en gnug geben zc. **D**ie sezt er  
dy masse d koste vñ der lute vñ der pferde  
ap d richt zu worne mergkte dz sie die koste  
zu groß mache welden yennē zu schade dz  
bewart er hie/ **A**lso tut er ouch in aucte de  
app. et intra q tpa debeat appel. §. illaz etiam  
coll. iij. **M**an sal ouch die pferde worne be  
slan zc. **D**z meint er/ dz dar sie hyn wollen  
dz sie sich dar weißheit wozmutē/ vñ dz sie  
wollen vnrecht bewarē also dz ysen den fuß  
des pferdis/ **D**z sie hindene vnbeslagē sein  
dz meint er des wozhit der yennē vñ getrebe  
hat/ **V**n dorumb obir sechs woche zc. **D**ir  
sint wid d leges vñ canones vñ die sagē vñ  
gebe dessen ein iar die vñ disse halbe des me  
res gesellē sein vt **C** de tēp. app. l. fi. §. illud

et in aucte de hys q ingredunt ad appellan  
dū. §. i. coll. v. z ex de app. c. eū sit romana z  
ij. q. vi. c. tēp aut **D**iß ist dorumb dz die  
sich dar beruffē die müssen dē hoff suchē wo  
er ist vñ wir endorffē nicht hofen/ d hoff kō/  
me dēne zu vns vñ sachliche art **V**ie ap ei  
ner bynnē sechs woche nicht gefordert kun  
de werden/ sulde er nydderfellig werden/  
**S**age nem/ wane dy sechs woche do er hit  
abe lait/ die louffē noch der zyt d forderūge  
**A**lso hastu in aucte de app. z intra q tempo  
ra. §. ad hē. **D**a lait dz keiserrecht dz es ane  
d beruffer schult sie/ ap dz richt d beruffūge  
vnledig sie zu horene/ **V**n lait wer ist der d  
dem reiche gebiete mag dz is seine rede hore  
er muß is bittē biß is d koning thun wolle/  
vñ dorube ist do kein vsumemisse an vt e. ii.  
§. i. coll. .iij. **D**er dz orteil schilt köpt er  
nicht zc. **D**ir sezt er seine bulle des d do ne  
derfellig wirt/ allus hastu ouch in aucte de  
hys q ingre. ad appellandū. §. qz emz coll. v  
**E**ines beschuldē orteils zc. **N**och dem dz  
mā sich in vnserm rechte beruft zu hoehern  
reite/ **D**urch dz doch ap die marcke wol ho  
her ist wane dy gueschaft mā muß doch kei  
nes geschuldē orteils zih vñ d gueschafft  
in die marcke **W**ie köpt dz zu liet d marg  
graue die gueschaft so ist er ein beueler des  
gerichtes in d graueschaft/ vñ wer einē richt  
gibit d sal d beruffūge richt sein vt ff de app  
l. ij. **S**age alleime dz d mag gūe lix dy gra  
ueschaft d richt muß doch dē ban entpfaß w  
dem konige vt s. li. i. ar. .lix **D**e muß ouch  
dē konige swerē dz er recht thu **D**a bey ma  
gistu prüfē vñ merckē dz des rechte beueler  
gemehr liet an deme konige in einē graue  
schaft wane an dē marggraue **V**n ir recht  
zweiet sich zc. **D**u mochtu fragē/ wour an  
zweiet sich vnrecht mit ire/ **S**age in sechs  
stuckē **D**z erste dz hir key konigis bā emst  
**D**z and/ dz hir kein scheyppinbar frei amecht  
ist **D**z dritte dz hir sothane schuldeyse nicht  
ensey **D**z vierde dz dy kundliche gericht vor  
legē sein **D**z funfte dz dy gebuer ebe an gu  
te habe do sie nicht zu gehore **D**z sechste dz  
hie nymāt zu des marggūen gerichtē köpt  
wane die gūehande lute sey/ **D**er orteils  
fragit zc **D**ie wil er bewarē ab d richt orteils

fragete vñ mā̄ em nicht finde welde/lichte  
durch eines hulde ad haß vñ spreche lichte er  
wulste es nicht/ vñ welde dz mā̄ emen andn  
fragete/dz sal mā̄ nicht thun er swere is dā/  
ne vff dē heilige dz ers nicht finde kan Wie  
ab d richt fragete dz er sich bespreche/Sage  
alle bespreche helffe nicht es endücke en selb  
recht wāne mā̄ sal keȳ orteil finde noch sage  
wortte/sundn mā̄ sal is finde noch rechte vt  
**C** de rete. iu. enu. l. i. §. hñs itaqz ⁊ **C** de se ⁊  
inelo. om. iudi. l. neo ⁊ in aucte de iudi. §. i.  
coll v Also eime geteidiget ist ⁊ **C** heidig  
hilt wāne eȳ ding getagit wirt/dz ist also  
er wid zu dinge komē sal **S**chilt eȳ sachse  
eȳ orteil ⁊ **D**z habe wir vñgelegit s̄ li i ar  
xviii Fragit mā̄ emen mā̄ ortails vñ sint h̄s  
⁊ **D**ir ist kegē **C** de se. ⁊ iterlo. om. iudi.  
l. neo ⁊ **C** de iur. ⁊ fac. ig. l. constitucōes **D**a  
sait dz recht dz des recht̄ latezūge nymant  
nicht wisse sal ad doch yo also lassen ab ers  
nicht enwulste/vñ hie sait er h̄ lede do keine  
not vñ **D**is wātwerthe allus/māchys dñ  
ges blibt mā̄ ane schadē des mā̄ ouch kemē  
fromē hat vt **C** de sentē. do sait dz recht dz  
is nicht enhilft ab sich em mā̄ in gerichtē wō  
lume ab er dāne spreche is wē do wō er enhet  
te sichs nicht vñstandē/do ist die sache sem ei/  
gē/vñ disse widrede enhilft en nicht **D**ie fi/  
nt er is als er is wrecht hat dorūbe schat is  
em nicht wāne is forð nymāde schatte **D**is  
ist in d weise als mā̄ in geistliche rechte wid  
ruft besweremisse dy sie vnredliche gethan  
habē vt ex de se. ⁊ re iu. c. aplice li vi. **W**id  
spricht ein die folwort ⁊ **C** zu d selbigē wisse  
also dissez ane schadē blibt der do sint dz er  
wenet dz is recht sie also blibt er ouch ane  
schadē/d ouch em recht orteil nicht folwortit  
durch dz er wenet dz is vnrecht sy wāne wo  
gliche sache seȳ do sal gleich recht seȳ als hir  
⁊ mli. q. mo. ius pa. potes. sol. §. pi racōe ⁊  
ff de v obli l. actio in fi. ⁊ mli. q. cū eo q̄ in  
alie. po. nego. ges. esse diet. §. istas ⁊ ff. de  
edēdo l. quidā. §. nūmularios ⁊ ff ad le. acq̄ l  
illud **P**er so eȳ orteil schilt ⁊ **D**ie leret er  
wie man orteil schelde sal. Vñ mereke hir ke  
gin mācherhande ding dz thore daruff sage  
dz vil vngelberdes vñ wundliches diges me

te louft/also yēner wz der do saite mā̄ fulde  
die selxpin mit d bang vmb werffe/sundn  
halt dich hir noch also hir steit/ allus hastu  
ouch ff de app. ⁊ rele. l. si q̄s **S**chilt d swa  
be eines sachse orteil ⁊ **D**is ist durch dz die  
swaben d sachse wip beslieffe do sie engelāt  
bekrefigetē/vñ dz wz bey hystern⁹ gezeitē  
als wir dir saite in deme xvii. ar. in dē erste  
buche in d glose **S**thede sal mā̄ orteil schel  
dē ⁊ **D**ie mereke dz die cleger/dy ātwert  
ter vñ dy wōspreche nicht sitze müssen vt in  
aucte vt ab illustrib. §. i. coll v **S**itezede sal  
mā̄ ⁊ **D**ie hastu dz d richt̄ sitze sal vt **C** de  
postula l. si q̄s in fi. ⁊ **C** vbi sena claris. que  
⁊ l. fi. §. sedē et **C** de offi. om. iudi. l. i. ⁊ **C**  
de offi diuiso. iudi. l. fi. ⁊ xxii q̄ i pat⁹ ⁊ in q̄  
in. spaciū **D**och sal d richt̄ bey sich sitze la  
sen achtbare lute die weile dz dy orteil vñse  
sem vñ dy vnurworffē sem vt in aucte vt  
ab illustrib. §. q̄eunqz coll vi ⁊ **C** de offi iudi  
l. i. **V**inbe eȳ geschuldē orteil ⁊ **D**ie meint  
er mete dz dorūbe alle die wēlt nicht forð  
richtē sal ob ein geschuldē orteil/ **S**undn er  
sal is stehē lassē an dē richter d beruffūge vt  
in aucte de iudi. §. audiēt coll. vi. **W**ie ab  
der richt̄ des nicht tete vñ orteilte fort/was  
were seine busse **D**is vñdliche also/ enez  
wid dz wē in geistliche ad in wertliche rech  
te **I**st is in geistliche rechte so sal d richt̄ bli  
ben em iar ane bruchunge semes āmechtē/  
brucht ers ab so ist er ewigliche irregular  
vt ex de se. ⁊ re iudi. c. cū et in tribunal li vi  
**I**st is in wertliche rechte/ enezwid were dz  
gerichte burglich ad pinlich **I**st dz gerichte  
burglich so vlust er seȳ gerichte vt **J**ar pp  
imo in fi. **I**st is pinlich vñd wirt yēner ge  
mordet so mordet er on/clagē is yēnes frū  
de is geth ym an dē lip vñ an ere vt **J**ar pp  
imo in fi. ⁊ **C** de pena iudias q̄ male iudi.  
l. vlti. **W**ille ouch ap du dz orteil schul  
dilt vñd welde der richter des nicht dases  
recht wē/dz magistu clagē wie wol du eȳ  
leie werest/doyne vñ seyme bisehoue/ d ful  
le en twingē dz er des obste ortails warre  
**V**olsagete er dir och d batē so sal dir d biseh  
off seȳ briue gebē so wilkōstu als ab du die  
batē hert vt in aucte vt differē. iudi. §. si tñ

coll. ix. et ext. de fo. ap. c. extramissa  
 2 xxiii. q. v. c. amistratores. Der dz or  
 teil gefunden hat 2c. Die sait er widder  
 das / das er hie vor saite / Die wilsaite e  
 ap eyner funde das en recht duchte / ad  
 dir wurde er die volbozt widder spreche  
 er blebe is ane schaden hir sait her er en  
 musse is nicht abe gehen / geth e is nicht  
 abe so muß er deme orteile folgen / vnd  
 so kompt ers yn schaden / dor sage wan  
 ne die fulbozt vlsprochen (wurde) do  
 gehit das orteil nicht abe / wane is wz  
 kein orteil / also tut ouch yenner der ey  
 vnrecht vant do er wente dz erk recht  
 funde. Also sait er hie von dene 3 recht  
 gefunden hat adir do man is noch vor  
 recht hat / der lisse doch lichte abe durch  
 des arbeitens wille / wanne er horzte dz  
 man is schulde wane des erbeitens vor  
 drufft eyner man lichtlichen das man  
 vor eyne anderen vmbe nicht thun sal  
 des en sal doch nicht sein vnd muß dar  
 nicht abelassen ane y nnes willē deme  
 is fromelichen ist vt C. de sen. expe. re  
 trac. l. hac lege. Vrt eyn man gefa  
 gen 2c. Dis habe wir dir gesait yn der  
 selbigen glosen. Alsus hastu ouch C.  
 quoz. app no reu l. obseruare. Dis ist  
 dor vmbe das man sich vmutit dz er de  
 dip dar mite fristen wolde vt ff. de pe  
 nis l. si quis forte.

Art. xiii



u vornemet vmb vnges  
 richte. Welch gericht  
 dor obir geth den diep  
 sal man hengen. Bes  
 schut abir in eynez dor  
 fe des tagis eyne (dube) die mynner  
 wene drey schillinge wert ist das muß  
 der buermeister wol richten des selben  
 tagis zeu hut vnd zeu hare ad mit drey  
 en schillinge zu loßen so blibet yener er  
 loß vnd rechteloß das ist dz hochste ge  
 richte das der buermeister hat / des sel  
 ben en muß e nicht richte ap is obir nech  
 tig wirt noch der clage. Vmbe mehr  
 pfeninge vnd vmbe ander varnde habe

muß er wol richten vrbas. Dis selbe  
 gericht gehit obir vnrechte maß vñ vn  
 rechte / wage obir falsche kouff ap mas  
 obir wunden wirt. Alle mo: dene vnd  
 die den pflug beroubē adir molen adir  
 kirchen adir kirchhofe vñ wrettere vñ  
 mo: to: dene adir die ire batsehaft wer  
 ten zeu irem fromen die sal man alle ra  
 debrechen. Die einen man irslan adir  
 valen adir rouben adir bornem funder  
 mo:z brant adir weip adir ma:it notige  
 ten vnd den frede brechen vnd die yn o  
 bir hure begriffen werden den sal man  
 allen die houpt abeslan. Wer dube  
 behußer adir roup ader eyne man mit  
 hulffe dor zeu herket / wirt er des obir  
 wunden man sal so obir yn richten als  
 obir yennen. Welch cristen man adir  
 weip vngloubig ist adir mit ezobereie  
 vmbe geht ader mit w: giff: misse vnd  
 des obir wunden wirt den sal man vff  
 eyner hort bornen. Welch (richter) vn  
 gericht nicht enrichtet der ist des selbi  
 gen gerichtes schuldig das obir yenne  
 hulde gehen. Keyn man ist ouch pflich  
 tig des richters ding zeu suchē noch des  
 me richter rechtis zeu pflegene die wei  
 le er selber rechtis ge weigert hat.

Glosa.



u vornemet 2c. Dir bes  
 gynet der rechtuertige  
 mā, 8 hochgelabete ecke  
 von repkow widder dis  
 sen art. mit seynes sel  
 bes wortten zeu setzen vnd spricht  
 u vornemet ap er sulde sprechen wer  
 vnuornuffig sie gewesen vmbe vnges  
 richte / der wille was dor vmbe recht sie  
 vnd die rache die dor obir gehit / adir  
 ap is gotlich sie 8 vorneme die schrift  
 so wirt em vornemelich dz er vor vn  
 uornuffig was wen es wer keller v  
 nimen vngelēßen wanne gelesen vñ  
 vnuonome. Dz ist die hylge schrift dy  
 neme ezliche w:lich widder dillen ar  
 ticulū / wē die list vñ nicht k̄a vornemē

die barmhertzigkeit / vnd die gerechtigkeit nicht kan entschiden / die do spricht wil ich got kint seyn so sal ich barmhertzig seyn / das doch differ ar. wozul tit wanne got spricht liet barmhertzig als uwer vat barmhertzig ist Got lait ouch ich wil die barmhertzigkeit vnd kem oppfir do steit ouch in deme psalme / got barmhertzigkeit ist vff alle seynen werken Do steit ouch wozgibit so wirt euch wozgeben Do steit abir fort wozgip vns als wir wozgebē **T**hu ich danne gerechtigkeit so lasse ich von d barmhertzigkeit so by ich meynes vats barmhertzigen kint nicht wanne die barmhertzigkeit die geet vor dz oppfir wanne barmhertzigkeit wil alle bruche wozgeben habē / vnd gerechtigkeit wil alle bruche gerochen haben / wozgebe ich nicht so wozgibit mir got nicht vnd richte ich so richtet got wanne got spricht richtet nicht vff das ir nicht gerichtet werdet **A**d roma. xiiii. et i. cor. iiii. **S**olucio ich bekenne dirsz das du gute wort genat hast / vñ dz du blumē der schrift vor dir hast **D**och wille dz die wespē / die humele vñ die bruch me tragen bitterkeit vnder selbigen blumen do die bene sullikeit w treget **D**isse selbige schrift die do leret von d gerechtigkeit die helt mā vnd bringit die gerechtigkeit zu der barmhertzigkeit **I**ch fleisse mich noch der barmhertzigkeit gotē wanne ich noch rechte an lege den brochhaffigen kurteze peim vñ beneme en die ewige peim **I**ch thu ym das der leip sterbe vff dz die zele ewiglichen lebe dāne / wanne das wertliche gerichtē richtet vñ die sache richtet got nicht mehr vt xiiii. q. ii. c. questiu **D**u werestū barmhertzig obir einē boßen vnd lest en leben do wurden mel ir wofir abe / durch das seyne wofir vñ gericht bliket / dis erfrauwet die bozen vnd thun diste baß obil vt xiiii. q. iiii. c. iustum est et xiiii. q. iiii. c. iustitia

**I**ch tote eyne bözen vnd sture mit seynier peyne manchen böze vnd irbarne mich obir die / die er vnsehuldiglichen betrubete vnd irfrauwe die gerechten vff das sie deste baß vnd frilichen möge gotē gedynē **W**erlich du bist barmhertzig / also do steit der do sehonet der bößen dorstikeit vff das er sie nicht betruke / der ist barmhertzig als der d deme kinde lest das messer das is nicht weyne dz sichs dormete wūde addir tote vt xiiii. q. v. c. qui vicis **D**u sagist ouch du salt wozgeben vff das das dir got wozgebe du salt vōgebe durch got **D**z an dir geschiet / du ensalt nicht wozgebe das an gotē geschiet / wanne gotis zōn wirt gefunet also du richtest vñ got wirt irzornet wanne du nicht richtest vt xiiii. q. iiii. c. si quis et c. si is et c. si ea **D**z du eyn richter list zē. Bistu abir kein richter so woznym das wort dz hir vor gealligirt ist Richtet nicht vff das ir nicht gerichtet werdet zē. **D**as vstund des rechtē gebir baß danne du **D**oz vmbē lait er nicht / den dip mag mā hengē / sund her lait von gotē wegin geweldigliche den dip sal man hengen **D**er richter sal sichs nicht abe bitten adir weynē lassē vt xiiii. q. iiii. c. iniusta et ff. de offi. p̄sdis l. obuādū **A**p her suldesage alleime bittet er vñ be eyne andn tot man sal em den nicht gebin vt ff. de p̄mis l. respiciendū **G**eschet abir dube zē. Die rurt ē drierleie **S**tucke **Z**um ersten lait er von tage du be / vnd wil das die so böze nicht en sie als die die nachtē geschut **V**nd sagit ist eyne tage dube mynner danne drie sehillinge wert so gehet sie zu hut vñ zu hare **D**z ist dz mā eyne zu d stufe stet vñ windet em die hā mit ein kluppen ad knebele vñ deme hauptē **D**uch sage eziche do dist recht gegeben wāt do truge die sachlē lāg hā **D**o beschur mā dene distē dz mā en derkate vñ sich vō em hutte / nu sy ab nicht lāg hā habē

**S**o liyt man dissen do w: die ofen abe  
d is mā sie yo befundern bekēne Von  
nacht dubē sait er hie nicht / das ist doz  
vmbē wer des nachts den andern in sey  
nem huse begrift dz w: stosse w: ē has  
te geltalen adir nicht is geth em an den  
lip . muß en ouch wol tot slayn vt **C**  
qn li. x. vnicuq; sine iudi. se. vndica.  
l. liberam **D**is ist doz vmbē welche boß  
heit aller gemeynest ist der sal man ses  
rer sturen vt ff. de furt l. j. doz vmbē hē  
get man disse vnd begrebit sie selden/  
das man sie sehen mochte vnd andere do  
mote irschrecken das sie is lassen vt in  
stit. de iurf. genē. §. plane **D**as ander  
das er hir rurt das ist von des buermei  
sters gerichtē vñ sait is sie das hochste  
das er in pmllicher clage gerichtē mo  
ge **D**och sagē ezliche dz is keyne pml  
liche clage noch sache sie noch deme dz  
er sie mit dreyē schillingē lösen moch  
te **W**ir sagin aber sie sie pmllich wan  
lidet er die flege das ist em yo eyne py  
ne loßet er sie so ist er erloß vnd rechtes  
loß **D**as ist noch grosser peyne / wāne  
das er (allus) blebe das haßu hir / vñ  
ist doz vmbē dz er mit dreien schillingen  
funct eyne dubē vnd wer sich der funct  
der blibet erloß vt §. li. j. ar. xxxvii. et  
**C. ex qbus caub alicui infamia Irroga**  
**tur l. nō dampnat** **D**as selbige en  
mus er nicht richtē **W**ie rurt er das  
dritte stücke vñ sait **I**st is / das is obir  
nechtig wirt so muß er des nicht richtē  
**D**as ist doz vmbē das man denn belehn  
ten richter vor hoche vñ vorweyßer hat  
doz vmbē richter ē das billicher vt in sti.  
in plemio. §. vltimo et in auct. de iudic.  
§. j. coll. vi. **D**a sait das recht dz  
is vnbillichen ist das der eynes richters  
namen habe der sich nicht vorkehrit des  
rechten **I**st is danne vnbillich das ē den  
namen hat so ist das noch vnbillichē dz  
er das ammecht hat **V**mbē mehr pfe  
ninge **W**ie ma zistu mercken dz mā  
gerichtē beuelit deme buermeistere in

burglichē clage deme māns nicht keue  
le yn pmllicher clage / wanne wo gros  
ser macht an lieth do sal man grosser  
hute bey habē vt ff. de re. iurf. l. nō pō  
et ext. de elec. c. vbi maius piculū li.  
vi. **W**ie hoch mag doch der buermeistē  
vmbē gelt richten **E**zliche sagen wie  
hoch man clage das were doch wundz  
lich / das der d eyne nicht eyn gelt vor  
ortzelen mochte das der eyne alle sey  
erbē vorortzeln mochte **I**n keiserrech  
te die diller gnosse sem die mochten  
nicht hoher richten wanne vff funffze  
hen pfunt vt in auct. de iudic. §. audi  
āt coll. vi. **R**ichtot her dāne hir hohē so  
were is widder das **S**age ē richtot hie  
hohir wāne in vnfirm rechte ist die behē  
dikeit in sollichē clagē nicht dz er so gra  
fir weiß vit bedorffe als in keiserrech  
te doz vmbē ist das do widder nicht  
**D**as selbe gerichtē **W**as ist zeu der  
stuce geslagen adir die losüge / hie vñ  
haltu in auct. de collacōib. §. nullus  
coll. ix. **A**lle mordere **W**er do tot  
tit der mo: det vt xxiiij. q. v. c. de occidē  
dis **D**och so hat morden dreierleie vn  
derschait **E**zliche totit den andern vñ  
be sem gut von gerathen mute das sint  
mordere vñ von den sait er hie **E**zlich  
er sleht den andern durch frede willen  
tot / deme sleht man dz houpt abe von  
den sait er §. e. ar. die eynen man irflan  
**E**zliche toten mit vngerichte / der  
gibbit sem wergelt **I**st is das ers tote  
durch seyne vorwarlosunge vt infra e  
li. ar. xxxviij. **T**ete ers abir also das er  
emen bohm vff en fellete do nymandes  
wege was vnd do er sich nymādes vñ  
sehen dorffte er blibet is ane schade vt ff  
ad le. acquil. l. si putat. §. l. cū hy. §. se  
pe et §. duo et ff. ad le. cor. de lice. l. dy  
nus adrian. et **C. e. ti. l. exemplū et in**  
**fra e. l. ar. xxxviij.** **A**der roube adder  
burnen **W**as hastu ff. ad le. iuli de  
vi. publi. l. in eadem **A**dir wip adir  
mait notiget **W**ie sezt ē wunden die

ire weip (wohuren) vnd die mit (ruf  
 fēde/gute frauwißnamē betrigē vñ cla  
 gē sie dz mā richtet obir sie als hie Vñ  
 die in obir hure begriffen wēde zc. Dz  
 seyn die die sich bey eliche frauwē legē  
 vnd selbir eliche weip habē Von not  
 ezogen hastu C. de rap. virginū l. i.  
 Von hauereyen hastu ff. ad le iuli. de  
 adult. l. i. Von ruffian hastu ff. de in  
 iur. l. acceptari et in auct. de lenoib⁹  
 coll. in. Von obir hure do leidet man  
 vnd weip gliche peyne vt C. ad le iul/  
 li. de ad vltor. l. reos Item sal mā al/  
 len die haupt abessan zc. vt C. de rap/  
 tē virgi. l. i. Pē dube zc. die hastu ff.  
 de furt. l. hīs q et l. si q et in situ. de  
 obli. q ex malef. nascū. §. inter dum  
 Welch criste mā zc. Die mecke dz nys  
 mā seynē lip v̄werke mit vng louben  
 wāne cristene lute also hie zc. de iude  
 is l. iudei Vng loubig ist zc. das sint  
 die/die vñ d̄ heiligē kirche gesact sint  
 die do stehen xxiii. q. in. c. qdā Adir  
 mit ezoberie adir mit (wicken) vmbē  
 gehen adir mit worgiffmissē hie w̄ has  
 tu C. de maleficiatē p totū et xxvi. q.  
 v. p totū Vñ eynē hort bornē zc. ff. de  
 penis l. capitoliū Welch richt zc. Do  
 re richt lestu einē diep loß d̄ gestalē hat  
 oʒ bistu eyn dip diß v̄ulwort vnser res  
 de vñ ist war wāne dz recht sait is hie  
 et C. de pena iudicis qui male iudicat l.  
 vlt. Reyn mā zc. Wz her hir vor sai  
 te dz meynte er in p̄mlicher clage /das  
 er hie sait dz meynt er in burglichē cla  
 ge /tut er in der ersten vnrecht is geht  
 em an den lip Tut er in der lezstē vn  
 recht so w̄luset ē sey gerichtē vñ muß  
 dē her vnrecht gethā hat irē sehade le  
 gē als hie et ff. de diuēb. q. et ext ordi  
 l. vltia /vñ ist ouch meynedig vt §. li.  
 in. ar. l. iiii. et in situ. de obli. q ex ma  
 lef. nascū. §. i.



Articul⁹ xiiii.  
 leit eyn mā den andern  
 durch not zu tode vnd

thar er bey em nicht bleibē dz er yn vor  
 gerichtē brenge vnd obir en clage vor  
 seines libes angist /kompt er lüder dē  
 toden w̄gerichtē vñ bekennet ers eht  
 mā obir on clage vñ bueth er sich dor  
 vmbē zu rechte mā sal om seynen hals  
 nicht worteilē Peme richtere sal mā  
 vff on irteilē das hochste gewette der  
 pfenninge die mā om pflegit zu wette  
 ne vñ dē mogē ire wergelt/die sal mā  
 w̄laden ir wergelt zeu nemene zeu ne  
 hilsten dinge vnd zu deme andern vñ zu  
 deme dritten/kōmen sie dēne nicht w̄  
 er sal dormete besitzē biß dz sie is om  
 mit clage ange wynnē vnd man sal  
 ym frede wercken Vmb den mā mag  
 em nymant an den hals gesprechen do  
 er sich zeu rechte vmbē gebathē hat eher  
 man vff en clagitte B̄ringit man a  
 bir den w̄gerichtē v̄begrabm vñ cla  
 git man vff on er muß antwertē vmbē  
 seynē halß adir muß den tode obirredē  
 Blofa.



let eyn man zc. Hir be  
 wāt er sich an den wor  
 ten die er hie vor gesait  
 hat Do er sprach man  
 solle alle mordere rade  
 brechē Das nympt er hie vñ den /d̄ ey/  
 nē irfluge durch seynes leibes not Pē  
 en lichte essan welde des muste er sich  
 wol weren vt ff. de vi et vi armata l.  
 vim vi/wēne wē dē andn totē wil totit  
 er en er blibet is ane sehade vt C. ad le  
 cor. de sicar. l. hīs q et l. si vi. Thar  
 er nicht bey em blibe zc. Dis mochte al  
 so zeu kōmē dz er also kume w̄ em kō/  
 mē wē adir dz ē lichte also gewaldig  
 w̄ dz ē on w̄gerichtē nicht brēgē tur  
 ste vt C. de hīs q vi vmet⁹ ve cau. ge  
 sta lūt l. si donacoib⁹ Vñ butet ē sich  
 do vmb zu rechte zc. Diß irbictēs sal ē  
 gezug habē vñ sal sagē vñ k̄udigē sey  
 ne/not so mag mā om seynē hals nicht  
 v̄orteilē dz ist durch dz /dz mā key or  
 teil mag gebē obir dē vnkegewertigē

er en sie deme vnkegenwertig mit vn  
gehorsam des en ist disse nicht d' durch  
vare willen vor gericht nicht en kome  
mag vt C. de p'una. l. qui absete et ff  
de p'nis l. absetem et in q. ix. c. caueat  
**H**ir ist ouch kegin C. de hys q. ppter  
metu iudicis no appellat l. i. Da sait dz  
keiserrecht **I**t is dz kegin dir redelich  
en geortelt wirt / vnd hastu der hul  
fe deyne gebrauchige nicht gebrecht so  
mustu deme ortele nygen / wanne yn  
vnser hailige gericht sampnuge darf  
festu dich nicht forchte wane die rich  
allwege des reiches seyn / so endoffte  
sich dissel nicht forchte vn furcht er sich  
noch gliche wol so ist die forchte vnre  
delich vn dorvmb duffte man sie nicht  
sehne / wane die forchte sal sein rede  
lich vnd beweiflich der man sehne sal  
vt C. de hys q. vi. met<sup>9</sup> ue. cau. sunt l.  
cum te. et l. metu. **S**age es en sie do  
nicht kegen / wanne d' do der keiser abe  
sait de sich yn seyne gericht nicht doff  
te forchten / der was zeu gericht in des  
keisers hofe / vnd alleine dz alle gericht  
te des keisers sint **D**och we eyn baß  
bewat yn des keisers hofe vor gewalt  
wanne er hie we **Z**eu anderen male  
sage dissel forchte nicht das recht sun  
der er forchte gewalt von des tode frun  
den **D**eme rich sal man zc. Die sait  
er das man vmb disse sache solle deme  
richter wetten / vn den frunde eyn wer  
gelt gebin / wur vmb ist dis wane het  
te er gebrochen des mochte er mit pfen  
nigen nicht widder legen / hat er ouch  
keynen broch wur vmb worluset e den  
ne seyn gelet / das er ane broch sie das  
hastu C. ad le. cor. de sic. l. hys q. 8.  
li. vi. et ff. e. ti. l. i. 8. dimus adrian<sup>9</sup> **I**n  
dissel recht seit er habe keyne broch  
nemē dāne des toden frunde seyne pfe  
ninge so nemen sie die zeu vnrechte vn  
des en sal nicht sein das ymant gericht  
et werde mit eynes anderē gute zeu vn  
rechte vt ff. de re. iur. l. iure naturali

Sage sie nemē is mit rechte wenne er  
hat die kore welde er vor kome er be  
hilde sey gelt wil ers dāne lib gebin  
so mogen sie is mit rechte nemē **K**o  
men sie dāne nicht vor zc. wie solle sie  
das mit clage gewynnē nach deme dz  
sie geladen seyn vnd nicht kome / wan  
ne wen man ledit vn nicht vor kompt  
der wirt midderfellig vt ff. de re. iudi  
cata et effect. sen. l. stua. **D**as entsey  
de allus dis do er hie abe sait dz meyt  
er / das man is em kundige / wane mā  
mag nymāde ladē man habe dāne ymā  
dis beschuldiget adir man wolle en be  
schuldigen **W**nd dissel frunde hattē ny  
mande zeu beschuldigen vn sie beschul  
digete ouch nymāt / dorvmb was dis  
keyne laduge **W**ie ap sie is geclagit  
hattē mustē sie dāne kome **S**age neyn  
wenne der richter annamete ire clage  
nicht durch yennes hulffrede wille die  
er vor gehort hatte dorvmb hat man  
sie vor vnkegunst vt ff. de re. iur. l. no  
videt<sup>9</sup> **W**mb den mā zc. Die sage ez  
liche dz die holteztē hir vff halde / wie  
sie sich vnder eynander slan so rietet er  
hyn zeu richter zeu dorffe vnd bekennet  
is vn ezuyet is vff not / so dz ers in not  
were gethan habe vn ezuet sich vff sey  
wergelt **A**lso thut yenner widder als  
is em gefellit **B**ringit man abir zc.  
wie thut er abir wane dis geschyt dz  
die frundt yo den tode vor gericht bre  
gen **S**age e muste en bereden mit kaph  
vnd das muste er thun ap e en doch sel  
bir vor gericht brechte vt s. li. i. ar. lxiii  
**D**is ist die erste vñemunge das man  
nicht alle mord radebreche sal / dis ge  
schut durch dz / dz en not dor zeu brach  
te **S**o nemē die leges ouch eynesleie  
mordere vñ duch irer boßheit willē das  
sint die vater adir mutē adir kint / ader  
ander welche d' andern eldern morden  
hissen adir die es mēte bewulsten / ad  
ir dy is riethen / die sal man beylfenn in  
eyner hut mit eyne hūde vn mit eyne

affen vnd mit eynē nottozn vñ mit eys  
me hane **D**er hunt bezeichent dz diller  
seyner eldern mit eren nicht bekāt hat  
also der hunt thut wanne er ist blint in  
den erste nuyen tagen **D**er hane bezeic  
hent synē vorstigen homut den her an en  
gegangen hat **D**ie nottere bezeichens  
der eldern vnglücke **I**n diller ezelige  
sait mā wāne die not eren ezē so Res  
ket der man seyn haupt in des weibes  
munt dor von entphxt sie vnd wō wol/  
lust so bist sie deme manne seyn haupt  
abe wēne er ezēlet vñ d sie s irbit wid=  
der von den iungenn nottern / wāne so  
die iungen nottern sollē geboren wer=  
den **S**o wissen sie sich vñ der muter  
leibe / das sie ouch sterbe **D**er affe be=  
zeichent die glichenisse lüder wergk  
wanne d affe hat vil glichenisse noch  
deme menschen vñ ist doch key mēschē  
also was diller gleich eynē menschē vñ  
an der tot ist doch keyn mēschē do er vn  
menschlichen an tot das was an seynē  
eygenē eldern mozt **D**as man em als  
so thun sal das hastu in si. de publicis  
iudiciis . §. alia et C. de hys q̄ p̄tes et li  
beros occiderūt l. si q̄s et ff. ad le. pem  
pe. de patriūdis l. i. wanne wo grosse  
broche sem also hie ist do sal ouch gros  
se peyne sem vt C. ad le iuli. de vi. pub  
lege puata et l. criminib⁹ malis

**Articulus xv.**



**W**elch man vor gerichtē  
fordert also gethane  
(sache) / do ē eynē ges  
were vñke glabē muß  
vñ glabit ē die vñ kom  
pt dor noch eyn andir vñ fordert die selbi  
ge sache / vnd kan der der die gewere  
glabit hat yenne nicht abe ge weisē mit  
recht er muß seyne forderūge lassē mit  
eyner werbülle vñ muß deme richtere  
wettē **W**ere bülle dz ist seyne forde=  
re hāt do er die gewere mete glabete a  
dir seyn halbe wēgelt ( **W**labit ) ab  
ir eyn mā eynē gewere do er her gewere

adir fr auwē gerade fordt adir vārnde  
habe vñ wirt om an der gewere broch  
dz sie gebrochē wirt mit rechte ē wet=  
tit deme richtere dorvmbē vñ lest die ha  
be mit bülle. **G**losa.



**W**elch mā vōgerichte zē  
**D**u ē gelait hat wō vn  
gerichte wō gerichtē do  
obir gehit vñ hat gelait  
wie mā wō wālofuge  
bülle sal **D**u wil ē bewere ap wālo  
fuge geselxge vñ wurde eyns wō bul=  
lit vñ wurde vñ genōmē wō eyme des  
me is nicht geborte wie mā em danne  
thun sulde / vñ sait wē wōgerichte for=  
dert sothane sache zē **D**z ist vñke tot  
slag vñ vñke lemēnisse vt . §. ar. . §. xio  
Vñ kompt dor noch eyn andir zē. wie ap  
diller do gewest were do er das gelt  
entpang **S**age so enhulffe is nicht dz  
er dor nach clagete vt . §. ar. . vi. **N**icht  
abe weissen mit rechte / hie merke wen  
mā mit rechte abe weisē magk wō seynē  
clage den helt man dor wō ap seyne  
clage nye begunst wē vt ff. de re. iur  
l. nō videt **M**it eynē werbülle zē **D**z  
ist dorvmbē / also dz man dor mete wō  
büllet dē broch do er die were mete ge/  
labete d er nicht gehaldē mochte **D**or  
vmbē wōlust er die hant do ē mete gla  
bete **W**ie ap mā en truwelof dz vñ  
ke beredē welde / mochte man das nicht  
thun / **E**zliche sagē ya vt . §. li. . ar. . xxx  
xvii. wenne ē en mochte des glabdis  
nicht wō sache wenne hers wō gerichtē  
gethan hette vt . §. ar. . vii. in fi. l. i. **S**a  
ge mā en moge eynē nicht hoher ezilx  
wanne also sem wergelt stet / wanne  
wer wōgerichte glabit d glabit nicht  
seynen widder sachen **F**under er gla  
bit deme richter wāne vñ den sollen sie  
iris rechten sehen vt . §. e. li. ar. . ix. vnd  
der richter sal en nicht hoher mannē wā  
ne als das recht gescrebim stet **I**n  
were denne hoher glabit vt institu.  
de offi. iudiciis . §. i. **W**urde nu diller

truwelof beredt so würde hē hochē ge-  
ezogen / wēne so wrloze er die ere / die  
ere ist hochē wāne die hant vñ die pey-  
ne solle wir nicht hōen vt ff. de penis l.  
absentē. Ader seyn halbe wergelt zc.  
wie blebe er dāne nicht rechtelof. **Ez-**  
liche sagen yo wanne wer hut vñ har  
loset der blibet yo rechtelof vt s. li. j.  
ar. xxxvij. et li. ij. ar. xiiij. So blebe dis-  
ser man noch billicher rechtelof der die  
hāt losete vt s. li. j. ar. lxiiij. **Solucō**  
sage is schade em an seynē rechtē nicht  
wanne allē dīngen mus man sich wol  
glichen do man das recht nicht vllē be-  
scheidet vñ das recht hat nicht vñ ge-  
scheidē wāne dube vñ rop vt s. li. ij. ar.  
xxxvi. et C. de caub exqui. alicui in fa-  
mia irro. l. cōdempnat⁹ / vñ dorvmbē  
mag ē sich mit eren gleichen des / hīr ke-  
gin ist hīr vor. In deme ersten buche yn  
deme lxiiij. ar. in fi. **Do** stet wer lip ad-  
der hant lediget das ym mit rechte vō  
wilt ist / der sie rechtelof / lediget er sie  
dāne so ist er rechtelof. **Sage** is en sie  
hīr widder nicht wanne er sait do von  
den / den die hant slecht worteilt ist ane  
vnderheit hīr worteilt man sie em al-  
so bescheidelichen ap er seim halbis wer-  
gelt nicht geben welde / do von stet hīr  
adir seyn halbes wergelt vt C. de trās  
accōib⁹ l. trāsire et l. causas. **Adir** hore  
ap dissē gebe seyn halbes wergelt do  
wurde ē lof mete also hīr stet. **Vñ** hē-  
te ē eyn woll wergelt vff gebort so lief-  
fe em die helffte obir / so furdette on yo  
seyne trogene wenne em wurde die  
helffte dā abe / do em zu rechte nicht abe  
wurde were vñ missetat sal nymant  
fordern noch fromen vt ff. de re. iur. l.  
nemo ex suo. **Wisse** ē sal dz halbe wer-  
gelt widder gebin deme / deme. ers gla-  
bet zu gewerene dz ist dāne seyne bus-  
se. **Sal** er em danne eyn wol wergelt  
widder geben dz ist das gelt dz er vff  
wort allus fordert eynē seyne troge ne-  
nicht. **Allus** gibbit eyner ouch fulwer-

gelt vñ busse der do eide glabit wri-  
schult / vñ der nicht leistet vt s. e. li.  
ar. xi. **Von** dissē zeugobe hastu ouch  
instit. vi. bonoz. rap. .8. sed ne dum.  
**Wie** ap dāne yenner den von der clage  
nicht wissen mochte d vff dissē hals  
clagē welde wie tete er em danne / **Sa-**  
ge er nyp̄t dz selbige recht / wēne wāt  
er dube mit eyne wēgelde dort lof her  
wirt is nu ouch lof wanne wo die  
selbige sache ist do ist ouch das selbige  
recht vt instit. qui. mo. ius. patri. potes.  
sol. .8. pari. et ff. de ver. obli. l. actio in  
fi. **Blabit** abir eyn man eyne gewē zc.  
**Du** er gesait hot von deme d nicht helt  
die gewer die ē glabit in p̄mliche sache  
en. **Du** sait er wie ers wribullen sal der  
die glabete were nicht helt inburglich  
er sache wann danne das lichtlicher ist  
dorvmbē wirt mā s lichtlicher lof / wā-  
ne obir grosse broche geth grosse recht  
vt instit. de pub. iudic. .8. Item lex et C.  
ad legē iuli. de vi. publi. vel p̄ua l. j.

Articulus xvi.



**G**ewere sal eyn ( **Itz-**  
lich ) man thun vmbē  
tot slag vñ lemēisse  
vñ vmbē wundē wri-  
seyne herrē deme ē by-  
stet vñ wri seyne swert mogē. **Wer-**  
den anderen lem et addir wundet wirt  
er des beredet man stet em die hant abe.  
**Welch** vngerichte man abir vff den  
mit kampfē beredit das geth em an  
den lip. **Itzlich** man hat busse nach sey-  
ner gebort her en habe sie denne wri-  
worcht. **Wanne** der fronebete deme  
richtere wettit durch dz er on an seyme  
rechten wrlumet habe / so wettit er des  
konigis malder / das sint zweyn vñ  
drissigk flege mit eyner grunen eichen  
gerten die zweier dumē ellen lang sie.  
**Den** munt naze vñ ougē ezunge vñ  
oren vñ des mānes gemechte vñ hē-  
de vñ de fusse dissē iczlichs / wirt eyn  
man daran gelemet vñ sal mans em

bessern mā muß is em geldē mit eyne halben wergelde. **E**zlich vinger vnd ezeh hat seyne sundliche bulle nach deme das ym an deme wergelde gebort sein ezende teil. **W**ie weile der man nicht stirbit wie dicke man en lemet in eyner tat man bessert yn mit eyne halben wergelt. **W**ie dicke man abir eynen lamen man anderweit lemet yn ey gelet also dicke sal man en bessern mit eynem halben wergelde. **W**en mā ane fleischwunden flehit adir beschlit mit logene deme sal man bulle geben noch seyner gebort. **W**undet man ouch dynen man an eyn gelet das em woz gulden ist wozgerichte / hauwet man is em doznach ganz abe / er en mag doz keyn hoher gelt an gefordern wanne seyne bulle.

#### Blösa.



**G**ewere sal eyn iesz ich man zē. **D**is hilt er doz vmbē das er em dz glabit das er en das geweren solle / dz er do annamet. **W**anne er dāne hir woz gesait hat das ezliche sachē sein do mā were woz thun mußē. **S**o sait er billichē hir / welchs die sachē sein vñ wē dy lindo man gewere glabē mußē. **D**z sait er mā solle sie glabē vmbē totslag / vñ vmbē lememisse / dis vñym ap is gefumet wurde adir ap is wñ rechte sein sulde / als ap is durch not adir durch warlosse geschehen wer als hir noch steit ar. xxxviii. **D**is sal mā glabē woz seyne hren zē. **H**ere sint zwoeieie. **W**ir sint frier lute hre die vns dynē welche psonē vns woz irkrigē mogē vt inltitu. p q̄s psonas nob. acq. s. **I**tē placet. **B**eschiet dis se ez woz die dorffē woz vns keyne werthū / wāne vns geborit ire vngemach nicht zu clagē vñ mā darff woz nymande gewē glabē em gebore die clage. **D**ie clage gebort vns nicht. **I**s en wē vns dāne zu smahit gethā vt 7. ar xxxiiii. z inltit. de in iurf. s. sed si. **D**isse gwe

me wō vns mit seyne eide dy mit gewalt geschut vmbē eygē vt ff. e. ti. l. hac lege. **D**ie and hylschafft habē wir obir vñsir eigen lute vñ disse antwert mā vmbē sothane sache nicht vt inltit. de in iurf. s. buus. **H**er mag ouch der gewē nicht glabē vt inltit. de in vi. stipu. s. si q̄s. **S**age er sait hie wō deme vñs gerichtē dz smahit hilt. **A**bir er. **E**cke wō Repkow sait wō lememisse die mit gewalt geschit eyne eygē / vñ doz vmbē muß enzwidder der hre die gewer glaben adir ym wirt key wergelt. **A**der er meynt die manne die behut vñ eynem hren sint. **W**nd woz seyne swert mogē zē. **W**ie mochte meyrer muter brud nicht also wol meyn leyth rechen also meyns vater bruder / vñ meynes wittern kindere / mochte es dāne also wol rechen so wer es vmbē en also grosse not also vmbē dessen. **S**age rache sey zwoerleie. **E**zlicher richt sich mit wercken ezliche mit rechte / vñ dz recht gibbit disse die clage durch dz sie woz sie kempfen sollen / das ist das sey sie woz munden sollen in allen clagē vt s. li. j. ar. xliij. et lxiiii. et inltit. de legit. ag succel. s. penult. **W**er dē andern lemet zē. **H**ir sait er wñ deme dz mit wozlichtigkeit geschut vñ yn freuele den sal man die hant abestlan. **W**elch vngerichte zē. welche die sachē sey dis hastu s. li. j. ar. lxiiij. et lxiiii. **W**ie ap eynes weip woz vnrechtet wurde. **E**nz wid d sulde der mā die gewē glaben adir die swertmogē. **S**age d man wāne d ist wozmūde vñ beselxer mer sey nes weibes die weile er lebit vt s. li. j. ar. xlv. et inltit. de iurf. s. patit. **E**zlich mā hat bulle noch seyne gebort zē. **D**as ist noch ritterlicher wirdikeit vt s. li. j. ar. iij. et j. di. c. ius militae. **H**ē en habe sie wozwocht zē. **A**lso dz ē rechtelos wozdē sie vt s. li. j. ar. xxxviii. z 7. li. iij. ar. xlv. s. vlt. **W**ēne d fronebate zē. **D**is hilt dō vmbē dz sie nicht vil geldis habē wāne sie danne ire bruche mit

gelde nicht gebessern können dorvmb  
müsse sie mit deme libe bessern vt i auc-  
t. de pace tenenda .§. i. coll. ix. et infra  
li. in. ar. lv Den munt naße zc. Dis  
das hir steit hilt man etzwan anderß/  
wēne wer deme andern verterbete sey  
geledt / welchs er eynē andern verter-  
bete das verterbete man ym widr diß  
recht stunt in dē zwelff taffeln die die  
von athenis den von rome santē vt di.  
viii. c. fuerunt Dis was durch der als  
den grossen armut willen vt in sit. de  
iniur. §. pena. Nach leges so wirdt is  
der richter wie is ym glich duncket vt  
in sit. e. ii. §. pena. Dis sint die sachsen  
ake gegangē vnd habe dor vor eigunt-  
liche busse gesact wie man is bessern  
sal also hir steit An eynes mannes ges-  
nechte zc. Das heit mā als hir steit ap  
is geschiet von warloße / wer abir sey-  
nen eigen brudre ließe vßsneydē adir  
sich selbir der hette sein gut halb wrla-  
ren vt ff. ad le. corne delicia. l. hys qui  
et l. qui hoim Do steit Dis eyme freis-  
en tete vnd wer er frie vnd achtbar so  
sulde man en in dz enelēde sendē wern  
sie snode so sulde mā sie den thiren vor-  
werffen vt ff. ad le. cor. de sicca. l. is  
qui Die weile Dis mā nicht enstirbit zc  
Dir hastu das man vmb vil lemede in  
einer tat nüt eyn halb wergelt gibbit  
Also ist is ouch vmb die kampfwir-  
dige wunden wēne lemenisse vñ wun-  
den haben gliche busse vnd gliche pyn-  
ne vñ glich recht also hir vor in dissem  
ar. dz dis recht sie dz prafe hir bey Sul-  
de man eyne ieszliche wunde wrbussen  
mit eyme halbē wergelde adir ieszliche  
lemenisse so wrbuste mā dz lebē holx  
wāne den totslag den mā mit eynē vul-  
len wergelde wrbust Dz sint achtezen  
pfunt / vmb lemenisse vñ wunde nuen  
pfunt Wen mā ane fleischwundē stet  
zc. Dz sein die wundē die nicht kappff  
würdig sint das sie nicht swellē vt s li  
i. ar. lxviij. Noch seiner geburt zc vt

in sit. de iniur. §. pena. **W**undet mā  
ouch eynen mā zc. Dis ist dorvmb dz  
is em eyns wrguldē is **W**ie dicke mā  
eynen lamē man zc. wie meynt er das  
das mā en alle lemenisse wrbessern sal  
vnd hie vor saite er die weile eyn man  
nicht ensturbe wie dicke der gelemet  
wurde das sal mā em nicht holx ver-  
bussen danne mit eynē halbē wergelde  
vnd deme lamē sal man alle lemenis-  
se wrbussen / do wer eyns widder das  
andere Sage neyn / dz recht gibbit die  
gnade deme lamē dz ē sich nicht wern  
kan dorvmb sal mā en nicht vollē ver-  
terben Dir von hastu ouch hir noch ar.  
xx. in glo. §. in. Dir hat er gesait vnd  
gesact die orteile die in pñlichen clas-  
sē gemeyne sein / doch sint noch vil bro-  
che do sunderliche orteile zcu gehören  
Also die falsch ingesegel machē vnd  
die dor zu ratzen / Sint sie eigen man  
sal sie enthauptē Sint sie frie man sal  
sie in dz enelēde sendē vt in sit. de pub-  
licis iudi §. item **W**er ouch das korn  
mit ratz vñ wrlateze thure macht sey-  
ne pñne sint xx. guldene vt ff. ad le. iul-  
liā de annonā l. ij. **W**er nuwen ezol  
sezt seyne pñne ist hundert guldene  
vnd wirt schalbar vt ff. ad le. iuliiā de  
ambitu l. vnica **W**er ouch eynē freyē  
verkouffte wissentlich vor eynē eigen  
ad der Den seyne herrē wissentliche vor  
hieldē adir ryche das er em entliffe den  
sulde man orteilen an den leip vt ff. ad  
le. flauia. de plagiaris l. i. Die ouch  
an das riche ratzen / dz sint die stete vñ  
burge vor ratz die wrließe lip vñ gut  
das ers mit kampfe obir wunden wur-  
de vt C. ad le. iuli. maiestatē l. qsqvis  
Wer Den toden grebere beroubit syne pñ-  
ne ist zehē pfunt goldis vt C. de sepul-  
cro violato. l. qui **W**er nuwe satezige  
macht deme sal man das haupt abestan  
vt C. de sedicōb. l. i. **W**er schentliche  
brutte vorhengit ader der sie funde vnd  
fort brecht den sal man enthauptē vt C

de famolis libellis l. si q̄s **D**er tiche zu grebit adir vñ sticht den sal mā bornen **D**er is reth d̄ sal ewigliche wotrebim seyn vt C. de aggerib⁹ vili. nō rūpen. l. si q̄s. 2. 7. e. li. ar. lvi. in glo.

Articulus xvij.



**D**er son antwert vor dē vater nicht wāne er gestirbit w̄z̄ vngericht̄ hat gethan **D**er vater mag wol den saneyns (vñnemē) ap er vmbē vngerichte beclagit wirt die weile er von em nicht gehindert ist **A**lso dz er swere vff den heiligē dz d̄ son d̄ tadt vnschuldigk sie **W**irt abir beide vater vñ son beclagit vmbē eyne tadt des enmag er ennicht abe genemen er en habe sich danne selbst enredet.

Glosa.



**D**er son antwert zc. Die vō hat ē gesait wie mā broche besten sal die mit vorsichtigkeit gesche dō noch sait er von besserunge der broche die von warlosunge geschehen **H**ir wil er sagen in wēlichen sachen der son vor den vater antwertten mußē vnd rurt hir das keiserrecht das do spricht von den clagen die wozgenglichen sein vnd von den die do ewig sein **W**as wisse wozgengliche clagen sein die mit deme māne wozgehen vff den man clagit **D**ie ewigē clagin seyn die man fort vff die erben clagen mag vt instit. de perpetuis et tpa actio. §. hoc loco **V**or den vater zc. **W**as her hie sait wie der son vor dē vater nicht antwert dor sint ke gē vil leges die do treffelichen widder sprechē vt ff. de perpetuis et tpa actio. §. penales et ff. de re. iur. l. wicēs **D**o sait er wie dicke die clage ist von des toden trogene also dicke gebim wir sie gegen den erben vt ff. de re. iur. l. heredē **D**o sait er des selben recht̄ vnd gewalt sie der

erbe des der tode was vt ff. e. ti. l. hereditas **D**o sait er eyn erbe sie nicht wanne eyne volge in alle das recht das der tode hatte / sal denne der erbe vmbē des toden trogene antwerttē / vnd ist ouch der erbe des selbigen recht̄ des der tode was / vñ sal er ouch in dz selbe recht folgen / wer is danne des selbigen toden recht ge wēst dz er hette müssen geantwēt habē **S**o muß ouch d̄ erbe antwerttē **N**u ist vor vns instit. de petuis et tpa. actio. §. nō aut et C. ne filius proprie a ueritatē l. pris nomie et ff. de re. iur. l. hereditas **D**isse recht sagē alle das d̄ son vor dē vater nicht antwerttē dorste

**D**isse zwey tracht entrichte allus vñ sage **C**lage gefallē vieleie weiß **D**ie erste gefellit bey des vater lebenden libe **D**ie do bittet wozgillige des blutis do antwert dz kint yn keynerleie weißē vor / da vō steit C. ne fili⁹ p̄ pre l. vltia **D**ie ande fellit noch des vater tode die gehit an dē leip ad an dē geschit dz d̄ vater durch seyne misstade wozwēcket hatte **I**n dissē clage antwert ouch der son nicht vt s. li. j. ar. vi. in glo. **D**z ist dor vmbē das der son nicht vff sich tregit des vater funde noch der vater des sonnes / wanne wes leben bricht des leben muß sterbē / als d̄ ppheta ezechiel spricht et instit. de petuis et tpa actio. §. nō aut **D**o ist die dritte clage vmbē vnrecht das smaxit heist **D**o antwert ouch d̄ son nicht vor nacht des vater tode wanne man antwertte em nicht dor vmbē ap er noch des vater tode dor vmbē clagen wēlde vt instit. de iur. et famolis libel. §. in iuria 2. et infra li. iij. ar. xxxi **D**ie vierde ist ap die toden do sie lebeten schaden hetten gethan mit dubē adir mit roube do mußte d̄ erbe vor antwerttē **A**lso vil also ē seyn ruche wurde wer ad ap is in seynē nutz komē wer **A**der ap d̄ tode bey seynē lebē dor vmbē beclagit were vt s. li. j. ar. vi. 2. instit.

de perpetuis et equalibus actio. & alioquin et ff. de re. iur. l. sicuti. **A**lius ist is ouch yn der sachen des schadē adir & smaxit ab sie vorgerichte bracht sie bey des toden leben der erbe muß antwertē noch deme das man is noch pfēmigen wirt dert vnd anders nicht vt ff. de acti. et obli. l. oēs et instit. de perpetuis et tpa. actio. & penales. **D**as dar widd steht ff. de re. iur. l. uolens. **D**z ist wāne dy clage von des todē trogē ist / als des toden trogene den erben reicher gemacht hat / vnd dorvmb antwert er billichen vor den gnyß wāne sich nyman richen sal von ander lute gute zeu vnrechte vt ff. de iud. in debiti. l. naturalit. & vlti. et C. pemptore l. cū qui. **D**er vaf mag den son eyne vñnemē zē. **H**ir sait ē dz andere stücke wes der vaf vor den son antwertten moge vñ rurt hir das keyser recht dz do heist de noxialibus accōibus et ff. e. ti. **D**o sagen die leges missethut eyn eigener sein hurre hat zweierleie kore / widd er ap er en deme elegere wil lassen vor den broch adir ap ē em die schatzūge vnd werderūge des broches geben wolle vt ff. si familia futū tū fecisse dicat. l. vtilissimū. **H**ir mercke ouch vierleye stücke die dar zeu gehören das der vater seynē beclageten son moge vñnemē. **D**as erste ist dz der vater den son nicht wan eyne mag vñgenemen / das gan man ym noch sachlich schen rechte wāne es wer vnmogelich das eyne seyn kmt vor bruche weg gehe / als der hēre den eigen tut vt instit. de noxialibus actio. & vlti. **D**as ander ist das der son von dem vater vngelüddert sie / diß ist dorvmb das deme vaf dene des sones tot wissentlichē ist wāne ap er von em geschidē wer wanne so hette er in so gethanē sachē mit ome nicht zeu thune vt C. ne filius p. p. l. i. **D**as dritte ist das der vater swerē sal des sones vnschult / das ist dorvmb das der son des vngerichtē das do sma

heit heist loß werde mag mit seynē eis de beyde yn vnserm rechte vt s. li. i. ar. xviii. vnd in keiserrechte vt ff. de iur. l. hac lege. **D**as (wornym) in sulchen sachen do is deme sone zeu seyme eideginge were des nicht so muste der son selber antwertten vt instit. de noxialibus accōibus. & si. **D**as vierde ist das & vater der clage vnd tat vnschuldig sie wanne is mag nymāt den andern entschuldigen / hē entschuldige sich dāne selber aller erit vt ff. si familia futū fecisse dicat. l. i.

**Articulus xviii.**



**M**an sal nymāde findē zu rechte (wie) man obir eynē man richten sal er en sie danne vorwunnē als verre dz man obir en richten solle. **M**an sal ouch nicht finden zeu rechte wie eyn man eyn gut adir die gewē des gutē gezeugen solle em en sie denne aller erit & gezeug mit orteln irteilt.

**Glosa.**



**M**an en sal nymāde zē. **D**u ē geleret hat manche wege des rechtē vñ des richters vnd hat gesait beide von elegern vnd von antwerttern vñ ouch von vor sprechen. **D**u wil er hie lernē die ortel findere das alle der vor sprechen ortel die sie frage nicht findē dorffē. **V**nd hir ist seyne meynūge das man hir vor spreche alsus clait. **H**erre er richter. **D**er clait das ym neme seyn pfer not roubes vñ bittet eynes ortels wz eynes roubers recht sie. **S**ich sothane ortel sal man nicht vindē. **W**anne funde man sie so kunde der antwertter zeu keynē antwertt kōmen / hir vmbē sal man von erst beweise dz eyner eyn rouber sy eher mā em roubers recht zeu teile vt C. de edendo l. qui accusare. **W**āne man sal keyn gemeyne ortel finden das man fragit vt ff. de re iudica. et effectu senten. et interlocu. om. iudi. l.

cōdempnatū et **C**. de actio. et inscrip.  
l. singuli. et l. actionib⁹ **¶** Wie ap d be  
clait mā welde deme cleg der be wey/  
funge vertragen dar is ym an den leip  
ginge sulde is d richter folgē Sage ya  
ap ē mit der wtragunge des bruches  
bekente wāne wer in deme gerichtē be  
kennet der ist vorwundē vt s. li. j. ar.  
vii. et xviii. §. j. **C**. de erro. ad vocatoz.  
l. fi. et **C**. de actio. et inscrip. l. actionis  
§. nemo **¶** Wil ers ym vtragen sinder  
bekentniß dz sal der richt mit nichte ge  
staten wenne die beweislūge sal mā de  
me richt thun vñ ands nyemāde/ wan  
er ist der /der dz orteil geben sal vt **C**.  
qn̄ dies legato cedit l. j. **¶** Wer sal ouch  
keyne beweislūge gloubē wāne die om  
wz gerichtē geschiet vt ij. q. j. c. deus  
omnipotēs **¶** Man sal ouch nicht findē  
zē. **¶** Nu er gesait hat das mā so getha/  
ne ortteile nicht findē moge yn pmliche  
clage / **¶** Nu wzbuth er dz ouch yn burg  
licher sachē als ap er gefragit were a  
der wurde kere er richt **¶** d sayt er ha  
be dz gut yn rechtē gewern dar **¶** vñ  
clait vñ bit et eynes ortails wie er sey  
ne recht gewer gezugē solle **¶** Das sal  
nicht seyn / wāne als eyner clayt **¶** Sa/  
git danne disser wō eyner gewer so sal  
er sagen wie dz gut yn seyne gewē ko  
men sie **¶** Pa spreche dāne der and wñ/  
der ap er moge / weme danne dy ges  
were irteilt wirt / der frage wie er sie  
gezugē solle wēne geschēge des mi  
cht so ginge die ortteile vngleich des  
sal nicht seyn / wanne die ortteil sollen  
gleich seyn vt institu. de actionibus. §.  
curare et institu. de officio. iudicis. §. ij.  
et **C**. de sen. in locu. om. iudi l. preses  
et ij. q. vi. c. diffinitiuā et ex de accusa. c.  
in hñs ff. de re. iudi. z effectu. sen. l. ad  
modū. §. si sup reb⁹.

**Articul⁹ xix.**

**D** Er vat mag seyne son  
wol wō sich hūdern mit  
seyne gute wz gerichtē  
te dz d son annamē wil wie cleyne is

sie **¶** Der hre muß wol vñ nemē eyns  
seyne eigenen mā wēne ē wortteilt ist  
**¶** Ap er dz ge werē thar vñ dē heiligē dz  
er d tat vnsehul dig sie dar mete er be  
clait ist so blibet yennē erloß vñ rechtē/  
loß.

**¶** Blosa.



**D** Er vat mag seyne son  
wol wō sich hūdern zē.  
Dir obē sait er wō deme  
sone d noch vngelūdet  
wz wō deme vater **¶** Nu  
wil ē sage woz abe hūderūge ge  
schē sol  
le vñ rurt hir dz keyserrecht dz do sprī/  
cht welchēleie weiß dz recht d veterli  
chē ge walt gelōßt wēde vt insti. q.  
mo. ius pa. po. sol. §. p̄terea **¶** Bis hilt  
mā ez wen in legib⁹ seltezēliche / als  
wer seyn kint vñ seyne hschafft lassen  
wolde d muste dz mit des keyfers oz/  
loube thun ad er muste eynē dāzu sehie  
kē d em seyne kindere abekouffte vñ d  
die er em danne freie ließ lassē vñ dis  
stūdt biß an **¶** Iustia⁹ gezeite d alle ro/  
mische recht berichtete vñ ir luchte vt in  
stit. in p̄hemio. §. om̄s z **C**. de veteri iur.  
re. enucli. l. deo auctore. §. eū itaqz **¶** De  
saezte do wer hñ kint vñ seynes hschafft  
vñ gewalt lassē wolde / dz ist wē is wō  
ym setzē wolde d sulde dz wozgerichtē  
thū vt ff. q. mo. ius pa. sol. §. ea emā  
cipacō z. §. nra aut **¶** Daz vñ sait ē ouch  
hir wozgerichtē / dz ist daz vñ dz ir key  
ne dem andn des dāne vsachē mag vt s.  
li. j. ar. vii. **¶** Des ē hir mete wtragen  
wirt dz habit ir in deme erste buche in  
dem xij. ar. vñ yn seynes glōse do er  
das sayt **¶** Sunders wisse das disser den  
noch den vater irneren muß ap er ar in  
wurde vt ff. de libe. agnoscendum l.  
si q̄s a liber⁹ in p̄mā. **¶** Dz d son anna  
men wil zē **¶** Hir magistu mercken ap  
der son nicht welde abgelūdet seyn  
das om seim vater an seimē dang nicht  
abgelūdet mochte wāne die abelūderū/  
ge sal deme kinde zu gute geschē vñ d  
man mag yn so gethanen sachen ny  
mande gut gethan an seynen dang

vt C. de pacte l. si quis in cōscribendo  
 Wie ap das kint deme vater vngeloh-  
 rig wer sulde er yo mit em vorlade sey  
 Sage neyn wēne er mag is vmbre re-  
 deliche sache (ēbeloß) machē vt i aucte  
 de trien. et semiss. §. frequēt coll. in. et  
 s. li. j. ar. xvij in glosa Per hre muß  
 wol vñnemē zc. Dis ist wüdllich das  
 man eyne eigen vff eynes mannes eit  
 vß deme orteile nemē lest vñ dz ir ezh  
 ne swern welden wenne eyn frier man  
 vorwüde wer vñ dz orteil gegete we  
 re is hulffe nicht vt s. ar. vi. §. vlti. et C.  
 sen. rescindi nō posse l. impetra. Sage  
 dis sie dö vmbre dz mā eyne freiē man  
 ne vorortelt seynē leip das ist seyn ei-  
 gen schade Das man eyne eigen vorort  
 teilt / das ist seynes hrenschade dorvm  
 besweret er seyne vnschult vnd lediz  
 get en. Also ap ē swure dz seyne kuw  
 ader seyn pfert nymāde schadē gethan  
 hette vt ff. de in iurp. l. hac lege. wen  
 ne d hre mag en wern vt C. de accō.  
 et inscrip. l. si cuiusdam So blibet yē-  
 ner erloß zc. worvmbre ist dz hat d hre  
 re vnrecht gelworē des entgelde ē bil-  
 lich Sage is sie des schult das er obir-  
 wunnen was vt s. li. j. ar. lxvi. et C.  
 de infamibus l. si furti.

Articulus xx.

**B**rudere vñ swestern ne  
 men pres vngesweyete  
 ten bruds gut vor die  
 swestern die gesweiet  
 sint von vater vnd von  
 muter Vngesweiter brud kint sint  
 ouch gliche nahe deme gesweieten bru-  
 dere an erbe zeu nemene. Glosa.

**B**rudere vñ swestern zc  
 Wāne er hir vor gelait  
 hat von der selxidunge  
 dy mit willen geschut  
 also zwulchē deme va-  
 ter vñ deme sone dorvmbre sezt hre hie  
 billichen dor necht disen articulu d do  
 layt von der selxydūge / die die nature

thut zwulchen brudern vñ swestern vñ  
 ist seyne meynūge dz ē hir thut also er  
 hir vor laite li. j. ar in do laite ē yn des hal-  
 les geledē zc. wie das sie schrieken yn  
 eyn and gelet Das ist dz du nympt  
 deynes vullen bruds erbe vor dem hal-  
 ben brudere / wāne wer fuller brud ist d  
 ist yn der sippe nehir wāne d halbe bru-  
 d ist vt s. li. j. ar. xvij. et instit. de le-  
 gitt. agna success. §. nos vero Dissert d  
 volle bruder ist / der hat zu seynes vol-  
 len bruders erbe zweyerleye reche / vñ  
 dorvmbre so nympt ers billiche danne d  
 halbe bruder der eynesleye recht dar zu  
 hat vt instit. de adoptōib. §. si vero  
 et C. de edic. dmi adria. tollendo l. si. z  
 instit. de legitt agna success. §. nos ve-  
 ro Vngesweiter bruderkint zc. Nu  
 er gelait hot das der vulle bruder nehir  
 sie deme erbe wēne der halbe bruder vt  
 in aucte. de sagui. et vteri. §. q. igit  
 coll. in. Nu sayt er von vngesweyete  
 brud kindern dz sie sein also nahe ires  
 vettern erbe als der halbe brud Als ap  
 ich sturbe meynas vollen bruders kind  
 vnd meyn halber brud die wern meyn  
 nem erbe gliche nahe Das ist / das ē laite  
 in deme ersten buche yn dem in. ar.  
 Bezweiete brud seyn nicht mit deme  
 vllē brudere yn eyne geledē sundern  
 sie schrieken yn eyn ander gelet vt in  
 aucte. de hre. ab intesta. veni. §. si autē  
 coll. ix. Vff dz du is recht vngesweyete  
 Meynē erbe ist meyn vater nehir wā-  
 ne meyn voller bruder (Meyn) vllē  
 bruder ist nehr wāne meyn halber bru-  
 der vor meynes vat wegen / vnd meyn  
 halber bruder von meynner muter we-  
 gen / vnd meynes vollen bruders kin-  
 dere vnd meyn halber bruder sint meyn  
 nem erbe gliche nahe (Meyn) vetter  
 adir meyns brud son ist meynē erbe ne  
 hir wāne meyns halben bruder son  
 Dis hastu in aucte. de sang. et vteri.  
 fra. §. quia igit coll. vi. et in aucte. de  
 hre. ab intesta. veni. §. cōsequēs et §.

reliquū et .s. si autē coll. ix.

Articulus xx-i



**U**l wergelt vnd wolle  
bulle sal haben eyn iesz-  
lich man alleyne dar-  
bit er wol ezliches ge-  
ledes. **W**ie weile e w-  
gerichte seyne lemede nicht beweiset  
so das er da wzmunde mete gewynne  
adir is em worgulde werde. **W**er eyn-  
man wer der sey der erbit seyn gebeu-  
de vff seyne erben vff eyn-  
gute. **H**e en  
sie eyn man wnritters art der is seyn-  
me weibe zeu morgengabe habe gege-  
ben. **W**irt is ouch ledig eyme herren  
der nympt das gebeude mit sampt de-  
me lehne der man en habe eyn weip  
der is zu morgengabe habe gegeben.  
**H**at ouch eyn weip lepezucht an ei-  
gen adir an lehn was sie gebeudes dar  
vffe hat wenne sie sin bet das en erbit  
sie an iren nehten mag. **H**e nympt der  
deme das gut ledig wirt. **W**enne ey  
ieszlich man muess seyn gebeude wol bes-  
sern vnd ergern vff seyne lehne wid-  
der seyner herren willen also muess die  
frauwe vff irer lepezucht. **H**at ouch  
eyn man eyner son d seyn lehn erbe ist  
vnd nicht seyn erbe nach lantrechte h-  
belpt doch seyner vat gebeude vff sey-  
me lehne mit mehrer rechte wenne d  
sein ebe ist noch lantrechte. **L**ixt ouch  
eyn herre eyn gut eynem mane sunder  
vndersehit was dar gebeudes vffe ist  
das ist des mannes mit sampt deme  
gute als ist des herren was h-  
endma-  
ge is dane auß.

blofa.



**U**l wergelt zc. **H**ir wil  
er sagen ap eyner ge-  
mordet wurde ader ge-  
wundet adir misse han-  
delt ap die sache also  
gethan wer / das do wergelt adir bul-  
se w-  
geborze ap danne yenner welde  
sprechen der do bussen sulde / sal ich ey-  
nen lamen man also theure w-  
bussē ab

so eyneingelunden doz antwert her / hir  
zu vnd seit sie sollen habe wol wergelt  
vnd bulse. **D**as ist doz vmb / das wera-  
gelt gibbit mā w-  
wer warlofuge dar  
eyne andern we mete geschiet vnde ey-  
me lamen geschuet also we also eyme  
gefunden / leidet er denne dy selbigen  
wetage so hat er ouch billiche die selbi-  
ge besserunge wanne wo die selbige  
sache ist do sal ouch das selbige rechte  
seyn vt in situ. qui. mo. ius pa. sol. .s.  
pari. et ff. de ver. obli. l. actio. et in sit  
cum eo qui in alie. po. nego. ges. esse  
dicit. .s. istas et ff. de eden. l. quedā. .s.  
numularios et ff. ad le. acqui. l. illud.  
**W**ie andere sache ist dz mā bulse gibbit  
durch die ere zu eynē bekētnisse das d  
d sie gibbit vnrecht gethan habe an der  
me / deme er die bulse gibbit vñ wanne  
dane d lame sich also wol schymē mag  
also ey gefunder so bulset man em also  
wol vñ billich / also eyme gesūde vt ff.  
de in iur. l. illud et in sit. ad le. acqui. .s.  
hys aut vbis et .s. illud. **S**o dz er doz  
mete wzmūdere gewynne zc. **H**ie hyst  
ey wzmund eyn w-  
schē den er kriget  
ey lamē vt s. l. j. ar. xl viij. et ar. lxij.  
**W**ie ap er wzmūden alsus ir kregē wē  
er dēne ane wergelt. **S**age ya an deme  
gelede da h-  
vff legete dz er nicht wech-  
tē wolde / wēne is ym lichte wart wer-  
gulde dz er nicht wechtē wolde. **W**un-  
det man en ab doz yn mā muess em bulse  
gebē s. e. li. ar. xvi. **A**lso meyt ers hie  
das dz beweiset geleth key wergelt  
hat. **H**ir sint kegin die leges dy sagē  
dē hyst geleth dz sulde d richte schatzē  
noch dem dz dz gleich geleth were vt in  
sit. de in iur. .s. pena. **S**undn sage dz re-  
cht seit vñ vñ beweiset gelede vnd die  
recht seit vñ beweiset gelede / wanne  
welch geleth der man selber seit das is  
nicht tougk das darff man nicht seha-  
tezen. **W**er eyn-  
man wer er sie zc.  
**W**ie begynnet er zu lagene das / wie  
das gebeude solle bleyben bey der stad

Das sait er dorvmbē das alle dorff ge-  
buwede erbe sint **D**orvmbē erbit es vff  
seyne erben her sie wer er sie / dz geho-  
re zu deme ezimßgute adir nicht **N**is en  
sie eyn mā von rittes art **W**ie magk  
ouch eyn ritte eyn ezimßmā geleyen **E**z-  
liche sagen yo/wāne man vil lute vme  
die rittes art sein die vff pacht gute sit-  
zen **H**undern sage das rittere zu rechte  
vff pacht gute adir vff ezimßgute nicht  
sitzen sollen **E**zimßgut ist zweierleie  
eezlich gut hat vff sich ezimß den selben  
hat d' besitzere lichte zu lehne den mus-  
sen die rittere wol haben vñ alleyne dz  
is lehē sie/sie erben doch ire gebude vff  
ire lanterbe also beschaidlich dz d' grūt  
nicht lehē sie wāne alle gebude volgit  
deme grunde also hie vñ institu. de re-  
diui. §. cū in suo **D**as and' ezimßgut do  
man eynem andern ezimß abe gibbit des  
sollen von rechte die ritte nicht haben  
**D**as merke do bey ap er dz wol seyn-  
me weibe gebe des en gestate doch d'r  
herrē des ezimßes nicht das sie dz gebu-  
de abbreche vnd weg furte / vt s. li. i.  
ar. xx. §. ij. wanne do wurde ym seyn  
ezimß wüste mete **D**ult wūde sie riche  
mit eynes andern schadē des en mag  
nicht geleyen vt ff. de cōdi. in debiti l.  
naturalit et l. vlti. ff. de re. iur. l. iura  
et c. pemptore l. cū quo **D**z so gethā  
gut die ritte nicht haben sollen das ha-  
stu coll. x. in pñā. et in auct. vt neqz  
miles neqz femia obseruet domui pri-  
uate aut possessionē alicui §. cū dñi dei  
coll. viij. **D**a sait das recht das gut do  
der ritter vff sitzet das sal der hre vor-  
lihen ader der ritter volust seyne ritter-  
schafft dor mete **D**at ouch eyn wip  
lizeucht **D**is sait e hir dorvmbē ap  
der frauwen erben wēden sprechē das  
gebude wer der frauwen wozmorgen-  
gabe wurden dz hette sie vff gebrochē  
vnd hette is hir gesaetz dorvmbē wē is  
erbe wurde vt infra li. iij. ar. xxxviiij. wā-  
ne hette sie is danne dar vff gesaetz so

mochte sie is ouch abe brechē des en sal  
nicht seyn wanne als ers leyden muste  
das is noch seyne tode seyn wurde ap  
sie is geergert hette **A**lso hat er ouch  
dor von den fromen billichē ap sie is ge-  
bessert hette **D**orvmbē sait er hie wēne  
eyn iczlich in an **W**āne wer des scha-  
den wartet der sal ouch den fromē ha-  
ben vt ff. de re. iur. l. sedm et institu. de  
legitt. patro. tute. §. Item et ff. de cōs-  
ten. emp. l. cū aūt **D**at ouch eyn man  
eyne son **D**u her gesait hat das mā  
gebude nicht vffbreche zwulshē deme  
ezimßmāne vnd deme hre vnd frauwe  
erbe vñ deme das lipgedinge gebrut  
**D**u wil er sagen vnd setzen eynē vn-  
derschrit zwulshen den lanterben vnd  
den lehen erbe **E**yn erbe noch lantrech-  
te das ist eyne tochter vnd eyn lehen-  
erbe das ist eyn son **D**u gehort noch ge-  
meynē rechte das gebude zey dem erbe  
dorvmbē beschaidet er auß ap is vff leh-  
ne steit wāne eyn beschrit bricht gemeyn  
recht vt ff. de re. iur. l. in toto **L**eyet  
ouch eyn hre **D**ie ist seyne meynun-  
ge/das dz gebude blibe bey deme grun-  
de vff das / das die d'ffer nicht misses-  
talt werden vt institu. de re diui. §. cū  
in suo et §. appellacione.

#### Articulus xxij.



**W**as eyn mā kegen dem  
richter gezeugen sal dar  
zu bedarff er des richtes  
gezeugnißes nicht dar-  
em die schulde nicht ho-  
her wāne an seyn gewette geht **D**as  
gezeuget er selbdritte der dingpflich-  
tē die do d' teil vmdē **I**st abir die schult  
hoher so muß er den schulweisen ad den  
fronebaten zu gezeuge haben yn des  
richtes stat/adir den rittere selbst wor  
ein man gezeugiß volkompt mit deme  
schulweisen ader mit deme fronebaten  
vnd mit den schrippen do sal der richter  
ouch gezeug seyn von d' wartit ires ge-  
zeugis die e gehört hat alleyne wulste

ers woz nicht **W**eigert der richter ge-  
 zugh zu wesen widder recht yenne  
 ist doch volkomen an seynem rechten  
**B**egibbit sich eyn man der werlde zu  
 seynen iaren komen ist vñ zuyt er mon-  
 ches cleider an vñ beschirt sich dornach  
 alleynne thu ers woz gericht nicht / wil  
 ers dornoch wrlouckenen man mag is  
 vff on wol gezeugen ane gericht der  
 man selbsibende yennes gnossē der sich  
 do begibin hat die yn an disseme lebe-  
 ne haben gesehen adir mit den brudern  
 do er sich begeben hatte hē habe gehor-  
 sam gehan adir nicht hē hat dē den  
 hērschilt nyder geleyt **W**o man mit  
 liben mannen gezeugen sal do muß mā  
 wol xxi. manne vmbē den gezug frā-  
 gen **Z**uyt eyn man seynes gezu-  
 gis vff den selben man vff den der ge-  
 zug gehit der sal durch recht. s. gē bey  
 seynem eide was em wissentlich dor-  
 vmbē sie / adir entsagen das er dor-  
 vmbē nichtis nicht wisse **V**olkumpt yē-  
 ner seynes gezeuges mit ym selber dē  
 er obir sich selber tut er bedarff ob ir on  
 keynes gezeugen mehr / hē muß sam-  
 deme richtere wetten vnd yemme sey-  
 ne bulle gebin also er sulde ap er mit  
 seyne (gezeuge) nicht volkomen we-  
 re / wenne er on zu gezeuge brachte  
 widder recht vnd widder seyne wil-  
 senthafft **B**losa.



**B**As eyn n ā rē. Ir w  
 yn deme libenden articu-  
 lo **I**n deme ersten bu-  
 che saite das recht eyn  
 man mochte ver sachen  
 das man ym schult gebe / were is abir  
 woz gericht gesehē **S**o verzugte en  
 der richtere **I**n ezlichen sachen selbsibē  
 de vnd yn ezlichen stē selbdritte / dē  
 selbige berurt er ouch in deme selbigen  
 buch in deme xvij. ar. **N**och dem rech-  
 ten so wren alle richtē vn verzugelich  
 vnd mochten eynem ezlichen obir zu-  
 gen **N**u saltu wissen das die richter

Dreierleie sint Belehete richter / be wole  
 ne richtere vnd lehrichē **D**as recht ist  
 ouch dreyerleye **G**eistlich recht welt-  
 lich recht vnd lehnrecht **D**en belehete  
 richter obirzugit man yn zweyn Ruc-  
 ken **D**as erste ist ap man recht an  
 em sonne vnd ē des weigerte **D**is mu-  
 ste man vff en gezeugen selb dritte wē  
 die clage burglich als er hie sayt **A**der  
 selbsibende wer die clage pmllich wen-  
 ne so ginge sie an den leip vt s. e. li. ar.  
 xij. **W**āne der richtē sal wisse das das  
 recht yo barmhēziger ist wāne dy rich-  
 ter seyn vt in auctē. de iudicib⁹. §. opoz-  
 tet coll. .vi. et ff. de arbitri l. cellius  
**Z**u dem andern male zuyt man ke-  
 gē dem richtere woz yn gericht gesehn  
 ist ap er des vlachen welde als hē in  
 auctē. vt nulli iudi. liceat habere locū cō-  
 buatorē. §. et hoc coll. .ix. et ff. ad trebel-  
 lianū l. in. et C. sen. resēndi nō posse l.  
 neqz **D**is halt noch wertlichē rechte  
**D**en be wole richtē mag mā ouch obirzu-  
 gē ap er gnedig wer eynē parthiē wē-  
 ne d andern als d vndlasse zu dem hē  
 vt xxij. q. v. c. de forma. ex. vt lite nō  
 cōtes. c. accedes **A**der ap er eynes hē  
 wer in. q. v. c. accusatores **A**der ap er  
 eynes gefinde wē vt ff. de iurē om iu-  
 di. l. q. **A**d ap er eynes vint wē in. q. v.  
 c. vltio **D**is halt noch geistlichē rech-  
 te **D**z dritte recht ist lehnrecht **D**ie le-  
 hnrichtē. wozugit mā bynē lehē gerich-  
 te vñ dar bulle mit des hē māne vt de  
 vñ. feudo. coll. .x. **I**st aber die schult  
 hoch rē. **W**ie sal disse dē schultheisē ader  
 dē fronebatē zu gezeuge irkrigē wāne  
 da des belehete richtē ding ist ader des  
 buēmeistē ad des gogreue / dar ist der  
 schultheisē selde **I**st dar ouch d froneba-  
 te d enthā lichte nicht gezeugē ad is vil-  
 lichte dar bey nicht gewest lundern se-  
 wofare **S**undern sage wanne solli he-  
 clagen gesehn zuyt die der cleger  
 als er zu rechte sal so muß d schulthe-  
 se ader der fronebote des gezug seyn

vnd muß om des gloubenn vt infra li.  
ij. ar. xxv. §. i. **A**llus muß ouch d richte  
ter gloubenn **I**n legib<sup>9</sup> deme der vff  
seyne kost swert vt in auct<sup>r</sup>. de iudici-  
bus. §. oportet coll. vi. et ff. de arbitri-  
l cellus **H**ir ist kegen das recht dz do  
sait /keyne ezugüne toge sie en sie den/  
ne gesehen ader gehört vt ext<sup>r</sup> de testi. c.  
pterea et e. ti. c. licet exquadā /wenne  
differ richter deme die sache also gezu-  
git wirt der ist nicht gezug/wāne w  
horē alleyne /als h<sup>r</sup> von den gezugē  
die geschicht ader sache gehört hat **S**a-  
ge h<sup>r</sup> sait von dingen die man gesehen  
mag als ap eyn<sup>r</sup> g<sup>r</sup>lagen wer ader  
deme glich **A**dir sage er meyne da das  
keyn gezug sal sagen als hers hat ho-  
re n<sup>r</sup> sage **H**undern als h<sup>r</sup>s selb weyß  
**A**der sage h<sup>r</sup> sait do /von sehne ad ir  
von h<sup>r</sup>ene mag man ezugen **H**er sait  
nicht das beide sehns vñ h<sup>r</sup>ens an ge-  
zugenge not sie **A**der h<sup>r</sup> sait da das  
man so ein kundigūge ezugen sal/wan-  
ne eyne kundigunge ist lichter zu ge-  
zugene wanne eyne sache /wanne der  
w<sup>r</sup>kundigete mag sich dēnoch entredē  
vt in auct<sup>r</sup>. vt d<sup>r</sup>ites iudices audire  
m<sup>r</sup>pellancū allegacōnes. §. si tamen et  
§. p<sup>r</sup>teria coll. ix. **W**o eyn man zē.  
**D**is meynt er ap der richt<sup>r</sup> yn der eyn<sup>r</sup>  
dor orbir nicht gewest wer vt s. li. i. ar.  
lx. **W**ie sal d richtere ezugē in differe  
sachē **S**age wanne man seynes bekēt  
nilles begert so sal er horē wes em dis-  
se seh<sup>r</sup>ppm bekennē vñ dz sal er em dan-  
ne fort bekant seyn **W**eigert der richt<sup>r</sup>  
zē. wer is das der richter des nicht be-  
kente dz differ bekantē so ist d<sup>r</sup>ch y en-  
ner mit on volkōmen **D**is h<sup>r</sup>stu ouch  
in C. in situ. g<sup>r</sup>ca de testi. l. vlt.  
**B**egibbit sich eyn man der wēlde zē.  
**H**ir w<sup>r</sup>folgit er die rede dz mā ezliche  
w<sup>r</sup>ezugit alleine geschut is w<sup>r</sup> gerich-  
te nicht vnd sait merglichen begibbit  
sich eyn man d werlde **H**er sait dorvm/  
te begibbit sich /wanne er ist danne w<sup>r</sup>

der werlde vt in auct<sup>r</sup>. de epl. et doo-  
ama. clericis vel monachis. §. si vero col-  
lacōne ix. et xx. q. ij. c. i. **D**er zu sey-  
nen iaren kommē ist zē. **E**in kint mag  
man nicht begebē das is em an seynem  
rechten icht schadē mo ge vt s. li. i. ar.  
xxv. et xx. q. ij. c. si inqualibet **D**as  
mag er vff en gezugē selbsibende sei-  
ner gnossen zē. **D**as ist dorvmbe dz is  
an seyn lehn gehit /dorvmbe mußē sie  
seyne gnossen seyn vt lehn<sup>r</sup>. c. ij. et x  
coll. §. ij. **W**o man mit liben mannen  
gezugē sal zē. **D**is w<sup>r</sup>nym xxi. man  
yn deme gerichtē besessen **S**al man fra-  
gē vmbe die gezugē ap sie alle recht-  
verūge lute seyn vnd volkōmen an irē  
rechten /als sie gezugē mogen vnuer-  
acht vnūfeltit vñ vnūbannen die mag  
man w<sup>r</sup>legen vt s. li. i. ar. xxxviii. et  
xl. et li. ij. ar. xvi. et lehn<sup>r</sup>. c. xij. **D**uch  
reit hir wie man fragen sal vmbe den  
gezug **D**uch w<sup>r</sup>nym den text allus/  
das der d do gezugē sal d mag ir also  
vil numē den sal der richter zu gezuge-  
ne gebieten noch lehnrechte vnd nicht  
noch lantrechte **D**as er sait fragen dz  
w<sup>r</sup>nym allus **D**er richt<sup>r</sup> sal die gezu-  
gē fragē vmbe die sache vmbe die eyn<sup>r</sup>  
vmbe die stad vnd ap sie is gesehen vñ  
gehört haben vñ manhis andern din-  
ges des ich dir nū allis nicht gesagē kā  
wanne man vmdet meh<sup>r</sup> sachē wan-  
ne wort vt ff. de p<sup>r</sup>script<sup>r</sup> verbis l. nā  
**C**zuet eyn man seynes gezugis vff  
den selbigen man zē. **D**is w<sup>r</sup>nym al-  
lus h<sup>r</sup>ette<sup>r</sup>stu eyn ding ge<sup>r</sup>han vnd we-  
re<sup>r</sup>tu so freuel das du des nicht bekens-  
nen w<sup>r</sup>dest /w<sup>r</sup>destu dich lassen obir  
ezugen vnd drungest<sup>r</sup> die lute vff eide  
der man mag ezugē mit dyr selber vnd  
sp<sup>r</sup>che du weist das selbir wol **D**as  
mu<sup>r</sup>tu danne bekennē adder w<sup>r</sup>sachen  
vff den heiligen /**B**ekennest<sup>r</sup> dz du dar-  
von wissest so ist der zug gebrochē vt  
patet in textu **D**uch sayt h<sup>r</sup> hie dz eyn  
man der denn andern obirzugin wil d

muß selber sagen die warheit bey sey-  
me eide Vnd her rurt hir das in legib<sup>9</sup>  
policōnes heisse vt extra de fide instru.  
c. cum iohannes **H**ir mag der vff den  
man ezugit / das vff en selbir gehit / zu  
hant verantwertte ader her mag sich be-  
dencken ap er wil wanne yn geistlich-  
en rechte muß er vor sweren das er die  
warheit sage des mā en frage vmbte die  
sache vt ff. in terroga. acto. l. interro-  
gatur et C. de iurp. de libe. l. si curato-  
res et ff. de in re. iurp. l. iusiurandum  
Der bedarff obir on keynes gezeuges  
mehr zc. **W**ene wer do bekenent der  
ist obirwunden vt C. de acti. et in sep.  
l. nemo et C. de pba. l. frustra **H**er muß  
dorvmbte deme richtere witten / wanne  
her hat des richters gebot gebrochē do  
er ezu vnrechte seyme eben cristen scha-  
dete vt instru. de iusticia. §. si iurp. pcep-  
ta. vnd yemme seyne bulle geben vt in  
stru. de pena tomere liti. §. hxc autem et  
in auctl. de exhiben. et introducen. reis  
§. plurimi coll. x. et in auctl. de iudicia  
§. oportet coll. vi.

**Articulus xxiii.**



**D**ie weile eyn man ane  
weip nicht sy wil noch  
en mag / so muß e wol  
eyn elich weip nemen  
alleyne seyn em drey  
weip todt ader vire ader mehr **Z**u  
der selbigen weyße nympt eyn weip  
ouch manne vnd gewynet eeliche kin-  
dere bey deme lezsten als bey deme er-  
sten vnd beerbit sie mit orem rechte vñ  
mit irem gute.

**Glosa.**



**D**ie weile eyn zc. **W**ie  
vor saite er von monche  
vnd hir **H**ir folgt er die  
rede vnd beginnet zu sa-  
gen von deme orden al-  
ler order **D**as ist der orden der vntoth/  
likeit gibbit vff erde den totliche mens-  
chen wanne adams lip lebet noch / sint

der same seynes leibes noch lebit / wene  
von kindern ewiget sich die menscheit  
vt in auctl. de nup. §. i. coll. iiii.  
**D**isser orden ist geeret dreierleie wei-  
ße **H**er ist der eldeste / her ist der heili-  
geste **H**er ist d nutzste **H**ey alder ist ge-  
west eyn begyn mit der naturen wene  
ne diß was der erste orden der ersten lu-  
te **H**er ist ouch der heiligeste durch sey-  
ner in wendigen tagunt vnd satzunge  
willen wanne seyne satzunge be-  
gan von gote / wanne dāne got wolko-  
men ist / dorvmbte ist gewysse das seyn  
gesatzter orden volkomen ist wanne  
lute die vorwandelen sich die satzunge  
mogen sie ouch vorwandelen **A**bir dis-  
ser orden ist vnvorwandelich **H**er ist  
ouch heilig durch seyner ynne wendige  
tagunt willen wanne yn em sint vor-  
lossen aller orden tagende **I**n om ist d  
edele gloubte / wene yn den cristenen ist  
die volkomēheit des gloubtes wene  
wer eyns vngloubig vnder en so vgin-  
ge die volkomēheit des echte vt xxviii.  
q. i. c. i. **D**a ist ouch die ware huffenūge  
wene vorvmbte ezu et eyn weyßer man  
kindere wene dz er dorvon hoffit gotte  
dinst vñ gotte ere vñ hoffit vor dz dienst  
dz ewige lon vt xxvii. q. i. c. nupciarū  
**D**a ist ouch die rechte liebe ezu gote  
wene mā dz eliche lebe helt recht dur-  
ch got vnd hat seyne gegate liep also  
sich selb in gote vt xxvii. q. i. c. nupci-  
arū **D**ie ely ist nicht eyne vorlieunge  
des maytthums **S**und es ist eyne vor-  
willūge des willē vt xxvii. q. ii. c. diu.  
**A**lso ist ouch w des ordēs wege vnser  
Iwester geuissen die gotte geberer yn  
maria / nicht ouch des ordēs weisse als  
des Hasehes sundern noch gotte wirkū-  
ge **S**pricht hir widd monch vñ nonne  
so lyge sie wan do spreche sie kege die  
ewāgelia vt xxvii. q. ii. c. ome **I**n disse  
orde ist ouch recht armut wēn disse be-  
helt nicht die sich selb vergibbit eynen  
andern **A**lso sanctus gregorius spricht

vff das ewägeliū **E**cce nos relinqm9  
om̄ia wie mochte die ezwas lunder-  
liche haben der leip vngelindert ist vt  
in ewägeliō vt sunt d̄uo in carne vna  
**D**a ist ouch recht gehorsam / den hat  
got yn dissem orden bestetiget yn d̄ na-  
ture do er sprach edā sub potestate viri  
**D**isser orden ist ouch der nutzste wan-  
ne were dissel orden nicht so wern alle  
ander orden nicht / wanne dissel orden  
lunder alle ander orden geslaecht vnd ist  
volkōmen yn ym selber / vnd alle ander  
orden sint geslaecht vñ dissem **W**ie wol  
wulste das got dz er nicht sprach yn d̄  
scheyffüge der frawen **E**ue / is ist nicht  
gut das kyne monche sein noch nūnen  
**H**under er sayte **I**s ist nicht gut dz d̄  
mā alleyn se / wāne dy weile ist key-  
ne ehe **H**üder n mache wir em eyne ge-  
hulffen vff das dar werde eyne ehe  
**I**n dissem orden müssen seyn alle die  
zeu gotte gehoren enezwid̄d liplich ad̄  
beweiflich wanne die ee be weifet die  
kußliche liebe des vaters die h̄r hatte  
zu seyn der brut der heilige kristelicit **I**s  
be weifet ouch des sones truxte vnd vn-  
schideliche wozeynüge mit d̄ menselicit  
**I**s be weifet ouch dy reyne entheltnis /  
se des heiligen geistes mit den irwelte  
zelen **S**o muß e wol eyn elich weip  
nemē **D**is wozeyn also is luth  
**D**och soltu wissen das mā mit funffer  
ley luten keyne ee besitzen / mag **D**ie  
erste seyn die kußheit glabit habē **D**z  
globde ist z weileie / slecht globde vñ  
hochgelobde / als dy durch globdes wil-  
len sich den bischoff seynē lassen ad̄ clo-  
ster frawen werden / **D**as erste schi-  
det kyne ee **D**as ander schidet alle ee  
vt xxvij. di. c. vlt. **D**ie ander ist die  
eyne andern ist glabit **D**as ist ouch  
zweyleie **E**zlich globde ist zeu kunff-  
tig slecht. das schidet keyne ee vt xx/  
vij. q. ij. c. nō est **A**der ist do truwel-  
schatz obir gegeben so helt is vt xxvij  
q. ij. c. nō **D**as ander ist kegenwer-

sig vnd das geschut mit kegenwertig/  
lichen wortkenn das schidet alle ee vt  
ext. de spon. p totū **Z**um dritten mu-  
ste der nicht nemē die deyne mage gla-  
bit was / das sie ader h̄r abim liben ia-  
ren w3 vt ext. de spon. impube. c. lrās  
et c. accessit **D**u magist ouch nicht ne-  
men eyn vngloubig wip vt xxvij. q. i  
c. caue et c. si quis **Z**um vierden ma-  
gistu deyne ad̄ deynes weibes gevat-  
ter nicht nemē der gevatf sie noch dey-  
ner ehe wart vt xxx. q. iij. c. j. **V**n des  
weip du offinbar behuret halt der mu-  
ste ouch nicht nemē vt s. li. j. ar. xxxvij  
**D**as wozeyn ap du ir eyne ehe gla-  
bit halt bey yennes lebene **A**der ap ir  
eynes dem andn zu deme tode gehulf-  
fen h̄tte adir mete bewulst h̄tte vt xxxi  
q. j. c. relatū / et ext de eo q̄ duxit in ma-  
trimoniū c. ligificauit et e. ti. c. cū habe-  
ret **Z**um funffte mustu deynes wei-  
bes mag noch deyne mag nicht nemen  
vt xxxv. q. j. c. cū igit̄ et ij. q. iij. c. cō-  
iunctiones et ext de sanguinitate et affi-  
c. nō debet **S**o muß er wol eyn elich  
wip nemē **D**as werg in der ehe  
mag zu allen stunden geselhen fund sun-  
de so das is durch kinder wille geselhe  
vt xxxij. q. iij. c. vir cū ppria **A**dir ap  
is geschut durch vermeydes wille ruf-  
ferie vnd eebz zcherie vnd ander / snoder  
vnkeuseheit vnd bekorüge vt xxxij. q.  
ij. q. h̄is itaqz et e. q. 8. in summa **D**as  
erste was die sache der ee in der ezit d̄  
vnsehult **D**as ander abir ist des exhis  
sache nu yn der ezit der sehult noch de-  
me das adam das gebot br̄ah vt ibi-  
dem in summa **ic̄.**

#### Articulus xxiiij.

**A**n sal nymande uf̄ sey-  
nen geweren weyßen  
won gerichtis halbe al-  
leyne sie er mit vnrech-  
te dar yn kommē / man  
enbreche sie em danne mit recht̄ elage  
do er selber kegenwertig zeu sie adir mā

lade en vor v̄ gericht halben zu seynen rechte (tedingē) v̄n er dāne nicht vorzweme / so w̄teilt man ym die gewer mit rechte. **M**ezlich man mag seynes rechtin gutis wol mit rechte emig werden ap ers w̄koufft w̄sezt ader v̄fflest ader sich w̄ziaret kegen seyme herren. **A**dir ap is ym w̄teilt w̄irt zu lantrechte ader zu lehenrechte adir zu welcher weiße er is abe gehit vnbezwungen so hat er die gewer geloffet mit rechte. **D**orv̄mbe mag man keynem manne mit rechte die gewere abe gezugen sie enwerde em denne abe gewunnen do her kegenwertig sie adir werde dorv̄mbe beclait v̄nd vor geladen zu seynen rechten tedingen zc.

**Plosa.**



**M**an sal nymande zc. **H**ir w̄but das recht drierleie luten. **D**as sie nymāde v̄ff seynē gewern weißen sollen. **Z**um ersten verbuch ers deme des das gut ist. **I**s sie bewegelich ader vnbewegelich als ap ich das deyne hette v̄nder mir das enmußt mir nicht nemē du en tußt is danne mit rechte vt *institu. vi. bonoz. raptoz. §. et quicumqz. z. §. h. ne dum*. **Z**um andern male w̄but er das den orteil findern / wie sie nymande sollen teilen wy her seyne gewer gezugen solle eher danne em die gewere zu geteilt wurde / das er do recht zu habe vt *e. li. ar. xviii. et c. de pbaco. l. sine*. **H**er w̄but is ouch deme richter das er des nicht irroube wanne das recht wil is nicht vt *c. de edendo l. vltima et l. edita*. **A**lleyn das der richter alle ey ding wol weiß ad wulste das es vnrecht were er sal doch den eleg lassen beweissen seyne clage. **D**z sal e dorv̄mbe thun ap yenner die gewer wol mit vnrechte irkregen hette v̄n bricht is em d eleg mit rechte beweyfunge nicht her bepleit das / dorv̄mbe lait her hie / alley/

ne sie er do mit vnrechte yn komē. **D**is steit ouch *instit. de int dict. §. comodū et c. de edendo l. qui accusa. p̄nt*. **D**a e selber kegenwertig ad gelade wer zc. **M**enne keyn orteil enbyndet den vnkegenwertigen her en sie danne vnkegenwertig mit vngehorsam ap er allus geladen were v̄nd nicht en gweme. **A**lso hir et *iii. q. iii. c. caueant et c. de peura. l. q. absentē*. **Z**u seynē rechte thedingen zc. **D**z ist das man yn drey stundt tagē sal vt *s. li. i. ar. lxx. et lix. c. quō et quādo iudex sētenciā p̄ferre debz l. ii. et l. tres*. **V̄n** dis ist widder die richter die den man nicht danne zu der ersten ader zu der andern ader zu der dritten clage alleyn ladenn. **S**o w̄teilt man em die gewer zc. **I**s en sie denne das en echte noth erre vt *s. e. li. ar. vii. et c. quomodo et quando iudex l. cum non et c. quomodo maio. in integz. resti. l. i. ii. et iii.* **M**ezlich man mag wol seynes gutt emig werden zc. **H**ir sezt er funfferleie stücke da eyn man seyne gewere mete w̄lust. **D**z erste ist ap h dz gut v̄koufft vt *s. li. i. ar. ix. z ff. p̄ ep̄tore l. q̄eū. §. q̄ fundū*. **D**is sal ab war h̄ v̄mbe dē kouff. **V**orkuffe ich dir eyn ding dz du mir dar w̄gibbiß wie is p̄t schatzet / tete er dz d kouff w̄lget schatzet ers nicht d kouff gehit abe v̄n dz dingk blibz mey vt *instit. de emp̄a z v̄di. §. p̄ciū et ff. de emptoē l. i.* **A**d w̄sezt zc. **A**ls ap e p̄fāt w̄sezt / p̄fāt zu w̄setzen v̄n erz w̄z zu w̄kouffene schidz nicht meh / wān dz mā dz eyne loßē mag v̄nd dz andere nicht vt *c. de pignoribz l. creditoēs*. **W**ille ouch dz kundliche stücke seyn an dem p̄fāde. **Z**u erste dz mā p̄fāt nicht d w̄en mag. **Z**u andn dz mā v̄ff ey p̄fāt rechēt dz mā durch des p̄fādis notōfft v̄fflegit. **Z**u dritte wer nutezsa p̄fāt v̄ff sezt des p̄fādis nutz sal man om an deme hauptgelede abestan. **Z**u vierde steit eyne ey gut p̄fādis v̄n v̄koufft is d / der is verfaczt

hatte / deme is stunt & hat dy kore ap  
er vff den verkouffer clagen wil adir  
vff das gut **C**zum funffte male mag  
keyn man pfant gewynnē wenne der  
deme is gel. ezt was **C**zum sechsten  
wer do pfant nymet ader gewynnēt &  
sal is mit truwēne bewaren wēne ē dz  
tut so ist ē loß ap is dor obir wozynge  
**H**o wisse ouch zu deme libenden das  
ezlich gut wirt von sich selb eyn pfāt  
wie wol das mans nicht bescheydet als  
was der pacht man des seynē hat vff  
pacht gute **V**nd wer wzmūde ist sey  
gut wirt pfant deme kinde vñ ouch de  
me hern vt **C**. de pignoris p totū et  
**C**. qui mo. pignus taute trahit per  
totū **H**o wisse das mann sechserleye  
gut nichten zeu pfande g. setzen mag  
Das erste ist frauwen lipzucht vt in  
litu. qui mo. alie. licet vel nō. §. i. **D**z  
ander ist vnmūdiger kind gut dz gelt  
enkōme dēne in iren nutez vt **C**. si alie  
aut p mutan. eccle. rebus. §. si vero con  
dicoz coll. ij. **D**as dritte sint kinde re  
vnd frie lute **D**as vierde dz ist die ha  
be die vff meynem pacht gute ist / die  
weile das mir meyne pacht vnbezaht  
ist vt **C**. q. res pigno. obli. pos. vel nō  
l. qui filios et l. executores **D**as funff/  
te ist geweyt dingk iß en were denne  
gesetzt wozlounge der gefangē vt in/  
litu. de rerū diui. §. sac. et in autl.  
de nō alienādū ecclesiasticis rebus. §. si  
vero cōdicoz coll. ij. **A**der gut vff lest  
zē. **D**as wozym zu lantrechte vnd zu  
lehen rechte vt in litu. de re. diui. §. tra/  
dicōne **D**a sait dz recht **I**s en sie nicht  
so naturlich als das eyn man seyn gut  
vff lest dz er dor mete moege ledig wē  
den **D**as sait er ouch in **C**. de vfu capi  
transformanda l. vna **A**der sich woz ia  
ret zē. **D**is mag zeu lantrechte nicht  
geseyn vt §. li. j. ar. xxviij. et ar. xxix.  
**V**nd is ist zu lehenrechte wenne wer  
seyn lehen nicht entphet bynnen iar vñ  
tage der woz iaret sich als hie et lehenre

e. xxij. et in autl. de vfu feu. cōstitu.  
impiali. §. pterea coll. x. **A**der ap is  
ym wozteilt wirt zē **A**ls er woz gelait  
hat ap der vff des gut man clait drey  
stunt geladen wurde vñ nicht en qwe  
me so verteilt man em das / das sait her  
hie et sup li. j. ar. lxx. et in **C**. quomō et  
qñ iudex sen. pferre debz l. cessante  
**W**ie ap er sich vsumete vnd & cleger  
vnrecht hette / mochte dāne der cleger  
mit dissler wozsumenisse recht zeu deme  
gute irkreigen **E**zliche sagen ney wē  
ne der cleger tete also faste widder dz  
recht als dissler / wanne das recht ge  
buth / man sal eyne iezliche dinge sem  
recht thun vt in litu. de iusticia et iurf.  
§. iurf. **D**as enthut dissler nicht der sich  
zu yenes gute ezueh zeu vnrechte / wā  
ne ouch zeu deme erste vnrecht woz stū  
de is hundt iar is en wurde nicht recht  
vt ff. de re. iurf. l. q. in inicio **I**s en sal  
sich ouch nymant richē mit eynes andn  
gute zu vnrechte vt ff. de re. iurf. l. q.  
(ab inicio) **A**bir der lute gerichtē mag  
nich betrigen abir nicht gotl dor vmbē  
betruget dissler die lute / abir er magk  
got nicht betrigen / wanne got tut ey  
ne iezlichen dinge sem recht vt in litu.  
de iusticia et iurf. §. i. **H**undn sage noch  
gotl rechte so wern alle ding gemeyn  
ne allen luten als beschreibm steit in act  
ibus ap l. o. **E**t erāt illis omnia omnia  
nec quisqz aliquid suū esse dicebat  
**A**bir die keisere haben gesetzt weyßen  
durch den gemeynē nutez der lute wie  
wie man gut verliesen vnd versumen  
magk **D**is ist gesehē wō gotl anwey  
hūge vñ dis helt gotl stete vt dis. viij. c.  
quo iure **D**ar vmbē mag er allus vlie  
ßen vt ff. qui. mo. in posscat l. iij. et  
**C**. quo et qñ iudex seu pferre dz l. ij. et  
l. ab eo et in litu. de offi. iudi. §. i. **D**urch  
seynē vnghehorsam gesehēt d.ß das es  
ym das recht nymt vnd dem andn gib  
bit vt in autl. de exhiben. et introdu.  
re. s. §. si vero coll. v. et exē de eo qui

mitt. in pos. c. j. et ij. et C. de iudicis l. pperandum. §. si autem **W**orgeladen zc. **I**n diesem ar. hastu offinbar das man den vnkegenwertigē sal vorbieten vnd laden zu allen dingen vnd zu allen clagē **B**esondern also beschiden ap der beclaite in gerichtē nicht gewest ist vnd nicht bekant hat wenne so were er vorwunen vt C. de consi. l. vna et infra e. li. articulo xl. v. et infra li. ij. ar. xxxix. et ff. de confes. l. vna in fi. et xxi. dis. c. nunc autem **U**nd anderz bindet ouch keyn orteil wēne die vngelohrā nicht kegenwertig seyn vt ff. de sen. q. lin. appel. r. sem. pos. l. j. §. ex eo et extra de consi. c. eccle. et extra de ma. et obe. c. eum eterni li. vi.

**Articulus xxv.**



**W**irt eyn mā beclait vnder roupliche gewere da mā die hāthaffige tadt beweyßen mag **U**nd wirt der richter mit geruffte daz zu geladē / der richter sal volgen zu hant die weile er yennen suet vnd richten dem elegere vmbē dē roup obir den rouber **U**nd obir seyne vnrechte volleist alezu hant / dornach sal er on geweldigē seynes gewere ap is yenner vff den die clage gehit nicht widdereth mit rechte **W**o em der richter nicht richtet noch nicht volrichtē mag do sal em der konnig richten so er erst kompt yn sechssische art ap man der clage gezug hat.

**Glosa.**



**W**irt eyn man zc. **W**enne er gesait hat hie won deme nutze d'rechtē gewere / das irfolgit er ernoch vñ sait / ap eyner vñ seynē rechten gewere gewurffē wurde wie em dāne zu thune wē vnd leret hie funfferleie lere **Z**u ersten lernet er hir das nymāt seynes sel

bes richter sal seyn / dz meyt her do er spricht wirt eyn man beclait zc. wēne wē selb richter were vñ gut anfertigete mit gewalt / nach vnserin rechte **I**s ginge em an den hals her en tote is danne yn der stunde / als mans em neme / ad yn der flucht vt s. e. li. ar. xij. et j. e. li. ar. lxxix. et infra li. ij. ar. viij. **D**ie leges sagen ē wilore was er dar an lyt / te ap is seyn were **A**lsse griffe er an ey nes andern mannes gute er muste is yē me widder geben des is was vnd also vil daz zu also is gel den mochte vt in / stitu. vi. bono. rap. §. §. ne dum et C. vñ de vil. si quis intantam **Z**um andern mal leret er den richter das er key orteil gebe her lasse danne die beweyf lunge vorgehen / das meyt er do er spricht / vnd do man die hanthaffige tadt beweyßen mag **D**is hastu ouch C. de eden. l. qui accusare / et de accu. et inscrip. l. singuli **Z**um dritten lernet her / das der richter sal geben ey nes roubers orteil obir den der roupliche gewere hat an eyne dinge vnd dis rurt er do er spricht vnd obir dē rouber **D**is hastu ouch **I**ndigesto de vi. publica. l. eadem et C. vñ de vil. in valoz **Z**um vierden male lernet ē ouch das man dz selbe recht vnd orteil sal obir die meteliffer gehen lassen das obir die sachwalden gehit **D**or vmbē sayt er hie vnrechte volleist **D**as sint die die em helffen seynē willen volleisten vnd volbrēgen vt in situ. obli. q. ex delie. nas. §. in terdum **H**aben sie doch nicht meyer mit on danne methewiffunge / huffunge / der hylunge / **A**der ap sie dy dubē ader den roup buten sie sint gliche schuldig vt s. e. li. ar. xij. §. v. et C. de hñs qui latrones et alios criminib⁹ reos occul / tant l. eos et l. si qui **Z**um funfften lernet er das der richter den elegere sal widder geweldigē seynes gewere **D**as rurt er do er spricht / zu hant dornach

Diz ist widder selhdliche thoren die  
da sagen weme was gestalt adir abe  
geroubit wer do sal d richter d dor obir  
richtet den dritte pfening an haben  
Hore wie du is recht vernympt **N**u  
sage worumbe d richter das zu rechte  
sal behalden **S**aystu wz seyne arbeit  
**S**o spreche ich gericht sal gescheen  
durch des rechtes lehn s. li. i. ar. liij.  
in glo. **D**as saystu lichte/ wie ap e key  
leht hat **S**o sage ich so mag e des nicht  
gerichte **S**aystu der gogreue mag is  
richten eher is ubirnechtigk wirt/so sa-  
ge ich sein gericht geth nicht hoher  
wenne vff dreye schillinge pfeninge  
dorumb geburt ym d dritte pfeningk  
nicht vt s. li. i. ar. l viij. et s. e. li. ar.  
xiiij. **W**da du diz w halt dz recht spricht  
von den dy do roubern abe iagen dz sie  
den leute genomen haben vñ eyne frō  
den gerichte do sollen die /die is en abe  
iagē den dritte pfening abe habē /kōpt  
aber nymant noch so gibbit man d m  
richtere den dritten pfening **D**or vn be  
sulde is der richt von seynē vñ lassen  
nicht nemen vt s. e. li. ar. xxxi. et ar.  
xxxvii. **N**ch sage dier der richter muß  
is nicht nemen infra e. ar. xxxi. s. vlt.  
wenne /weñ er das neme so gebe e dz  
ortail vmb gelt so wer is vnrecht vt  
C. qñ p ware necesse nō est l. vlt. v.  
venales /ij. q. vi. c. diffinitua v. si ve-  
nales /ext de vi et honel. cleri. c. tū ab  
omī **M**an sal ouch mit ortail nymā  
de we thun wenne den dy do brechen/  
was ist dillezbruch ap em dz seyne an  
seynem dangk genomē wurde **N**ch  
gloubt er sie ane broch vt in auctl. de  
man. pñci. s. q. si et s. oportz coll. ij. et  
in auctl. vt iudices sine qñ suffragio fi-  
ant s. nolun coll. ij. **S**agistu ouch  
is gebore deme richt von gewette wā/  
ne is en mag om anders nyr gen w ge-  
boren **S**o frage ich wer is danne ge-  
wette von weme **S**o saystu der diep  
der wette is /so sage ich dier her hat dz

gut nicht zu w: wettēne/wenne eñ en  
ist so seyn nicht vt infra e. l. ar xxxi  
**V**ort mehr: her wettit den halß dor vm  
be wettit er kein gut vt s. l. i. ar. liij. s.  
ij. et in auctl. de man. pñci. s. oportz  
coll. ij. **S**agistu ouch der eleg wet-  
te **S**o sage ich es enwettet nymāt ane  
schult **D**er eyne rechte clage hot an ge-  
sacht der ist ane schult vt s. li. i. ar. liij.  
s. ij. et C. de mō multaz. q a iudi. in  
fl. l. eos qui. **N**ch sage hir mit deme  
texte das man deme beroubete sal wid-  
der lassen sein gut vnd gewere vt C.  
vnde. vi. l. vi. pulsos.

Articulus xxvi



**D**enninge sal mā woznu/  
wen als nuwe hern kō  
men **D**ut der mützer  
eyne falsche pfening usz  
so das er dor mete kouf-  
fen wil es gehit em an den hals **W**er  
sein recht wz wozcht hat mit dubē adir  
mit roube /vindet man vnder em vier-  
dehalben falschen pfening is geth em  
an die haut e en moge ir dāne ge wern  
haben **W**er an seyme rechte wolkomē  
ist vint mā bey em eyne schilling falsch-  
her pfeninge die pfeninge hat er wz  
laren vnd nicht mehr **W**at er ir abir  
mehrer is gezt ym an die haut er en mo-  
ge ir danne ge wern haben **W**ellehet  
d mützer seyn pfeninge vñ helt er sie  
nicht noch irem rechte die wile mag e  
nymandis falsches gezeihen do er wā  
del vmb thun dorffe **P**fenninge sal  
der mützer halden pfidigk vnd eben  
swere vñ gleiche weiß keyn mā muß  
margkt ader mützeren erheben ane des  
richters wille yn des gerichte is leyte  
**D**uch sal der kōnig durch recht seyne  
hant sehucht dāzu sende zubeweyfennē  
dz is sein wille sie **N**ymāt muß ouch  
pfeninge slahen ander pfeninge q lich  
sie en haben danne suderlich vñ scheyt  
**W**anne man die pfeninge wz burh  
xiiij. nacht dor nach mus man mit den

pfeningē wol gelden vnd pfant los/  
sen ¶ Wer do mete kouft obir die rech  
te zeit d mützer mag sie em wol bre  
chen er sal sie em abir widder geben zc

**Blösa.**



Deninge sal man vnus  
wen zc. ¶ Dis ist gegen  
die gewanheit / wenne  
man woznuwet alle Jar  
die pfeninge eyns in d  
margke vñ yn dem bisthume zu mag  
deburg zwier Entz widder sal mā nu  
halden das bescreben recht ader die alde  
vnbewerite gewanheit ¶ Du salt wil  
sen das eyne nuwe sattsūge abetyl get  
vnd vertribet eyn alt recht vt ff. de le  
gibus et sena. sūl. l. de quibusdam ¶ Ist  
abir die gewanheit yn eyner Stadt so v  
dilget sie es do alleyne vt ff. omnia  
pdi. l. venditor. §. si cōstat ¶ Aber sage  
du das diß recht hie sie widder die ge  
wanheit nicht wenne diß recht sait mā  
solle die pfeninge woznuwen / also nu  
we hrrē komē vñ hirmete wozbuth dz  
recht nicht / das man sie müsse wol alle  
iar woznuwē ¶ Wē sey recht wozwocht  
hat zc. dz seyn die die sich dute adder  
roup wozgerichte gefinet habē vt s. li.  
j. ar. xxxvii. et C. de caub ex qui. alicui  
infa. irro. l. nō dāpnatos ¶ Vnt mā vn  
der em vierdehalbe falschen pfening zc  
¶ Sich dißē woz zu eynē volkōmē men  
hen wurde vō de vier elementē vñ wō sey  
ner redelikeit vñ wēn er dēne vnred  
lich gethan hat so enheld man on nicht  
woz eynē volkōmenē mēschē wēne mā  
rechent en ezu vierdehalben elemente  
¶ Dz meynt er vierdehalbe pfening ¶ Al  
sus entrechēt mā ouch dem die vier ele  
mēt d seynē vat tote vt instit. de pub.  
iudi. §. alia et C. de hns q liberos vl pa  
rētes ocūderūt l. si qd et ff. ad le. pom.  
de patriadis le. j. ¶ Wer an seynē rech te  
volkōmē ist zc. ¶ Wer wozlust nicht / der  
falsch gelt vñ gibbit vnd wenet dz is  
gut sie ¶ Also hat er ouch nicht gegulde  
d des nicht enweiß vñ wozkouft adder

gibbit kuppfer woz silb ad woz golt vt  
ff. de solucōmb9 l. q. ¶ Duch hat ecke be/  
sonnē vierdehalbe pfening / des die pfe  
ninge falsch seyn / vñ dz seyr ff. ouch dz  
sey ezwu mütze eyne cleyne vñ eyne  
grosse / ¶ Du ist mehr boßes wanes bey  
den mütze wāne bey eyner ¶ Hat er a  
bir ir mehr zc. ¶ Die mercke woz groß  
broch ist do ist ouch grosse peyne vt in  
stit. de pub. iudi. §. alia ¶ Vellehit d müt  
ze seyne pfeninge zc. ¶ Dir vō saite h boe  
te d mützer eynē pfening vñ d falsch  
wer zu kouffene dor mete ¶ Is ginge em  
an den halß wēn em hindt eyn pfening  
mehr wēne eynē andern eyn schilling  
wēne er bekēnet sie baß den eyn ander  
¶ Die weile mag er nymande falschis  
gezeyen zc. ¶ Dir sait er wān d mützer  
seyne pfeninge vellehit so enmoge er  
wort nymadis vellehit gezeien / vñ diß  
ist dorvmbē wēne yenner spreche lichte  
die pfeninge sint als ir sie gemacht ha  
bit ¶ Als spreche d mütze wē selbir eyn  
wellehit ¶ Als were selb brochhaffig / vñ  
wer den selb also brochhaffig ist d en  
mag eynē andn des nicht gezeien vt  
vi. q. j. c. q crimē et C. de testi. l. vlt.  
¶ Fundig zc. ¶ Dis meynt her an d müt  
ze gliche swer / dz meynt er an dem ge  
wichte dz yo in d smede vier pfeninge  
vñ xxviii. schillige eyne brandeburgi  
sche marg wege solle ¶ Vñ gliche weiß  
zc. ¶ Dz ist an dem loigē dz sal seyn bey  
andhalbe lote mýne dāne eý margk  
¶ Nymāt muß magk zc. ¶ Dis ist dorvñ  
dz dē armē lute durch den kouffer vnd  
mütze kein schade etsthe vt C. de nun  
dimis l. q. ¶ Ane des richts orlop zc ¶ Die  
hastu dz alle furstē richtere zu rechte hei  
ßē vt j. li. in ar. li. ¶ Dis vñy also das  
die vñsaffe solle dz an irē richtē brengē  
dz ist an des lādis furstē vt j. li. in. ar.  
xlviij. et ar. xlvij. vñ d sal dz fort an dz  
riche brēgē / dorvmbē sait er d konig sal  
seyne hantschuch darzu senden vt C.  
noua uectigalia institui non posse l. j.  
¶ Nymāt muß ouch pfeninge stan zc.

**D**is hastu defalla moneta in C. disse  
leges sacre impator constantin<sup>9</sup> august<sup>9</sup>  
Wenne ezliche mütze konne mit heymelicher  
missetadt bölichen müezen vnd dorvmb  
sollen wisse alle lute / dz vff sie lege die  
not der suchüge so thasner lute vnd wenne  
sie gefunden werden so antwert mā sie d me  
richtere vff das sie der peynige / vnd melden  
so ire mete wissere vnd ap sie der peyne  
wirdig sein dz mā sie on zeu fuge irem  
ruggen den glabē wir vnfarūge wāne dāne  
die lute sein vnglich dā mā bey sie vnt  
den wirt gelact kundlich recht / welch  
er richter allus gethanen begriffen vff  
seyner hute liesse entlouffen deme sal  
man dz haupt abeslan **M**ā gibbit ouch  
keynē orloup funderlich den fesslern  
das orteil zu sehaldenne / were is ouch  
das eyn richē insothane schult vile das  
brenge man vor seynes rechten richters  
gerichte der sal geyn vor seyn hauß  
ad dir wanunge vnd sal das wuestē do  
dis ynne geschehen ist **I**st is dem hrron  
willentlichen do wāliesse er sich zeu dz  
hrrs melde so ers alle erst wisse **S**o sal  
dy wonūge ader huß nicht seyn vnder  
dem vuelten vnrechte / wer er abir ver  
re dar abe gefessen / so leyde ers keynē  
schaden / die wilstehir abir der wānun  
ge vnd meyde vnd knechte die is ges  
staten die sal man senden mit den müt  
ezen zeu der peyne des enthauptē / wet  
wen aber vñ weyßen des getruwen  
wir wol das sie würdig seyn funder  
licher gnaden / das sie nicht entpre ire  
wanūge ap sie da nicht bey en seyn vñ  
ouch ap by on nicht eyner ist der is me  
te be wisse so sweres broches **D**ie vn  
mundigen abir ap sie is wol mete be  
wissen die en leyden keynē schade wenne  
ir alder en weiß sien nicht wz is liet  
**D**ie vnmunden sollen das verantwart  
ten wenne en gebort zeu wissenne wz  
man schaffet yn der vnmundigen kind  
gute der wartit diller peyne / dz sy des

ire sollen also vil antwertten in vnser  
trese kāmere also die vnmundigen kin  
dere sulden geantwert haben **I**dem au  
gustus textus impator valeriani  
Wer die pfēninge macht mit falschen  
isen / wier gebytten das er zu hant wā  
liese seyn gut **I**nmüezen wollen wir  
das alleyne vier müeze vnser sein sul  
len die andern seyn brochhafftig d kei  
serlichen gewalt **A**ls vnd wenne man  
eynē bösen sehillingk vmdet / wer yn  
des in der werlde ruget den sal mā ane  
allen gezug antwertten d flāmen ver  
bornūge **I**mpator valerian<sup>9</sup> augustus  
**W**er so vff pfēninge smeden ir wirbit  
orloup is sie mit vnsern brieften ader  
gunst / bricht hers er wozlust nicht allei  
ne den nutez seynere bete dor mete / sun  
dē entphet ouch seyne wozdynte peyn  
**D**is hastu in C. de falla moneta l. ij. et  
ij.

Articulus xxvii.



**W**er so ouch brucken ezol  
adir wassē zol entpfurt  
der sal en vierfach geldē  
**S**ē māgkt zol entpfu  
ret d sal drilling sehillinge  
gebin **V**ier fußgenger geben eynē pfe  
ning / eyn rytender man eynē halben  
Eyn geladen wayn vñ hyn vnd wid  
der zeu farene **D**is gibbit man zu wassē  
ezolle **C**zu brucken ezolle den halbe teil  
**P**lassen vnd rittere vñ ire gelinde sol  
len ezolle freie sein **E**yn ieszlich mā sal  
ouch ezollis freye sein **D**er vare adries  
te ader gehē wo er schiffes ades bruckē  
nicht enbedarff vnde mit rechte sie her  
geleites freie wo er seynen leip vnde  
sein gut wagen wil **W**enne er abir  
geleite gibbit der sal en wozschaden be  
waren bynē seyme geleyte ader er sal  
en em gelden **E**yn ytel wayn gibbit  
halbin ezol kegineyme geladen **D**er  
halbe wayn den halben teil **W**er vn  
rechte wege stehet obir gewūnen lant  
wo ieszlich rat sal er gebē eynē pfēning  
der reitende man eynē halben vñ sollen

den schaden gelde ap da vffe stehit / do  
wz muß man sie wol pfende n **¶** Werē  
sie das pfant widder recht man bestetē  
ge sie mit deme geruffte so müssen sie  
bestiren das geruffte mit dreien schillingen  
vnd müssen doch / pfadis recht thū  
hlosa.



**W** Er do brucken ezol zē.  
Du her von mutzen ge/  
sait hat dz vil lute wz  
vnrecht haben **¶** Du wil  
her wō ezollē sage **¶** Des  
sehe wir zeum ersten ab sothan gut mit  
rechte seyn mo ge **¶** Ezliche sagen / ney  
wenne is habe begyn von gyrkeit vñ  
sie eyne abbrechungē der leute vñ dor  
vmbē nam vnser herre / matheum von  
deme ezolle **¶** Dort meher do vnser herre  
mit om aß do saiten die iuden worvmbē  
be ystu mit dem lüdere vñ wē meistē ma  
theus nennet sich selber eynen publica  
num / das duten ezliche pfaffen eynen  
offinbaren lunder dorvmbē das er eyn  
ezolner was **¶** Ich spreche abir wo man  
is recht helt dz is ane funde sie wanne  
die keisere habe dz gesaert vñ wz sie set  
zen das ist eyn recht vt in titl. de in re  
genūm .§. h et qd pñcipi. placuit ff.  
de origine iurē l. ij. §. deinde et x. dis. c.  
de cappellāis c. vides et c. qui autem  
Keiserrecht sait in tex. et in glo. **¶** Is en  
sal nymant ezol nemen wenne der wn  
alder her komen ist vnd seert ymant an  
dern ezol ane vnser wort ader vnser  
noch komelinge die des reiches pflegē  
den sal man nicht gebm noch stete hal  
den **¶** Wir sprechen dz sie alle des reich  
es seim / wer des nicht entpfinge d hat  
wid d dz reich gefreuel **¶** Is ist ouch vñ  
komē durch dz gemeyne gut vñ nicht  
durch gyrheit vt C. de vectigalib⁹ l.  
vectigalia et l. vlt. **¶** Vñse hre nā ouch  
sāctū Johanne vñ sāctū iacobū wō d h  
schrie vñ dorvñ ist fischē keyne funde  
**¶** Dz ouch ezliche pfaffe eynnē publica  
nū eynē offinbarē lunder tuten / das ist

vnrecht wenne is hyst eyn scholmy  
ther vt ff. de publicanis l. net. ff. deuer  
lig. l. eum qui **¶** Per sal ouch vierfalt  
gelden zē. **¶** Das ist dorvmbē das man  
diß helt wz eyne gewel digliche vnd  
offinbare dube vt in titl. de li. que ex di  
lecto nascūtur .§. pena et in titl. de actio.  
.§. quadruplici **¶** Wir mereke ouch das  
man vmbē sothane dube nymande kn  
gen mag / wenne alleyne enpfieren sie  
is duplichen das sie gebm sollen **¶** Sie  
en haben doch fromde ding nicht gesta  
len do mā sie dube mete gezeitē mag k  
vt in fra ar xxix **¶** Wille ouch dz der cle  
ger alle pinliche clagen mag vñ gelt  
fordern vnd mit schlechter clage begriffē  
vt in titl. de in iurē .§. in summa **¶** Vier  
fußgenger gebm eynen pfenning **¶** Diß  
wz nym als es leyt / vnd das seert mā  
ouch noch deme is not ist vnd das sal  
setzen des landis richter mit des rich  
ters vñ reiches orloup vt C. noua ve  
tigalia in titl. non posse l. non quidam  
**¶** Pfaffen vnd ritter zē. **¶** Wir be sehit  
er vñ dreierleie lute **¶** Die ersten das  
sint pfaffen die be sehit er auß / das sie  
sint gesaert durch den gemeynē nutez  
vnd gut / das sie sollen got bitten wz  
des reiches heil **¶** Dz ist wz vnser aller  
heil **¶** Dz sint nicht alleyne priuere **¶** Hun  
der is seyn alle die zu der pfaffheit ge  
horen. wē ne alle dy werck gunst ires  
gebethes vt in auctl. quomodo opoz  
tet episc. et cleri. ad ordi. pducit et de ee/  
cle. expen. §. i. coll. i. **¶** Die andern die  
man auß nympt das seyn dy ritter wē  
ne dy be sehit die das gemeyne gut dor  
vmbē wutreyt man on billichen ge  
meyner gabe addir gut / die dicke ar  
beit haben durch das gemeyne gut vt  
C. de vectigalib⁹ commissis l. oib⁹ et in  
auctl. vt neqz miles neqz federat⁹ .§. cū  
donū dei coll. viij. **¶** Vñ ire gelinde zē.  
**¶** Dz ist dz dritte / wēn ir gelinde ist hir  
des selbigē recht des die hre sñ vt C.  
de episc. et cleri. le. ij. **¶** Also ist iß ouch

vinke der ritter weip vt C. de incolis l.  
vlt. et xxij. q. ij. c. ecclesiast. Buos et  
ff. de iur. om. iudi. l. cū qdam puella  
**W**oer schiff adir brückē nicht bedarff  
zē. **W**ir nympt er vñ die vierde Dz  
seynd die die brückē adder schiffes nicht  
bedarffen Dir haltu das ich ouch vorge  
sagt habe das ezol vñd geleyte sie vñ  
komē durch nottozft vñd nicht durch  
griht doz vmbē magistu is haben also  
recht gut / wenne ezol gibbit man zeu  
hulffe den wegen das mā sie doz mete  
bessere als hie vt C. de vectigalib⁹ con  
missis l. vectigalia **D**ie drittē dy er  
vñ nympt das seyn dy die zu d brückē  
gehoren das ist doz vmbē / wurde nicht  
also vil ezollis dz man die brückenn doz  
ate halden mochte so muß e sie von de  
me iren bessern vt C. de vectigalibus  
omissis l. vniuersis **D**och wisse dz pfaf  
fen vñd ritter ezolle mußē ap sie durch  
gewyn kouffman sehatez treibē vt C.  
de vectigalib⁹ l. exp̄tacione **D**er sal  
den schaden gelden zē. wēne wil er ha  
ben den nutez das er das geleite vñd lo  
re er sal ouch die ebenthure tragē vt ff.  
de re. iur. l. sedm **S**enne man nurwen  
ezol sezt das ist gewalt vñd geht an  
den hals vt ff. de vi. publica l. vlt. et  
ff. ad le. iuli de ambitu et C. noua vecti  
galia institui non posse l. vlt. **W**er  
vnrechte wege sleht zē. Du salt wisse  
dz eyn iezlicher ackē ist pflichtig eynes  
reygis eynes wegis vñd eynē strassin  
Eyn steig ist do man reiten mag adder  
gehen Eyn weg ist do man mit eyme  
wayne faren mag Eynē strasse ist do  
man vihe treiben mag vñ eyn wayn de  
me andern weihen mag Das haltu in  
stitui. de hui. rursi et vrba p̄dio. §. iter. §.  
actus et §. via **S**leht eyner nu we zē  
Wie ap ich eynē funde vñd meynē ackē  
ader grase fulde ich en icht pfendē **S**a  
ge welchen steig ader wegestrassē ey  
ner obir eynē acker cyn iar gehat hat  
ane gewalt vñd ane orloup vñd nicht

heymelichen den mag mān siymāde woz  
biete vt ff. de itinere actuz puato l. j.  
**D**o hie hie von sait von deme d do vn  
rechten wegk slehit do meynt er denn  
steig mete **A**bir do er spricht von iezlich  
en rade / do meynt ē den weg mete / mit  
deme geldene der saeth do meynt ē dz  
sie is trettē / vñd fretzē do meyt her die  
strasse mete **D**as geruffte bessern zē.  
Dir noch halden sich die geprigen richt  
vñd sagen man solle alle geruchte bes  
lern mit drey schillingen **A**ls wanne  
eyne kompt vñd clagen wil **S**o frage  
seynd wilspreche wie er seyne not kun  
digen sal **S**o vint man om mit seyme  
geruffte **S**o bittet er das is ym d rich  
ter ir loube das er ruffen mußē **S**o ir  
loubit ers em wenne ers dāne geruffte  
hat **S**o sagt dēne der richt ich spreche  
euch doz vmbē zu / das ir uwer geruffte  
geruffte habit **S**o muß ē om drey schil  
linge gebim / vñd haben woz sich den ar  
tikel d do steit li. j. ar. lxxij. §. vmbē bloß  
geruffte zē. **V**nd haben woz sich dz hir  
stehit **S**erlich areltotiles sait recht dz  
sie yo die snodestē dutunge annamen  
solle licut in phemio in rigmo vi. et vii  
Wēne das sie wozlich duten das ist al  
ezumale widd sie **I**n deme lxxij. ar. li.  
j. steit vmbē bloß geruffte **D**z ist ap do  
keyne clage nach folgete des en ist hir  
nicht / wēne disser clagit al gereit / der  
sait ouch wolkurt ē seyne clage **S**o bli  
bet er ane schaden vt §. li. j. ar. lxxij. disse  
blibet ane schadē nicht der drey schillim  
ge gebim muß **D**u mochtu sagē / doz  
kunde er blebe is ane schadē / das er en  
nicht kempflichē wolude vñ geruffte  
rieffe / wer dāne das geruffte riefte der  
lude denn andern kempflichē woz **S**a  
ge des en ist / wer den andern kempfl  
lichē woludit / der sal sich doz zu berey  
tē ap is yennē vñsachen welde **S**o wel  
de ē en obir wmdē wie is om die lātlu  
te irteilē **D**es en tut disse nicht wēne  
er kundiget seyne not **V**nd bittet das

man yemne zu der antwert gebiete /  
vnd were is danne wol das er en kēpf  
lichen vor lude so wurde deme richtere  
das gewette / durch dz er yēme bulle  
gebe vñ nicht durch des gerichtē willē  
vt s. li. j. ar. liij. Vort mehīr So is ist  
on zu rechte fundē er solle is ruffē Doz  
zu hastu is em ir loubit vnd was du ir  
loubist das saltu gewern vt C. cōtra-  
rio iudicō tutele l. li pater tuus et ff de  
re iurē l. qui iussu ¶ Merke hir ist eyn  
stucke do man vor pfendet ane des rich-  
ters orloup Das wisse das du vmbe al-  
le den schaden pfenden magist d dir vff  
dem felde geschut doz du nicht pinlich  
vmbe clagen magist Das ist doz vmbe  
das is aller dickelst geschijt w wege-  
fertigen luten Die vmugelich anders  
wern zu rechte zu brengeue zc.

Articulus xxviii.

**W**er holtez hauwet adir  
graz sneydet ader fise-  
het yn eynes andern mā-  
nes tiche ader wassere  
adir wilder wage seyn  
wandel seyn drey schillinge den schade  
gilt er vff recht ¶ Vischt er abir yn tich-  
en die gegraben seyn ader hauwet her  
holtez dz gesact ist / ader tragēde bow-  
me Ader bricht er eyne seyn abis abe  
ader hauwet er mal bowme adir grebit  
er steyne auß dy zu margksteynen ge-  
sact seyn her muß drey schillinge ge-  
bin ¶ Vint man en yn der friseyn tat  
man muß en wol vff hal den ader pfen-  
den vor den schaden ane des richters or-  
loup ¶ Wer des nachtis gehauwē hoz  
ader gehauwen graz stilt das sal man  
richten mit der (wit) Stilt ers des ta-  
gis is geth em zu huth vnd hare ¶ Wel-  
ch wasser strames flust das ist gemeyn-  
ne zu visschene vnd zu farene Der  
vischer muß ouch wol dz er triche nut-  
zen als verre als er eyns geschreitē

mag vñ deme schiffe von deme rechten  
stade

Blosa.



**W**er holtez hauwet zc.  
hir vor hat er gesait ey-  
ne sache do mā wol vor  
pfede muß ane des rich-  
ters orloup ¶ Du seest he-  
ir hir mehīr Vnd wisse kortezlich / das  
du vmbe allen schaden pfenden magist  
der dir vff deme velde geschut da du  
nicht pinlich vmbe clagen machst Das  
ist doz vmbe das dis aller dickelst ge-  
schut von wegeuertigen luten die vn-  
mogelichen weren anders zu rechte zu  
brengeue ¶ Wer holtez hauwet zc. Dis  
wornym von deme holteze das zu ma-  
le keynen nutez ader frucht brengeit  
Ader wilder wage zc. Das wornym  
do keyn stram ist der die fische vñ vñ  
yn tregit / vnd do fische gang freie sie  
vt institut de rerum. diuisione .8. flu-  
mina ¶ Merke diß vndersehyt wilt  
wagk heist wasser das sich weget  
von deme winde vnd anders nicht  
Seyn wandel seyn drey schillinge zc.  
¶ Wenn man en mag nymande an sey-  
nen leip gesprechen vt infra eodem  
libro articulo lxi. ¶ Vischt er abir in  
tichen die gegraben seyn zc. Das ist  
doz vmbe dz do des mensche arbeit zu  
gewest ist vnd die fische doz imne als  
mehīr gefangen seyn Dis wornym al-  
so / ap is die ewe gebrochen hute a-  
der eyn ander wasser alleynē das man  
nymande seynen leip dozmete worteilt  
So ist is doch boze der sich zu from-  
dem gute zuhit vt ff. de regu. iurē l.  
culpa Holtez das gesact ist zc. Al-  
so weyden linden Wie vmbe den der  
eyn weide neme die gesact weren also  
nuweliche dz sie noch keyn wörtereln  
hute Enz widd lede e gehauwēs holt-  
zes recht also dz mā en hnge ad lede

der gehawens holtes recht also dz  
man en hänge ader lede diß recht do er  
hie abe seit **S**age wer is dreier sehil  
linge wert das er stele man hänge en  
were is des nicht man sluge en zu der  
Rupe / wenne das holz ist gleich gehau  
wenē holteze wanne gelachte bouhme  
sint nicht bouhme sie en hitten danne  
wortzelen vt ff. de arborib⁹ furūm ce  
laz. l. vitē **A**der tragēde bouhme zē  
hir gehorē zu eichē vñ buchē vñ weyn  
stocke vñ alles dz nutze fruchte treyt  
vt ff. de arbo. fructūm cel. l. vitē **W**il  
le ouch wē die wortzel hat eynes bou  
mes ader krutē deme folgit der stam  
vnd er hat die gewē von natürlichem  
rechte von seyner erden wegen dy den  
bom früt vt institū. de re. diu. §. ti.  
cius et infra ar. li. **W**ille ouch ap irer  
zweyne eynē bom hanwē dz ir iez  
licher mußte also vil gebē vt ff. e. ti. l.  
si plures **A**der bricht er eyme seyn a  
biß abe zē. **D**as lute vnglicht dz der d  
das abiß bricht sal also grosse bulle ge  
bin als eynes der eynē bom abe hau  
wēt **S**age dz disse abiß bouhme die mā  
also bestert das sey die die bullen ey  
nes mānes vier phelen stehen / wēne  
wer dy hybe dy dar bymē seynen vier  
phelē stunden vnd rieffe yennē seyn ge  
ruffte is gynge em an den hals also sal  
tu ouch w. nemē dy leges ff. e. ti. l. ij.  
**D**o Reyt das man den der eynē bouhme  
hauwet solle peynigē also eynē mordet  
**A**der hauwet ē malboume ad bricht  
er vñ malsteyne zē. **D**iß w. n. tut hēs  
vñ willende so gibbit er disse bulle / the  
te hēs abir freuelichen so were is eyne  
gewalt vt C. fin. r. gu. l. vlt. **W**int  
man on yn der frische tat zē. wie ap ey  
ner p. ente eynē man vnd spreche er hat  
te so gethane sache ge. han **D**iller qwe  
me zu seyner vñschult vnd clagete ey  
nē roub / welcher were den andern ne  
hr zu obir w. ynnene **S**age yenner d  
en gepfant hette vnd mit deme pfande

gleich gethā hette vt C. de pba. l. sine  
et C. e. ti. l. frustra **W**er des nachtis  
gehau wē holtez ader graß stilt zē. **D**z  
ist dorvmbē das is vñ deme natürlichē  
rechte ist bracht / wēne die nature lest is  
vngearbeit wachsen dorvmbē totet mā  
nymāde dorvmbē / wēne abir ymandis  
arbeit doran geleit wert wer is dor  
noch nympt d bricht an den hals vt ff.  
de arbo. furūm cel. l. faciēda **M**erke  
ouch hir das grosser peyne des nachts  
obir tute gelē wēne des tagis **D**es  
tagis gehit is em zu hut vñ zu hare ist  
is ob dreier sehillige **D**es nachts an dē  
hals vt ff. de furib⁹ balnearis l. fures  
et s. ar. xij. **W**elch wasser strames  
flut zē. **D**is seyn die wasser die stra  
mes fließen do die fische freie vñ yn  
gehen / die seyn freie vnd gemeyne vt  
ff. de re. diu. §. flumina **V**nd der is lā  
ge gefischet hette der mochte des eyme  
andn mit seynē erste gewer nicht vor  
biten das er nicht fische mußte vt ff. de  
usu capi. l. usu capiones **D**er hette is  
denne d. assig iar gehat vt C. de p. scrip.  
xxx. Anno l. li. q. s. **A**ber iohannes der  
deutsche den sie ouch teutunū heillē dē  
seyn ouch küneliche hern holt **D**er w. z.  
nam disse leges also **A**p eynes dz waf  
ser vnd die fische reye xxx. iar besesse  
hette vnd ands nicht **D**er fische muß  
ouch wol das ertriche nutze zē. wēne  
der stade ist gemeyne deme fische als  
das wasser vñ disse nutze leit abir dor  
an das sie doruffe gehen müssen vñ z.  
hen vnd ire netze daruffe trugen vnd  
hute bauwē vnd ire schiffeleyn heff  
ten / vnd anders nicht / die h. schaft ist  
abir d / der acker ist vt institū. de re. di  
ui. §. ripaz. et §. littoz. et ff. de v. signi  
l. littus **D**as w. nym die glosa institū.  
saget were nu das her selbir dar an  
heylen wulde vnd yn faren wulde der  
kulde gehen durch der h. schaft willē



**W**eme eynes andern mānes habe das varēde habe heist yn deme wassers zu flust der sal sie yem me widd gebin des sie gewest ist / das her sich darzu eyle als recht ist vnd das ē em seine koste gelt noch guter luthē kore. **W**er sal sie ouch vff bieten vnd halden vnuorthan sechs wochen / **F**ragit dar ymāt noch er sal bekennen Loukent hers abir als man dor noch fragit so ist is eyn dube ap mā is seder vnder om vint vñ muß is wid der gebin mit busse vnd mit wette wē ne ers duplicem gehalden hat. **R**eyne dube hat er abir dar an gethan die em an seyne ere adir an seynē leip geit adir an seynen gesunt wenne ers nye duplichen noch rouplichen auß yennes geweren brachte.

**Glosa.**



**W**eme eynes andern mānes gut zc. **D**ir saltu wissen das ecke vō rep/kow vil mehr symnes gemeynt hat wanne er wort gesact hat / wenne er sayt wem me eynes andern mannes habe ad gut zu flust yn wassere als ap er sprechen fulde das ich hir sage das sage ich von eynerleye zu flissene alleyne. **W**ñ wisse das zu flissen ist zweyerleye. **D**as erste zu flisse ist als ap eyn wasser flosse zwuschen dyme acker vnd meyme was sich sandes von deyne strame leyte an meynē acker dz flusst dir abe vñ wirt meyn vt .ij. ar. lvi. et instit. de re. diu. §. p̄terea. **D**is sal aber gesche al/so behendiglichen das mans nicht wisse / wenne breche eyn wasser eyn stücke vō meynē acker vñ flusse dor vmbē hender beweislliche acker bleybet meyn vt infra ar. lvi. et C. de allimonib⁹ et paleus ad aliū statū trāstat l. i. et insti. de re. diu. §. qd si ius et §. aut si. **Z**um andern male wisse wulche das wasser

dyr eynē bowm vñ d erden vnd trebe on an meynē staden her blebe deyn also lange dz ē sich be wozelte zu meynner erden so wurde er meyn vt instit. e. ti. §. plane et ff. de dampno infecto l. hoc ampli⁹. §. ita demū. **D**o wisse ouch das / das yenner deme sich der acker zu leyte von deme wasser der muß dor von noch der masse als hers hat pflege geben vt C. de allimonib⁹ et paleus ad aliū statum trāstat l. i. §. hñs. **D**u salt ouch wisse wurde eyn wēd yn dem wasser recht mittewegis d wē der die do bey der seit acker hetten noch der breite des ackers der vff deme stadē dor kegelege vt instit. de re. diu. §. insula et ff. e. ti. l. inf. eos et infra e. li. ar. lvi. in fi. **W**elchem acker der werd nehr leyte seynē stadē des ist er alleyne vt instit. e. ti. §. insula. **D**ie andn meynūge des zu flissens die ist ap dz wasser eyne was entphurte do von salt er hie. **D**as sal mā vff biete wen es en ist seyn nicht wenne eyn dingk blibet ymer eynes mānes er en lasse is dēne mit wille. **A**der is en neme em dz recht / abir deme is entflusst des wille en was is nicht also sich dz recht vmutet vt ff. de p̄ba. l. cū in debito in p̄ncipio et C. de infantibus l. fi. **W**ie vmbē dy yēnem dy ir ding mit wille vñ werffē blibet is ire abir nicht. **E**zliche sagē is en blibet ire nicht dorvmbē das sie das mit wille weg werffen also ist is ouch als man den babilt ader den koning cronet. **D**o wurfft mā pfēninge weg wer die begriff d hat sie also hat is / hir ouch billichen der is begriff nach deme dās sie is weg werffen. **M**an heilt ouch dz lust yn den marken was grunt rurūge tut das ist wolarē / des is wz. **D**ir spreche ich kegin vnd sage dir wēlich das is ir blibet die is durch leibes not vñ wēffē wanne dz werffen das vor dem konige ader mit den hochzeiten geschut / dz trit mit dillē nicht obir eyn wēne yēne

nota 85

werffen is weg mit frouden vnd ist ir wille das is der werlde die is begriffen vt institu. de re. diui. §. hoc ampli⁹ et ff. p delicto l. si aliq. §. idem et in auctl. de cōsulibus. §. hoc itaqz coll. iij. **D**isse werffe abir diß hynweg vß dem schiffe durch leibes not / vnd nicht also das sie is nicht mehr wollē **W**enne sie behilden is vil gerne sulde is seyn vñ dor/vmbe bleibet is yenner nicht vnd bleibet doch disser die is weg werffe vt in institu. de re. diui. §. vltimo et C. de acquire. do. l. si quis et. §. differt et ff. p derelictoto l. i. et ij. **V**orlouckēt her is zē. **H**ir hastu in dem texte dz eezliche ding wol dubig werden mit dem das man des versachet vnd doch nicht an dē leip gehit / sunder er muß is mit busse lassen **D**as ist varnde gut das eynē vindet ader eyne zu flust als hir steit vñ ouch hirnoch **I**n dem xxxviij. ar. **D**iß hastu ouch ff. de fur. l. fallus et institu. de re. diui. §. alia in fi. **K**eyne dubē zē. **D**iß wozny in von den dingen die eyn zu flisse ad. ers vß eyn schiffe wurffe als is welde vnd gchim ad is vß ey me huse truge das dar brente der bresche nymmer **W**enne der vff deme stade neme dar is vff gevischt wer vnd dz is dar widder zu huffe getragen wer **D**as erste ist sothane dubē nicht da eyner seynē leip mete ernere von deme sayte her hir et ff. de incēdio ruina naufragio l. qui naufragiū l. dimus et l. ne quid her mag is auch ane orloup wol widder lampnen vt ff. e. ti. l. vlt.

**Articulus xxx.**



**W**er em erbe zu sayt nicht vñ sippelaltē sunder vñ gabe wegen adir glob des halbe das habe man vor vnrecht **M**ā en mo ge danne (gezugen) das das gelobde wozgerichte bestetiget sey.

**Glosā.**



**W**er em erbe zu sayt zē. **H**ie rurt er ecke vñ rep/kow / eynerleie keyser recht **D**as heist de adoprōmbus **D**as ist vñ ge wilkorten erp nemen das woz allus **D**as on eyn iezlicher mochte willekoren eynē son ader eyne tochter wen her wulde vnd die warē in seynē gewalt vnd beerbete sie mit seyme gute vt in institu. de adop. §. i. et ff. e. ti. l. i. **D**z woz zu gnaden gethan den die keyne kinder hatte vñ ouch durch die / die sie ynn streiten wozlaren hatten **D**ar nach wāt is also weit das eyn iezlich man sone koß / vnd saczte sich eynē erben wen er wolde vt in auctl. de nup. §. disponit coll. iij. et ff. ad le. falci. l. i. **D**is begunde sich zu wādeln yn eyn obil / wā ne eezlich v̄gabim alle ire gut vnd lief sen ire kindere noch brote gehen vt in auctl. de trien. 2 semis. §. frequēt coll. iij. **D**as beclagte der keiser vñ rechtuertigete das recht vnd saczte das man den kinderen bey pflicht lassen sulde dē drittēteil vñ des vaf teile vt in auctl. de trien. et semis. §. sed nos coll. iij. **D**u vindest ab manchē wege dar mynner steit **D**ie sem ab alle abegeleyt yn disse legib⁹ vff diß recht ging vil rech/tis vnd vil bewōrens / hir sagen die leges abe institu. p quas psonas nobis acquirit / liß das buch alle auß abir alle disse bewōrenheit haben die sachsen abegeleyt vnd halden eyn wēldiglichen dz recht yn dissen stuckē **H**ir vmbē rurt her hir von deme erbe zu nemen **D**as wisse das nymant der sachsen erbe von kore noch von globde nemen muß **S**under noch sippelaltē **D**as sait er hie et s. li. i. ar. iij. et in auctl. de her. ab intesta. veni. §. si vero coll. ix. **M**ā en mo ge gezugen zē. **W**ie ap man diß gezugē mochte dz ich dir gla bit hette wozgerichte das du meyn erbe nemen sollest mochstu is denne nemen

Sage ya wenne dz recht steit hir also wenne was dz recht wil dz solle wir nicht widderprechen / wenne der keyser wil yo als dz recht wil vt in aucte in medio lit non fieri sacras iustiones .§. i. coll. viii. **D**ir ist ouch kegen dz recht / das da sait was eyn man vorgebim wil das sal er rumen iar vñ tag ad die gabe en hilfft nicht vt s. li. i. ar. xx / xiiii. **V**ndersehide dis so vñdestu das dis nicht en schelt ab is varnde habe ist **W**ie magk her geben die weile er noch rurig ist vt s. li. i. ar. li. **I**st is abir er / be das sal er rumen iar vñ tag **I**st is eigen das sal er mit erben gloube gebim vt s. li. i. ar. li. **D**isser dreierleie gabe beschidunge meyt er do er sait hie / vor gericht beketiget sie / **D**as ist das die gabe sie als sie weßen solle **D**as hastu **I**nstitu. de re. diui. §. per tradicionem.

**Articulus xxxi.**



**E**r von gericht halben seynen leip vorlust **A**d tut er em selb de tot sey nehste erbeling nypt seyn erbe **D**ube ader roup die mā vnder em vint die sal der richter vnder em behalden iar vñ tag ap sich dar bynnen ymant mit rechte dar zu zuhit sint kere is der richter yn seyne nutze **I**ymant mag vorwercken eynes andern mānes gut apers vñ der em hat dennoch ap er seynen leip vorwercket zc.

**Glosa.**



**E**r von gericht halben zc **D**u merke dissen articel eben **W**enne da salt wissen das yn deme **P**riuilegio keyn nutz ers ist **W**enne hir sint gerurt fünffer leie sachen die dir ader einem iczlichen edeln manne vñ richter yn pinlichen sachen nutze zu wissenne sein / wena

ne von rechte sollen alle richter wissen dig sein vt institu. in prohemio .§. in summa et in aucte. de iudiciis .§. i. coll. vi. **D**as erste stücke ist das die / die von gericht wegen iren leip verliesen dz sie das gut mete vorliesen **D**as ist eyn nutze recht wenne mochten eczliche richter das gut behalden wene der man getoit wer **A**ch wie vil wurde ir gesnellit vff dz en das gut wurde / vor war die allus welden die hiessen künmere vñ nicht richter / wene mit wercken widder den namen so ver wandelt eyn man den namen vt in. q. ii. c. admoné et xii. q. ii. c. postquā et C. de feriis l. a nullo et in aucte. de iudiciis .§. i. coll. vi. **D**u hombolt des en mag nicht gesem / dir en mag ir gut nicht werden vt in aucte. de manda. prinu. .§. oportet coll. iii. **W**ie wort der antontiken / die sint allus du must dor an lesge alle vorlichtikeit / alleyne sint sie peyne wirdigk doch irbāmet eyme irer ap mān dy peynige / **A**an sal den missetigen also peynigen das man aber seyn ding nicht bezure **S**undern man sal dir gunnen des slechten rechte noch deynere weyße wenne das dingk en ist nicht das do bricht **S**under die besitzer der dinge vñ die sollen nemen ire bruche die der peyne wirdig sein **D**is verkeren eczliche richtere vñ thun dar kegen vñ nemen ire dingk vñ peynigen andere vor sie die lichte das recht zu irer **I**r forderüge erp wartunge geruffen hat **D**is hastu ouch C. de penis l. sanctim<sup>9</sup> **H**ir ist kegen vt s. li. i. ar. xxxviii. et C. de bo. p. serip. l. deportati **D**isse recht dy sage wē in des riches achte ist deme vorteilt man seyn gut **H**ir sait er abir von deme der gebessert hat mit seyme gute / **D**a sait er abir von den die nicht bessern wollen **V**on dissem stücken aber deme gleich habē wir dir gesait s. e. li. articu. xxv. **Z**um andern rurt er hie wer ir gut nemen solle die sich

selber toten do er spricht / ader tut er em  
selber den tot. **D**is gelt man gemeyn-  
lich also / das man von des gute wey-  
set die / die do erben zu sint. Vnder schri-  
de dis alsus. **E**zliche thun sich von de-  
me leibe vnwillens vnd von suche we-  
gen also melancolia. **E**zliche von vn-  
synnen also frenetia. **D**iffer gut bleibet  
den erben. **T**otin sie sich abir durch dz  
das sie das gericht nicht entote ap sie  
lichte beclait ad ( begriffen ) wern. So  
ist ir gut erbeloß. Von deme ersten has-  
tu hir et C. de bo. q. mor. sibi costi. l. i.  
**V**on deme lezsten hastuff. de bonis  
eorum qui ante sentenciam sibi constituerunt  
mortem l. qui rei et C. e. ti. l. vlt.  
**W**ille ouch das die ( beygrafft ) die  
man macht die sich selber toten wanne  
ma sie zu grabe furt das ist allis rese-  
rie / wanne alleyne man sal sie vff den  
kirchhoff nicht begraben / man sal ouch  
wz sie nicht bittē vt xxiii. q. v. c. tu dix  
isti et c. placuit. **Z**um dritte male sait  
er wann der habe do eynē seynē leip um-  
be worwreket. **V**n magist abir hir mec-  
ken dz dis kein recht sie / dz da der rich-  
ter icht abe behalde wen ē sait hir offen-  
bar das sal der richter vnder em behal-  
den iar vnd tag vnuorthan vnd war-  
then ap sich dar bynnē ymant mit rech-  
te doz zu ezueith deme sal ers widder ge-  
bin / das habe wir gesait hir obene vff  
den xxv. ar. vñ in seynen gloßen. **Z**u  
vinden male leret er wie man sich zu  
der habe ezihen solle do eyn ander seynē  
leip umbe worwreket hat. **D**o her sprit-  
cht. **A**p sich dar bynnen ymant zē. wē  
ne der is kurdert der sal komen wz den  
richter mit rechte vnd sweren selbdrit-  
te das dz gut sey sie vt 7. e. li. ar. xxxvi.  
**E**ya wie kompt dis zu. **D**as mā jar  
vnd tag wartten sal / wenne sal yēnē  
w: wunden werden. **D**er beroubit ist d  
muß elagen / clait er ouch durch was  
wartet man seyn denne. **S**age is ge-  
schucht dieke das man vil leuthen vff

eyner reysen ir gut nympt vnd dz ey-  
ner folgt vnd clagit doz umbe muß mā  
der andern ouch wartten als er hie sait.  
**D**as nymant moge worwreken eynes  
andern gut. **V**nd das ist zu dem funff-  
ten male also berurt vnd dis ist durch  
zweierleie sachen wille. **D**ie erste ist  
durch das er gesait hat / der richter sal  
is wid d gebin ap ē spreche zu dem rich-  
ter gebit wid d / wene hat d rouber sey-  
nē leip worwreht er hat doz umbe des  
beroubeten mannes gut nicht worwre-  
cht. **Z**um andern mal saget ers doz  
umbe. **A**p zweyne brudere ader eyn va-  
ter vnd eyn son gesampt gut hētē wor-  
wreht ir eyner den leip adir seyn gut  
er mochte doch seynes geferten gut ni-  
cht worwreken / adder lix ich ymande  
meyne habe / vnd tete er notezog ader  
sothane sache ich wolore doz umbe das  
meyne nicht alhir et ff. de penis l. sanc-  
timus.

#### Articulus xxxij.

**R**ey mā ist pflichtig wz  
seynē knecht wzbaß zu  
antworten wenne al-  
so sein lon gewēt er en  
werde danne sein bur-  
ge. **V**ortrixt abir d her dē knecht er sal  
em vol lon geben. **E**ntgehit der kne-  
cht dem hre w mutwille her sal dem h-  
ren also vil gebin als em der herre lo-  
nes gelabit hatte. **V**n wz ym worgulde  
ist das sal erzweualt wid d gebin zē.

#### Glosa.

**R**ey mā ist pflichtig zē  
zu er gesait hat wann  
wz warloßunge vñ w  
sulchen bruchen do eyn  
herre selbir an schuldig  
ist. **H**u ist des nto das man belexide ei-  
guntlixe wie wir an vnserm gesinde  
seyn / wenne ich habe an deme gerichtē  
dar ab vil gehört das eyne gewalt ge-  
sehen was an tot slage ad an roube. **D**z  
der elegier saite zu deme antwertter ia  
ir sprechet ir en wilt dar nicht abe vnd

urwer knechte warn dor miete vnd hulf  
fen dor zu. **T**u saltu willē das knech  
te seyn ez zweierleie. **A**bir eigentlichen  
ezu sprechen so heissen das knechte die ei  
gen syn vt instit. de iurp personarum. §.  
serui. Die andern heissen die knechte ad  
dynen freye lute die vns dynen vt instit  
e. ii. **W**isse das der herre muß vor den  
eigenen knecht antwertten noch deme  
das der cleger seinen schaden fordert  
ader er muß den knecht antwertten de  
cleger vor denbruch als ap is eyn vix  
gethā hette vt infra ar. xl. §. ii. et instit.  
de noxialibus actio. §. ex maleficijs  
**H**ir mercke ezwas funderlichs vor de  
eigen knecht. **S**tet der herre ezu rechte  
vñ antwēt vor in vff dz nicht des knech  
t redeliche wer durch des knecht sno  
dickeit vnderwegen blebe vt C. de ac/  
tu. l. ii. cuiusdam adir die orteilunge  
geht anders obir den knecht. **T**u wil  
le das die knechte brechēne zweierleie  
weiß. **Z**um ersten mit der herren wil  
le so muß der herre antwertten als ap  
ers selber gethan hette. **W**enne wer ey  
ding hilt der ist also schuldig als d is  
selber thut vt ff. de noxia. actio. l. ii. §.  
l. in delict et C. e. ii. l. ii. **Z**um an  
dern male wēne sie an der hern dangk  
brechen so wirt d herre loß als ich hir  
vor gesait habe. **W**ie ap ey eigē volgk  
ader ey ganez gefinde allus brechē. **S**a  
ge der herre hat dykore das er sie alle  
ganez henwegk magk gebin ader dz er  
den schade gelde als ap is eyner gethā  
hette vt ff. si fami. fur. fecit. dicatur l.  
vilissimum. **W**ie andern knechte dy dy  
ner heissen die dynen vmbē lon ezu ey  
ner zeit w den sait er hir/ vor disse ant  
wert der herre nicht wēne als ir lon ist  
**D**as ist dor vmbē das disser seyns her  
ren eigen nicht en ist vñ dor vmbē darff  
her vor on nicht antwertten vt instit.  
de in iurp. §. sed li. **M**ercke die zwei

tracht. **I**st das nicht vnglich dz du die  
clage halt ap mā deynen knecht steyt  
vt infra e. ar. xxxiii. **V**nd das du nicht  
widder darffest antwertten ap er bris  
cht. **S**age is en sie nicht vngleich d her  
re enclagit da nicht wenne seyn en scha  
den vñ seyne simahit / wiltu on des wi  
der schuldigen ratl ader tatl do ant  
wert her widder vor vt ff. si fami. fur.  
fecisse dicatur l. i. **I**st das ouch nicht  
vnglich das seyn herre hoher antwert  
vor seynē eigen wāne vor seynem ge  
mytē knecht. **H**eyn / wēne die weile  
ich ey dingk gemytet habe yn der zeit  
der mytunge ist is meyn als ap is meyn  
eigen were habe ich danne an disse bey  
den gliche vil so antwertte ich billiche  
gliche hoch. **S**age der herre antwēt vor  
sie beyde gliche / der freie dynet vmbē  
seyn gelt das gibbet her vor seyne bro  
che / der eigene dynet vmbē sey lon dz  
ist das er leben muß. **G**ebet denne d hre  
seyn leben vor seyne broche so gibbet  
er seyn lon vnd dor vmbē so antwert er  
gliche hoch. **D**as des eigen lon seyn le  
ben sie das hastu institu. de iure perso.  
§. serui. **W**ie mochte eyner seynen  
eigen nicht toten / Va hastu wol gehort  
von manchem das er saite her ist meyn  
ich wil en syden vnd braten / **W**ie beha  
ge ich dir nu ich das recht beweisse mit  
der thoren rede / **S**age man muß vnder  
weilen ezwaas torchs setzen vff dz  
das clugliche sage dor noch dester anme  
mer sie / als der vnder weylen ader silch  
lufft roche die were vngelunt / deme  
tete dor noch die elbische lufft destebaß  
**W**isse das eyn herre seynen knecht  
nicht toten muß durch zweierleie stuc  
ken willen. **D**as erste ist das seyn le  
ben sey vdmte lon ist. **V**ñ welde d hre  
seyn nicht so muste er en doch vorze  
ben also her hir saite. **D**z andere ist dz is  
yn deme romischen rechte vorbatē ist

wēne alleyne ist er seyn eygen her maß  
en doch nicht toten / wenne ey mā muß  
des seynen nicht vnerlichen gebrochen  
vt instit. de hīs qui sui vl' alieim iurē  
sunt. §. itaqz. **S**laxen mag her on fril /  
chlichen vt C. de emendo seruo. l. i.

**E**ntgehit der knecht zc. Dis wrynmi  
also is leyt / vnd ist dorvmbē dz der hē  
re mag seynē arbeit erre werde vnd d  
knecht des b:otis vnd das gibbit ir ey  
dem andern woz seynen schadē durch dz  
is hir allius beleyde ist were des nicht  
so muste der herre deme knechte vnd d  
knecht deme herre vmbē den schadē thū  
was recht wer vt in sit. de loca. et cō  
duc. §. penulti. et C. e. ti. l. preses.

**Articulus xxxiii.**



**W**elch knecht abir eyne  
lich weyp nymet / ader  
eyne wormüdeschafft an  
ir kirbit von kindē die  
bynnen iren iaren sint d  
muß wol vñ seynes herren dinstē kō  
mē vnd beheldet also vil lones also ym  
geborit bis an die ezit. **I**st im abir me /  
hir gegeben das muß er widder geben  
ane wandel.

**Glosa.**



**W**elch knecht zc. **H**ir se  
zt her zwu sachen durch  
die ayn frey knecht von  
seyne herren moge kōmē  
**D**as erste ap er ey e  
lich weip nympt / das ist durch des sa  
cramentē ere willen wenne das ist ey  
ne sache alles dinges vt instit. de iurē  
natu. §. i. **D**orvū mag mā sōtan dng  
nicht hindern. **D**as andere ist wormü  
deschafft / dz ist durch der kindere wil  
len / wenne des knechtē wegk kōmen  
ist deme herre so schedelich nicht als is  
were den kindern / ap sic vngewormun  
det bleibin. **W**isse ouch das diller kne  
cht ledig wirt durch diß das is dz re  
cht wil das ers thu / vnd wisse woz dz  
recht wil das eyner billichen thun muß  
dz loßet alle globde vñ alle eide / nicht

alleyne hir **S**udern in allē Ruckē / **D**z  
er das thū muß **D**as hastu C. de exeu  
sa. tuto. et cura. §. si tibi et. §. nō esse. **D**z  
ist alle globde vnd eide loßet. **D**as ha  
stu in C. de legi. et cōstiti. l. nō dubiū  
et xxij. q. iij. c. in malis. **N**ich frage ap  
eyne seyne arbeit mocht wormy thten e  
wiglichen. **I**ch tru we neyn wenne so  
were em seyne freyheit vnnuteze vnd  
diß hastu hir et ff. de cōdicō. causa data  
l. dedi si lib homo et ff. de libero homie  
exhiben l. ij. **V**ndersehyde diß widder  
v. mytet er sich selb / so ist is also hiruo  
gelait ist. **V**ormy tht ē ab seyne arbeit  
so mag is seyn wenne do mochte er ey  
nen andē zuschicken vt C. de episco.  
et cle. l. quis et l. ad similitudinē / wen  
ne so en daff ers alles selbir nicht thun  
vt C. de raduis tollē. l. vna. §. ne aut  
et C. de duob9 reis stipulandi. l. nemo  
est. **D**iß mochte ouch seyn wenne er  
mochte ouch des arbeit lon gebin vt  
ff. de re. iudi. l. si quis ab illa. §. si. **S**ey  
anders ykeyne sachen dar sie sich vmbē  
zweien. **S**age ney / sundern alleyne vñ  
be redeliche schult adir is sey mit wil  
len vt instit. de loca et cōduc. §. vl' et.  
et ff. de re. iurē l. nichil et ext. e. ti. c. i. et  
institi. qui. mo. tol. obli. §. item si reus  
et ibidem in primā.

**Articulus xxxiiii.**



**W**elch knecht  
stehit adir wh. t ad rou  
bet nicht wenne durch  
des herren schult / w rech  
te sal er on beiden busse  
gebim er en tore danne das vff den hē  
ligen geweren das hers dem herre zu  
laltēre noch zu schaden nicht gethā ha  
be. **S**o ist er der eyne busse ledig. **Z**u  
laltēre sage ich dorvmbē ap er on stet  
durch des herren schult vñ nicht durch  
des knechtē ad durch irer beid schult.  
**Z**u schaden sage ich dorvmbē ap er en  
also gesslagen hat das der herre seynes  
dinstes an em gehindert ist / das sal er

deme herren bessern als der knecht  
fulde ap er ane recht auß des herren  
dinst kommen were/ Vnd busse en  
beyden her en neme sich denne des la-  
sters vnd des schaden abe vff den hei-  
ligen gegen des mannes herren de er  
geslagen ader gefangen hat ¶ Wer  
so eynen man gefangen hat/ der muß  
antworten iezlichem seynem herren  
vnd iezlichem seynem mogen vnd  
seynem weibe wirt er dorvmb be-  
schuldiget die weil her yn yn hefften  
hat.

Glosa.



Er eynes mannes knecht  
z̄ wene er hir woz  
gesait hat dz eynes des  
andern gut nicht woz-  
wercken moege ¶ Dor-  
noch sait er billichen von der sachen  
die man eyme fromden tut do man  
doch nicht alleyne eyme der do leijt  
wazantwert fundern ouch eyme from-  
den/ als ap er fulde sprechen alleyn-  
ne das eyn knecht das meyne nicht  
wzwercken mag ¶ Doch mag sich ey-  
ner wzwercken gegen mir an meyn-  
nem knechte ¶ Wisse zum ersten das  
eigentlichen zu sprechen So heist ey  
knecht der / der eigen ist ¶ Wenne seyn  
name yn deme latine heist seruus das  
heist eyn behaldener ¶ Durch das/ wen-  
ne man sie toten mochte als sie mit  
streite wzunnen waren das man  
sie danne lebende behilt vt institu. de  
iure perso. §. serui autem ¶ Were is das  
differ knechte eyn gefangen wurde  
ader om ichtis yn der werlde gesehe-  
ge do en vile em keyne busse noch  
clage abe / fundern is geborte seynem  
herren zu fordern vt institu. de in-  
iure §. seruus et ff. e. u. l. item apud  
labionem §. interdū ¶ Von deme sait  
her hie nicht / Das merke dor bey dz  
er sait man sal on beyden busse gebin  
vñ die busse en nemen keyne eigene  
knechte vt Institu. ad le. acqui. §. il-

lud Sundn er sait von freien lute dy  
vns dynen vmb lon dy heissen zu la-  
tine famuli das heissen dynere vt s. e.  
libro articulo xxxij. §. ij. Et institu. per  
quas perso. nobis acqui. §. acquiri/  
tur Von den sait her hie / vnd disse heit  
vnglich gennen wenne wir keyne  
clage vor vnser dinstknechte haben  
wenne alleyne ap wir so yenen schul-  
digete das hers vns zu smahit ge-  
than hette ¶ Mercke her sezt hir bus-  
se w̄ dreierleie stücke Woz slahen/ woz  
vahn vnd woz roup ¶ Vnd woz differ  
stücke kein gehort busse / wenne sie  
sein alle drey pinlich / wenne du en  
weldest denne sprechen die peyne die  
er dorvmb leydet die were seyne  
busse des en ist nicht wenne hir steit  
man sal en beyden busse gebin des en  
mochte her hir nicht thun mit eynes  
peyne ¶ Sage slan sie zweyerleie  
Eynesleie heist vim inferre/ vñ sto-  
mit mit gewapinter hant da kampff  
wirdige wunden abe kommen / hir  
kompt pinliche clage abe ¶ Das an-  
dere heist verberare das heist slan als  
backen flege vnd flecke hir gibit man  
busse vmb Dis vndersehit hastu s.  
libro primo arturu. lxviij. et supra e.  
li. articu. xij. et ff. de iniure l. lex cor-  
nelia ¶ Roup ist ouch zweierleie eez-  
licher roubit dz eyns andern ist do ge-  
horet keyne busse von pfennigen woz  
¶ Wanne die clage dy doruon kompt  
die ist pinlich vt s. e. li. ar. xij. §. iij.  
et ff. vi bonoz rap. l. vlt. ¶ Ezliche  
roubit dz sey ist also der sich ane oz-  
loup des richters / eynes wanuge vn-  
der wunde die ey and besesse vñ doch  
sey w er da gehoret busse zu vt s. ar.  
xxiij. et instit. vi bonoz rap. §. h̄ ne-  
dum et C. vnde vi l. si quis in tantam  
¶ Gefegnis ist ouch zweierleie Eyns  
ist wā mā emē spēnt ad stocket dz ist  
pinlich vt s. e. li. ar. vlt. ¶ Dz andre  
ist das eynes nicht muß weg gehen

das mā enlyt bey seynē eide lichte zu vnrechte vt ff. de vi publi. l. et cū et in litu. de iurif. §. ij. In dissem lezsten dreyen sal man en beyden bussen **D**es me freien knechte vor seyn lyden deme hren vor seyne smaxit **D**iz hastu ouch inlitu. de iurif. §. §. si et ff. e. ti. l. item apud labionem. §. interdum **G**elchge diß eyne eigē knechte deme bussēt man mit nichte vt inlit. e. ti. §. §. aut **H**er entorre danne das vff den heilige gewern zc. **M**erke das wort das er hir spricht turre / vñ merke dar bey dz eyn man gar eiguntlich sal wissen das er turre sweren / wenne yn welchem eide nicht ist warheit (redelikeit) vñ gerechtikeit d̄ ist meyneidig wēne er sweret nicht redeliche der do sweret des her nicht en weiß vt extra de iurif. iurif. e. si xpūs xxij. q. ij. c. aiaduertendum v. q. fallum **D**as ers deme hren zu lastere zc. **A**ls e dis sweret so wretit mā ym lichte noch vnserm rechte / wenne diß recht haben die sachsen sunderlich behalden vt s. li. j. ar. xvij. **W**anne ich sage dir das mā in keiserrechte des mit eyne eide nicht ledig wirt **I**s en sie ap mans dorezu lasse als ap do anders keyne beweffunge were vt ff. de iurif. l. hac lege et C. de pba. l. actō et l. si. **W**enne wil mā en dor noch zu sehānden machen so obirezugit man en abir nicht nach sachlichē rechte **C**zu lastere zc. als ap er deme hren gram wer **C**zu sehādē zc. **D**as sezt her hir noch **D**ir magistu mercken das / wer recht redelichen verbrenge wil der sal is vndersehiden wenne alle beschide / ne ding brechen im rechten gemeyne ding vt ff. de re. iurif. l. in toto et e. ti. c. generi li. vi. **D**z sal er dem hren bessern **D**as woznym dz is eyne gethā habe der eyne smaxit gethun moge wenne is sein ezliche / ap sie wol eyne smaxit teten das man is vor keyne smaxit hette **D**as kompt erzwid d̄ w

dem der is tat ader dem is gethā wirt **D**iz thun als thoren vnd kindere vt inlitu. de iurif. §. illud **D**en den mā nicht gethun mag das sey als die hren an irē eigenen vnd die eldern an irē kindern vndder man an dem weibe vñ d̄ hre an dem den er loß ließ d̄ seyn eigē woz **D**z hastu inlit. de iurif. §. hac si et C. de emendacō. ppinquoz l. in corrigendis et C. de emendacō. buoz l. si vgi. **V**on man vnd weibe hastu in auct. vt liceat matri et auie. §. si q̄s autem ppriam coll. viij. **D**ir ist kegin auct. de nupā. §. si igit coll. iij. **B**undū wille das dissler lex die ich lezt nante corrigiret das das in der ersten genen net ist **V**on deme lezsten stücke hastu C. de in ius uocandi l. uenia **A**lso der knecht zc. **D**as ist her sal deme hren also vil geldis geben also deme knecht lones glabit was vnd woz dem knechte was gegulden das sal er zweyualt deme hren widder gebm vt s. e. li. ar. xxij. **W**er so eynen mā gefangē hat zc. **D**ir ist der text gegen sich selb wēne vor saite er wer eynen vinge d̄ musste sich des abenemen das ers dem hren zu smaxit nicht gethan hette vnd hie saite er man muß eyne iezlichen hren dor vmb antwertten **S**age is en sie nicht do: kegin **V**nd vndersehide dz gefengniß als wir gethan habe **S**o vñ destu das er diß wñ deme gefengnisse saite das man eynen spenet adir stocket dissler muß antwertten wenne er ist eyrouber vt s. e. arti. xij. et ff. de capti. et post liminiū reuersis l. hostes **D**as er ouch eime iezliche at wette muß **D**z hastu inlit. vi. bo. rap. §. vlt. **W**oznym ouch hir die antwēt gerume so dz hers mit dem eide nicht versachē moge wāne man mag is vnder em liplichen beweffen vnd do en mag man nicht vor sweren als hie et s. li. j. ar. xv. §. vlt. z in glo. et ar. xvij. **D**reier hāde recht et. §. **D**as andere was eyn mā zc. et ar.

xxv. vbi s̄. **D**ozvmbē s̄ait er h̄ir **D**ie wei  
le er on in der heffte hadt vt C. de edē  
do l. ij.

**Articulus xxxv.**



**D**ie h̄athaffte tadt / wo  
man eyne begriffet yn  
der tadt adir in d̄ (flu-  
cht) der tadt ader der  
dube ad roup yn seynē  
gewern hat do her selber den schlüssel zu  
treit **I**s en sie danne so cleyne das mā  
is yn eyn fenster gestoßen moge.

**Glosa.**



**D**ie hanthaffte tadt zc.  
**D**is ist eine notrede dz  
vns das recht entschei-  
de welchs die hanthaff-  
te tadt sie / wanne er hat  
vns vil gesait dz die clage vil anders  
sie das die hanthaffte tadt ist wēne do  
sie nicht en ist **P**er hanthafften tadt  
gerichte hat dreierleye h̄nderliche recht  
wēne sie ist selb dreierleye **D**as erste  
h̄nderliche stücke dz sie hat das ist das  
man den der yn der hanthafften tat ge-  
fangē wirt zu burge nicht en tut nach  
tagit **S**undern man vorortelt en alzu  
hāt vt s̄. li. i. ar. lv. et lxvi. et C. de eu-  
cto. reo. l. in quacumqz **D**as ander ist  
das disse die so begriffen werden nicht  
wilsachen mogen wanne der cleg obir  
zuget sie selb libende vt s̄. li. i. ar. lxvi  
et C. de accusa. et inscrip. l. singuli **D**z  
dritte ist man v̄nde welch orteil man  
wolle des en mag k er nicht geschelden  
vt s̄. e. ar. xij. in fi. et C. quoz appel-  
lacōnes non recipiuntur l. obseruare z  
ff. de appellacōibus non recipiēdum  
l. vlt. **D**as die hanthaffte tadt an  
sich selber dreierleye sie / das hastu hie  
**D**as erste ist das die hanthaffte tadt  
hat vnuosachlich recht als ap sie om zu  
der hant gehafft were wenne eyner in  
der tadt begriffen wirt vt ff. de furte  
l. fur **C**zum andern male ist hanthaff-  
te tadt ap er in der flucht der tadt be-  
griffen wirt vt ff. eodē ti. l. siue igitur

**C**zum dritten male / **I**st das hant-  
haffte tadt / als do mā dube ader roup  
in seynen gewern f̄nde / dz ist yn sey-  
nem beslossen gewern do er selber den  
schlüssel bey seynen seyte abe truge **D**is  
mercke eben wenne wo er dē schlüssel an-  
ders wenne bey seynen seytē truge ad  
bey om so were em die tadt nicht hant-  
hafftig / ad p̄legete er dē schlüssel wegk  
zu thune **A**der mochte man das dor in  
bringen zu lochern ader zu fenstern  
**W**ere des nicht so h̄tte mā is do vor dz  
er is gestalen h̄tte ader gehutit dz we-  
re alleyn n̄ vt s̄. e. ar. xij. et C. de h̄is  
qui latrones vel alijs criminibus reos  
occultant l. i. et ij **D**u hastu das das  
gerichte der hanthafften tadt ouch drei-  
erleye ist **D**isse clage entwerre als  
**C**zum ersten **E**nezwidder sy fordt als  
leine von den die beclagit seyn die pey-  
ne als obir eyne w̄rfelsten man wen-  
ne do wirt deme cleger nicht mehr w̄  
wenne yens peyne **C**zum andern ma-  
e fordert die clage nicht mehr wen-  
ne das w̄lozne gut dz em der antw̄t  
ter entpferret hatte als ap is be wege-  
lich gut wer vt s̄. li. i. ar. lxx. in prin-  
cipio et instit. de acci. s̄. omni **D**ie  
dritte clage der hanthafften tadt fordt  
beyde peyne vnd gut das w̄laren we-  
re als der eynem rouber mit deme rou-  
be **A**der eyne dip mit der dube vor ge-  
richte furt v̄n bittet do roubers recht v̄n  
seyn gut widder vt s̄. ar. xxv. et xxxi.  
et infra articulo xxxvi. et instit. de acti-  
ōibus s̄. ex maleficijs s̄. vi autem et  
s̄. sed et legis acquilie zc.

**Articulus xxxvi.**



**W**er obir den andern tag  
seyne dube ad roup vn-  
der eyne manne v̄nt d̄  
das offinbar gekoufft  
hat vnd vnuozhalē ge-  
halden hat vnd des (gezug) hat den  
en mag man keyner hanthafften tadt

daran beschuldige. **A**lleyne vinde mā  
 die dube vnder em / er en habe woz seyn  
 recht wilaren / wenne mit des richters  
 ozloup muß er seyn gut wol anvalen  
 mit rechte. **W**il abir yēner em seyn gi t  
 weren eher is woz gerichtē kompt so bit  
 te er en widder ezu keren woz gerichtē  
 weigēt er des hē schreie en mit geruff  
 te an woz seynē diep als ap die tat hāt  
 haffte sey / wenne hē sich schuldig hat  
 gemacht mit der flucht. **K**ompt ab yē  
 ner mit willē woz gerichtē hē sal sich vn  
 der winden seynes gutē mit rechte  
**S**pricht abir yēner do widder ap is la  
 ken adder tuch ist / hē habe is lassen  
 werken. **A**der ap is eyn pfert ist ad an  
 der vilz hē habe is gezogen yn seyn  
 nem stalle der muß is mit mehrem rech  
 te behaldē der is yn gewern hat ap is  
 selbdritte seynē naek ebure gezugē mo  
 ge denne yenner der is angefangen hat  
**S**pricht ab yēner er habe is gekouffte  
 vff dem gemeynē margkte hē weiß  
 widder wen so ist er der dube vnschul  
 dig so das er die stad be weise vnd seyn  
 nen eid dorezu thu. **S**eyne pferinge  
 wozlust er abir die er dor vmb gab vnd  
 yenner behelt sein gut das em woz stolē  
 adir abe geroubit was ap er sich dor zu  
 ezuhit selbdritte vff den hēiligen wko  
 mener lute an irem rechten die das wif  
 sen das is em duplichē adir rouplichē  
 abegegangen sie. **S**ait abir yēner is  
 sie em gegebē ad hē habe is gekouffte  
 so muß er benumē seynē gewern wid  
 der den ers gekouffte hat vnd die stad  
 do ers kouffte / er muß abir sweren das  
 er is ezuhe ezu rechter ezucht so muß om  
 yenner volgen obir vierzen nacht wo  
 er ezuhit ane obir schiffreiche wasser  
**W**irt er gewēt also recht ist der gewē  
 muß antwertten an seyne stad woz dz  
 gut. **W**irt ym abir broch an deme ge  
 weren er muß das gut mit bulle vnd  
 mit wette lassē. **V**n ezuet mā on roubis  
 ad doran des muß er sich entschuldigen

mit rechte. **W**ozlust is ouch der der is  
 angefangē hat er muß is lassē mit bul  
 le vnd mit wette. **M**an muß sich wol  
 ezihen vff manchm gewern d eyne vff  
 den andern also lange das man kompt  
 vff den der is yn seynen stalle gezugē  
 hat ap is vilz ist. **A**der is selber hat las  
 sen werken ap is gewant ist. **S**elb  
 dritte sal er sich dorezu ezihen d is an ge  
 fangit hat ap yemme gebroch wirt an  
 deme gewern. **W**nder deme das gut  
 geanfaget wirt der sal das gut behal  
 den yn seynen geweren biß is ym mit  
 rechte an gewunnen wirt. **aē.**

Glosa.



**M**er obir den andern tag  
**aē.** **M**u d meister dusses  
 puilegn hat von hant  
 haffte tat gesait. **M**u wil  
 er bewaren das alle ha  
 be die gestolē ader geroubit wurde vñ  
 eyne beder wen manre in redelikeit zu  
 gweme. **I**n sogethane not nicht enbrē  
 ge. **S**ich wie hēllsam vns der bluende  
 itam. **D**er ecke woz repkow sayt yn sey  
 ner blumen / wir finden bulle vnd ge  
 lunt hēit kege alle vnechten luchen / wē  
 ne wer behēdiglichē bessert eyn dingk  
 ader eyn wergk der ist lobelicher wen /  
 ne der is von ersten vant vt. **C.** de vete  
 ri iurē enueli l. deo auctore. **S.** hñs itaqz  
**W**oz vmb sezt hē dissen ar. als ap er  
 sulde sperchen ich gan den boßē der pey  
 ne vnd woz gan yn allis woz lassens / wē  
 ne is ist billich vt instit. de man. pñā. **S.**  
 neqz autē toll. iij. et ff. de mio. l. auxi  
 liū et i auct. de monachis. **S.** si vero coll  
 i. **A**lso gan ich ouch den gerechten irer  
 rechten wer / wēne wer seyn recht nicht  
 weret wie recht das ist. **I**s wirt woz  
 druckat vt lxxiiij. dis. c. error. **W**oz  
 vmb saltu wissen das sie nicht alle in  
 hant haffter tat seyn vnder den mann  
 dube ader roup vmdet / vnd vff dz du  
 das enschiden komest. **S**o wisse dz  
 sie an yn sollen haben drey sachen. **W**ie

erste ist das die dubel ader roup sal vor/  
nachtet sey als hie et ff. de furt l. quo  
destinavit ¶ Zum andern male sal er  
die habe nicht helen vt C. de hijs qui la  
trones l. i. et ij. et instit. de obli. q̄ ex  
de lic. naf. §. oblatum ¶ Zum dritten  
male sal der der die habe vnder sich hat  
volkommen seyn an seynem recht als  
hie et s. li. i. ar. xxxix. et C. de exhiben  
dis et intr. oducen. reis l. i. et ff. de caub  
ex quibus alicui infamia irrogat<sup>r</sup> l. ic/  
tus furtium et l. si furti Wene mit des  
richters orloubē zc. Wir sezt her dreier  
leye ding des dene not ist d̄ eyne ding  
wil an vahn ¶ Das erste ist das er des  
richters orloup dorzu haben sal als hir  
et C. vt nemini liceat sine iudicis auc/  
toritate signa in primere reb<sup>9</sup> quas ali<sup>9</sup>  
tenet l. rebus ¶ Das ander das er wisse  
das is sein sie dz er anfangē wil / wen  
ne hette er wol des richters orloup vñ  
were is sein nicht dz er anfertige her  
neme is schaden als hir et ff. que sentē/  
cia sine appellacōne rescindi potest l. il  
lud. §. itē Sich en wrlasse nymant vff  
des richters orloubē wene der richt̄ sol  
irlouben das das recht irloubit irloub  
ete er widder das recht So irloubete  
er nicht also eyn richter dor vmbē hulffe  
sein erlouben nicht vt C. quando appel  
lare necesse non est l. si eum et ff. de re.  
iur l. factum et extra e. ti. c. eaq̄ li.  
vi. ¶ Das dritte ist das der is anfangē  
wil das ers mit rechte thu wenne wie  
recht eyn mā hat her mag sey recht vor/  
mutwillē ap h̄ do nicht recht mete ve  
ret vt insti. de legi. et consti. §. hac edic  
tali in fi. coll. x. et C. de ordine cogni  
tionis l. si res Das her hie sait mit rech  
te das meynt noch der weise des rechtē  
vt in auct. vt iudi. sine quoq̄ suffra.  
fiant. §. eos coll. ij. et ff. de re. iudi. et  
effectu sen. et de interlocu. om. iudi. l. q̄  
pro tribunali ¶ Wil ab yenner em sein  
gut weren eher is vor gerichtē köpt zc  
Wir wisse wer ey gut hat / d̄ hat zwei

erleie were Die erste wer ist ane ge  
richte / die adere ist vorgerichte Die we  
die ane gerichtē geschut die ist an ir sel  
ber zweierleie ¶ Zum ersten were ich  
das meyne ap mirs ymant nemē wel  
de dz muß ich wol thun wene ich muß  
mich wol gewalt wern mit gewalt  
vt s. ar. xiiij. et ff. de vi et vi armata l.  
idem est et §. si autem ¶ Zum andern  
male were ich dir das deyne das muß  
ich nicht thun / thu ich das so werde ich  
eyn rouber vñ man spricht mich an / wē  
ne sie sint alleyns die eyne das seyne  
nemē vñ dy die eyne die bruchūge sey  
nes dingē nemē ad wern / vñ dorvñ /  
be sait er hir wil ab yene dis hastu ouch  
insti. vi bonoz rap. §. q̄ res et instit.  
de obli. q̄ ex delict. naf. §. furtū Köpt  
abir yener willēs vorgerichte zc. ¶ Nu  
er hir gesait hat w̄ d̄ zweierleie were  
die vñ wēdig deme gerichtē geschyn ist  
¶ Nu wil er sage von der wer die vor  
gerichtē geschut ¶ Dis seyn widder rede  
wenne also sich ey rittere weret yn des  
me streite mit seynē swerte also werit  
sich eyn beclagit man vor gerichtē mit  
seynē widder rede vt insti. de excep.  
et p̄scrip. et p̄iudicis l. exceptō Wer sal  
sich vñ winden seynes gut zu rechte  
zc. ¶ Dz ist mit orteiln vñ mit orloubē  
Dz meyt h̄ doruor do her saite mit des  
richt̄s orloubē zc. wene wer anfangen  
wil bussē deme gehegetē dige d̄ bedaff  
des richt̄s orloup nicht / alleyne wene  
die thorechtē lute ¶ Ingehetē dinge  
sal er ab alius sprechē / h̄re er richt̄ ich bit  
te euch dz ich mich des meynē vñ wim  
den mußē zu rechte dz sal mā em gūnen  
Die sage ezliche lute wenne sich eyner  
wes vñ widet so solle er em tretē vff  
dē rechtē fuß vñ nemē is by deme rechtē  
orē ap is vilh̄ ist ¶ Wo kere dich nicht an  
Sūd er griffe is wo ers erst begriff̄ dz  
ist alleys dz es anfertige ¶ Disē vare sey  
alle abegeleit vt insti. de legat. §. §. z  
olim et ff. e. ti. l. si in plib<sup>9</sup> ¶ Spricht zc.

**N**u du weißt wie der cleger anheben  
sal. **N**u leret er wie der antwertter mit  
seyner widderrede sich weren sal / wē-  
ne also sich ey ritte werit yn deme strei-  
te mit seyner swerte also weret sich ey  
beclagit man vor gericht mit seyner  
widderrede vt *instit. de excep. §. com-  
pate* **V**nd begriffit hir kortezlichen alle  
des antwertters widderrede yn dreien  
wortte / **D**z ist dz er is gezeuget habe  
ader gekoufft / ad gezogen **N**u moch-  
stu sprechen / er ecke von repkow hette  
diffe widderrede zu kortez gesaget wā  
ne man mochte vnder mir ey dingk an-  
fangen / das ich yn dessen dreien wei-  
ßen nicht ir kregē hette / als ap ichs lich-  
te funden hette adir ap is an mich geer-  
bit adir mir gelegen were **S**o sage ich  
das das ecke widder lenger noch kort-  
zer setzen mochte wenne als hirs be-  
schreiben vant / wenne er brachte yn dz  
deutsche dz er yn deme latine vāt wē-  
ne (recht) ezu merene ad ezu mynrene  
geboret nymande wēne deme reiche vt  
*instit. de iur. gen. §. sed et C. de veteri  
iur. enucl. l. ij. §. sed hoc et C. de legi-  
et cōstit. l. ij.* **S**und sage er habe nicht  
ezu kortez gesaget gesaget disse widder-  
rede / wēne er enhat sie nicht gesaget so  
das eyn man bussen den gezeugete a-  
der gekoufften ader gezogenē dingē  
eyn ding ader eyn gut nicht erliche ha-  
ben moge **S**und er hat disse dreie stuc-  
ke gesaget also das sunderlichen yn dif-  
sen dreien stucē ge wynet yo der ant-  
wertte ap ers gezeugē hat vt *C. de rei  
vend. l. si inferiorem et C. de eden. l.  
hij. apud* **S**o das yn dissen dreie stuc-  
ken behelst yo der antwertter vor deme  
clegere vt *ff. vii. possidet. l. ait pretor*  
**S**pricht aber yenner zē. **N**u du weyßt  
welches die widder rede sint / da der  
antwertter mete behalden magk dz an-  
gefangete gut **N**u merke ezweierleie  
antwert do der antwertter mete vlie-  
ßen magk **D**ie erste ist / saistu / du has

bist is gekoufft du en weißt nicht wid-  
den **S**o verlustu deyn gelt / wenne  
der dirs wouffte der enmochte dirs  
mit rechte nicht woufften vnd wā  
ne widder recht geseht das hat man  
ap is vngeseht were vnd man gibbit  
ein sein gelt nicht widder wēne es en  
was sein nicht der is verkoufft **W**en-  
ne das do meyn ist dz en mag ane meyn  
ne willen vnd wozihunge eyns andn  
nicht werden vt *ff. de re. iur. l. qd. no  
strum* wenne der kouffter hat an deme  
gut das selbe recht das der wouffter  
hatte vt *ff. de re. iur. l. plerūqz* **D**ie  
ander antwert ist ap du saist iß sie dir  
von eynem andern an kommen / den du  
danne benennest der muß dich gewern  
ader du muß werten deme rechte vñ de-  
me cleger busse gebm durch des arbei-  
tes wille dar du en vff gezogen halt  
vt *instit. de pena te. lit. §. hoc autē et C.  
de iudi. l. apperandum. §. in autē* **N**u sal-  
tu wissen was man an vahn moge vñ  
wie lange eyn man der etwā sothas  
kouffte das woufften moge vnd wen-  
ne er hir an eme gewer irkreigen mag  
**D**u salt wissen das man vñ dir dir  
nicht anfangen mag is en sie yn seyner  
nature vnderseidelich als vilx ad clei-  
dere vnd sothan dingk / pfeninge aber  
dy in der stad gange vñ gebe sint da d  
anfang geseht der en mag man nicht  
anfangen wenne sie sint nicht vnder-  
seidelich / eyn pfening ist geschaffen  
als der ander **M**erke is selber hette  
ich irzudt pfeninge woufften vñ hte-  
testu pfeninge ich spreche sie an der en-  
hettestu nicht woufften lassen **S**o dz du  
der nicht gehalten mochtest / du enht-  
tist ir ouch keynen gewern / wenne ez  
giltu dich des vff mich / ich spreche ich  
gap dir ezu dem male pfeninge ich en-  
weiß nicht ap is die sint ad nicht **S**ul-  
de is ouch yenner beweyßen **S**o frage-  
te man die gezeugē wo von en dz wis-  
sentlichen were das disse pfeninge des

mannes gewest wern des en konden  
 sy mit nichte bescheiden **D**orvmb tuch/  
 te ire gezugnisse nicht / wene gezug  
 nisse sal gar eygunlichen war seyn vt  
 ff. de interrog. actio. l. de etate. §. nich  
 il et extra de testi. c. clamor et **C.** de te/  
 sti. l. salam et l. eos **C**zum andern ma  
 le machstu des nicht verließen **S**o das  
 disse wordubete habe verwandelt sey al  
 so ap du eyn pfert gebilt vmb eyne  
 kwe deme das pfert gestalten was der  
 en mochte dir dy der kw nicht ange  
 wynnen ap du des wol bekentest das  
 du das pfeert dorvmb gegeben hst  
 test vt **C.** de rei vendi. l. si. ex ea  
**C**zum dritten male bey welcher zeit  
 eyn man verstaen gut vorweren mo  
 ge **S**o das er anfangis weilig sey  
**P**as vnderseide also der is stal ader  
 der is mete wuste das is gestalten wz  
 der en vorweret is nimmer mehr vt  
**C.** de rei vendica. l. cum amator **C**zu  
 andern male vmb den der is kouffte  
 wie lage is d vorwere **D**is vndersexi  
 de allus **E**nezwidder kouffte ers wid  
 der den der is gestalten hatte ader der  
 is mete bewulle das is verstaen was  
 ader verkouffte is ym der der wz war  
 wolde wenne das is sey were als ap  
 ym erpgut an irsturben were vnd der  
 erbe wente das is rechtuertigk were  
 vnd verkouffte is fort **M**erke is  
 ebene wenne is ist eyn wening beln/  
 de **I**n deme ersten ist die mistetadt yn  
 der personen die is gestalten hatte/ader  
 der das wuste das is gestalten was  
 vnd dorvmb mag is nimmer vorwet  
 werden **C**zum andern male ist die  
 mistetadt an deme dubigen dinge so  
 vorwert man is bynnen dreyn **J**aren  
**D**is haltu mistitu. de vsucapi. et longi.  
 tempo. pre scrip. §. et cum et §. furti  
 ue et §. quod autem **C.** de acqui. pos.  
 l. vicia et **C.** de vsucapi. l. falsa et ff. de  
 excep. doli. l. apud §. auctore **I**ch  
 frage noch welche rechte sich die sachs

sen halden fullen yn den sachen die sie  
 yn iren priuilegio nicht beschlossen ha  
 ben **S**age sie sollen sich halden noch  
 irer redelichen gewanheit vnd dornoch  
 noch gelazten rechten vt supra li. 1. ar.  
 xvij. **S**o die abir nicht en seyn do sol  
 len sie halden die leges vnd die cano  
 nes wenne dor zu ist eyn ieszlicher bey  
 not verpflichtig vt **C.** de legi. et cons  
 sti. l. leges et **C.** de iurp et facti §. no.  
 l. constituciones et extra de consti. c. 1.

**Articulus xxxvij.**



**W**as eyn man vinder  
 vorlouckent er des ap  
 man dor noch fragit so  
 ist es dubilich **W**as  
 eyn man vinder ader  
 dyben ader rouborn abe iagit das sal  
 her vff bieten vor seynem nackeburn  
 vnd zu der kirchen **K**ompt yenner  
 bynnen sechs wochen deme das gut  
 zu gehort her sal sich dorzu ziehen selb  
 dritte / vnd gelde die kost die yener dor  
 mete gehat hat / ap is pferdt ader vis  
 he ist **I**st abir yenner vß eynem andn  
 gericht des das gut ist **S**o behelt er  
 des den dritten teil der is den dieben ad  
 rouborn abe geiaget hat **K**ompt abir  
 nymant bynnen sechs wochen der sich  
 dorzu zieht so nympt der richter ezwei  
 teil vnd yenner der behelt das dritte teil

**Glosa.**



**W**as eyn man vinder **W**as  
 du her gesait hat wie  
 eyn man thun sulde ap  
 er sey dingk funde vnd  
 eynem deme er keyne  
 dube geezien mochte durch des willen  
 dar ers vn vorhalen gehalten hat **D**u  
 wil er sagen w deme dinge das nicht  
 verstaen ist vnd das man doch verha/  
 len helt **V**nd sait is werde dubilich  
**W**isse das dube geschut vierleie weiß  
**C**zum ersten male so stilt eyner vnd  
 das verstaene ding wirt dubilich

vnd von deme Rehlē kompt das man  
vff den pinlich clagen mag **A**ls wan-  
ne mā die hāthaffige tat bey em vint  
vt s. li. ij. ar xxx. et instit. de obli. q̄ ex  
delic. nas. §. manifestus et instit. vi. bo-  
rap. §. i. et ff. de furt. et C. e. ti. p. totū  
**C**zum andern male stilt eynē ey ding  
vñ mā mag on pinlich dorvmbē becla-  
gen abir dz gestolene ding wirt nicht  
dubisch als ap eyner das pfant widder  
stele das er selber vñ gesaetz hette vt in  
stit. de obli. q̄ ex delic. nas. §. vnde **C**zū  
dritten male stilt eyn man vñ thut key-  
ne dubē vnd man en mag on dorvmbē  
nicht beclagē als der ey pfert stele / dz  
er gekoufft vñ worgulde hette vnd en  
nicht geantwert were vt ff. de furt. l.  
eum qui emit **C**zum virden male stilt  
eyner / vñ dz ding wirt dubisch vñ dor-  
vmbē mag man on doch nicht pinlich  
beclagē **D**z köpt zu zweyerleie weiß  
**C**zum ersten male ist is do von das d  
deme is gestolen ist **S**o gewaldig ist  
der die is ym gestalten haben das er sel-  
bir vnbeclagit richten mag **A**ls ap sie  
seyne kindere weren adir sey weip a-  
der seyne eigenen vt instit. de obli. q̄  
ex delicto nas. §. hñ qui in potestate z  
ff. e. ti. l. si quis vxorē in pñcipio et C.  
de furt. le. ne cū filio et l. fui et C. de  
patria potestate l. congruenci⁹ **C**zu  
deme andern male geschut is durch dz  
das der des is stilt / das her is zu deme  
ersten nicht duplich irkreig **A**ls ap er  
ezwas funde vnd is wilsachte / das v/  
lache gliche sich stelene wenne stelen  
ist ey trogliche handelūge eynes from-  
den dingē dorvmbē sait her hie et sup  
ar. xxix et instit. vt nulli iudicū liceat  
ha. lo. conbua. §. p. furto et §. nēo **D**ie  
heist abir dubisch trogenhaffikeit  
vnd was mā rouler abe iaget **D**is ha-  
stu incōstitutōmb⁹ Frederici de pace te-  
nenēda **K**ompt do eyner nach vñ de-  
me selbigen gerichtē dz ist vñ deme sel-  
bigen furstenthume **W**enne hastu dz

gerichtē in demē dorffe vnd nicht yn de  
me andern das ist doch eyn gerichtē dz  
wirs von eyme fursten haben **S**o teilt  
mans lust nicht mit deme richtere / **D**ir  
von ist die bose gewanheit kōmen das  
sich die richtere hal den an den dritte pfe-  
ningk vnd die ist falsch als wir dir ge-  
sait haben s. ar. xxxi. e. li. **V**nd bose ge-  
wanheit sal mā nicht halde vt viij. dis-  
c. frustra **M**an ennuß ouch nicht vn-  
recht richten durch gewynnes willē vt  
xi. q. iij. qui rem et in auct. vt iudi si-  
ue quoq; suffragio si. §. cogitacō coll.  
ij. **W**er do ezwas findet vñ woloue  
kent das zē **D**ir merke was sunder-  
lichs das eyn man eyn ding mag zum  
erste redelich irkriegen vnd das mag er  
dornoch zu dubē machen **A**lso thustu  
mir ezwas zu behaldene ad vnde ich  
icht / disser anbegyn der ist erlich / woz-  
lache ich abir des behalden dingē / ad  
vohle ich dz gefūden dingk so wirt  
is dubē **D**ie dubē geht ab nicht an den  
hals sundern vff bulle / das sezt er hie  
et instit. de obli. que ex delicto nascū-  
tur. §. furtum et ff. e. ti. l. si pignore  
**S**o wisse ouch das eyn man dubē irkri-  
gen mag das er dennoch kein diepen  
ist / als ap du korn furtest dz eynes an-  
dern were dz korn wurde nicht dubisch  
**E**r du eß wustest das is dyn gewest  
were vnd ehir dan du is helest / wenne  
wer da hat keynen willen zu stelē d en  
wirt nymer eyn dyp vt instit. de re-  
diui. §. gallmaz et ff. de furt. l. i. **A**l-  
sus hastu das die dubē nicht enmacht  
wanne alleyne der wille / **D**ir ist kegin  
ff. de furt. l. i. **D**ie spricht das recht du  
be sie eynes fromdē dingē trogliche  
handelunge widder des hre wille / **E**y-  
ne handelūge mag k nicht wollbracht  
werden sūdern mit willm / vnd dorvmbē  
be ist is hir kegin **S**o sait dz recht das  
man nymandes vmbē den willen pey-  
nigen sal vt ff. de penis l. cogitacōnis  
**M**ag danne keyne dubē geschyn danne

mit willen vnd sal man keynen willen  
peynigen so mag man keyne dube pey-  
nigen / vnd das wer hir kegen / **D**is  
glosire alius **I**s en stilt nymant keyn  
ding her en handele is danne trogelich  
vnd eß en thut nymant trogene wens-  
ne mit willen / **D**as man ouch keynen  
willen peyniget das woznym also / das  
wort willen / nympt man vnder wey/  
len woztat / vnd vnder weylen woz dy  
gedancken / also wen ich stele so wil ich  
stelen **W**enne ich wil stelen / lichte so  
stele ich nicht / vnd dorvmb bringe ich  
den willen zu den wercken nicht so en  
peyniget man mich nicht **D**as do hir  
steit do meynt er gefundene habe mete  
**W**as man dyben adir rouben abe  
tagit zc. **H**ir woz saite her **I**s were  
gnug ap eyner wozdubete habe hette  
das er sie vnuozhalen hilde als hir woz  
steit ym nesten artikel / **H**ir saite er mā  
solle is vff bieten **S**age er saite do woz  
deme der do wozdubete habe redelichen  
gekoufft hette vnd is wozrecht gut hett/  
te **H**ir saite er woz gefundener habe vnd  
woz abe geiageter habe / dz er ouch wol  
weiß das is seyn nicht ist / **K**ommet  
do eyner nāch bynnen sechs wochen  
vß deme selbigen gerichte das ist vß d  
selbigen herschafft **D**as woznemen eez  
liche lute / als ap ich eynes dorffis ge-  
richte hette / das dar dy vmb seßsen eyn-  
nes vßwendigen gerichtē weren **S**un-  
dern sage hat er das gerichte woz deme  
selbigen herren do ich meyn gerichte abe  
habe so ist das eyn gerichte **W**enne in  
welcher stad man richtet do richtet man  
woz des wegē des das gerichte ist / wē  
ne das reiche saite / der ist vnser richter  
deme wir vnser gewalt gebm vt exē  
de offi. de le. c. sane et c. pastoralis z c.  
de veteri iure enueli. l. deo. §. hys itaqz  
**S**o behelt her den dritten teil zc.  
**D**is ist er hat is woz seyne arbeit vnd  
do woz das her dis den rouben adir dy-  
ben nam **I**s ist wol billich wannne wen

ne den lute da nicht abe wurde so wur-  
de nymmer kem mensche gerettet ader  
beschirmet **S**ondern als die leges spre-  
chen in situ. de re. diui. **I**n dem selbi-  
gen. §. si quis in publico / sagen wer  
was vinct **I**n eynem offnbaren we-  
ge ader yn eyner stad / der funt sal halb  
des finders sem vnd halb der stad  
kompt abir nymāt zc. **H**ir hastu wie  
das vff kommen ist **D**as die sich rich-  
tere nennen woz der woz dubeten habe dē  
dritten pfenning nemen **H**ir woz abir  
habe ich dir woz gnug gesait das das  
nicht seyn sal vt s. ar. xxxi.

Articulus xxxviii.



**E**r man sal gelden den  
schaden der woz seynere  
woz warlofuge andern  
lute gelehit **I**s sie woz  
barnde **A**d ir woz bornē

die er nicht bewireket eines knydes hoch  
haben der erden **A**der ap er schuffet  
ader wirffet eynen man adir eyn vilh  
als her remet eynes wozgils **H**ir vmb  
wzteil man em seynen leip nicht noch  
seynem gelunt ap der man doch wol  
stirbet wenne er muß yn gelden als  
seyn wergelt steht zc. **G**losa.



**E**r man sal gelden zc.  
**S**chade kompt dreier-  
leie weiß zu **Z**um er-  
sten schat eyn man dem  
andern mit willen vnd

durch seynen nutez / als der der deme  
andern ezwaz stele adir was neme  
wirt is burglich beclait man sal is gel-  
den noch vnserm rechte mit bulle vnd  
mit wette vt infra li. in. ar. xlvij. et in/  
situ. de acci. §. tripli vero z. §. sed z fur/  
ti et ff. de furtē **C**laire man abir pin-  
lich so gehit is em an den lip vt supra  
articu. xiiij. et in situ. de publicis iudi. §.  
iiij. et §. Item lex iulia et ff. de penis  
l. capitulum **Z**um andern male tut  
eyn man schade mit willen vnd doch  
nicht durch seynes nutezes wille

Also der deme andern sey vilz totit/vn  
 lemet der sal is gelden noch seynē ge-  
 saczten wer gelde vt infra ar. xl. et in-  
 stit. ad le. acq. in principio et ff. de dāp.  
 infec. l. iij. Czum dritten male tut ey  
 man sehade ganez ane seynen willen vn  
 ane seynen nutez / der en vorlust nicht  
 seynē lip Als der / von deme hē hīr sai-  
 te Alfus hastu ouch instit. ad le. acq.  
 .§. iniuria et .§. ac nec hīs et ff. e. ti. l. si  
 oblitrix Der von seynen vorwarlosū  
 ge geschijt zc. Vorwarlosunge das  
 ist als eyn man vnbewaret lest ey ding  
 das bewaren sulde vnd dis sint swere  
 bruche / wēne vorwālosunge ist eyne  
 muter aller broche / wenne wer do be-  
 waret das er bewarē sal / der enbricht  
 nymmer / Der sait abir hīr vnder vor-  
 warlosunge die da geschiet ane willen  
 vn er entricht hīr ey nūtzē stücke / wē-  
 ne alles das er vor hat gesait wō wer-  
 gelde das were vnuornemeichen hette  
 wir dis rechtē nicht Adir ap hē schul-  
 set adir wirffet zc. Wir wisse das eyn  
 man den andern totē mag vierleie weiß  
 Czum ersten male totet er en mit wil-  
 len ane redeliche sachē das ist eyn mor-  
 der Das hastu s. e. li. ar. xij. et ff. ad  
 le. cor. de siccarf. l. i. Czu andern ma-  
 le totet eyner dē andn mit willen durch  
 notsache als in not were der blibet des  
 ane schaden so das ers beweise / als  
 er von rechte sal / Kompt er abir nicht  
 vor durch angist wille so wirt er doch  
 loß mit des toden wer gelde vt s. e. li.  
 ar. xij. et C. ad le. corne. de siccarf.  
 l. hīs quia et l. si vt et ff. de instit. et  
 iure l. vt vim et ext de sen. ex. c. si vero  
 et e. ti. c. dilecto li. vi. Czum dritten  
 male totet man eynen man / so das ers  
 selbir vorwarlosē als ap eyner eynen  
 bom vellete da nymandes weg vnder  
 hyn geborte Adir ap is do were do die  
 rittere ire ritterschafft ubeten als zu toz-  
 neye vn exult wēne do was widder-  
 fure der hēte is em vt instit. ad le. ac-

qui. §. ac nec et .§. Itē et ff. e. ti. l. si ob-  
 litrix in fi. Czum vierden male totet  
 eyn man den andern von seynen eigenē  
 vorwarlosunge wegen vnd doch gar  
 ane seynen willē als ap eyner noch ey-  
 nem wgele schosse / vnd schosse dē mā  
 differ vorlust des toden wer gelt / vnd  
 diß sint die sachen die man mit wer gel-  
 de wergelden mag Vnd du richter lich  
 yo dz da keyn wille mete gewēzen sie  
 wenne so hauwe hē vnd tote yennen  
 wid d mit rechte vt ff. de pacte l. iurp  
 genium .§. pacto et C. de secundis  
 nup. l. rū a perūssime et ff. de pigno. l.  
 paul9 et instit. ad le. acq. §. ac ne It  
 is abir ane willen so vorlust er dz wer-  
 gelt do von sait er hie et instit. ad le. ac-  
 qui. §. ac nec in fi. et ff. e. ti. l. eadem iur-  
 re et C. ad le. cor. de siccarf. l. i. et in  
 auct. vt hī q obligatos. §. si vero coll  
 vi. zc.

Articulus xxxix



Er des nachtl kōn stilt  
 der w: schult den galgē  
 Stilt hērs des tages is  
 gehit om an den hals  
 Welch wegefertig mā  
 korn vff dem lande freetz vnd is nyr-  
 gent hēn furet d gelde den schadē noch  
 seynē werde.

Glosa.



Er des nachtl korn zc.  
 Wenne stelen vil behen  
 der ist wēne roube Doz  
 vmbē rurt hē vil dieker  
 ym rechten stelen / wē-  
 ne er roube thut wēne wellich vnglich  
 dieker geschit do sezt ouch das recht  
 dieker von vt ff. de legi. et sena. cōsul-  
 l. nam ab ea vnd wenne danne die du-  
 be des nachtl gemeynē ist wenne des  
 tagis doz vmbē peyniget mā die meler  
 wenne disse vt s. ar. xvij. §. ij. et ff de  
 furibus balnearijs l. fures nocturni et  
 ff. de furt l. furtū et ff. de penis l. aut  
 facta .§. autem doz vmbē sait hē hie wē  
 des nachtl korn stilt den sal man hēn-  
 gen / der is abir an deme tage stilt deme

gehit is an den hals / Das ist das man  
 em das haupt abesleit. Dille peyne has  
 tu ff. de penis l. aut facta. **W**elch we  
 gefertig man korn freyt zc. Dir vor  
 hat er gesait von korn zu Helene / Du  
 hatte er ouch vare das man ouch vor  
 duben haben welde die / die do korn frey  
 en vff deme lande / dorvmb schidet  
 er disse auß vnd sait der gelde den scha  
 den / Dir ist kegen das recht dieses buch  
 es das hir nach steit in dem lxviij. arti  
 kel. Das dar sait. Ir lege deme wege  
 uertigen manne seyn pfert zc. da sait  
 dz recht du muessst kon wol sneide also  
 ferre also du gereichen megist. Dir sait  
 her von deme der das vihe gehen leyt  
 yn das korn der gelde den schaden.  
**D**u frage ap man ouch clagen moge  
 vmb we cleyne man wil. **N**ich sage  
 dir das vmb eynen pferding mag ey  
 ner den andern beclagen als hie et ff. de  
 damp. infecto l. si. proprietarius in fi.

Articulus xl.



**W**es hunt adir boer ader  
 pfert ader ochse ader  
 welcherhade vihe is sie  
 das eynen menschen vor  
 tit adir lemet adir eyn  
 ander vihe / seyn herre sal den schaden  
 gelden noch seynem rechten wer gelde  
 ader nach seynem werden bessern ap  
 hers widder yn seyne gewere nympt  
 noch deme als hers erst irfert. **S**iet  
 her is abir auß vnd enhuset noch enho  
 fet is nicht noch enesit noch en trenet  
 ket ist nicht so ist er vnschuldig an dem  
 schaden so vnderwinde sichs yener vor  
 seynen schaden ap er wil. **H**eyn vihe  
 vorboret gewette an seiner tat. **W**elch  
 en schaden abir eynes mannes vihe tut  
 bynnen seynes knechtel ader gelir des  
 hute so sal der do vor antwertten yn  
 des hute is was. **W**irt abir der abir  
 mistig vnd wirt des mannes pfert ad  
 vihe ader ochse adir wayn bestetiget  
 yn der hanthaffige tat vnd magk man

das gezeugen der man muess ist bessern  
 des das vihe ist / adir der wayn ap ers  
 nicht entreden kan. **A**lso verre als seyn  
 wayn adir seyn pfert adir andir seyn  
 vihe wert ist das da vff gehalten ist  
 ader er muess des entperen vnd so helt is  
 yenner vor seynen schaden. **V**retzet  
 abir eyn man seynere gebuer korn adir  
 andir ire saet mit sweyne adir mit gen  
 sen die man nicht gepfenden mag. **H**et  
 zet man sie denne mit hunden abe. **B**eis  
 sen sie sie die hunde zu tode ader wun  
 den sie is / man blidet is ane wandel.

Glosa.



**W**es hunt ader boer zc.  
**W**ille allerley schade  
 kompt von dreyerley  
 sachen. **E**nezwidder wo  
 willt das her doch scha  
 det / **E**nezwidder ane willen das er  
 doch schadet / adir dz do schade geschut  
 ane eynes mannes willen da das vihe  
 seyn ist. **V**on deme ersten hastu instit.  
 ad le. acqui. §. ac nec. **V**on deme adern  
 hastu C. ad le. corne. de sicca. l. fra  
 ter. **V**on deme dritten hastu hir vnd ist  
 do von ap eyn vihe schaden tote. **V**nd  
 wille alleyne sait her hie von vihe. **H**e  
 seyn doch yn diesem rechte begriffen al  
 le gehaldene thier dar schade abe koep  
 vt ff. si quadrupes pauperiem fecisse  
 dicatur l. i. in principio. **W**is gebort  
 byr zu wissen das ezliche thier seyn  
 wilder naturen / ezliche seyn ezam. **D**u  
 sich was wilder naturen ist. **S**o weistu  
 was ezam ist. **W**ilder naturen ist als  
 is das man nicht hertlichen gehuten  
 mag vt instit. de rerum diui. §. ceruos  
 quocq. **D**orvmb sezt her hir dreierley  
 bey namen durch das / das sie dreierley  
 naturen seyn. **B**ey deme hunde bezei  
 chent her alle das / das bey den leuthen  
 pflegt zu seyne vnd doch von naturen  
 sehdelichen ist. **B**ey vn ochse hirt nicht  
 wo naturen sehdelich lunder wo freikeit

diffe thun schaden yn ezorne **I**s kōme  
wie is kōme **D**a ist der herre vnsehul-  
dig an dz h̄s do noch nicht enhalde als  
er is weiß **D**is ist kegi m̄si. si quadru.  
paupe. fecit. dica. & animalū **D**o sait er  
ap dir das thir gebe dz dir geschat hat  
so sie er loß diss̄er enmuß is nicht behal-  
den / dorvmb̄ mag k̄ er is nicht gebin  
vñ dorvmb̄ ist is hir kegin **S**age is sie  
wenne do steit nicht das man en gebē  
solle adir seynen frunden die dē schaden  
genommen haben wenne das wer yem/  
merlich ap eyn vilz eyme sem kint ge-  
toit h̄tte das man dz vilz deme zu h̄  
se sente **S**undern da steit man sal is de  
me broche lassē / vñ denne lest man is  
wenne man sich des nicht mehr vnder  
windet **W**er abir hilde eynen affē adir  
eyne herr lauwen as mehrkateze adir  
sothane thir / dz er sich do noch nach d̄  
geschicht wol nicht vnder wūde er mu-  
ße doch dē schaden mit wergelde gel-  
de vñ bulse vt m̄si. si quadru. pau-  
pe. fecit. dica. & ceterz et ff. de edi. edic.  
l. generalit̄ et m̄sa e. li. ar. lxij. et infra  
li. in. ar. li. h̄ir zu zurechene bere wul-  
se panthir vñ glumende hunde / wenz  
ne dis nennet her alle da **D**is w̄n̄y te-  
ten disse schaden do ander lutz̄ zu ge-  
h̄nde haben **G**elch̄ge abir dis̄ do nicht  
eynes thun were **C**lagistu is so spre-  
che ich lichte was woldestu du yn mey-  
nem hofe machen / werestu dor vñ ble-  
ben so were dir dis nicht wid der faren  
**D**as hastu m̄si. e. ti. & ceterz et m̄si.  
ad le. acqui. & itē **A**lso hastu nu dz ez-  
liche ezame thir / vñ das ezliche thir  
dy bey den leuten pflegē zu seyne enez-  
widder von naturen adir von freysen-  
keit schēdlich sein **A**bir die bey den  
leuten nicht pflegē zu wanē also wil-  
de thir die sint alle von naturen schēd-  
lichen hir vmb̄ sal mā sie nicht halde  
**N**och rechtē wergelde zē. **D**is sait er  
dorvmb̄ dz is zweierleie weiß gesact  
ist ezum ersten male sait er ap eyn naz-

türlich ezam thir eynen menschen tote  
do gehort wergelt zu / wer em ab keyns  
gesact so wergulde hers noch seynem  
werde **A**lso hengilte vñ roher **Z**um  
ändern male sait er dorvmb̄ mit seynē  
rechten wergelde **A**p sothane thir das  
th̄tē als ich vor gesait habe **W**isse ouch  
dz vil lute bedücket **D**z hie in disse stuc-  
ken das recht enezwey treit wēne hie  
steit man sal disen den schaden gelden  
mit eyme wergelde **D**o sait eyn ander  
recht man solle is geldē wie is der rich-  
ter schatezet vt m̄si. si quadru. paupe  
fecit. dica. & ceterz in fi. **D**o sait eyn  
recht man solle is gelden mit zweyen  
hundert schillingen das sint x. pfüt vt  
ff. de edi. edic. l. quia vulgo **S**age  
sie en tragen nicht enezwey wēne deme  
richtere duncket nicht gleicher wēne als  
das recht gesact ist wēne er enmag is  
wid d̄ h̄en noch nedn vt ff. de penis l.  
respiciēdum vñ dz recht sait vñ zwey/  
en hundert schillingen das seyn ezehn  
pfunt **I**s ist ouch vnser gemeynē lute  
wergelt dorv̄m tragē sie nicht enezwey  
vt infra li. in. ar. xliij. **H**ey vilz vor-  
boret gewette zē. **D**as ist dorvmb̄ / dz  
der richter sitzet do yn gotē stad / vñ  
nympt n̄mer gewette do engesehen  
dēne bruche an gotē vñ des en ist nicht  
hir / vñ dorvmb̄ wettit man hir ouch  
nicht hir vmb̄ so tut keyn vilz gewalt  
an seyn̄er tat noch deme dz is keyne re-  
deliche w̄nunfft hat adir symē vt m̄-  
si. e. ti. & pauperies **W**elchen schadē  
eynes mānes pfert zē. **D**u her gesait  
hat von vnbehutem vilz vñ von seyn̄-  
ner bulse nu wil er sagen von deme vi-  
lze das man huten mag vñ spricht dz  
der den schaden billichen gilt der sichs  
zu be waren vñ dirwindet mit hutene  
**I**st is abir das is der nicht be waret so  
muß is der vorantwertten des das vi-  
lze ist ap der abetr̄ung werde der is hu-  
ten sulde ap er wil adir muß is entperē  
**D**is ist kegin torechte lute die do sagen

Das der wagen ader pfert ader vilhe  
 sey der ist selber schuldig vnd manch-  
 er wirt dorczu getwunge das er muß  
 vff den heilige swern das das vilhe seyn  
 nye ward / we dem richter der dis tut  
 wenne er twinget die lute zu meynen/  
 den / vnd sal sie so beste er mag bewa-  
 ren vor eiden vt in auctl. de iudic. §. qz  
 vero coll. vi. Vnd der richter wirt sel-  
 ber meyneidig / wenne er entzelt nicht  
 den eid den her gote vnd deme obirsten  
 richter halden sal vt in auctl. **I**n iu-  
 randum quod protestatur ab hinc qui  
 ad ministracionem accipiunt. §. iuro ego  
 coll. ij. et §. li. in. ar. liij. **W**er wirt  
 ouch zu deme andern male meyneidig  
 wenne dissel eit gehit vff den richter so  
 faste also vff den swerer **H**er ist ouch  
 erger danne eyn morder der eynen lust  
 zu eide twinget wene ey morder totet  
 de lichnā vñ disē mōdet die zeile vt xxij  
 q. v. c. qui compullus v. edam ille qui  
**V**rezt abir eyn man seynen gebu-  
 wer korn zē. wenne wer do schadet de  
 me muß man widder schaden vnd wer  
 das recht wismehit der mag das recht  
 nicht zu hulffe haben **D**as tut dissel  
 dorvmbē mag hers nicht clagen vt ff.  
 de mino. l. auxilium et in auctl. de mo-  
 nachis. §. si vero coll. i.

**Articulus xli.**

**W** der richter seyn ge-  
 wette nicht vß gepfen  
 den mag vff eynes mā-  
 nes eigen das also cley-  
 ne gilt das sal der frone  
 bate frone mit eyne cruce / das sal her  
 vff das thoz stecken nach der schypin  
 orteil **Z**ueth er is nicht auß des is ist  
 bynne iar vnd tage man wortelt em  
 seyn recht dar an **D**ornach kommen  
 seyne erben vor gerichte vnd ezihen sich  
 zu seyme erbe bynne iar vñ tage als  
 recht ist vff den heilige vnd gelden die  
 schult die der richter dar vff gezugē  
 mag vnd die er dar vff hat gewonnen

bynnen dinge selbdritte Keyne hoch/  
 er schult mag er dar vff gezugē wē  
 ne drey gewette adir eyn wergelt zē.

**Glosa.**



**W** der richter zē. **D**or-  
 vmbē das er gesait hat  
 mācherley weyse wie  
 lute yn schaden kommē  
 das sie vff wergelt wē  
 den getreben vnd vff busse vnd wenz-  
 ne denne noch dissē ezwen **D**as ist  
 noch wergelde vnd nach busse volgit  
 gotte gewette das der richter vff boren  
 sal **D**o engebort sich nicht so wol nach  
 als das er sage von gewette / vß dis-  
 ses artikels meynunge wil ich ezihen  
 sechserleie stücke **Z**um ersten sait er  
 wer gewette sal nemē ader mag **D**is  
 rurt her do her sait wo der richter seyn  
 gewette nicht vß pfendē mag zē. **A**ls  
 er sprechen sulde wer keyn richter ist d  
 sal keyn gewette nemen (wēne) wir  
 denne alle richtere seyn / **S**o solle wir  
 wissen das wir an vns haben sollē vier  
 leye dingk **Z**um ersten male solle  
 wir vns recht wistehen vt in auctl.  
 de iudicibus. §. i. coll. vi. **Z**um andn  
 male sollen wir ouch rechtuertig seyn  
 wenne das recht ist barmhertziger wē  
 ne wir ymmer gesein mogē vt in auc-  
 tl. e. ti. §. oportet et ff. de arbitris l. cel-  
 sus / vnd dorvmbē solle wir alle vnser  
 gerichte noch deme beschribenem rechte  
 halden vt ff. de exhibendis l. ij. et in  
 auctl. iururandum quod protestatur ab  
 hinc. §. i. coll. iij. **D**u fragit eyn rich-  
 ter wie er richten solle / widder nach be-  
 schribenem rechte adir nach seynen sam-  
 witzikeit **D**u hore eyn glichemiß **A**ls  
 eynen wer beclagit vmbē eynen morder  
 vnd der richter wuste is vor war wol  
 das er vnschuldig wer / vnd dissel frwe  
 ge stille vnd wrautwette sich nicht vñ  
 als man ym dreiens zu der antwert ge-  
 tote hatte vnd her antwette nicht / **D**u  
 were dz recht das mā en wortilen sulde

wenne wer do ſweiget / den hat mā vñ  
ſchuldig vt ff. de re iur. l. qui tacet et  
extra e. ti. c. qui tacet li. vi. **W**idder  
ſal der richter diſſen yn ſo thanen ſachen  
verthumne noch deme rechten adir ſal  
er en loß teilen nach ſeyne ſamwitezis  
keit **I**s weren dñe thore adir kindere  
**I**ch müte er ſolle en loß laſſen wene er  
weiß das er vnſchuldig iſt vt in aucte  
de man. prin. §. ſic quoq; coll. in. et C.  
de iudicis l. placuit et ff. ſini. regū. l.  
ſurrepōez. in fi. et ff. de ferf. l. ii. **I**ch  
ſage abir dir her ſal richten noch be wy/  
ſunge des rechten vnd nicht noch ſeyne  
ſamwitezikeit vt ff. de officio p̄li-  
dis l. illicitas et C. de legit. et conſi. l.  
inter **I**s wern denne thoren adder kin-  
der vt e. li. ar. lxx. et infra li. iii. ar. iii.  
**D**iß wündt dich werlich **I**doch ſo iſt  
is gewiſſe wor vnd diß iſt dorvmbē dz  
das recht vnd das gleiche haben dieke  
zweytracht **D**as iſt das dy lute hiſſen  
gotte recht wo das recht vnd dz gleiche  
entzwey tragen do geboret nymade zu  
glichen wenne deme riche vnd dorvmbē  
be dy weile dz nicht geleichet iſt w em  
So ſolle wir dz recht halde vt in aucte  
de iudi. §. om̄s coll. vi. **D**ie leges die  
anders ſagen / das man die elage noch  
gleichem rechten das meynt her noch dē  
rechten wenne wo man zwüelt do iſt  
iſt gleicher das mā deme gleube der ſey  
dingk be weiſet wanne das man deme  
gloubete d̄ ſem ding verſwiget **C**zu  
deme dritte male ſolle wir gleiche ſey  
an beyder ſeit zu horene rede vnd wid-  
der rede vt s. li. i. ar. lxxi. et arti. lxxii. et f.  
li. iii. ar. xxx. in aucte. vt iudi. ſiue q̄  
ſuffra. fi. §. eos aut coll. ii. et in aucte.  
vt differentes iudices. §. ſi ob. coll. ix.  
**D**z virde dz wir yn ezōne nicht nicht  
worz teilen ſollen vt xi. q. iii. c. ira et c.  
eū apud et c. ſūmo ope et ff. de offi. pre/  
ſidis l. obbuandū **C**zum andern male  
leret her hir ap mā gewette nemē muſ-  
ſe / **D**o her ſait ſeyn gewette ic. wē

ne iſt is ſeyn ſo hat er recht dorzū vnd  
dorvmbē ſal er is nemen / vñ leſt ers dz  
iſt boſe durch dreierleie ſtucke **C**zū er-  
ſten iſt is gotte beſſerunge vnd die ſal  
man deme menſchen nicht vortragē vt  
xxiii. q. iii. c. duo iſta **C**zū andern ma-  
le dorvmbē / wenne neme mā nicht ge-  
wette ſo vnginge die zucht vngeri-  
che vt s. l. i. ar. lxx. et C. de modo mule/  
tarū l. muletarū **C**zu deme dritte ma-  
le ſal man gewette nemen vff. das dz  
man das volgk warne vor groſſerm  
ſchaden vt in aucte. de mandate p̄ci.  
§. qd̄ ſi et in aucte. de deſenſoribus ſi-  
uitatum. §. audient coll. iii. **D**uch ler-  
net her hir woruff man gewette fordn  
ſal **D**as rurt er do her ſpricht / nicht vñ  
pfenden magk **V**nd wiſſe dz mā vor  
gewette ad vō wēgelt key vnbe wege-  
lich gut nemē muſ **I**s enkōme als er  
hie ſait **D**z haſtu ouch dz mā eyne mit  
ſo than burge ſine acke nicht āgewynē  
ſal vt in aucte. vt null⁹ credetom agro  
le. §. ap̄t auariciam coll. iii. **S**undern  
zu deme erſten male ſal mā eyne mā-  
nes habe / vor das gewette adir vor dz  
wer gelt pfenden vt s. li. i. ar. liii. et C.  
de execu. rei iudi. l. ſi vt **D**onoch wāt-  
tet man is an deme ezimſe d̄ w̄ erbe ader  
von eigen gefellit **V**nd dornoch ezum  
lezte an deme eigenē ad an deme er-  
be ſelber als hir et C. e. ti. l. ordo **D**er  
lanrichter mag abir des vff eines mā-  
nes lehen nicht geſehen wenne das ge-  
horit zu lehenrechte vnd zu ritter ſolde  
vt di. i. c. ius militare **C**zum virden  
lernet her als man wētitt wo man is  
wartten ſal / vnd wie man das zeihen  
ſal mit eyne cruce dz lenet h̄ do er ſayt  
mit eyne cruce **H**ie haſtu das dz ge-  
wette gotte iſt dorvmbē ſetzt her hie go-  
tte zeihen dar vff vt xi. q. iii. c. q̄uoz  
**D**iß geſchicht alleme nicht durch das  
das diß gericht gotte iſt **S**undern ouch  
das iſt wiſſentlich werde den erben die  
dorzū gehoren wenne diſſe geſchicht

mochte eyne vnwillentlich seyn vnd  
 so hinderre is on nicht vt C. de iurp et  
 facti igno. l. error ¶ Zum funfften  
 male lernet er hie wie sich der man selb  
 bir ader seyne erben dorzu ezihen sollen  
 Vnd sait sie sollen sich dorzu ezihē mie  
 rechte / das ist mit irem eide das is ire  
 were / wenne der wrsturh / vnd ouch  
 mitte gelden do is wrstehit als hir vt  
 C. de pretorio pignore l. si pretor et C  
 de pigno. l. cum item ¶ Zum sechste  
 male lernet her hir wie vil hir eyn rich  
 ter vff gelixbin moge / vnd sait / nicht  
 wēne drey gewette vñ eÿ (wergelt)  
 Allus sezt er ouch eyne masse vff ge  
 wette vt C. de modo mulctarum l. eos  
 qui ¶ Mercke er sait hie eyn wergelt  
 wie meynt her das noch deme male dz  
 der richter nicht en hat denne seyn ge  
 wette yn gericht vnd der cleger hat  
 das wergelt adir busse Bage der rich  
 ter hat yn eynre sache wergelt das ist  
 wanne eyn voruest man sich vñ ezihen  
 wil vnd sezt deme richter burgen vor  
 zu kommene vnd kompt denne nicht  
 so gewynnet der richter vnd nicht der  
 cleger / das wirt eyn wergelt wenne  
 die clage geht an den hals vt s. li. ij.  
 ar. iij. et x. in glo. et richtsteigk c. xxiiij  
 wenne dissen burgerzog mag der rich  
 ter enpfaen ane des clegers willen.

Articulus xliij.

**W** Er do clagit vff eynen  
 andern er neme em sey  
 gut das ir iezlicher sich  
 zu lehne zu sait Bage  
 sie sichs von zweien her  
 ren zu ir iezlicher sal seynē geweren zu  
 dinge brengen wer dāne gewert wirt  
 der behlt is / wes were nicht kompt d  
 wolust is ab sie es beide hunder gewe  
 re ansprechen vnd (gliche) mit deme  
 gute behēt seyn Is beneme ym dan  
 ne echte not Dat ab ir eynre eyne rich  
 te gewere an dem gute gchat iar vnd

tägk ane rechte wider sprache her en  
 wolust dor mete nicht ap em seyn ge  
 were abesteh vnd abegewichen ist zu  
 rechter wer schafft so das hers selb vor  
 steh noch seyme rechten ¶ Doch mogē  
 die fursten geweren eynen mā mit irē  
 offenem briue ( vor sigilt ) so das sie  
 mete senden eynē iren yngebornē dimlt  
 man der das gut vorsteh an irer stadt  
 Den brieff sal man antworten deme  
 vff den clait zu gezugene der clage  
 ap hers dor noch bedarff ¶ Sagen sie  
 sich abir das gut zu dorvmbē sie sich  
 zweyen beyde von eynem herren vor  
 den sollen sie kommen zu rechte obir  
 sechs wochen vnd der richter sal zwey  
 ne baten mete senden die do horen wer  
 do behalde ader vorliese ¶ Wer do vor  
 lust der wetrit deme richtere vnd gib  
 bit deme andern seyne busse c.

Glosa.

**W** Er do clait vff eynē c  
 Du her hat gesait von  
 den clagē die deme lant  
 richter geboren zu rich  
 tene Du sait er hir von  
 den clagen do so gethan ynfal wirt Is  
 en sie denne das die ynfallēde rede ent  
 worren werde das man anders die cla  
 ge nicht entschiden moge Die mere  
 ke das vnderweilen die erhebungē der  
 clagen sich geboret vor dissem richter  
 Vnd das sie ynfallende sache gebort zu  
 richtene eyne andern richter Als hie de  
 me lantrichter gebort zu richtene wer  
 deme andern an seyme gute gewalt te  
 te vt ff. quorum bonorum l. pretor ait  
 et ff. vti possidetis l. i. ¶ Spreche er abir  
 als er beclagit wurde her hette is von  
 eyne andern herren so were is lehen  
 So muste er keynem das recht gebin  
 Das ynfallen vmbē lehen wer denne  
 erst entricht / Dorvmbē muste man sie  
 weissen vor die her schafft als er hie  
 sait / wenne das muß der lantrichter

nicht richtē vt in auct. de consti. frēde.  
§. preterea coll. x. **I**ezlicher sich zu  
lehne zc. **S**ich diß ist winderlich das  
lantrichter mag obir meynē man nicht  
richten wenne obir das lehen gut dz er  
wō mir hat / **V**nd sait hir doch ich sal sel  
bir zu seynem rechten komen **S**und  
sage du en kōmest nicht vmbē dy lehē  
dar sūndern das du des lehnes deyme  
manne bekennest do mete ledigestu en  
wō der gewalt **W**er do geweret wirt  
zc. **W**ie ap disse herren beide kommen  
vnd der eyne sait is sie seyn lehen vnd  
habe is von deme marggrauen vnd der  
ander sait her habe is von deme hrczo-  
gen **S**o en ist ir keyner gewert vñ dis-  
se mogen das lehen do nicht entwerre  
**S**age sie sollen von erste ir wereschafft  
wrbzengen das sint irer herrē briue ya  
vnd ap sie die ouch beyde brechtē wie  
nah were is danne wēne sult wer das  
recht nicht wilkomen wenne is endte  
an dissen stücken da is nicht forð moch-  
te **D**is wozym alsus **C**lagit eyne vff  
den andern er neme em seim gut das ir  
iezlicher hat entpfangen von eyne sun-  
derlichen herren / der em das wrokouff-  
te vnd vff ließ / disser iezlicher sal sey-  
nē gewern bzingen der is wrokouffte  
vñ nicht linē hrē wes gewer dāne woz  
komt der behelt is das merke dor bey  
**A**p der lehen herre wol nicht qweme  
hir mete verlore her seim lehen nicht  
**W**er geweret wirt den weißet man yn  
das gut vt **C.** vbi in rem actio exerceri  
debeat l. iure **D**at is abir ir eyner zc.  
**D**is ist ap ir eyner woz wēt hette **S**o en  
bedarffte er keyner gewereschaft me-  
her wenne er yo denne gewille were  
wō allir ansprache vt in sit. de vluapi.  
et longi temp. p̄scrip. §. et cū **K**ompt  
seim gewer zu dinge nicht zc. **S**ich hir  
haltu das der / der is wrokouffte / der ge-  
wer sal seyn / der sal dorkomē vñ nicht  
der herre alleme wēne des ezliche lute  
**D**is haltu och in **C.** vbi in re accō exē

teri debeat l. i. **S**o fulde er is on gewe-  
ren **V**ndersehede dis da wer anspricht  
eyn fromde gut **S**o sal der hre dē kouf-  
fer des gewern woz seynen mannen vt  
in auct. hac edictali. §. p̄terea coll. x.  
et ar. xxxviii. et xl. in leher **W**ie ap  
der gewere nicht kompt vnd man den  
kouffer vß den gewern wirft / wozlust  
der seim recht mit dissen sachen **S**age  
**S**eyn herbe hylt alle seyn recht die wile  
is der ingeweisete nicht wozweret **D**z  
ist das is der ynge weisete iar vñ tag  
nicht besesse hat vt **C.** e. ti. l. vlt. **I**s  
enbeneme em danne echte not vt s. e.  
li. ar. vii. **W**och mogen dy furste zc.  
**D**as er hie sait das die fursten mit irē  
briuen die leute gewern das wozny sie  
sollen is thun wenne was die fursten  
woz gerichte zu werben haben das sollē  
sie mit batzen thun / wenne qwemē sy  
selbir so forchte sich eyn armer man vñ  
alle dy em nuteze wēn zu seynē rechtē  
**V**ñ ouch wer is dz sie krigē sulden **S**o  
mustē sie stelen wozgerichte **D**as we-  
re widð die gewanzit / sessen sie ouch  
das widder des richters ersamkeit / dz  
haltu in auct. vt ab illustribus et q̄ sup  
eam sunt dignitatem. §. quicumqz coll.  
v. et **C.** de postulan. l. quicqz **C.** vbi se-  
na vel claris. l. fi. §. sedenti **M**it irē bri-  
uen zc. **D**is sait her dor vmbē dz do key-  
valchs mete louffe **V**on disse briuē ha-  
ltu extra de cōfir. vii. vel in vii. c. cum  
dilecta et **C.** de iurē emphiteotico l. vl-  
tima **K**ompt ey sothaner briff so ließ  
en mit vleisse vnd sich ap er icht zwul-  
selen den rigē geschreibin sie ader ap er  
icht geschabēs habe ad ap do key buch/  
stabe vernuxet sie yn wozdechtliche ste-  
ten vnd wirff en auß vt exē de crimine  
fal. e. licet extra de fi. instru. c. inē di-  
lect⁹ **S**ich ouch ap is des fursten inge-  
segel ist anders hilfft er nicht vt **C.** de  
fi. instru. l. autē **A**ngelborn dimstman  
zc. **A**d doch ir erp dimst mā dz er zwey  
selhildig sie / **D**as ist dorvñbe das er dy

eide thu vor den herren ap is zu eyden  
 kompt **D**orvmbc sait her hir der das  
 gut wilsteh an seyner stad **V**nd wil/  
 le das wo fursten eide thun sollen iren  
 vngenossen das mogen sie irer manne  
 so vor sich thun lassen vt in auct. vt  
 ab illustribus .§. i. coll. i. **V**nd dissel  
 eid geit vff sie beyde ap sie beyde wil=  
 len das der herre vnrecht hat / willē is  
 abir die manne nicht so geit is vff den  
 hren als ap er selbir swue vt **C. de iure**  
**iur.** . ppter calumpniam l. cum et .§. si  
 autem et **C. e. ti. l. iudices** **D**a seit dz  
 dy sachwaldigen selber sweren sollen  
**A**lso hastu ouch vt s. li. i. ar. xlvj. vñ  
 das wer denne hir kegin **S**age is en  
 sie / die recht sprechen vn flechten lute  
 ader wunden die procuratores habē mo  
 gen ap sie wollen **V**nd disse sprechen  
 vn forsten die sie haben mussē sie wol  
 len adir nicht en wollen vt **C. de pro**  
**curator.** . l. quicumque et vi. q. iij. c.  
 si quis eps et exē de iure iur. . c. i. et ij.  
 li. vi. et in auct. vt ab illustribus et q  
 super eam sunt dignitatem .§. i. coll. v  
**Articulus xliij.**



**W**er em eyn gut zu sa=  
 git zu lehne vnd ey an/  
 der sait is sie sein eigen  
 sprechen sie is an mit  
 gleicher gewere eyner  
 muß is bas zu eigen behalde mit zwei  
 er selhyen gezeuge wēne der ander zu  
 lehne **E**rp eigen muß ouch eyn man  
 bas behalden denne eyn ander gekouft  
 ader gegeben eigen.

**Glosa.**



**U**er em eyn gut zu sait  
 zē. **I**n dissem articulo  
 der hir vor nehlt wz vñ  
**I**n disse entscheidet vns  
 das recht dreierleie stuc  
 ke **D**as erste was ap sich zweyne vn  
 be lehen krigete ader selchafftig wer=  
 den vt s. ar. primo **Z**u andn male

sait er ap ir zweyne eyn gut an spreche  
 da s eyne sich lehē an saite vñ s and eigē  
 mit gleicher gewere **I**n sich die ge=  
 wer des lehens vorweret eyner bynē  
 eynem iare vn sechs wochen vt s. li. ij  
 ar. xxij. et infra ar. primo et s. li. i.  
 ar. lxx. **I**st is ab eigen / do vorweret  
 mā kege deme s die gabe slyt alzu hāt  
 vt s. li. ij. ar. vi. vnd vorweret is kege  
 den die nicht kegenwertig sein bynnē  
 drissig iaren vnd iar vnd tage vt s. li. i  
 ar. xxix **D**is were hir kegen wēne wz  
 besser ist zu vorweren ist das ist besser  
 zu behaldene vorweret man danne le/  
 hen bynnē eyne iare vnd eigen bynnē  
 drissig iaren vnd dorvmbc behelt man  
 lichtlicher lehen wenne eigen **S**age  
 er sait hir nicht welch mā lichtliche wz  
 were sunder her sait hir welch mā licht  
 licher behalde ap sie dor an beyde keyne  
 wer enhabē als ap eyner sturbe ane le=  
 hens erben ap dēne der herre saite die ha  
 fe were em ledig wurden / wenne sie  
 were lehen **D**es were der erbe nehir zu  
 behaldene zu eigen denne der herre zu  
 lehne / vnd dis were dorvmbc / wenne  
 eyn herre leyet eyne seyn lehen ane ges  
 heget ding vnd eigen gibbit man vor  
 gerichte **D**as ist vor gehegetem dinge  
 vnd zu echter dingestad vt s. li. i. ar.  
 li. vnd dis gezeugit man bas / vnd dor  
 vmbc behelt man is bas vt ff. de inter=  
 dict. l. iur. et ff. quorum bonorum l.  
 ait pretor et **C. vi. possidet.** l. i. **E**rp  
 eigen zē. **H**ir sezt er das dritte stuc=  
 ke das ist ap sie sich beyde eigen dor an  
 zu sagen vnd der eyne spreche her het=  
 te is gekouft vñ der and spreche is wē  
 ym an geerbit **S**o were is der beerte=  
 te nehir **W**ēne s erbe darff sich vff ny  
 mande zihen wenne her hat alle das  
 recht ganz das der tode hatte vt ff. de  
 re. iur. l. heredem et **C. vnde legitimi**  
 l. i. / wēne s kouffer mag an eyne gu/  
 te nicht mehē berede wenne das er sich  
 an seynē gewēn zihē dorvmbc hat ha

swerlich ezu behaldenne vt s. e. li. ar.  
xxxvi. et C. de empção. l. iii. et iii. et C.  
vbi in rem actio exerceri debeat l. in re  
et l. si quis et s. li. iii. ar. iii.

Articulus xliij.



**W**elch mā eyn gut hat yn  
gewen **N**ar vñ tag ane  
rechte widder sprache d  
hat doran eyne rechte  
gewere **D**ie weile nā  
abir eyn gut vnder eyne manne becla-  
git nach rechte wie er is dor obir helt  
mit gewalt nymet gewynnet hie dar  
eyne rechte gewere an die weile man  
die rechte clage geuzugen mag **W**er  
abir ey gut yn gewern hat das ym an  
gestorben ist adir em gegeben ader ge-  
legen ist vnd er is selber nymade nym-  
met des endarff er nicht widd gebin  
was er dar vñ nympt / ap em das gut  
abe gewinnen wirt / die weile er key-  
nes rechten darabe weigert **W**er ane  
seyne lehne ader an leipgedinge sey-  
ner muter ader seyner mitteln ym eigē  
ezu lait / er muß die eigentliche gewere  
mit sechs selxpmbaren freien mannen  
geuzugen adir ym wirt gebrauch an d  
gewere **G**losa.



**W**elch man eyn gut ic.  
Wer hat hir woz gesait  
von den die gut haben  
ader fordern hider n ge-  
wer **D**u wil er sagen  
von den die gut haben yn gewern **D**ir  
saltu wissen **C**zum ersten wie du an  
iezlichem gute eyne gewer irkrigē mo-  
gilt **C**zum andern male wie du sie ir-  
krigest **C**zum dritten wozu die gewē-  
re gut sie vnd nutze **W**iltu wissen  
wie du gut gewere irkrigen mogilt  
**S**o wille das dir gut an kompt die-  
erleie weiß **E**ntz widder is köpt dich  
an von mogelschaft als erbe hir an ha-  
stu des toden gewere vt ff. de re. iurp.  
l. heredem et ff. de vsucapionibus l. pos-  
sessio **C**zum andern male kompt dich

das gut an von fremden luten haben sie  
das getruwelichen irkrigē so vorwe  
restu das bynnē iar vñ tage in vnserm  
rechte als hir et li. iii. ar. lxxxiii. noch le-  
ges verwerest du bewegelich ding byn-  
nen dreien iaren / vnbeuogelich woz-  
weret mā gegen deme kegenwertigen  
bynnen ezeln iaren ad kegen deme vn-  
kegenwertigen bynnen xxx. **N**aren vt  
instit. de re. diui. s. illud et s. qd quid et  
instit. de vsucapi. s. si quis cum et ff. de  
vsucapi. sen. vsurpa. l. potest **K**ouffe  
stu abir was kegen das reiche adir ke-  
gen den kōning ader kegen der konn-  
gynnen das wozwerest du zu hant durch  
ire wurdikeit vt instit. de vsucapi. s.  
ediēto et C. de quadru. s. l. vnde  
**A**bir kegen eyne gotshuse irkrigest du  
eyne gewere bynnen virezig iaren **I**s  
wozweret abir kegen dir bynnen dzif-  
sig iaren vt in auct. hie constitucō. s. i.  
et in auct. vt eiam romana. s. i. coll.  
vi. do lait er von hundert iaren **F**age  
das lezte das hir steit das sie woz vñ-  
gelegit **D**as dritte gut das dē leute  
an kompt das er werben sie selber also  
wilde wogele vnd wilde thir vñ wil-  
de lant **D**as nymandes ist das wirt zu  
hant des der is begriff vt instit. de re.  
diui. s. fere et s. insula **D**ir von wille  
vindest du eyn wilde thir das ist deñ die  
weile du em folgilt do noch wirt is  
des der is begriff **B**egriffest du is ouch  
so ist is deyn dy weile is yn deynner hu-  
te ist vnd nicht lenger **H**altu ouch das  
gewundet vñ volgestu em so ist is deñ  
ap du is begriffest **B**egriffest du is nicht  
so ist is des des der is whit vt instit.  
de re. diui. s. illud et s. quitqd et ff. de  
acqui. et reti. re. domi. l. naturalē **D**u  
du weist wozmete du sie irkrigest das  
meyt her do her lait yn gewen hat als  
her besitzet **D**u wille das besitzunge  
ist zweierleie **D**ie ist liplich als dar ich  
vff stehē ader das ich yn der hant habe  
vt ff. de acq. et amitten. poss. l. possessio

et institutu de rebus corporalibus .§. ij.  
Die ander besitzunge die ist in deme  
mute / zu eynē gleichenisse habe ich eyn  
ding yn der hant kompt mirs dar vñ  
so en habe ich dz lipliche nicht yn mey/  
nem gewern vnd doch vmbe das / das  
ichs in deme mute vor das meyne ha=  
be dor vmbe kompt is vñ meynē gewe=  
ren nicht allus mag eyn man sein gut  
mit gedanken yn gewern behalden vt  
institutu. de re. diu. §. vlt. **Do** seit das  
recht dz die / die ir gut yn wassers not  
vñ werffen die behalden is yn gewern  
mit gedanken durch das das sie sichs  
mit willen nicht vorziehen **Hette** ouch  
eyn ding in seynen hant vnd wulde er  
is nicht her en hette is yn gewern nicht  
alleyn hette hers bekummert vt instit.  
e. ti. §. vlt. et ff. de acqui. et amit. pos.  
l. possideri **Allus** besitzest du das beste  
teil deynes gut mit deme willen / wā  
ne was du lust liplichen besitzzen ma=  
gilt das ist wenig **Du** frage ich noch  
deme male das ich ane meynen willen  
mit besitzungen nicht vorwerē magk  
So ist dz gewisse dz ich meynē willen  
zu nichte gegebim mag / ich en weiß is  
denne / mag ich danne gut in besitzun=  
ge haben do ich nicht von weiß **Ez**  
liche sagen neyn / wenne lege schatez  
yn meynem acker dar ich nicht w wu/  
ste den schatez besitze ich nicht mit wil  
len / alleyn besitze ich den acker vt ff.  
de acqui. et amit. pos. §. possideri et §.  
incertam **W**ndersehede diß / widd het  
testu zu dissem dinge recht vnd moch=  
testu dis haben sunder besitzunge so be  
heldestu is alleyn weißtu des nicht  
kondestu abir keyn recht dor an irkri=  
gen ane besitzunge vnd wuldestu is  
nicht so besitzest du is ouch nicht **So**  
irkriegest du ouch eynes dinges gewer  
ap das ymāt besitzet w deynē wegen  
als deñ leymā ad d is zu lehē w deñ  
nē wegē hat ad deñ ezimā ad deñ ei  
gē mā vt instit. p. q̄s p̄sonas nobis ac/

qui. §. nō solū aūt p̄petas et ff. de acq.  
et amit. pos. l. i. §. itē acquirim⁹ **W**il=  
se leges sagen alle / das eyn kint vnd  
der eigene vnd der deme eyn weip be=  
uolen ist mogen vns irkriē eyn gewē  
das wir is nicht wissen **V**nd das wer  
dar widder das nymant ane willent=  
schafft icht besitzzen mochte als wir dir  
dar saiten **A**der sage wille vnd willēt  
schafft tragen enezwei / wēne ich mag  
eyn ding yn meynē gewern haben ane  
meyne willentschafft wenne habe ich  
allus das meyn ist yn meynē gewern  
so habe ich gewer dar an **I**ch mag des  
abir yn meyne gewere nymen irkriegen  
das ich nicht haben wil **D**es ist abir ge  
nug ab ichs wulste / vnd das ichs haben  
welde vt ff. e. ti. l. possideri **D**ie weile  
man abir eyn gut zē. **H**ir wil er sagen  
welcherleie gut eyn man nicht vorwe  
ren mag **D**as erste ist das eyner deme  
andern mit gewalt vorholt des her die  
gewalt clage also recht ist als hir et s.  
ar. xxv. et C. vnde vi l. si quis et instit.  
vi bono. rap. §. si tamen **D**as andere ist  
vorstalen gut vt s. ar. xxxvi. et instit.  
de vfurapi. §. fortune et §. q̄ autē **A**ber  
die gotshuser mag nymant vorwern  
vt institutu de re. diu. §. nullius et §. sa=  
era **W**er abir eyn gut yn gewern hat  
zē. **W**is halt also welcherley gut einē  
hat / do her keyns rechten abe gewei=  
gert hat do behelt er die frucht abe / wz  
er der zu huse hat **I**s sie welcherleye  
das sie der is getrewelich besitzet der  
behelt was er dar an geleit hat vt in=  
stit. de int. dictis. §. comodū et ff. de cō=  
di. idebitū l. si i area et ff. de excep. doli l.  
paul⁹ **V**n mit sechs sehppinbare freie  
zē. **D**is vñ ap is in eynē grauenschaft  
sie **I**st is ab in eyner margke **S**o be=  
helt ers mit deme d dz ortteil vāt **A**llus  
vñypt mā ouch s. li. i. ar. viij. et C. de  
assello. l. studiorū et l. liceat oib⁹ **D**is  
haltu ouch instit. de int. dictis. §. comodū  
et C. de rei v̄dica. l. si in area et l. si certū

Vnd sechs pfenninge gibbit mā woz iesz  
lich vilx zē. **H**ir sait er eyner gebe sechs  
pfenninge / wie ap is eyn herte wer der  
aller gebuer vilx mete hette / dz buisset  
man ouch mit sechs pfenningen / dz wer  
hir widder **S**age is en sie / wene alleyn  
ne das is manchs mannes sey is wirt  
doch des herten alleynne wenne man is  
ym vtreytet wenne is geth vff seyne  
ebenture vt infra ar. liij. **W**enne vff  
wes ebenture dz geht der antwert / vñ  
deme antwert man ouch billichen dor-  
wz vt instit. de obli. q̄ ex delict. nas. §.  
itē si fullo **D**arumbe buisset hirs als eyn  
man / was sagistu / buisset er denne als  
eyn man / dorumbe das is sey is **S**o ist  
er do kegenwertig so sal er buissen mit  
dreyen schillingē als hir woz gesait ist  
**S**age is sie seyn zu bewarene vñ nicht  
dz is ye sey bleibe vñ dz er grosser bus-  
se gibbit der woz and lute vilx sechs pfe-  
ninge gibbit wenne der woz seyn eigen  
vilx drey schillinge gibbit / **A**d du ma-  
gilt sage **I**st er do kegenwertig als ey-  
huter so ist is nicht seyn / ouch wenne  
wer nicht thut noch seynē amechte der  
en hat ouch nicht billich den namē des  
ammechte vt in auct. de iudiciabus. §.  
i. coll. vi. hir vmb so muste ey ieszlich  
man woz seyn vilx selber buisse **I**st ab  
dz vilx so gethā zē. **H**ir wozuget mā  
den sachsen das ist abir dorvumbe das er  
das vilx nicht slaxt ader werffe **D**or-  
vumbe thut er als ap is gepfendet were  
vnd ouch so leidet er gezug vnd ouch  
wazuget man das vilx / vnd on nicht  
vt s. e. li. ar. xxxix. wenne vmb eyn  
cleyn dingk richtet man anders danne  
vmb eyn grosses vt in auct. de man-  
pina. §. sit tibi coll. iij. et C. de senten-  
ciis expiculo recitandis l. breuissimas  
**W**er seyn vilx treibet vff eyn ander  
marcke zē. **H**ir woz saite her von deme  
der sey vilx treibet vff eynes andn kōn  
**D**u wil er sagen wō deme der is vff ey-  
nes andern gemeyne treibet vñ sait sey

wandel seyn sechs pfenninge **W**ie mo-  
chten die gebuer dis icht hoher geezie  
**S**age ya vnder on / ader das en hinder-  
te dy vmb seisse nicht / wene eyne kore  
heist dorvumbe eyne kore das sie bindet  
dy sie kyße / wer is abir das sie die vñ  
be seissen binden mochte so wer is eyn  
recht / vnd das mag von den gelundtē  
lute nicht geseyn vt C. de iur. omniū  
iudi. l. priuatoz. **U**ngewonnen lant  
zē. **D**as ist vngeeret lant das vernym  
ap sich der weg dor obir geborte / wen-  
ne ieszlich dorff ist pflichtig eyne ieszlich  
en dorffe eynes wegis vt instit. de hui-  
rusti. et vrba. p̄di. §. rusticoz. **F**luge  
abir eyner eynen nu wē weg do moch-  
te man on wol vmb pfenden vt s. e.  
li. ar. xxvij. **D**as ist hir kege **S**age is  
en sie / wenne er meynt acker den man  
nymmer pflugit hir vnd da sait er von  
deme den man vnder weilē pflugit dor-  
vumbe beschidet er auß gehegete wesen  
vt ff. de itinere actu q̄ puato li. i. §. is  
cuius zē.

Articulus xlvij.



**M**as der herte bynnē sey-  
ner hute wozlust das sal  
her geldē **L**est eyn man  
seyn korn vñ fleh als  
ander lute ir korn yne  
habē wirt is gefrezt ader getret man  
en gilt is ym nicht **D**as selbige tut  
man vmb ezenden ap en der ezendener  
nicht nemen wil ap en der man der on-  
geben sal vff deme velde lest flehen vñ  
den seynē gebuern beweist **I**ezlich vi-  
lx wenne is yungen gewynnet wo is  
des abēdes zu herberge gehit do sal mā  
is wozendē **D**ie saht wozendet mā  
vff deme lāde das vilx yn deme dorffe  
yn ieszliches manns hofe dar das vilx  
geworffen wirt **I**ezliches vilxs gib-  
bit man ezendē sunder hunre **I**ezlichē  
hoff vnd wort / wort id est wulke hofe  
fladt vñ sunderlich huß wozendet man  
mit eyne hune an sante mertens tage  
**W**o man rechte ezendē gibbit vff dem

welde do sal man geben dz ezende schog  
gliche gut den andern adir die ezende  
garbe. **W**en eyn man sein korn yn furē  
wil das sal er kundigen dem ezenden  
ap er yn deme dorffe ist ader vff deme  
welde warttet er denne seynes ezenden  
nicht der man vorzēdet yn selber so dz  
er seynen eid dar an beware ap man de  
eid von ym haben wil vnd beweyse en  
zweien seynen gebuerē vnd lasse en vff  
sen stehen so sal hers bleiben ane schade  
ap er syn gceergert wirt adir wrlaren

**M**an gibbit ouch an manchen ende  
besehidene schog zu ezenden von dem  
hufen vñ eyn lamp von der schifferie  
die yn eynen hoff gehit. **W**o man kōn  
ezendē gibbit da sal das seil do die gar/  
be mete gebunden ist eynes dumellen  
lang zwuschen den zweien knaten an  
winter korne / so bleibet er ane schade

**W**er den ezenden gibbit nach rechter  
gewanheit der hat on volgebim. **V**on  
behnen abir vnd von alierhande vilz  
nympt der ezendener seynen ezendē ap  
ers beiten wil von iare zu iare bis er em  
geboze wō deme huse do man en von gel  
den sal / wil hers abir nicht beiten so sal  
man em geben was em ierlich gebozit

**V**on iezlichem wolne vnd mule gib  
bit man eynen pfeningk wō deme kal  
be ezele vnd schaffe vnd werkele eynē  
halten pfening ap ir funffe ist ader doz  
benedene. **I**st ir ab sechse ad do obir so  
nympt der ezendener eyns zu losene dz  
sechste mit zweyen pfennungen. **D**as  
libēde mit anderhalten. **D**as achte mit  
eyne pfenninge. **D**as nunde mit eyne  
halten penner abir des das vilz ist sal  
zu wō vñ nemē zwei vnd sechse vñ dzy  
vnd nunē / ehyr der ezendener kylse. **Z**u  
der selben weiß vorzēdet mā die gēse  
vñ die ezege zu helbelingē. **G**losa.



**A**s der herte zē. **W**en  
ne yn allen mytuge sal  
man schaden beware al/  
leyne wirt is nicht be-

sehidene. **W**er doch anders tut wēne al  
so dy mythūge steht ader recht ist der  
muß doz wō antwertten vt institu. de  
loca. et conduc. §. penult. **D**as sal er  
gelden zē. **H**ir kegen ist institu. e. ti. §.  
vlt. **W**o steht der is mit vleisse bewa/  
re so en dorffe ers nicht gelden. **S**age er  
sait do von deme der is nicht beware  
kunde ap er des wol vleiß hette. **V**nd  
sait hir von deme der is wol beware  
mochte ap er wol vleiß hette gehabt  
vt ff. eodē ti. l. si dampno. **L**est eyn  
man seyn korn vssen stehen zē. **H**er hat  
wō vil gesait das man solle den schade  
gelden der eyne andern wō seynes wō/  
sumenisch geschit vt supra e. li. ar. xxx.  
vin. et §. e. ar. xlix. et ff. de dāp. infec. l.  
iiij. **D**u wil er sage wō deme der selber  
eyne sache ist das em schade geschit

**A**ls er sey kōn ließe vñe stehē / wurde  
es gefretzt er en mochte es nicht claz  
gē wēne eynē iezlichē sal sey wō sume  
nisse schaden vt §. ar. xl. et §. ar. xlix.  
et ff. de re. iur. l. vnicuiqz et ff. de ver.  
obli. l. morā. §. cū filius. **D**is en mag  
er nicht clagē das ist doch dar widder  
do man sait wo eyn cleger ist do sal ey  
richter seyn. **S**age der en sey keyn cleg  
den man mit rechter widderrede wō d  
clage geweißen magk vt ff. de re. iur.  
l. non videtur / wenne was eynes sel/  
ber tut dz wō wisse er em selber vt ff.  
de arbit. l. diem. §. stari et C. de iure  
deliberādi l. factim. §. qz. **D**as selbe  
thut mā vñe ezendē zē. **D**u her gesait  
hāt wē de schaden habe sal d wō wō sum  
menisse köpt an gute das bereit eynes  
mannes ist. **D**u wil er sagen wes der  
schade sy d do geschit an gute dz eime  
wirt als ezendē. **D**u salt wisse zū erste  
wō ezende sie vñ wer en geben sal vnd  
wo mā en gebe sal / vnd was seyn pey  
ne sey der den nicht gibbit / vnd was  
recht dozobir gehe. **E**zende ist eyn  
opfer got. des ezenden dinges das  
dir got vrleiet von deyner arbeit

Dis wylust der der is vngetruwelich  
belitezet vt C. de fructib<sup>9</sup> et lit<sup>9</sup> in p<sup>9</sup>  
l. ij. Wer sich an seyme lehne zc. wē  
ne lehen ist von gnaden wer die hat/vn  
gebucht der obel d v<sup>9</sup>lust sie wenne dz  
h<sup>9</sup>rs hat das ist von lehūge wil ers dē/  
ne hir mete zu eigen irkrigen vnd ene  
p<sup>9</sup>firret seyme h<sup>9</sup>rren seyn lehen so w<sup>9</sup>  
lust ers billich vt extra de priuilegiis c. vt  
priuilegia et c. tuaz et in vlib<sup>9</sup> feudo-  
rum q. mo. feu. amittit<sup>9</sup> .§. vlt<sup>9</sup>. coll.  
x. et ff. de le. l. vlt<sup>9</sup>. et l. cū pateat et l.  
liber<sup>9</sup> et C. vbi sena. due. l. ij. et C. de  
reuoacan. dona. l. ij.

Articulus xlv.



En man w<sup>9</sup>gerichte be  
schuldiget yn seyn ant  
w<sup>9</sup>t wirt h<sup>9</sup>r digp<sup>9</sup>flich  
eig. Wer ist yn der clage  
obir wunden. Ist er abir  
beschuldiget vmb<sup>9</sup> vngerichte man sa  
en w<sup>9</sup>uesten alezu hant. Glosa.



En man w<sup>9</sup>gerichte zc  
hir wil er sagen wie  
sich eyner schuldig ma/  
cht d vn<sup>9</sup>schuldig w<sup>9</sup>ra  
den mochte des rurt h<sup>9</sup>r  
hir eynē (Das) ist ap mā eynē in seya  
ner kegenwertigkeit beclait vnd der  
dingp<sup>9</sup>flich<sup>9</sup> wurde als hir et C. de  
assessorib<sup>9</sup> l. consiliarios Die andern  
seyn die icht w<sup>9</sup>stales haben das man  
vnd en anspricht vnd gebut en w<sup>9</sup>ge/  
richte dz sie is widderkeren vnd sie des  
weigern vt s. eo. li. ar. xxxvi. et in lit.  
de obli. q. ex delie. naseun. §. est ecia. Dz  
dritte ist / die nicht w<sup>9</sup>lden lichen lassē  
das gestolen adir geroubit were vt s.  
ar. lxxij. et s. e. ar. xij. et in lit. de ob/  
liga. q. ex delie. naf. §. est ecia. Dz vierde  
ist / der eynē misshandelt h<sup>9</sup>tte das em  
zu w<sup>9</sup>bussene geborte / w<sup>9</sup>lde er nicht  
k<sup>9</sup>ssern / vnd wer die clage pynlich an/  
gehāben vt s. li. j. ar. lxxvij. et C. quō  
et quando iudex sen. p<sup>9</sup>fer. debe. l. cessan  
te. §. j. Dz funffte ist d nicht antwert/

ten wil als man en beclait vt infra li.  
ij. ar. xxxix. et ff. de re. iur<sup>9</sup> l. q. tacet  
extra de p<sup>9</sup>ba. c. cū in n<sup>9</sup>ra et C. de iur<sup>9</sup>  
iur<sup>9</sup>. l. ij. §. ij. et extra de testi. c. cū clas  
mor.

Articulus xlvi.



Er eynes andern mans  
nes lant vn w<sup>9</sup>llēde eret  
adir das em eyn ander  
gethan hat wirt er dor/  
vmb<sup>9</sup> beschuldiget die  
weile es eret seyne arbeit w<sup>9</sup>lust er dā/  
an / ap is yenner behelt. Wer is ym ab  
gethan hat der sal ym irstaten seyne  
schaden. Wer so dz lant seh<sup>9</sup>t vnder d  
clage der w<sup>9</sup>lust seyne arbeit vnd seynē  
samē dar ane. Was er abir beschit e<sup>9</sup>r  
der clage do behelt er die sah<sup>9</sup>t vnd gib/  
bit seynen ezim<sup>9</sup> dor abe yēme der dz lāt  
behelt. Wer beschit lant eynes andern  
mannes anderweit eret der sal em den  
schaden geldē vff recht vnd seyne bus  
se geben. Glosa.



Er eynes andern mans  
nes zc. In dissem art<sup>9</sup>  
culo beschid<sup>9</sup>et er zwei  
erleye stuecke. Czu dem  
ersten ap eyn man w<sup>9</sup>l  
sentlichen fromden acker erete vn w<sup>9</sup>  
de h<sup>9</sup>r dor vmb<sup>9</sup> beschuldiget das ist ap  
is em gesait wurde das er yēnes wer  
von deme des h<sup>9</sup>r were ader von seynēt  
wegen so w<sup>9</sup>lore er seyne arbeit wēne  
er wē des ey<sup>9</sup> w<sup>9</sup>licher belitezer vt C. de  
rei. vendica. l. demū. Wirt is ym abir  
nicht gesait er behelt / k<sup>9</sup>st vnd arbeit ke  
gen den des der acker ist vt in lit. de re.  
d<sup>9</sup>u. §. certe. Dz ander das h<sup>9</sup>r hir sait  
das ist von deme der vnuozclagit seh<sup>9</sup>t  
von deme sait her / der behalde die sah<sup>9</sup>t  
vnd gebe dē ezim<sup>9</sup>. Dz were dar wid  
der das er hiruo<sup>9</sup> saite / Wer solle beide  
sait vnd k<sup>9</sup>st behalden gebe er dē ezim<sup>9</sup>  
doruo<sup>9</sup> so behilde h<sup>9</sup>rs vor den ezim<sup>9</sup> vn  
nicht w<sup>9</sup> seyne arbeit. Sage er sait do  
von eynem acker der do freie ist vn sait  
hir von ezim<sup>9</sup> gute als ap ich meynem

ezinßmanne deynen acker wz meynē weylsete **D**as ist ouch widder das recht dz da stehit i instit. **D**as do lait wer das seyne pflāczet yn meyne erde das werde mey wenne is vff gehit vt institu. de re diui. §. si ticius et ff. de acqui. re. do l. a deo. §. si alienā **D**as ist widder dis das er das korn behelt der meynen acker besetzt **G**losire dis/die leges die hir widder sprechen die sagē von deme der is willentlichen tote yn argelift **D**isse recht abir sagen wō de nie der is vnwillentliche tut vt instit. e. ti. §. certe et ff. e. ti. l. appellacione **F**er besetzten acker zē. **H**ir rurt er dz dritte vnd dis ist widder die /die do sagen her wette also dicke vnd worbulle als dicke als er den pflug vß hēbit vnd yn setz / **W**ēne en sage du es en sie nicht / wenne er sal den schade geldē dz ist er sal gebin also vil also do mochte gewachsen seyn / vnd dem herren die bulle / vnd deme gericht seyn gewette als hir et infra li. in. ar. xx. et C. de fructibus et lit. expensis le. n. **K**urztlich en wisse wer do lant vnwillentlichen eret der behelt seyne arbeit **F**er das willentlichen thut der wrlust seine arbeit **W**er die sahrt abe eret der muß büßsen / **V**nd d do lant eret dz im wrcilt ist vnd da yemme eyn frede noch d clage obir geworcht ist das gehit ym anden lip **A**ls die wrgenanten leges vñ dissel artikel bezugen.

**Articulus xlvii.**



**W**er seyn vilx treibet vff eynes andern mannes korn adir gras der sal em gelden seynen schaden vff recht vnd bulle mit dreie schillingē **I**st er ab do nicht gegenwertig dar das vilx schadet vnd wirt is gepfant den schaden sollen die gelden der das vilx ist ap man den schaden zu hant beweist noch d gebuer kore vnd ir ieszlicher gibt sechs pfēnyngē

wz seyn vilx **I**st abir das vilx also gethan das mā es nicht pfēden en mag **A**ls pfrde die robilich seyn ader genle ad beer **S**o lade d dar zu ezweyne mā ne vnd bewaise en den schaden vnd wolge deme vilx yn seynes herren huß vñ beschuldige on dorvmbē so muß er besfern wz das vilx als apß gepfant were **W**er seyn vilx treibet vff eyne ander marcke vff gemeyne weide wirt er gepfendet her gibbit sechs pfenninge **U**ngewūnē lāt wē dar obir vert **I**s en sey dēne eyne gelpgete wese her blibet is wandel zē. **G**losa.



**W**er seyn vilx treibet zē. **W**enne hir wz laite er von deme der fromden acker eret ap er seyn were / dar vmbē lait er nū billichen von deme der do seyn vilx treibet vff eynes andern mānes korn adir gras **D**isser ist er ger danne yenner der do erete vnd wente das is seyn were wenne dissel weiß is wol dz is eynes andern ist vñ dorvmbē tut er wers wēne der da wente das er recht tote / **T**e te is ouch yenner willentlichen so gewynnet der rechte herre den fromen ab dis mag deme rechten herren nymmer zu fromen kōmen / **D**or vmbē muß er büßsen mit dreien schillingen durch das her an ym tote wāne wz eyner mit rechte nicht en thut dz ist vnrecht vt instit. de in iurf. §. generaliter et ff. e. ti. l. i. **I**st er ab do nicht kegēwertig zē. **H**ir mecke dz dz rechte lichtliche leß bessē dē d da nicht kegēwertig ist / wēne den kegēwertigē d is seb tote **D**as ist dorvmbē dz mā vmutit dz is ym leit were dorvmbē m̄nert mā die bulle vñ nicht dē schade wēne den schade hat yo yēnē **I**s sie ym lip add leit vñ blibet gleiche groß abir dy smaxit do die bulle abe gebort die m̄nert man noch der anzacht vt institu. ad le. acqui. §. Item et l. dis. c. hñ qz et c. sepe zē. si duo

die rechtuertig ist vt xvi. q. i. c. decime  
**E**zenden sal geben ey ieszlich mensche  
vt extra de decimis p̄michis et oblacō-  
nibus c. decimam p̄tem **E**zenden sal  
man geben den dorffkirchen vnd ire pri-  
stern vt xvi. q. vii. c. decimas **E**zenden  
sal man geben von der frucht vff dē  
velde vnd von deme vilx das geboren  
wirt von iare zu iare / vñ von deme vor-  
dynten lone / vnd von aller rechtē wyn-  
nunge vnd buthunge vt xxi. q. i. c. de-  
cime **S**yne peyne der den ezende nicht  
gibbit ist dz er beroubit wirt seynes er-  
dischen gutt vnd des h̄merichs / vnd  
das em deste mynner wechsit / wanne  
got gebit dir an dem nuenden teile de-  
ster myner wēne du em seyn ezendetil  
von heldest vt xvi. q. i. c. decime **A**bir  
ezenden geit geistlich gericht vnd key-  
wertlich richter hat dorobir zu richtē-  
ne vt in clemē. c. dispendiosam de iudi-  
et in c. contigit de arbitri et in c. decer-  
nim⁹ de iudicis **W**er dē ezenden nicht  
gibbit den thut man zu banne vnd be-  
darff mā is / so sal das wertliche swēt  
zu hant helffen / vnd sey gewette seyn  
sechzig schillinge vt infra li. iii. ar. lxiiij  
et xvi. q. i. c. statum⁹ et in c. in canoni-  
bus et c. sacre **N**ich frage ap leien mo-  
gen ezenden haben **N**ich getruwe dz es  
von rechte nicht gesei moge vt xvi. q.  
vii. c. i. et extra de decimis c. quomā et  
de p̄schrepcōibus c. vlt. **D**a steit dz  
dy leien sundigen die da ezenden allus  
habē **E**zliche sprechē ey bischoff moch-  
te eyne ezenden leyen / wenne er mag  
en versetzen ader w̄kouffē vt ex̄t de  
emp. et vendi. c. i. et de loca et conduc-  
tu c. vñ **E**zliche sagē is moge nicht  
seyn wenne is ist w̄baten das die leien  
en dy bruchunge des ezenden nicht ha-  
ben sollen vt extra de decimis c. ad h̄c et  
x. q. i. c. hanc cōsuetudinem **E**zliche  
sagen eyn bischoff moge ezenden w̄-  
leyē h̄r sal abir dy herschafft dorot ir  
behalten wenne wer den h̄tte ane des

bischoffs willen der breche vt xvi. q. i.  
c. in canombus **D**ir ist kegē e. ti. q. vii  
c. i. **D**o lait h̄r das is doch mit des bise-  
hoffs wille nicht seyn musse **D**as w̄-  
nym das h̄r w̄r gesait ist das ist w̄ dē  
ezenden dy yn die kirche bestetiget seyn  
**D**as ouch h̄ruor steit das ist ouch das  
wir der bruchunge nicht haben müssen  
vt x. q. i. c. hanc cōsuetudinem **D**as  
ist gesait von deme das man in dy kir-  
chen oppfert **N**ich sage abir das die ley-  
en von alders wegen mogen den ezen-  
den haben zu lehne vnd fort erben vff  
ire erben vt extra de h̄is q̄ fiunt a prela-  
tue cōsenta. c. cū apostolica et de pri-  
uile. c. cum et plantare vnd w̄nym ap-  
is zur zeit gelegen wer von der satez-  
unge / cū et plantare / als noch xpi ge-  
burt tusent vnd hundert iar vñ doroch  
in deme lxxix iare / noch d̄ zeit abir mo-  
gē sie en w̄ nuwens nicht irkrigē ader  
besitzēnad̄ furdern vt ex̄t de decimis  
c. ad h̄c et c. quamuis et c. cum prohi-  
bemus et de scrip. c. causam **D**er gehort  
den kirchē als wir w̄r gesait habē / die  
on abir haben die halten en abir zu ey-  
nem w̄rthumenisse irer zelen **E**zliche  
vilx **D**is w̄nym were is wol vff frō-  
de velt getreben / man gibbit doch den  
ezenden do die herberge des nachts ist  
**D**is helt man noch der gewanheit / wē-  
ne sy ist eyne gute bescheidungē des re-  
chten wēne sie w̄drucket ey recht / wo  
die gewanheit kompt noch deme rech-  
ten vt institut. de iurē naturali. §. ex non  
scripto / wenne was von ezenden ist / dz  
ist almeistig hie von gewanheit **D**or-  
vmbē w̄drucket sie das recht vt ff. de  
legibus et constitu. l. de quibus in fi. et  
dis. iii. c. leges et c. statuimus.

Articulus xlix.



**L**en mus keyn mā sey  
ne troffe h̄ngen yn eyne  
andern mannes hoff  
**E**yn ieszlich mā sal ouch  
be werckē seynē teil des

hoffes tut er des nicht geschut dar scha  
de von her sal en gelden Gesehege em  
abir selber schade den darff man om  
nicht wandeln.

**Glosa.**



**L**en muß keyn man zc.  
Nu her gesait hat von  
schaden der eyne man  
ne zu deme seynē durch  
seynes selbis vorwarlo  
funge geschit / Nu wil her sagen von  
zukunfftigen schaden / als ap eyner sey  
geburwe sezte das seyne trouffe vilen  
yn eynes andern mannes hff differ  
schade en ist noch nicht gesehen / **W**doch  
das er zu kunfftig ist so magistu das  
deme richtere kundigen vnd yemne d  
is burwet vnd burwet er is denne fort  
cher denne is entworren wirt her muß  
is abe thun ab her wol beweisen wel  
de das er is mit rechte thun mochte vt  
ff. de noui operis nunciacione l. nunc  
ciaco et ff. de dampno infecto l. ait pre  
tor **W**is ist widder das recht das da  
spricht das eyn nackebur muß des an  
dern trouffe leyden vt institu. de serui  
tu. rusti. predioz. .s. item Sage er sait  
hie von den die is nicht gewilkort ha  
ben **E**yn ieszlich man sal ouch bewire  
ken zc. Dis ist mit ezunē ader mit wel  
ren **D**as ist ouch zukunfftig **A**llus  
magistu ouch clagen ap du vnd dyn  
nackebur nahe bey eynder wantet  
vnd zwey huser vff eyner want het  
tet zu lampne stehen vnd were sey huf  
vellig von alders wegen vnd kundig  
gestu es deme richter her gebutet ye  
me das her dir dynen schaden wz wil  
sen ader her bewilt dich yn die gewere  
vt ff. de dampno infecto l. die et ff. ex  
qui. caulis in poss. ca l. i. et ii. **C**lagi  
stu abir nicht vnd wellit seyn geburwe  
de vff deyn geburwede huf so muß her  
dir dynen schaden legen adir du behel  
dest was yn deynen hoff gefallen ist vt  
ff. e. ti. l. euenit **G**eschut em schada

du blicest des ane wandel zc. vt ff. de  
re. iurp l. vmeuigz et C. de iure delibe  
randi l. sanctimus .s. sed quia **W**isse  
das eyn man mag burwen vff seynen  
erden wie hoch her wil ap is wol sey  
nem nackebur hndert an seynem lichte  
vt ff. q. vi aut clam. l. si. s. penult.  
Keyn mā mag abir sine trouffe ad ober  
gang balken ader dem glich vff sey  
nes nackburers hoff ader geburwede  
hengen ader legen **I**s were denne vn  
der on mit willē anderz wz willekort  
als mit kouffe ader mit giffit ader de  
me glich vt institu. de serui. rusti. pre  
diorum .s. si quis.

**Articulus l.**



**W**er malbowme adder  
marg steyne sezt d sal  
dy dar bey haben dy vff  
der andern seyten lant  
haben **W**er ouch ezunet  
der sal die este keren yn seynen hff zc  
**Glosa.**



**W**er malbowme zc. **W**ir  
wz hat er gesait von zu  
kunfftigem schaden dz  
wz volgit her alhir no  
ch balz vn sait wer mal  
bowme ader margsteyne setezen wil  
der sal seynes ackers nackebure dor ezu  
nemen **D**is hastu C. fini. regundorum  
l. i. **W**isse ouch dz hir funfferleie stue  
ke sein an dissem rechten **D**as erste ist  
das is die herren vmb so gethanen ac  
ker fügen mogen wie sie wollen das  
er ire eige sie vt C. fini. regundorum l.  
i. et ii. **D**as andere das man keyne  
clage vmb margsteyne hort der cle  
ger beweyße denne wz des gutt rech  
te gewer do die sehdunge zu gehört  
vt C. eode titu. si quis **D**as dritte ist  
wenne die gewer beweist ist so geht  
man dy sehdunge / ap da der sachwal  
de nicht were vff de reyn vnd sweret

vñ deme reyne zu den heilige noch des  
 lantrichters gebote vt C. e. ti. li. iij. **T**  
 Das virde ist dz er also vil wolust des  
 seynen als er sich seynes nackebures lā  
 des vnder wunden hatte / wer is ap is  
 om mit rechte abegespochē wurde vt  
 C. e. ti. l. si constiterit **T** Das kunfft ist  
 dz margschidūge nicht vorwerit wirt  
 wenne bynnen dzissig iaren vt C. fin/  
 um regundoz l. vlt **D**is ist widder  
 das recht das da sait man wzwere vn  
 beweglich gut bynnen dzissig iaren vt  
 institu. de vluca. l. iij. **S**age er sait do  
 wackere zuuorwerene vnd sagit hir  
 w margschidūge **W**er ouch ezun et  
 zē. vt ff. fin. regundo. l. si quis spm  
 iuxta alterius regionē effoderit termi-  
 num non excedat **S**i vero murum pēdē  
 derelinqit **S**i aut domū duos pēdes **S**i  
 aut puteū possū. **A**rticulus li.



**O**ffene genge vnd swyn  
 kaben die sollē dzey fuß/  
 se w deme ezune stehn  
**E**y izlich n ā sal ouch  
 beware vñ syne fuer mu

rē dz dy rucken nicht faren yn eynes an  
 dern mānes huß ader hoff om zu scha/  
 den **G**enge sal man ouch be wircken  
 biß an die erde die kegen eynes andern  
 mannes hoff gehen. **G**losa.



**O**ffene vñ genge zē. Dz  
 ist do durch dz der ezun  
 nicht er borne **G**enge  
 vnd swynkaben zē. Dz  
 ist durch dē stanck vt ff.

de cloacis l. p̄tor ait. §. quemquā **E**y  
 izlich man sal ouch beware zē. hir sezt  
 her abir eyn gebot von dē die da zu s̄ap  
 ne wanen / vnd das eyn izlicher be wa  
 re schaden der von seynes vorwarlosū/  
 ge kōmen mag vnd wil man des nicht  
 entperen man muß is wzwissen vt ff.  
 de dampno infecto l. dies **C**laite ouch  
 eyn man nicht vnd ym geschut schade  
 doruon man muß em doch den schaden  
 vffrichtē durch das es em wzbate wz

vt ff. de interdicit. l. videam⁹ et instit.  
 de interdicit. §. prohibitoria **A**lle gebot  
 die von deme rechten mogē geschē die  
 seyn nicht wenne dreierley **D**as erste  
 ist be warunge schadens als dis vt in-  
 titu. e. ti. §. prohibitoria **D**z ander (ge-  
 bot) ist dz man widder gebe das man  
 zu vnrechte hat vt ff. e. ti. l. interdicto-  
 rum. §. hęc autem **D**as dritte gebot ist  
 ezwas widder zu heilichē **A**ls ap der  
 richt wid hilehe dē / dē h wzburgete ad  
 eyn ander dingk vt s. li. j. ar. lxxv. et s.  
 e. ar. iij. et li. j. et infra li. iij. ar. ix. et  
 institu. e. ti. §. prohibitoria et ff. de inter-  
 dict. l. iure et l. q̄ veteate **G**enge zē.  
**D**is ist der ander syn dillus ar. wozum  
 be das ist das merckstu selber wol **I**st  
 is durch das gemeyne gut vt ff. de clo-  
 acis l. p̄tor ait. §. interdicitū **I**n dissem  
 titulo steit ouch man solle der genge su  
 berunge nicht vorbiten noch wozryben  
 ap sie wol yn eynes andern mānes hoff  
 gehen **D**is ist dar widder das hir obe-  
 ne steht yn dissem articulo da sait her  
 die genge sollē yo w deme ezune dzey  
 fuße stehē **S**age is en sie **W**ene er sait  
 hir von d heymelikeit **I**nstit. abir do  
 nympt er eyne cloacke wz alles dz hol  
 ist do dz wasser ynne zu hoffe flust vt ff.  
 de cloacis l. p̄tor ait. §. sub hoc et. §. hęc  
 redes. **A**rticulus li.



**L**icht sich d hope obir  
 den ezun wer die wort/  
 ezeln yn deme hoffe hat  
 der griffe deme ezune so  
 her nehst moge vnd ezif

he den wzem wlgit das ist seyn / was  
 des an d andern seite blibet der ist seyn-  
 nes nackebures **S**eyne towmzellige  
 en sollen obir den ezun nicht gehē noch  
 hengen seyme nackebure zu schaden



**G**losa.  
**L**icht sich hope zē. **D**er  
 syn dillus arti. ist zwei/  
 erleie **C**zū erste wil er  
 sagē wer die wortezeln

habe eynes bowmes ader krutē yn sey/  
nem garten / ader sothans dinges yn  
seyner erden / des wirt is von natur=  
lichem rechte wanne das hat das leben  
von seyner erden vnd dorvmbē sait das  
recht flieht sich der hope zc. Als ap er  
sprechen fulde / hastu eynes bowmes  
ader krutē wortzeln yn deyner erden  
gehen die ezelge ader rancken wol vff  
deynes nackebuers ezun so sollen doch  
die ezellige ader rancken gehören nach  
der wortzel vnd nicht dy wortzele  
noch den rancken adir ezelgen vt in tit  
de re. diui. §. si ticius ff. de acqui. re. do.  
l. a deo. §. si alienam ¶ Das ander das  
her hie sait das ist als ap wol die wort  
zeln deyn seyn Du salt doch durch des  
willen der ezelge ader rancken frucht  
als du dy irkrigen wilt deynem nacke  
bure nicht schaden Das ist du salt sey  
nen ezun nicht ezū trettē noch ezū brech  
en / noch seynen acker der gearbeit ist  
vnd geschit nicht trettē Dorvmbē sait  
er / wer dy wortzeln yn seynem hope  
habe der grieffe deme ezune so her nehst  
moge vnd ezilz den hopeen wz ym des  
volgit das ist seyn vnd er sal steln vff  
deme seynen / Alleyne mochte is dir  
wol mehr werden / wer is das du de  
me ezulyn nehir gegriffē mochtest vff  
deme seynen des en sal nicht seyn wē/  
ne es sal nymant reichen mit eynes an  
dern schaden vt ff. de re. iur. l. iure. §.  
peremptorie l. eum qui et ff. de codicō/  
ne in debiti l. naturaliter et l. nam hoc  
et ff. de peticōne hereditatē l. plane  
Seyner bowm ezelge zc. Dilles. §.  
meynunge ist ouch zweierleie wenne  
als her hat gesait von krute vnd von dē  
rancken die man gezigē mag die ge/  
bogen sey Dorvmbē sait er erst w ezel  
gen die nicht gefolgig sein vñ sait die  
ezelge zc. wenne deyner nackebures  
krut ader bowme lichte wuchsen dar  
du ey gebuwede vff richtē weldest vñ  
hindersten dich / dorvmbē saltu sie abe  
hauwen du bist is ane schult / ap du is

ym gestatē wilt das er is selbir tut vt  
ff. de arboribus cedendis l. ait pretor  
Dis wnym ap die ezelge seyme nac/  
kebur schadē Schadē sie em abir nicht  
so en darff mā sie nicht abe hauwē als  
hir et ff. e. ti. l. i. ¶ Schottestu de y abis  
was yn deyner nackebures hoff vellit  
das bleibet seyn Hir ist kege ff. de glā  
de legenda l. ait pretor Da steit ich wil  
nicht das eyme yn seyner frucht lesun  
ge gewalt geschege / wenne sie w sey  
nem bowme yn deyner hoff vellit Sa  
ge is en sie / wenne er vorbutit dar das  
man om keyne gewalt thu vnd der tut  
man om nicht / weret man is om mit  
rechte vt ff. de re. iur. l. n. Dis wz  
nym ouch das her das abis ane seyner  
nackebures schaden lesen moge Das  
en erret ouch dz nicht dz der titul<sup>9</sup> sait  
de glande legenda Glans heist eigunt  
lichen eyne ecker Ad noch leges heist is  
allerleie fruchte vt ff. e. ti. l. i. z ff. de v  
lig. l. q. venenum. §. q. ali.

#### Articulus liij.



as eyn man buwet vff  
fromdē gute do her zinz  
von gebit das muß er  
wol abe brechen ap er  
von dannen fert vnd sy  
ne erben noch seyme tode ane den ezun  
wome vñ hindene vñ dz huß vñ dē mist  
dz sal d hre lozen noch der gebure kore  
tut er des nicht er furet eynes mit deme  
andn weg zc.

#### Glosa.



As eyn man zc. Dille  
zweine v gelēde ar. vñ  
dille sprech alle wie ey  
nes andn dingk w nat=  
turlichē rechte de y mag  
wede Dis köpt zu sechserleie weiß  
Czū ersten wz do wechset vñ wachse  
thū hat w dynē erde ap is wol wz ey  
nes andn wz Is wirt doch de y vt in  
tit. de re. diui. §. si ticius Hir ist kege vt  
s. ar. xlvj. in fi. ¶ Wenne sage is en sie  
¶ Wenne die saet ist des des der acker  
sey vñ dorvmbē vorzinslet mā sie ym

Das ist widder den xviii. ar. s. li. i. Je  
 en ist / wenne do sait er von eynes sach-  
 sen tat / vnd hir wz zuget man eynes  
 vilys tat **V**nd muß dorezu swere zc.  
 Wisse doch das mā yn alle vnserm re-  
 chte nyr gen gloube eyne gezeuge wē/  
 ne hir **D**z ist dorvmbē / wēne allermeist  
 bey deme vilx nicht danne eyn man ist  
**A**bir in geistlichem rechte gloubit mā  
 eyne vmbe gezeugnisse in alle sache die  
 vngchinderlich ist als ap eyn mā zwei/  
 uelte ap eyne kirche geweyet were  
 ader nicht **A**der ap eyner getoufft we  
 re ader nicht vt de con. dii. iij. c. pla-  
 cuit et c. paruulos **D**ir kegen ist extra  
 de testi. c. licet vniuersis et iij. q. in. c.  
**I**tem in criminali. v. vnus vero **D**a-  
 ge die sagen von sehdelicher gezeug-  
 unge vnd disse sprechen von vnsehdel-  
 licher gezeugunge **Z**um sechsten sait  
 er das d herte mit seyme eide sich des  
 weren moge ap man ym wzwarlosū/  
 ge zuhit **A**ls ap er vilx buffen gelassē  
 hette das man sich mit eide ledigen mo  
 ge das hastu **C.** de rebus crediti l. de-  
 bita **D**z köpt do wō dz is eyne sache ist  
 do eynē deme andn mete schaden thut  
**D**as merke da bey / das hir noch steit  
 das er nicht sweren mag ap man noch  
 deme vilx zu hāt fragit / wozsachete her  
 is ouch das is wz en nicht getrebe wē  
 des wozugete man yn ouch **D**iß solliē  
 abir nicht ander gezeuge seyn wenne  
 bedirwe lute die is gesehen haben das  
 man is wz yn treib vt extra de testi. c.  
 pterea et e. ti. c. causa et extra de successi  
 ombus c. cum dilectus.

**Articulus lv.**



**W**as d buermeistē schaf-  
 fet des dorffes fromen  
 mit wilkore der meistē  
 mēinge der gebure dz  
 en mag das mýner wil  
 nicht widder sprechen.

**Glosa.**



**W**as der buermeister zc.  
**D**ir wz hat her gesait  
 vnd gesaget von deme  
 gemeynen nutze d die  
 da zu hoffe wanen / doz  
 nach als er beste sich bedenken kunde  
 vnd was grosses nutzes die gewal-  
 digen lute mit sothanen dingen sich be-  
 wurren also sere / das der heilige Justi-  
 nian<sup>9</sup> selb saite das des recht betracht  
 unge habe em manche nachtruge beno-  
 men vt in auct. de hered. et saludia. §.  
 j. coll. i. **D**enne sie danne das recht  
 nicht alles betrachten konen durch das  
 gaben sie macht / was dy gebuwer vn-  
 der in nutzes seztē mit der merer mē/  
 ninge rath **D**as mag das mynste teil  
 nicht widder sprechen / wenne manch-  
 er wozumete seynen eigenen nutze mit  
 ste er is thun vnd dorvmbē sollen das  
 die richter bewaren vt in auct. de man  
 princ. §. sed et coll. iij. et in auct. vt  
 iudici. siue quoq. suffra. fiant. §. oīs  
 et §. cogitacō coll. ij. et ff. de offi. pu-  
 rator. cesar. l. curatoēs z C. de iudicis  
 l. nemo zc.

**Articulus lvi.**



**W**eche dorffere bey waf-  
 sere legen vnd eynē thā  
 haben der sie wozfluet be-  
 waret **S**ezlich dorff sal  
 seynē teil des thammes  
 befestene wz d fluet **K**öpt abir die  
 fluet vñ zu bricht dē tham **V**n leth mā  
 mit geruffte dorezu alle die bynnē de  
 me thamme geseissen seyn welcher nicht  
 hilfft buwē den thā der hat wz wozcht  
 sothan erbe als er bynnem deme tham-  
 me hat **D**as das wasser abe nympt  
 deme lande das hat her wozlaren des dz  
 lant ist **D**urcht is abir eynen andn nu-  
 wen gang do mete wozlust her seynes  
 landes nicht **S**elch werder sich erhe-  
 bit bynnē eyne fließe welche stade er  
 nehirt ist zu deme stade gehort der wer-  
 der **I**st her aber zu mittelmasse so ge-  
 hort her beiden staden das selbe tut der

abegang ap h̄r vortruget.

Glosa.



**W**elche dorffere zc. Die  
wz hat h̄r entricht v̄n  
te nutez v̄nd was eynē  
ganzē gemeyne zu hul  
fe kōmet **H**ir sezt h̄r  
abir eyn and̄ stücke dz do ouch nuteze  
ist der gemeynē v̄nd wil / ap wol eez-  
liche lute dar zu vnwillig wern das  
man sie zu irem nuteze t̄wūgen sal vff  
das / das man sich wz schadē beware  
**U**nd sait dorffer dy v̄ndir t̄ichen legen  
die sollen des getwungen seyn das sie  
iren t̄ich halden **K**ompt abir die fluet  
zc. **H**ir wisse dreierleye stücke **D**as  
erste ist das die / die v̄nder t̄ichen legen  
ader sitzen die mogē ēy gelt v̄nder on  
wilkorē wie sie wollē / dar sie sich me  
te zu irem nuteze t̄wūgen / das sie ire  
t̄iche halden **U**nd disse wilkor ist nicht  
vnredelich v̄nd ouch nicht vnrecht / v̄n  
wēne sie lange gehalden wirt so ist is  
denne eyn recht vt C. q̄ sit longa con-  
suetudo l. p̄ses **D**as andere ist wē  
nicht wil helffe machē als h̄r zu brochē  
ist der wolust seyne erbe **W**ie ap h̄r  
eigen h̄tte **S**age īz h̄ist allis erbe vt s̄.  
l. i. ar. v. in fi. **W**ie ap is lehen were  
**S**age des en wolust h̄r nicht wēne le  
hen ist der ritter solt vt di. i. c. **T**us mi-  
litare et ff. de. testamento militū l. ex  
eo **D**is woznym is en beneme en den-  
ne echte not das er dem t̄iche nicht zu  
hulffe kōpt vt s̄. e. li. ar. vii. et C. ex  
quibus causis maio. in integrum resti-  
tu. l. ij. et l. in contractibus et l. vlt̄.  
**D**as dritte ist wer eynen t̄ich mit wil-  
len v̄z lisse ader st̄ech den fulde mā boz  
nen v̄nd dy dar zu rieten die fulde man  
ewiglichen vortreyben vt C. de. agge-  
ribus vili non rūpendis l. si. quis **W**z  
das wasser zc. **D**is̄ hastu instit. de re.  
diui. §. preterea **H**richt is aber eynen  
nuwen gang zc. als dis̄ h̄r st̄eit als

hastu instit. e. ti. §. si quis et ff. de acq-  
re. do. l. a deo et C. de alluuiombus et  
pascuis l. eaque **D**uch wisse das mā  
mit nicht dorzu helfen muß das dis̄ ge-  
sch̄e das dz wassē keine nuwe wege  
irkrige ymandes zu schaden wer das  
tete der lede dy selbige peyn dy yener  
leiden sulde der eynen t̄ich v̄z st̄eche vt  
C. de alluui. et pas. l. i. et C. de agge-  
ribus vili non rūmpen. li. **W**isse ouch  
were is das eyne fluet dyr eyn teil deyn  
nes hoffes abe wusele v̄nd legete sich  
zu deynes nackebuers hoff sichtiglich/  
en is blebe deyn vt e. ti. §. si vis fluminis  
**W**elch werder zc. **D**is̄ hastu ff. de  
acquiren. re. do. l. insula et instit. de re-  
diui. §. insula **B**ynnē eyme vliesse zc  
**D**is̄ sait er dorumbe gesch̄ege das / das  
eyn sehe ader fließ also trugete die erde  
wurde alsus dumbe seßē nicht **B**ūd̄n  
sie blebe des des sie ehyr was **W**ur-  
de ouch eyn werder yn deme mere der  
wurde des der en begriffe vt instit. e.  
ti. et §. insula **D**as tut ouch der abe-  
gang zc. **H**er wirt ouch ire / noch des  
me das der yn irer erde dar vff stunt  
vt instit. de re. diui. §. et quidam et ff.  
de acqui. re. do. l. a deo. §. quicquit si  
toto.

Articulus lvij.



**H**eyne sie eyn gut wol  
manches mannes also  
das is ir eyner von des  
me andern habe **W**as  
man vff deme gute tut  
das sal man bessern deme der is ledig-  
lichen yn gewern hat v̄nd anders ny-  
mande.

Glosa.



**W**eyne sie eyn gut zc.  
**W**enne h̄r hat gesait  
was das wasser eyme  
zu gebe das das seyn  
sie nach demed as seyn  
acker dor̄ kegen stundt der da bey ge-  
sellen ist vt instit. de re. diui. §. p̄terea et

Das ander ist ap eyner eezwz burwete mit meynem holteze Das dritte ist ap eyner bemalte meyn bzet Das vierde ist ap meyne frucht vff deme deynen blebe Das funfte ist ap du auß meynen materien eyn bilde machtest / das ist nicht ezu der materien widder mochte werden die is ehyr was vt institutu de re diuini. §. cum in suo et ff. de acqui. re. do. l. a deo Das sechste ist ap eyner eyn hauß burwete yn meynem hofte / dz vñ was sothanes ding es were dz wurde meyn Wenne alle gebuwede folgit d erden vt institutu. e. ti. §. appellacōne autē tigni. Bis were hir weder dz er spricht der eynßman furet eynes mit deme andern weg / der herre en loze ist Sage is en sie nicht hir wider / wñne alles dz hir vor gesait ist / als das das holz bey deme gebuwede blibe vnd dy taffel de me maler vnd dz erez deme giesser / dz ist alles also ezuoornemen dz sie werten das is irer were so en wrliesen sie ire arbeit nicht vnd blibet ire Aber sie müssen das gelden vñ hilt dorvmb ire dz der herre des dz dingk ist des nicht fordern mag Sondern man git bit ym also vil als is wert was / wultē sie ab das is ire nicht was So haben sie vff sich dupliche elage vt institutu. e. ti. §. certē et §. si quis et ff. de furtē l. furtum hir ist ouch wid §. e. li. ar. xxxvi. Do Reit das eyner muß das seyne das em woz skalē ist wol anfertigen hir lait er her en muß is nicht anuertigen Sage es en ist / wenne wer seyn gebuwede setzet ader was pflanzet vff meynen erde d en skal mir is nicht Sondern er salzte vnd latezte is dar Wisse das anfang ist zweierley Der eyne ist als man das ding selbir irkriget Das ander ist als man seyn werd adir widerung ge irkriget Ey dyg mag mā selb irfordern mit anfangen die weyle das is w eynem getruwen besitzer nicht woz wädelt wert Vnd do lait er yn dissem

Buche abe In legib<sup>9</sup> lait er abir ap dz ding vor wandelt ist mit eynes andern arbeit So kriget dissler seyne wede / vñ yenner wozlust seyne kost vnd seyne arbeit nicht wene was eyner truwelich besitzer da behelt her kost vnd arbeit an vt §. e. li. ar. xliij. et Instit. de re. diuini. §. si quis a non domino Is en sie dāne duplich vñ eynes mannes gewer kōmen vt institutu. de usufructu. §. qd autem Articulus liij.



Nymant sal seyn vilh ezu huße lassen das deme herren gefolgen mag ane sawe die verkele zihen die sal man doch bewaren das sie nymande schaden Nymant muß ouch eynen funderliche herren haben da er deme gemeynen herren seyn lon mete gemynre moge er en halbe danne dreye hufen die seyn eigen sy ader seyn lehen / der muß wol eynen funderlichen schaff herren haben Wo mā abir deme herren lon gibit von deme hufen vnd nicht von deme vilh dz lon en muß keyn man vnder behalden / durch das / das das dorff nicht herrenloß blibe Was man vor de herren treibet brē git hers nicht wid vñ dz dorff er muß is geldē Was em abir die wolffe nemen ader roubere / blibet her vngelange vnd bescreiet er sie nicht mit deme geruffte so das er is gezeug gchaben moge er muß is geldē Lemet eyn vilh dz andere vor deme herren adir wirt is getret ader gebissen vnd beschuldiget mā den herren dorvmb her muß benennen das vilh das den schaden gethā hat vñ muß dorzu sweren So sal yenner des das vilh ist das den schaden gethan hat haldē dz gewunte vilh yn seyner pflege so lange dz is wol ezu velde gegehen mag Darbit is / her sal is gelden noch seyner gesatezten wergelde Beschuldiget man den herren das er eyn vilh nicht habe widder zu dorffe bracht

thar er seyn vnshult dar zu thun her  
ist ledig dar abe **W**er abir seynes vi-  
hes wozmysslet vñ zu hant zu deme hir-  
ten gehit vnd en dorumbe beschuldiget  
mit orkunde zweyer manne so en mag  
der herte nicht dor vor gesworen wen-  
ne er muß em sey vilx gelden **S**agit  
abir der herte das is em nicht wozgetre-  
ben sie das muß der man baß gezeugen  
mit zweien mänen die is sahē dz mā is  
em yn seyne hute treib dēne is d herte  
vnshuldig werdē moge. **G**losa.



**N**mant sal seyn vilx zē  
Nu der weiße man hat  
gesait yn vil artikeln vñ  
deme gemeynen nutze  
der besser ist danne der  
funderliche nutze **D**orumbe sait er zū  
leztē abir vñ deme gemeynē nutze  
wanne das erste seit billich woz vt in-  
stitū. de re. diuī. §. singulorū vnd dz her  
hie sait dz ist dorumbe / dz vilx schadet  
deme der is helt vñ schadet ouch deme  
hertē an seyme lone **D**orumbe sezt  
her hir sechserleie stücke die zu vñwē-  
digē nutze gehorē **D**as erste ist dz er  
sait dz nymāt zē. **D**is ist durch dz das  
(vilx) stetiglichē schadet / wēne mā is  
ynne beheldet eyn iczliches noch seynes  
acht vnd ouch so hindert is den herten  
an seynē lone allus hastu dz man ding  
nicht thū muß durch zu kunfftigē scha-  
den vt s. e. li. ar. xlix. et ff. de damp.  
infect. l. i. et l. dampnū **D**as and ist dz  
nymāt sal funderliche eynē hertē haben  
dūch dz hē disse sache gesaet vñ dz die  
kolte deste myner sey / wēne eyn ganz  
darff helt vnkostlichē eynē hertē wen-  
ne das eyn iczlicher eynē funderlichen  
herte **H**ir merke dz eyn richter nicht al-  
leyne mag vntat richten wenne er sal  
ouch bewarē das eyn iczlicher des sey-  
nen nicht vnutzlichē gebrauchē sollen  
vt ff. qui sunt sui aut alieni iur. l. §. et  
maior seueritatis **S**ie mogen ouch vn-  
nutze kost wozbieten als hir z extra de

do. et contu. c. fratrem et de offi. ordi.  
c. vt litigantes li. vi. et in auct. dat.  
kall. iul. constantinopolis post bilasa-  
riū viri clarissimi constitutio secunda de  
consulibus. §. si vero coll. in **D**as dzit-  
te stücke dar her hir abe sait ap eynes  
wol seynen funderlichen herten ader  
schaffer herte das er dor mete des hert-  
ten lones nicht ledig werden mag das  
man gibbit vñ den hufen das rurt her  
do her sait / do her den gemeynen hert-  
ten zē. **D**is lon ist gesaet do die dor-  
fer also wening vilx haben das sich  
eyn herte do mitte nicht begehē kan  
**S**o sezt man die hufen sollen lonen  
woz also vil kewe vñ woz also vil schaf-  
fe vnd sweyne vnd dis muß eyn iczlich  
er thun her habe das gesaet vilx ader  
nicht **D**is ist doch seltezen eyn reicher  
der vil vilx hat der gibbit nicht meher  
wenne woz das gesaete vilx vnd eyn  
armer der nicht vñ vilx hat der gibit  
ouch alß is gesaet ist **S**age dis ist dur-  
ch den gemeynen nutze gesaet dorum-  
be muß man das behalden ap is wol ey-  
me schedelichen ist / wenne gemeyne  
nutze geht woz funderlichen nutze vt in  
auct. vt neq. miles neque federat. §.  
cū donū dei coll. viii. **Z**ū vierdē ma-  
le sait er woz d herte sorguel digkeit hē  
solle vñ dz rurt her do her sait / **W**z mā  
woz d herte treibet zē. **S**age wo d her-  
te zu d hute nicht redelichē tut / da ist d  
schade sey vñ da wē seyne woz wäl ofū-  
ge eyne sache d wozlust vt in sti. de lo-  
ca. et adue. §. aduictorū et §. q. p. vñ  
**D**is recht gehit noch wozmytens rechte  
wēne d herte wozhuret seyne hute vnd  
dy nuwetē die geburw / vñ thut d her-  
te nicht noch der wozhurūge bescheit so  
muß er noch rechte geldē vt in sti. e. ti. §.  
pault. et vlt. **D**z fuffte ist **D**z mā  
ym alleyne gloubit vmb eyn belemet vi-  
lx vñ dz rurt her do er sait belemet eyn vi-  
lx **S**ich hir oberzuget mā eynē sachlē  
dz seyn vilx eyne andern geschat habe

ff. de acquire. re. do. l. a deo. §. p̄tēa  
 et C. de alluio. l. hñ quos **N**u wil hz  
 sagen ap schade gelchge an eyne gu-  
 te das eyner w̄ deme andern hette wie  
 man das bussen sal **D**es wille das ey-  
 ner gut w̄n deme andern hat das köpt  
 zu dreyerley weiß **E**rez widd is köpt  
 zu w̄nlehunge adir w̄n vermythüge  
 ad w̄ w̄setezüge **I**st is w̄nlehunge  
**S**o hat der die clage der is in lediglich  
 en gewern hat vt institu. de usufruc. §.  
 certe hat man is abir w̄n w̄mytens  
 wegen **S**o vnder schide dē schade **I**st  
 is also schedelichen das doch das v̄myt  
 te ding bey em selb̄ bleibt **S**o bußt mā  
 is deme mythere w̄ne so trifft der scha-  
 de an on vt C. de loca et conduct. l.  
 dampnum **V**orgeyt aber das gemeyte  
 ding w̄n deme schaden **S**o ist der scha-  
 de des hern vt C. de iure emphiteotico  
 l. i. hat man is abir w̄n pfandis we-  
 gen **S**o bußt man is deme des dz pfāt  
 ist **W**ene kortzlichen wille wes der  
 schade ist deme gebort dy clage vt in-  
 stit. vi bonoz rap. §. vlt. v̄n deme  
 wirt die busse/w̄ne dēne §. setezē/ser  
 ter seyner schult wartit vff das pfāt  
 danne vff der clage v̄n dorumbe muß  
 man en bussen vt institu. de obli. q̄ ex  
 delic. nas. §. furti et ff. vi bonoz rap. l.  
 ij. §. generaliter et ff. de re. iur. l. plus  
 et l. nimis.

**Articulus lviij.**

**W**der man keynē lehen  
 erben hat nach seyner to-  
 de/wer seyn erbe ist na-  
 ch lantrechte der sal ne-  
 men sey w̄dynete gu-  
 yn deme lehne **N**u w̄nemet wannē  
 es w̄dynet sie / **A**n sente mertens ta-  
 ge sein aller hande p̄flege v̄n ezinse w̄-  
 dynt / **A**n sent walpurgen tage ist der  
 lemmer ezende w̄dynt / **Z**u vnser lie-  
 ben frau w̄e tage wortez meße der gen-  
 te ezende / **A**n sent Johannes tage des  
 touffers allerhande fleisch ezende / **D**o

man mit p̄fenningē den ezendē ierlichē  
 lofet / **S**o mā on abir nicht en lozet do  
 ist er w̄dynt w̄ne dz vihe geworffen  
 wirt / **A**n sent Margaretan tage aller  
 hande korn ezende **W**as abir so ehir ge-  
 sehogket ist daran ist der ezēde eh̄r w̄-  
 dynt **A**n sent vrbās tage ist weyngar-  
 ten v̄n bowmgarten ezende w̄dynt  
**D**es mannes saht die h̄r mit seyner  
 p̄flege wireket die ist w̄dynt als die  
 egedē dorobir gehit v̄n der garte als  
 er gefahet v̄n geackert ist **G**elt w̄n  
 molen v̄n w̄n ezollen v̄n muntezen  
 v̄n w̄n weyngarten ist w̄dynt wen-  
 ne der ezinßtag kompt der ym belesch-  
 den ist **A**p das kint seyner iarezal be-  
 helt eh̄r deme ezinß tage das das gut  
 w̄dynt ist **I**s sal den ezinß nemen **T**a-  
 ret is sich abir noch deme rechten ezinß-  
 tage das gelt des gutt hat is w̄rlaren  
 dis rede ich doruon **E**rbeitet eyn h̄rre  
 adder eyn man w̄n seyner wegen gar-  
 ten adir bowmgarten ader wyngarten  
 v̄n bekostiget sie biß an sente vrbāns  
 tag v̄n hat sich dz kint nicht geiaret dē  
 noch nympt der h̄rre die frucht darabe  
**H**at ouch der h̄rre lassen sehē des kin-  
 des lant eh̄r lichts geiaret der h̄rre be-  
 helt die sahe mit rechte v̄n nicht die sto-  
 ppeln noch dy weynstaueln/wenne sie  
 yn der erden stehen v̄n ezu deme weyn  
 stocke gebundē seyn **D**er en muß ouch  
 nicht des kindes holtez lassen hauwen  
 noch graß melen sint sich das kint ge-  
 iaret hat **T**aret sich abir dz kint w̄/d  
 h̄rre hat w̄rlarē seyner arbeit v̄n das  
 kint en gilt ir em nicht **A**lso tut der h̄-  
 re deme kinde / noch des kindes erben  
 wenne er des angeuelle nympt.

**Glosa.**

**W**der man keynen zē-  
 differ arti. ist kommē  
 doruon do dy romere al-  
 le dy werlt betwungē  
**D**o saezten sie yo vff d  
 v̄nde schaden eynen den h̄ssen sie eyne

fürsten / vnd taten ein ritter die hilden  
sie stete an irer kost **A**ir kegen num/  
men die fürsten alle der betwungenen  
lande acker vñ was zuuor mytene tocht  
te das taten sie vmbt beschydene vrbar  
vß vnd hilden hir mete die rittere was  
dorobir bleip das gaben sie dā Romēn  
**D**ar noch do dy lant widder betwun-  
gen wurden als deme nehren lande fre  
de wart do wdröß dy fürsten dy ritter  
stetiglich yn irer kost zu haldene/vñ  
legē der lande vrbar den rittern vff dz  
sie sich selber bekostigeten vnd sulden  
hir abe dinst pflegen **D**u spricht dis  
ser artikel **W**enne eyn ritter so vil woz-  
dynt habe **D**as das gut wdrynet sie  
stirbit danne der belehute mā so wirt  
is deme hern ledig **D**o en sie denne ey/  
ner dē is zu rechte zu wdrynen gebo-  
rit **V**nd das seyn dy kinder **W**enne dē  
ne alle kindere keyne lehnerven nicht  
en seyn das ist das sie des lehens nicht  
wdrynen mogen dorumbe sait er **A**p  
der man keyne lehnerven nicht en hat  
zē. **L**ehnerven das seyn sone / der  
weter vnd elder weter wō ritters art ge-  
boren seyn vt lehnerr. c. ij. et in auctl.  
de vflu feu. imp. māpio coll. x. **W**isse  
sollen abir gesunt seyn so das sie zu  
harmliche togen vt s. li. j. ar. iij. **W**er  
dissler nicht en hat der en erbet seyn lehē  
nicht **W**enne der lehunge sache ist dur-  
ch das man lehn leyhet **D**as ist dz mā  
sich der vinde mit gewapenter hant rit-  
terschaft ir were / **D**ie dēne zu der we-  
re nicht en togen die sollen das lehn  
nicht nemen **W**anne / wen die sache  
wzgeht so wzgeht ouch die sache doz-  
umbe das geschen was vt C. de epil.  
et cleri. l. generaliter et ext. de iure. iu-  
ran. c. et si xpūs et extra de appel. c. cū  
cessante **W**enne dissler lehnerven key-  
ner ist so nympt is der lanterbe **D**as ist  
die tochter / das ist / das der tode woz-  
dynt hatte **D**as ist vff die tage dy hir  
noch stehē **D**is woznym als is leit wē  
ne dis gebort sich baß zu dutene yn de

me lehnerr. wanne hir **W**enne lehn ist  
der rittē solt den sie wdrynen sollen vt  
in auctl. de man. p. mē. s. publico. z.  
coll. ij. et di. j. c. ius militare **A**p dz  
kmt sich iaret zē. **W**isse das der her-  
ren wozmundeschaft ist eyne vff borun-  
ge des gutt dy weile das kmt iung vñ  
vnmüdig ist **M**ecke ouch hir dz die her-  
ren dis zu rechte nemen müssen wenz-  
ne das recht heist is / also hie dorumbe  
muß is wol s. vt ff. de re. iur. l. null. 9  
z. C. de emēdaco. p. i. q. z. l. j. **A**r. lix.



**W**il ey herre seynen zymß  
mā wō seyme gute wey-  
sen der zu deme gute  
nicht geborē ist das sal  
er em kundigen zu lichte  
messē **D**z selbe sal ouch d mā thū ap er  
das gut lassē wil **S**tirbet ouch d zymß  
mā des hrē sey ēbe trit an seyne stat vñ  
gilt von deme gute als yenner sulde  
**S**tirbit ouch d hrē der mā gilt ouch dē  
zymß dē her deme hrē glabit hatte yē-  
me an dē dz gut geuellt vñ en bedraff  
nymādes der en gewere wenne seynē  
pflug **D**es koninges strasse sal seyn  
also breit dz ey wayn deme andn geru-  
men moge **D**er itele wayn sal rumen  
deme geladē wayne / vñ d mynre gela-  
dē deme swerem / d reitēde wiche deme  
wayne vñ der gehende deme rittenden  
**S**int sie abir yn eynē engen wege  
ader eyner bruckē vñ iaget man eynen  
reitēden ad eynē zu fusse so sal d wayn  
stille stehē bis dz sie mogē wzhyn kō-  
mē **W**elch way ēst vff die brucke köpt  
d sal ēst obfarē her sy itel ad geladē / wē  
ouch ēst zu d molē köpt d sal ēst malē

Glosa.



**W**il ey hrē zē. **D**u her be-  
richt hat wēne eyn gut  
dz lehē ist woz dynt sie  
so dz is erbe wēde / **D**u  
wil er dich berichten von vermytens  
rechte **W**enne es ist eyne verkoffunge  
alleynē das der kouff ewig ist vnd my-  
tunge bynnen beschydener zeit ende

nymmet vt ff. de loca. et conduc. l. i. **N**u  
saltu wissen wene is gar gemeyne ist  
myten vnd vermyten **S**o ist is not dz  
man ir recht gar encke willē **D**es wil  
se dz allerleye gulde dzeiēleye ist **E**nez  
wer sie ist eygen ader lehen ader gemy  
tet **E**igen ist kommen douon/wenne  
wer eyn gut von anegenge erst besaz  
te des wart is **A**lso is ouch noch wol  
wurde/wenne was nymandis ist das  
ist des der is begriffen kan vt instit. de  
re. diui. §. insula. et C. de acqui. re. do. l.  
a deo et l. insula **H**ir von gibbit man  
noch endynet man nymande nicht **L**e  
hen ist die gulde dy von des riches ader  
von der herren eigen gefellit / die gele  
gen wirt der **R**itterschafft durch irer  
wirdekeit willen **H**ir von mussē sie zu  
rechte dynnen wenne is ist solt / man  
wolle is en dene wōgnadē wtrage vt  
in auct. de manda. prin. §. oportz col  
li. et in auct. de constitu. impia. §. hac  
edictali col. x. **G**emytet gut ist also  
wenne ich eyne wihure meyn gut is  
sie meyn eigen ader meyn lehen vmbē  
beschit/dis mogen sie vnder on beschi  
den wie sie wollen vnd so wirt is vnd  
en eyn recht vt C. de loca. et conduc. §.  
conductor **H**ir saltu wissen das an  
mitunge libenerleie ding ist **D**as er  
ste wer vff gemyten gute liezt der sal  
nicht seyn von rittēs art wenne er wz  
lore seyne ritterschafft wenne er neme  
den zu herren der is em tut vnd dz seit  
differ articulus hir **D**a her seit wil eyn  
herre seynē zimā **A**ls ap er spreche  
der das zimā gut nympt der wirt yen  
nes zimāman vnd der / des das gut ist  
der wirt seyn herre **N**ich sage doch das  
differ ist inoder wenne ap her seyn le  
henman wer wenne vmbē lehen firt er  
die wapfen vnd blibet bey d ritterschafft  
vnd vmbē zimāgut wozehit er d rit  
terschafft vnd wirt ey gebuer vt C. de  
consti. greca. de loca. et aduc. l. licet et  
l. miles **D**as ander ist / das ir ey de

me andern nicht lest zu vorwissen so  
dz er em vff sage zu rechter zyt so bli  
bet dy mytunge recht dz meyn her do  
her seit **D**as sal er em kündigungē **D**iz  
hastu C. de loca. et conduc. l. legē qui  
dem et in auct. de deposito et denucia.  
§. i. col. vii. **D**as dritte ist das eez  
liche vormytunge werit erplich **D**oz  
vmbē seit her hie d zu deme gute nicht  
geboren ist **D**as mā zu dem gute nicht  
gebaren wirt **D**aran schidet **S**achsen  
recht vnd merckiz recht **W**enne wer in  
sachsen recht zu zimā gute geboren ist  
das ist eyn lasse der mag des gutē sich  
nicht ane des herren orloup wozehit  
**D**ie lassen seyn die vnsern eldern sitze  
licke do sie die lant bet wungen vff be  
schit vt §. li. in. ar. xliij. **M**it vns abir  
das ist in der margke habē die gebuer  
erbe an pacht gute vt §. li. in. ar. lxxix.  
vnd mogen is lassen wenne sie wollē  
**D**as ist doz vmbē das vnser lant wollē  
besazt seyn do man sie besazte do tat  
man den gebuerē die hufen / wenne dē  
ne die hufen nu besser sint wurden mit  
irē erbeiten durch das wzkouffen sie  
sie wenne si wollen **D**iz heist gebuer  
erbe / das is wzkouffert ist wene d pacht  
vt C. de iur. emphiteos. l. ius et l. ij. a  
in. **D**as virde ist / was schaden ge  
schit an deme vormytē gute **D**er schā  
de ist des miteriz so das das gut yn der  
naturen blibe **W**enne is ist vnbillich  
das man mynner gebe von vngeluck  
es wegē / wēne er nicht mch gebe wē  
ne seynē beschit ap er wol vil gluck  
es hette vt ff. de re. iur. l. sedm et C. de  
loca. et conduct. l. dampnum **D**as  
fuffte ist / myte ich dir varnde habe abe  
dz ich die fleizlich beware stirbit sie ad  
wzliese ich sie ich en darff ir dir nicht  
gelden / dy mytunge muß ich dyr aber  
geben vt instit. de loca. et conduc. §. q  
p vsu et ff. e. ti. l. si merces. §. q colona  
et ff. e. ti. l. sed de dampno **D**z sechste  
ist / das ich das vß gethane gut widder

krigen mag dreyerleie weiß. **C**zū er-  
 sten ist is erpliche wmytunge vñ gib/  
 bit der myter den czinß yn dreien iaren  
 nicht. **S**o ist is ledig vt i auct. de alie  
 natione et emphyteosilatione. §. si vero  
 quis coll. ix et C. de iure emphyteo. l.  
 emphyteotico. **C**zum andern irkri-  
 ge ichs widder. **A**p ich des gutt selber  
 zu meynē wanūge bedarff vt C. de lo-  
 ca. et conduc. l. eadem quam. **D**z drit-  
 te ist ap der myter das gut ergerete ad  
 vnerlichē dozinne lebete vt C. e. ti. et l. a  
 in auct. de alienacōne. §. si vero quis  
 coll. ix. **D**z sibende ist thustu dz gut  
 auß ane bescheit so gibit man dir nach  
 des lades sete vt C. e. ti. l. licet. §. poul  
 t. **S**tirbet der czinßman zc. **D**is  
 hastu hir et instit. de loca. et conduc. §.  
 vlt. in fi. et C. e. ti. l. viam veritate.  
**S**tirbet ouch d herre zc. **D**as nym als  
 is leyte. **S**o das her is bewisunge habe  
 das her is bearbeitet hat. **W**as du ouch  
 vindest vff dynes czinßmānes hofte dz  
 ist dyn pfant vor dynen czinß. **H**ir kege  
 ist infra li. in. ar. lxxvii. et C. e. ti. l. tu-  
 tor. **W**ille sagen is en moge nymant  
 nicht vñ thun der is lenger gewer wē  
 ne die weile is seyn ist vnd hir sait her  
 her bedorffe nymandis der yn gewere  
 wenne seynen pflug. **D**is entsehide al/  
 fus. **D**er meye des herre starp ader der  
 is ließ der en bedarff keinē gewere me  
 her dorzu danne das er die sahet w de/  
 me. **N**are nutze wenne seynē pflug/dz  
 ist dz hs beweise/dz hers vor geerbei/  
 tet habe. **H**ette er is abir lenger sollē ha  
 ben do en hette en yenner der da starp  
 ader yenner der is em wrokouffte nicht  
 vorbas kunt gewern. **W**ille ouch wz  
 du vindest dz deynes meyers ist vff dy  
 me hofte das ist deyn pfant vor deynen  
 czinß. **W**er ouch gemytet gut vor eygē  
 gut behalden welde/dz r muß also vil  
 gutt vorließen ap er obir wunnē wirt  
 vt C. de lo. et conduc. l. certu. iur. l. vlt.  
**D**es konningis stralle zc. **D**as ist dor

umbe gesact das eyner deme andern  
 entweichen moge her sie zu wayne ad  
 zu pferde. **V**nd vff das eyner den anz  
 dn nicht hindere durch obmuth vñ als  
 is hir seit allus hastu is ouch instit.  
 de hui. rusti. et vrba. predi. §. via et ff.  
 e. ti. l. via et ff de vi. publica et in. pub.  
 reh. l. pretor ait. §. viam aperire zc.

Articulus lx.



**W**ilch man eyne andern  
 leiet pferet adir cleidere  
 adir ander varnde habe  
 zu welcher weiß her die  
 auß seynē gewern leit

mit seynem willen vnd wrokouffte sie d  
 der sie yn gewere hat ader wrokouffte her  
 sie/ad wrokouffte her sie adir wirt sie yn  
 wrokoufften adir abe geroubit/yenner der  
 sie wrokouffte ader wrokouffte hat mag dar  
 an keine forderunge gehabē/ane vff de  
 deme er sie leig ad vrokouffte. **S**tirbet ye  
 ner rechtē ader vnrechtē todes so czih  
 er sich zu seyme gute kegen den erben  
 mit rechte adir kegen deme richtere ab  
 is an en geboret. **G**losa.



**W**ilch man eyne andir  
 zc. **W**enne her hir vor  
 hat gesait yn deme lviij  
 artikel wenne do gebor  
 rit zu elagene ap ymā/

de vff seyme gute gesehat wirt/do gi/  
 bit er die elage deme des der schade ist  
**D**u sait her hie ap eyner deme anderen  
 was lege vnd ap diß vorlegene ding  
 wurde wrokouffte wes danne die elage  
 wer. **V**nd sait der is wrokouffte der habe  
 nymande zu beschuldigen wenne den  
 deme her is leig. **H**ir kegen ist sup ar.  
 xxxvi. **D**o seit eyner mußte sich des sey  
 nen wol vnderwinden wo her is lisset  
 mit rechte wenne sage is en sie hir ke-  
 gen nicht/wenne er sait hir kege nicht  
 wenne er sait hir wñ deme das man  
 mit willen wrokouffte vnd sait dorthe von  
 der habe dy eyne gestalen wirt. **S**tir  
 bit ab yenner rechtē todis zc. wie mag

sich differ nu zu der habe gegen yenes  
 erben halden Dage wurde das pfant  
 wrlaren das mā doz bey vleiß hette dz  
 durffte des pfandis hlder nicht gelden  
 vt instit. de loca. et cōduc. §. vlt. **Bū**  
 dern hē sait hir wñ pfande vnd dozte  
 wñ gehuter habe / ap is ouch yenner  
 wñspelt hette des engulde ouch der er-  
 be nicht vt §. li. i. ar. vi. et c. de aie-  
 luso l. vlt. Dage er en hēisse hir nicht  
 den erben zu sprechen **Bū** dern er sait  
 er en moge nymande mehr danne de-  
 me hērs leig zu sprechen **Also** belei-  
 delichen / das er mit willē wñleig / **Dage**  
 kortzlichen das hir steit dz hē sich  
 zu seyme dinge eñhē gem den erben  
**Das** meynit hē das is der erbe ym erp  
 gute vant vnd wil is lichte wñ erbe ha-  
 ben **So** eñhē sich differ doz zu mit zwei  
 erleie lute gezeugen das is seyn lie vt  
 sup l. i. ar. xv. **Ader** das er sich gem dē  
 erben doz zu eñhē sal **Das** ist als ab is  
 was yn seynen nucz kommen vt §. li.  
 i. ar. vi. et ff. de. re. iur. l. quociēs **Ad**  
 gem dem richter zē. **Die** köpt diß zu  
 das is deme richt' geboren mag **Dage**  
 is mag gesehen ap is yn die gerade ge-  
 horte ader yn hērgewette / ap is noch  
 deme driffigeltē denne deme richter ge-  
 antwert wurde / **Ader** ap is den erben  
 gestalten ader abegeroubit wurde vnd  
 der dip doz mete begriffen wurde ader  
 der router vt §. l. i. ar. xxviii. et sup e.  
 li. ar. xxxi. **Wie** ap ich yēme ( tote )  
 meyn pfant zu nehne ich meyne ge-  
 want ader meyn dīng zu werckene / ap  
 is ym wñstale wurde vnd d' dip doz me-  
 te begriffen wurde **Ap** yenner nu bil-  
 licher elagete ader ich **Dage** ich habe  
 die wilkoz ap ich vñ dissen wil cla-  
 gen meyn gelt ader ap ich die dūbe wil  
 fordern vñ den dip vt ff. de furt. l. ita /  
 q. fullo et instit. de obli. q. ex delict. nas.  
 §. Item si fullo zē.

Articulus lxi.



**D** A got den menschen ge-  
 sehuff do gap er em ge-  
 walt obir fische vnd vo-  
 gele vnd ober alle wil-  
 de thir do:umbe haben  
 wir das orkunde wñ gote das nymāt  
 seynen leip noch seynen gesunt an dillē  
 dingen wñ wuirken mogē **Woch** sūt  
 drie stete bynnen deme lande zu sach-  
 sen do den wilden thiren frede gewor-  
 cht ist bey koniges bāne ane berē wolf-  
 fen vnd fochsen **Dis** hēissen banforste  
**Das** eyne ist die hēide zu koyne / dz an-  
 der d' harte **Das** dritte die maget hē-  
 de / ad die pretymilche hēide **Wer** hir  
 bynnen wilt vchit der sal wetten des  
 kōniges ban das sein sechezig sehillin-  
 ge **Wer** ouch durch den bankurst rei-  
 tet seyn boze vnd seyn arbrocht sal vn-  
 gespannen seyn **Seyn** kocher sal be-  
 dagkt seyn / seyne wynde vnd seyne  
 bracken sollen vñ gefangen seyn vnd  
 seyne hunde sollen gekoppelt seyn **Da**  
 get eyn man eyn wilt bussen deme fur-  
 ste vnd folgen em die hunde yn dē forst  
 der man muß wol wol gē so dz er nicht  
 blase noch die hunde nicht troste / vnd  
 missetut dar an nicht ap er das wilt  
 vchit / seyne hunde muß er wol widd-  
 ruffen **Thymant** muß die saet treten  
 durch iagens ader durch hetzens wil-  
 len sint der zeit das das korn ( ledich  
 en ) hat.

Glosa.



**D** A got den mensche zē.  
 Diß seyn hērn **Ecke** wñ  
**Hepkow** wōt vñ nicht  
 des priuilegn vnd hē  
 sezt sie zu eynē bewei-  
 lunge des rechten **Wille** wort hat hē  
 genommen vñ gemisi **Du** wisse das hē  
**Ecke** mit dissen wortten nicht bewei-  
 sen mag des hē willen hat / **Wer** wil  
 sagen das eyner an wilden thiren seinē  
 leip noch seynē gesunt nicht wñwer-  
 ken mag durch das das got deme er-  
 stē mensche gewalt gap obir alle thir

**H**ir antwertē wir ezu vñ sagen were  
is durch d gabe willē dz der mēsch sich  
an wildē thirē nicht vorwercken mag  
So mag er sich an ezāmen thiren ouch  
nicht vorwerckē / wenne got gab ym  
nicht lüderliche gewalt ob dz / sundn  
gemeyllichē ouch obir alle / das yn der  
luft lebete yn deme wasser vñ vff erdē  
**I**st is dāne das man die gabe nicht ge  
meylich hyltet die ob al gegeben wāt  
so en ist is durch der gabe willē nicht  
**D**iß losse alkus dorumbe das got den  
luten gap dy thire dorumbe so en vor  
wircket sich nymant mit totene ader  
mit wundene an keynē thiren **D**a vor  
wircket abir eyner seynen lip mete ap  
er is stele ader roubete **D**as en ist hir  
nicht widder wenne so vorwercket hē  
an deme menschen des is ist vnd nicht  
an deme thire / **D**u halt gesait man vor  
wircke sich nicht an thiren mit totene  
ader mit wūdene / ane mit dubē **M**ag  
man sich danne an wilden thiren an du  
be icht vorwercken **S**age neyn wenne  
dubē ist eyne trogeliche handelūge ey  
nes dinges das eynes andern ist vt ff.  
de furt l. furtum et ff. de penis l. cog  
nita wenne danne wilde thir nymant  
dis seyn vt instit. de re. diui. §. fere  
**D**orumbe so en hylt man nymādis ding  
trogelich vnd hir vmbē so en ist is key  
ne dubē **S**isse das is sechserley wey  
ße kompt das eyn ding nymādis ist  
**C**zum ersten ist is von naturen als hir  
von den wilden thiren / alhir gesait ist  
vt instit. de re. diui. §. fere **C**zum an  
dern male kompt is ezu von vorwarlo  
hūge vñ zorne **D**z ist als eyner ey ding  
weg wirfft vt instit. e. ti. §. vltē **C**zu  
dritten male köpt is durch ere also he  
lich dingk vt instit. de re. diui. §. nulli  
**C**zu virdē male köpt ist durch vnru  
likeit als vggellē sehatz vt ff. de re. do  
mineo acqui. l. nūqz. §. thesaurus **C**zu  
füffte male köpt is zu w̄erbe / als der  
ge wyn den der erpeigen gewynnet dy  
weile dz der rechte erbe das erbe nicht

annamē wil das ist ouch nymādis gut  
vt instit. de stipu. buo. §. 1 **C**zum sech  
sten kompt is von eyns broche also d  
eyne sichē eigē vñ stille der were ouch  
nymādis vt C. de latina libertate tollen.  
l. factim. §. si cui **D**och sint drey hei  
den zē. **D**is w̄nym nicht so das man  
durch dusses fredebrechens u. ille eyne  
seynē leip vortheilte **A**leyñ lutt is also  
wenne wer des konninges ban bricht  
der wettet nicht meler wenne sechzig  
schillinge / **D**as hylt des konninges  
ban vt sup li. i. ar. lix. et infra li. iii. ar.  
lxii. et xvi. q. 1. c. statumus et extra de  
penis c. licet **N**ymant muß dy salxt  
zē. **D**u salt wissen der dis tut der vor  
woret drey schillinge vt sup e. ar. xlvii  
et e. li. et instit. de hui. rusti. et urba  
p̄dio. §. iter 2 ff. de itinere actuz p̄uato  
l. pretor ait. §. is cui **S**int d̄ eit das  
dz korn zē. **A**lso meyt er nicht das dz  
korn solle geschosset seyn **S**undn her  
meyt wenne dy saet dz andere blat hat  
vñ also hette her billiche gesait wenne  
die wort solle deme seynne beqweme  
sey vt instit. de dona. §. si nos et C. de  
epil. et cle. l. decim. et C. de offi. pre  
fec. obis l. i. et in auct. de iudicib. §. 1  
coll. vi.

#### Articulus lxii.



**E**r so hylt eyne glumē  
dē hūt ad eyne ezāmen  
wulff / ad eyne herß ad  
bern ad affē w̄z die scha  
dē thū dē sal d̄ geldē der  
is hylt wil er sich ir v̄ssem nach dē scha  
dē dāmete ap er sie v̄ß stehet adir nicht  
hufet nach nicht sp̄iset da mete en ist her  
nicht vnschuldīg ap mā das gezugē  
mag / d̄ mā selbdritte dz er sie gehalten  
habe biß an die zit dz sie dē schadē tatē  
**S**iet ey mā eyne hūt zu tode ad eynen  
beer ad ey and thir b̄ynē des als is em  
schadē wil thū her blibet ane schadē ap  
er dz gewerē thā v̄ff dē h̄vilgē dz er is  
yn not were tet **S**er wilde thir hegē  
wil bullē dē banfurste d̄ sal sie b̄ynen  
seynē bewōchtē gewerē behalden zē.



**Glosa.**

Er do helt eynē glumē  
den hunt zc. Was ist  
disses artikels not sint  
dis hir vor gesait ist yn  
deme xl. ar. / Sage wo  
vndersehit sie do bedarff man bescheide  
lichs recht vnd wil bewaren das das  
recht keyne vnredeliche dutige lide vt  
C. de legib<sup>9</sup> et costi. l. q. ex relacombus  
Der erste artikel sait w der thire scha-  
de die von nature vnsehdlich seyn al/  
so kew vnd pferde vt institu. si quadru-  
pes pauperiem fecisse dicatur. §. hie autē  
In disse arti. sait er von deme d do sogethane  
thire hilde die do von nature pflē-  
gen sehdlich zu seyne ader zu schade  
ne / noch deme male denne dz die recht  
so gethane dng vorbieten vnd vnder-  
scheidet haben / dorumbe sint die bussen  
ouch vndersehidē. Wenne der richter  
sal bey seyner zeile des remen das ouch  
noch deme broche die peyne sie vt in-  
stitu. de acti. §. curare et ff. de penis l.  
respiciendum Dorumbe wirt er dar loß  
ap ers vß seyner hirschaft lest vt insti-  
de noxialibus actionibus. §. ex malefici-  
cñis Hir mag er abir fult nicht loß wē-  
den wēne er wuste is vor wol das is  
sehdlichen was vnd ouch durch das  
das is vorboten ist yn deme rechte als  
hir et institu. si quadrupes paupe. fec-  
isse. dicatur. §. ceterz si Ader eyne eza-  
men wulff ader eynen hirs adern bern  
adir affen zc. Mit dissen kortzen wor-  
ten meynet hie alle sehdliche thir sie  
seyn welcherleye sie seyn Also fuchse  
lauwen lebarte / merkatezen luchsē pā-  
thir sie seyn geflossē ader gebundē vt  
ff. edi. edic. l. hñ enim et l. generaliter  
et l. vlt. Was sal hie geldē zc. Als  
hir et institu. si quadru. paupe. feces. di-  
catur. §. peult. Disz vornym noch sey-  
me wergelde / als ap is eynē freie tot-  
te vt s. e. li. ar. xl. Tut is abir hir ba-  
ben schade d n gilt hie zueinach als ap

is meynē eigenen bisse d sollich hant-  
werg kunde do er sich mete irnerete ad  
der furte dē schade sal er zueinacht gel-  
den vt ff. si quadru. paupe. fe. dica. le  
ex hac et institu. e. ti. §. ceterz. Ander  
ding abir das gilt man noch seynē wē-  
den vt s. e. li. ar. xl. Ap man das ge-  
ezugen mag zc. Dis ist mag is yenner  
gezugē. Siestu hie obirezigit mā abir  
den sachsen selb dritte Disz haltu eß de  
testi. e. licz vniū e. ti. c. in omni / dis  
ist dor kegen als hir vor steit ym ersten  
buche articu. vii. et arti. xviii. Die recht  
sagen eynes moge sweren vor alles dz  
dz hie vor gerichtē nicht gethā hat Sa-  
ge als wir dort sagen mochten. Is en  
ist widder disz nicht wenne er sait hir  
nicht dz disser mit seyme eide nicht mo-  
ge loß werden wenne hie sait hir hie  
moge nicht loß werden ap er sich irer  
vorzeihen welde. Swure er abir dz er  
nicht wuste das seyn hunt glumende  
wer ader das er seyn ader der andn thi-  
re nicht gehalten hette hie wurde loß  
vt ff. de iurif. l. hac lege. Slet eymā  
eyne hunt zu tode zc. Disz vornym als  
ist leit / wenne eyn man muß sich wol-  
weren vt C. ad le. cor. de sicca. l. ii. et  
iii. Sich durch dz hie hie eymā nicht  
alleme mit der vorlielūge d thir nicht  
mag ledig werde hie muß dor zu swe-  
ren dz Is sein zu der zeit nicht en wz  
Dor w ist die thozheit kommen dz sie  
sagen ap eyn eam thir adir eyn wage  
sehate mit treten anderß das man dan-  
ne ouch sweren fulde / das ist vnrecht  
Dorumbe so sollen is die richter bewa-  
ren vt in auct. de man. p. m. §. §. neqz  
Vff den heiligen zc. Was sich eynes  
loßen magk mit eiden das haltu hie et  
institut. de actionibus. §. item et C. de  
iure iurif. l. in bone et ff. e. ti. l. ius iurā-  
dum. §. ius iurandum. Wer wilde thir  
hegen zc. wenne hie hat w wilden thi-  
ren gesait bisz alher. Tu sagit er w ge-  
hegetē thirē die die hie hege vñ halde

**D**iß wisse das iß vnrecht ist das ge-  
 hege sey danne bezunet adder bewire-  
 ket anders ist alle wilt des d is begrif-  
 fet fundern yn ban fursten ist is anders  
 vt supra e. arti. lxi. et instit. de re. di-  
 ui. §. fere. et ff. de acqui. re. do. l. i. §. om-  
 nia **I**s wé denne das is die lute wil-  
 korten das man is hegete so wurde is  
 eyn recht durch gewanheit willē vt C.  
 q̄ sit longa consue. l. preses **H**ir ist ke-  
 gen das beschriebene recht dz da spricht  
 das das wilt gemeyne ist vt instit. de  
 re. diui. §. fere **V**nd ist is eyn beschre-  
 ben recht vnd denne so mag eyne wil-  
 kore eyn das recht nicht brechen vt C.  
 e. ti. l. n. **D**as sait das recht eyne lā-  
 ge gewanheit ist eyne siode beweyfun-  
 ge **J**och so tut sie also vil nicht das sie  
 verdrucken moge eyn recht **I**n disser  
 wilkore wirt ouch keyn recht wenne  
 der lute wilkore wirt keyn recht vt ext.  
 de foro compe. c. significasti et sup. e. ar.  
 vii. §. vier sachen in glo. post prim. et  
 wich ar. xliij. in glo. et ff. de re. iur. l.  
 priuatorum **D**iß glosire allus **D**isse  
 gewanheit ist widder das recht nicht  
 wēne seyn wol die thire ghefriet **I**ch  
 mag doch wzbietē das der vff dz mey-  
 ne nicht gehe der sie vahlen wil vt C.  
 de rei venditione l. si fundum et l. certū  
**S**ich muß nu d yeger daruff nicht ge-  
 hen so kan hers nicht gevalen / also he-  
 get man is mit rechte **D**orumbe so en  
 ist disse gewanheit widder das rechte  
 nicht **D**orumbe wirt der hege gewan-  
 heit eyn recht / das ouch der gefunderte  
 kore keyn recht gemachen mag / dz ist  
 das da keyn gemeyne recht abe wirt  
 wenne is wirt wol eyne wilkore vn-  
 der on vt infra li. iij. ar. lxxix. zc.

Articulus lxiij.

**I**n mag kein weip  
 wilspreche geseyn noch  
 ane wozmunden clagen  
 das wozloß en allē **C**a-  
 lefurma die woz deme  
 riche missebarre woz ezorne do ir wille

an wilsprechene nicht muste fort gehen  
**N**ezlich man muß wol wilspreche sy  
 vn gezug vn clage vn antwertē ane  
 bynē deme gerichtē do her yne vouelst  
 ist ad ap er yn des reiches achte ist **W**d  
 geistliche gerichtē muß er des nicht thū  
 ap er yn deme bāne ist zc. **G**losa.



**L**en mag key weip zc.  
**D**iß hastu ff de re. iur. l.  
 femie et in. q. vii. c. tria  
 hüt **D**och so sey sechs  
 sachen do sie woi mußē

**I**r wort sprechē **D**ie erste ist wō amech-  
 tis wegen als ap sie eyne epusschynē  
 were vt ext. de confirmacōne vii. c. Cū  
 dilecta circa finē **Z**ū andn male wē-  
 ne is ist yn irer eigenē sache vt C. de p/  
 cura. l. q̄ abseto in fi. **Z**ū dritte male  
 wāne mā ir wiche zu eynē clage vt C.  
 de peura. l. q̄ **Z**ū vierde male mogen  
 sie woz ire sichē eldn elagē vt ff. e. ti. l.  
 femis **Z**ū funffte male wēne sie woz  
 müder ist vt C. qn̄ mulier officio tutoris  
 fūgi p̄t l. vlt. **Z**ū sechste male muß  
 die muß woz ires kindes frucht wol kri-  
 gē vt ff. de libe. cau. l. aplius **D**is ist all  
 noch leges vn̄ geistliche rechte **N**och  
 ane v̄müde zc. **D**is ist als ey büge dūch  
 dz mā sie in vnserm rechte nicht wozzu-  
 gē mag vt s. li. i. ar. xlviij. **D**iß wozloß  
 en allē calefurma zc. **D**iß hastu instit.  
 de suspect. tutorib. §. de seqns et ff. de  
 postulādo l. i. §. sexū **D**iß ist wid dz/dz  
 her hir sait **I**s sie durch des willē das  
 mā sie nicht wozzugē moge vt s. li. i.  
 ar. xlvi. vn̄ hie sait her is sie dūch **C**a-  
 lefurma missebarēs willen **S**age er sait  
 dar dz disse sollē wozmūden habē durch  
 des wozzugēs wille **H**ir mußē sie ouch  
 key wot sprechē dūch calefurma wille  
 noch wilspreche sey / dz meyt her dz sie  
 key wot mußē sprechē vmbe gelt vnd  
 n̄ ouch hir v̄sprechē woz wozmūden  
**V**orspreche muß iezlich man wol seyn  
 zc. **S**undern dy vnglobig seyn vt C.  
 de postulando l. nemo et extra de hereti-  
 cis c. excommunicamus .§. credentes

vñ möche xvi. q. i. c. placuit. Vnd a  
 le pfaffert ex ne cleri. vl. mo. c. sacdoti  
 b9 vñ die doz abe gesait ist li. i. ar. lx. in  
 glo. Vñ clage zc. Sunders die hir ste  
 hen et C. qui accu. possunt l. qui crimē  
 vnd zugen ane die do schalbar sint vt  
 ff. qui notant in familia l. i. Sunders in  
 den Rucken die da stehen s. li. i. ar. viij  
 et ar. xxviii. in glo. **M**erke ouch hir  
 das man keynen wilsprechen wozwey/  
 hen mag als hie et instu. de excep. s.  
 vlt. **C**zu banne zc. ex de hereticis ex  
 amunicamus. s. credentes et ex de ex  
 cel. pla. c. inter dilectos et c. intellexi/  
 m9 de iudi. et c. pia de excep. li. vi. vñ  
 diß sal man ouch halden in weltlichem  
 gerichtē durch der zelen selikeit willen  
 vt extra de sen. ex. c. decernim9 li. vi.

**Articulus lxiiii.**



**W**eip ader mait die not  
 woz gerichtē clagen die  
 sollen clage mit geruff  
 te durch die hanthaffte  
 tat vnd durch die not  
 die sie da beweisen sollē. Die ouch mit  
 dubē adir mit roube gefangen werden  
 vnd woz gerichtē bracht obir die sal mā  
 clage mit geruffte durch die hanthaff  
 te tat die sie mit den luten wozbringen  
 Die ouch eynē totē woz gerichtē brē  
 gen vnd clagen das yngerichtē das an  
 on gethan ist die sollen clagen mit ge  
 ruffte durch die hāthaffte tat die schim  
 bar ist. **W**er ouch beroubit ist vñ weiß  
 wol wo seÿ roup hin gefurt ist wil er  
 das em der richter noch wolge er muß  
 en mit geruffte dar zu laden vnd cla  
 gen mit geruffte durch die hanthaffte  
 tat die er da beweise wil. **W**o keyne  
 hāthaffte tat ist do muß mā siid geruff  
 te clage ap mā is ane schade blibe wil.

**Glosa.**



**W**eip ader mait zc. Hir  
 sezt das recht vier stuc  
 ke die man woz gerichtē  
 mit geruffte clagen sal.

**C**zum ersten notezog wenne is ist dz  
 groste vt C. de rap. vgi. vel viduarū  
 l. raptores. **W**isse das disse funde be  
 swerit ist ym rechten mit dreierleie be  
 swerunge. **D**z erste ist dz mā disse si  
 de clagen muß wē is das ist die eldern  
 nicht clageten so sente man sie yn das  
 enelende/das ist sie mußten dzlant woz  
 sweren vt C. de rap. vgi. vel vidua. l.  
 i. s. pentibus. Das ander ist der/der fra  
 weßnamen weg furt d wozlust lip vñ  
 gut vnd muß der do noch nymmer zu  
 der ee nemen vt s. li. i. ar. xxxvii. et in  
 auct. de rap. muli. q. rap. nubent. s. i.  
 coll. ix. **H**ir kegen sint ezliche leges  
 Das entwerre als wir is setze yn der  
 glosen li. i. ar. xxxvii. Das dritte ist dz  
 die richtere disse suchen sollen vnd rich  
 ten ane clage vnd alle ire metelffte  
 re leiden glich recht vt C. e. ti. l. i. et in  
 auct. de man. prin. s. ire coll. in. et s.  
 li. iii. ar. i. **B**eweisen sollen zc. wie  
 sal disse beweise seÿ. **S**age mit ge  
 zugen vnd mit geruffte. **A**lleyne sage  
 vil lute anders als ich nicht sprechen  
 wil. Sunders als ich sage. **A**lso hastu  
 is C. de eden. l. q. accusare et C. de rap  
 vgi. vel vidu. l. i. **W**er ouch mit dubē  
 ader mit roube zc. **D**is ist dozumbe dz  
 is eyne pinliche clage ist/kege dis ge  
 hort ouch dreierleie peyne. Die erste ist  
 wer diß funete der were schalbar vt s.  
 li. i. ar. xxxvi. et C. ex quibus caus ali  
 cui infamia irro. l. nō dāpnator. Die  
 ander peyne ist das die/die sich siid hā  
 deln/ werden sie mehr besprochen hie  
 mogen zu beder wer lute recht nicht  
 kommen. Sie en mogen ouch keyn oz  
 teil nicht widder sprechen vt s. li. i. ar.  
 xxxix. et s. e. li. ar. xii. in fi. et C. quoz  
 appel non recipi. l. obuare. **D**ie dritte  
 peyne die widder roubere vnd dybe ge  
 lazt ist. Die ist das mā siid gewonnē  
 gut nymmer wozweren mag vt s. ar.  
 xxxvi. et instu. de vsucapi. l. furtiue z  
 s. q. autem. Die ouch eynen totē. zc.

Hir ist kegen ouch geslact dreierleye  
 peyne. Die erste ist das er seyn wer-  
 gelt wrlust der do totet ap is wol ane  
 sehult zu gweme vt s. li. e. ar. xiiii. et in  
 situ. ad le. acqui. §. illud. Die andere  
 ist wê sy helt huset ader heget der muß  
 leiden das selbige recht vt sup e. li. ar.  
 xiiii. et C. de hñs qui latro et alijs cri-  
 minibus reos occultant l. i. et ii. Die  
 dritte peyne ist das die die do morden  
 wollen vnd durch das eynen wunden  
 das man sie orteilt ap sie eynen mozt  
 hetten vt ff. ad le. cor. de hierf. l. i. et C.  
 e. ti. l. hñs q. et sup li. i. ar. xliii. Per  
 ouch beroubit zc. Kegen dissen broch  
 ist ouch geslact dreierleye pyn. Die er-  
 ste ist das man disse bey pflicht iagen  
 muß als hir et sup li. i. ar. liii. et li. ii.  
 ar. peult. et vlt. et in auct. de man.  
 prin. §. q. si coll. in. Die ander ist das  
 sie vnder deme richtere antwertte mus-  
 sen vnd seyn orteil leyden muß do sie  
 bruchen / sie seyn wer sy seyn ader von  
 wannen sy synt vt C. vbi de criminib9  
 agi oportet l. i. et in auct. vt omnes  
 obe. iudi. §. arripiant coll. v. et infra e.  
 li. ar. lxxi. et supra li. i. ar. lix. Die  
 dritte peyne ist das man sie yn der tat  
 vnd flucht wol irslahen muß vt infra  
 e. li. ar. lxxix et C. quando liceat vnicui/  
 q. sine iudice se vindicare l. vlt. et ff.  
 de vi priuata l. furem. Wo keyne hant  
 haffte tat ist zc. Danthaffte tat heilt ey  
 broch der also schimbar ist / als ap eyn  
 man on mit der hant griffen mochte vt  
 C. de proba. l. seiant et s. e. li. ar. xxxv.  
 Wisse ouch wo geruffte ist do sal ei-  
 gentlichen schimbar that seyn. Do sal  
 ouch 8 geleder / adir todis peyne noch  
 folgen / Wenn alleyne das eyner ge-  
 knuttelt wurde vnd dissel elagit mit  
 geruffte vnd da ist die schimbare tat  
 vñ hir en folgit doch keyne peyne nach  
 daß er wkomme wenn bulle nach  
 rechte vt supra li. i. ar. lxxviii. et infra li  
 iii. ar. xxxvii. Ane schaden zc. wur-

vnibe lait er hir kufft ane schaden / was  
 schaden nympt her / wannen hir vor steit  
 wurde eyner von seyner elage gewei-  
 set her blibet is ane schaden vt supra li.  
 i. ar. lxxi. et supra e. li. ar. viii. Das  
 were widder diß / Sage is sie / wennen  
 her lait dorthe her blibe is ane schaden  
 her en habe en denne kempfliehen vor-  
 geladen. Diß ist mit geruffte vnd mit  
 sehntlicher elage vt C. de calumpnia l.  
 mater et l. qui non et l. calumpnie et ff.  
 eodem ti. l. absentem. Ane schaden zc.  
 mit deme schaden meynt her / das her  
 selber yennes peyne leiden muß wol  
 kompt her nicht vt supra li. i. ar. lxxix.

Articulus lxv.



Un kint mag bynnē sey-  
 nen yaren nicht gethun  
 dar is seynen leip metz  
 vorwreckē moege. Slet  
 is eynen man adder le-  
 met is on seyn wormunde sal is bessern  
 mit yennes wergelde ap is vff en ge-  
 bracht wirt. Welchen schaden is tut  
 den sal her gelden noch seynē werden  
 mit des kindes gute. Slet abir eyn mā  
 eyn kint tot her sal sein wol wergelt  
 geben. Slet abir eyn man ey kint ad  
 roufft hē bey dē hare. Ad slet is mit ey-  
 ner gerte durch seyne missetat her blei-  
 bet is ane wandel thā ers gewerē vff  
 dē heilige dz ers durch ands nicht gesla-  
 gē habe wēne durch seyne missetat zc.

Glosa.



Un kint mag bynnē zc.  
 Wenn her vor gesait  
 hat w3 mā mit geruff-  
 te elagē sal vñ dz dāne  
 peyne do noch volge. Du nyppt her hir  
 vß / die sich an irem leibe noch an irem  
 gesunde nicht vorwreckē mogen als  
 kindere vñ spneloße lute als hir et 7. li.  
 iii. ar. iii. Pz mecke dz her hir lait vñ  
 schadē zu geldē / Vñ des mecke eyne vn-  
 dscheyt 3 wullschē gewalt vnd schadē

**G**ewalt mag nymant gethun ane  
 willen wenne denne disse keyne wil-  
 len gehalten mogen vt ff. de re iurp l.  
 furioso/dorumbē mogen sie ouch keyne  
 gewalt gethun vt ff. de re iurp. §. illud  
 vnd dorumbē so vorwercken sie yre lip  
 nicht vt ff. de re. iurp l. fere. et C. si ad  
 uerfus delictū l. i. **D**as ander vnder-  
 schyt das ist /das man schaden magk  
 thun ane willen dorumbē muß man der  
 kinder vnd thoren schade den sie thun  
 gelden noch des mensche wergelde dz  
 vff en gesaetz ist /Per sie edel /vnedel  
 echte ader kebis kint deme der schade  
 gescheht vt s. e. li. ar. xl v. Vnd als hir  
 et li. iii. ar. iii. et C. si ad uerfus delictū l.  
 in criminibus **M**it der kinder gute zē  
 wēne der wzmüder antwert nicht vor  
 das /das ane seyne schult vorwurcht  
 wirt vt s. li. i. ar. xi. et ar. xxiii. et C.  
 de administra. tuto et cura. et de pecunia.  
 pupilla l. frustra et C. de piculo tuto. l.  
 tutoribus **S**let ouch eyn kint zē. **D**is  
 woznym von **J**üngen kinden die is nicht  
 befruten die abir trogene ge haben mo-  
 gen die vorwerckē iren lip vt ff. de re-  
 iurp l. pupillū /als ap sie xiiii. ad xiiii.  
 iar alt wern vt ff. de fur tē l. impuberē  
 z ff. ad le. acq. l. itaqz. §. §. z si **S**let ab  
 eyn man eyn kint zē. **D**is hastu ff. de  
 emendacōne p̄m̄quorum l. in corrigē  
 dis et ff. de iurp. l. **I**tem labionem. §.  
 adicitur **V**ff den hyligen zē. vt ff. e.  
 ti. l. hac lege zē. **Arti. lxxi.**



**N**ornemet vmbē den  
 alden fredē den die key/  
 serliche gewalt bestet/  
 get hat deme lande zu  
 sachsen mit der guten  
 knechte wilkoz von deme lande **A**lle  
 tage vnd allerzeit sollē fredē habē pfaf-  
 fen vnd geistliche lute meide weip vñ  
 iuden an irem leibe vnd an irē gute kir-  
 chē vnd kirchhōfe vnd ieszlich dorff bñ-  
 nē seynem graben vnd ezunen **P**flu-  
 ge vnd molen vnd kōninges strallē in

wassere vnd yn welden die sollen ste-  
 ten freden haben vnd allis das dar yn  
 kompt **H**eilige vnd gebundene tage  
 die sint allen luten zu fredē tagen ge-  
 saetz vnd dorazu yn ieszlichē wochē vier-  
 tage /der donstag der freitag der son-  
 abant vnd der sonntag **D**es donersta-  
 ges weyet man den kresen do mā vns  
 allen mete ezeyt zu der cristenheit yn  
 der touffe **D**es dorntages merete vn-  
 ser herre got mit seynē **J**üngern vñ de  
 me kelche do begunde vñser ee **D**es  
 dorntagis furte got vnser menscheit  
 zu hymmele vnd vffente vns dēweg  
 da hyn der vns vor w̄lossen was  
**D**es fritages machte got den mēschē  
 vnd wart des freytages gemartert  
 durch den menschen **D**es sonabendes  
 rugete er do her h̄ymel vñ ēde gemacht  
 hatte vnd alles das dorinne was **P**er  
 rugete ouch des sonnabendes **I**n gra-  
 be noch seynē martir **D**es sonnaben-  
 des weyet mā ouch dy pfaffen zu go-  
 tē dienst die d̄ cristenheit meistere seyn  
**D**es sonntages wurde wir gelinet  
 mit gote vmbē adams missetat **P**er  
 sonntag was der erste tag der ye gewoz  
 vnd wirt ouch d̄ letzte als wir vff ir-  
 steyn sollen von deme tode vnd sollen  
 faren zu gnaden mit leibe vnd mit sele  
 die is widder got w̄dynet haben **D**o  
 umbē seyn disse vier tage gemeyne fre-  
 de tage allen luthen / **A**ne den dy yn h̄at  
 haffter tat gefangen werden **A**der yn  
 des reiches achte seyn / ader vorueltit  
 seyn yn deme gerichte. **Glosa.**



**N**ornemet vmbē den  
 alden fredē zē. **D**issen  
 artikel woznemen we-  
 nig lute **D**orumbē sal/  
 tu wissē das her hir fre-  
 de nēnet dreyerleie weis / **D**es seetz her  
 hir aller erst von deme alden fredē / **D**z  
 ist der fredē der sich yn sachsen lande ir/  
 hub do sich die sachsen bekartten w̄ de-  
 me vnglouben vnd w̄ loßē gewāhrit

Diz hilt eyn geistlich frede wenne hir  
wart eyn frede zwischē gote vnd den  
werden sachsen In disse frede glaben  
irhub sich die gewanheit d̄ gute werg  
Das begin bestetiget hir die keyser-  
liche gewalt Das geschach zweyer/  
leie weiß Czu erste mit gut lere vnd  
mit an weisunge guter gewanheit vnd  
mit abelegunge bozer gewanheit vt s̄.  
in p̄lxm̄io li. i. ar. xviii. in fi. Die an-  
der bestetigunge was da sey pyne sacz  
te ob dy die widd kerē woldē/vn̄ obir  
dy die nicht cristē blibē woldē vn̄ crist/  
liche leben vt s̄. li. i. ar. ii. et s̄. li. ii. ar.  
xii. et s̄. li. iii. ar. lv. Sust hastu ouch  
C. de apostatē p̄r totum et in auctē de  
p̄uilegijs dotē. s̄. i. coll. viii. Dis ge-  
schach mit der gute knechte wilkor zē.  
Sich do sich vorwandelte die gewan-  
heit d̄ hoffert do vorwandelte sich ouch  
der name Wēne die sachsen warē vor  
herrē yn homute widd got /die sey nu  
knechte in demutikeit Durch got /dor/  
umbe wirt ir salde geewiget in gote  
Czu andn hilt hie frede eyne ere /vnd  
die ere sollē habē die pfaffe vnd geist-  
liche luth dūch ires gebetē willē wen  
des genust alle die werlt vt in auctē.  
quō oportet ep̄is. s̄. i. coll. i. Ad sie sol-  
lē frede habē w̄ gut gewanheit die vor  
vn̄frede hattē w̄ bozer gewanheit /wē  
ne frede sal berichte dē vngloubē dē der  
vn̄frede voreret hatte vt xi. q. iii. c. ap̄d  
Disse ere vnd frede vn̄ wurde sollē ha-  
ben alle frauweßnamē Also meide vn̄  
weip dz mā sie nicht vnere vt ff. de in-  
iurē. l. sed est et l. attēptari et l. si q̄s  
Vn̄ iudē zē. wēne hat got vn̄ser beke-  
rūge gewātet gutliche so wartē wir  
billiche ire bekerūge fredeliche wenne  
mā sal nymāde zu gotē dienstē twingē  
xl. dif. c. qui sincera et C. de iudeis l. si  
q̄ et l. si iudei Disse ere sollē ouch habē  
kirchē vn̄ kirchofe Dz ist dz mā nymā/  
de muß dā abe nemē/ane vmbē sundli/  
che broche vt s̄. e. li. ar. x. s̄. ii. et ar. xii. z

C. de h̄is q̄ ad ecclesiā s̄fugiūt l. fidei  
et l. denūctiata Bynnē seynē grabē vn̄  
ezunē zē. Ezliche sagē dz hir w̄ sie h̄r  
kōmē d̄ gemeyne hul frede dē ieslicher  
b̄ynē seynē huße vn̄ h̄r ff/dz ist b̄ynem  
seynē vier pfelē habē sal Die andn sa-  
gē dz mā alleynē dorūbe hat/ap er vor  
gerichte alleynē eynē māne dorob ge-  
worcht sie vt s̄. li. iii. ar. xx. Tsch las-  
ge dir ab dz disse hul frede sie h̄rkōmē  
w̄ disse alde frede als hir stait vnd das  
prafe do:by Wēne d̄ myter gnust ouch  
des frede yn seynē gemytē vier pfelē  
als do ey ioweliche not were do b̄ynē  
tut vt s̄. li. iii. ar. lxxviii. Tstetē frede  
habē zē. Das ist allis des keyser s lere  
die er die sachsen lerte Dis w̄n̄y nicht  
also /dz hir alleynē frede sie wenne hir  
sal mehē frede sey wēne yn andn h̄rili-  
gē tagē zē. Dir sezt h̄r frede vor ruge  
wāne yn disse tagē ruget mā w̄ clage  
so dz dāne key gerichte sie vt s̄. ar. x. s̄.  
ii. et xii. in fi. et C. de ferē. l. om̄es et l.  
q̄draginta et l. vltē. Dor zu yn iesliche  
wochē vier tagē zē. Dz w̄n̄y das yn  
disse tagē kein echte ding gesem mag  
Den dorntag ruget mā durch dz /das  
an deme dōnstage vn̄sē ee begā /de treu  
ga et pace c. vbi notatur /de con. dif. ii.  
c. nec moyses Des dorntagis lis vns  
got yn der mehrunge id est die bruch/  
unge seyns h̄iligen lichnams vff er-  
den vnd nam mit em vn̄sers lichnams  
bruchunge yn den hymmel /Duch me-  
rete vn̄ser h̄rre Ihesus x̄ps gotē son-  
mit seynen Jungern yn deme selbigen  
tage Des fritagis wart ober vn̄sers  
herrē gerichtē dorumbe ist is keyn dim-  
ge tag Des s̄abendes rugete h̄r zē.  
Tu frageten die Juden /nach deme  
das got irfullete alle seh̄ppemisse vnd  
rugete yn deme sibenden tage widder  
h̄r den sibenden tag sehuff adder nicht  
sehuff got den sibenden tagk so en vi-  
rete h̄r nicht w̄ seh̄ppene Rugete er  
ouch so en sehuff er nicht dē sibenden tag

So mußte durch not d' erste tag ezwei/  
 er gezalt werde vnd kwam yn des si/  
 benden stad vnd w3 denne der erste tag  
 sonntag vñ wart her hir der sibede Des  
 virete got den Sonntag vnd nicht den  
 sonnabent Vnd sage das got schuff al  
 le ding zu gliche Des sontagis wur  
 de wir zc. Dis ist vnrecht wenne wir  
 wurde w3lunet des fritagis mit gotte  
 tode wenne gotte tod was vnser ewi  
 gis leben vnd vnser ewige leben ist der  
 son gotte noch deme gerichte zu deme  
 Tugestten tage wenne so wirt er nicht  
 mehr w3zornet Dis w3rn3 alsus hir  
 ist gesaget eyn w3rgang3 wort w3 ey  
 zukunfftigis durch die grosse weis  
 heit das geschehen muß So hat er das ge  
 saget als is gereyete geschehen wer Also  
 ysaias saite Ey kint ist vns geboren dz  
 ist / is sal vns gebore werde / das ist dz  
 hir steit / wurden wir verfunet das ist  
 des sonntages Das ist zu deme Tunge/  
 sten tage / w3ne der kompt vff d3 son/  
 tag / denne so werden wir w3lunet Al  
 so das got n3mer mehr w3zornet w3  
 de / denne sal man beyde viren vnd rug3  
 also hir et C. de ferf. l. omnes et de con/  
 se. dis. in. c. p. nunciandum. Ane den  
 dy yn hanthafftiger tat zc. vt s. li. j.  
 ar. x. et in auct. de manda. prin. coll.  
 in. et C. de ferf. l. prouinciaz.

Articulus lxvii.

**W** Er vmb3 vngerichte be  
 clagit wirt der en muß  
 nicht meh3 w3ne dreif  
 ligk manne fure w3 ge/  
 richte wenne er kompt  
 die sollen keyn wappen tragen sunder  
 swerte.

Glosa.

**W** Er vmb3 vngerichte zc  
 w3ne er hir w3 gesait  
 hat w3 irem schad3 die  
 vngel3samlich3 w3 de  
 me gerichte bleib3 Nu  
 wil her hir eyn recht setzen widder dy  
 dy do mit vngel3samme w3gerichte  
 k3men Das gesehnt dreierleie weis3

Czum ersten kompt her vngel3samlich  
 elich w3 der nicht antwert3 wil ader  
 nicht en keg3 antw3t vnd do keg3 w3  
 tig ist Disen orteilt man nederfellig  
 wenne wer swiget der folgit vt s. li.  
 in. ar. xxxix. et ff. de re. iur. l. qui tacet  
 et l. non vtiq3 / et ex. de p. l. imp. c. non/  
 ne et extra de p. ba. c. in nostra et de te.  
 st. c. cu clamor. Die andern sey die do  
 w3k3men vnd dingkpflichtig w3den  
 die die orteilt m3 w3lehuldig durch d  
 flucht will3 vt s. ar. xlv. et xxxv. et C.  
 de iudi. l. p. perandum. s. cu aut et ff. de  
 p. tor. stipula. l. j. et ij. Die dritte dy  
 vngel3samelich w3k3men das sey n  
 die die also starg w3k3men dz sie wol  
 len recht haben ap sie mogen Mogen  
 sie nicht so woll3 sie mit gewalt wid/  
 der weg Von den sait her hir Dz wil  
 se w3ne der also w3 k3pt so sal er wet  
 ten vñ der eleger darff nicht clag3 vñ  
 der richter sal sey ne rede nicht h3r3 Be  
 gynet her des keyles so ist er ey frede  
 brecher vt ff. de vi publica l. in eade et  
 l. qui dolo. et ff. de vi puata l. legis iu  
 lie / Dis w3rnym w3 d3 die v3 wendig  
 des gericht3 volgk vff kryg s3menen  
 vt C. de sedic3lis l. ij. et in. et ff. ad le.  
 iullia. maiestat. l. primum et instit. de  
 publicis iudic3is l. Item lex zc.

Articulus lxviii.

**I** Kleit deme wegeutig3  
 manne sey n pfert her  
 muß wol korn sneyden  
 vnd em geben also v3re  
 als er is gereichen mag  
 stehende yn dem3 wege mit eyne fuf  
 se / her sal is aber nicht von dannen fure  
 vnd brengen.

Glosa.

**I** Kleit deme weguetig3  
 zc. Hir nympt auß das  
 recht den der das korn  
 fretzet als her wegeu/  
 tig ist vnd sait das die  
 nicht alle dybe sey n dy do h3deln d3ch  
 ir3 nutz fromde gut W3ne yn dube sol  
 l3 drey ding sey h3deluge / nutez / vnd

wille ezu steleñ **W**er ist hir zwey dorübe  
dz / dz dritte hir nicht en ist / das ist ste-  
les wille dorumbe en ist hir keyne di. be  
vt ff. de furt l. i. et instit. de obliga. q̄  
ex delicto nas. §. ij. et instit. de re. diu. §.  
gallmaz.

**Articulus lxx.**



**W**er so totet add wüdet  
eyne fredebrechē d blibet  
ane wādel ap er dz selbli  
bēde gezugē mag das er  
on wüte yn d tadt ad yn

der flucht do her dē fredē brach. **Glosa**



**W**er so totet adder wüdet  
zē. **D**orübe dz er eyñ auß  
ne müge hat gethā ke gē  
dube / dorübe sezt her nu  
eyne außnemunge vmbē

gewalt / vñd dissē artikel dē her hir lait  
d glicher sich mit deme forderstē glicher/  
weiß also her dar inne vñnemunge te-  
te / das alle dy yennē die fromdis gute  
gebzuchen nicht alle dybe seyn **A**lso sey  
ouch alle wüdere vñd totere keyne wal-  
den bergere als der sich ader das seyne  
weret vt sup ar. xiiij. et infra li. iij. ar.  
lxxiiij. in fi. **I**bi her en thu is danne in  
notwere zē. et C. quādo liceat vñeuigz  
sine iudice se defendere l. i. et ij. et instit.  
de lege acqui. §. iniuria ff. de vi publica  
l. vlt. **S**elbstibende zē. **D**as wōnñ  
ap den toden nyman mit kampfe weren  
wil vt sup li. i. ar. lxxiiij. et C. de proba-  
cōm. l. vlt.

**Articulus lxx.**



**M**an sal nymande wñ seys  
me gute weisen das her in  
geweren hat im wēde dy  
gewere mit rechte abeges  
wunnen **W**er den fredē

bricht obir den sal manrichten also wōz  
gelsprochen ist.

**Glosa.**



**M**an sal nymande zē. **H**ir  
nympt her vñ das dritte  
**V**ñd lait wer eyñ gut yn  
gewēn hat dē sal mā nicht  
auß weyßen em in werde

denne die gewere w:teilt mit rechte / dis  
trit an den richter vt sup ar. xxiiij. et C.  
de iudicis l. nulli et C. de rei vendica. l.  
ordinarij et ext e. ti. c. adulterium **W**er  
dē fredē bricht zē. **D**is trift ouch dē cleg  
an ap er wol vñdet dz is seyn sey das  
her anspreche tut **T**ut er yēnen an d ge-  
wer gewalt man richtet noch fredē brech  
ers rechte vt sup ar. xiiij. **N**ympt er lust  
des seynen was ane recht das hat her vñ  
laren vt infra li. iij. ar. xliij. in glo.

**N**ympt er abir icht wō das seyne das  
eynes andern ist **D**as muß er zweualt  
gelden **D**is wōnñ als her is werlich  
wente das is seyn were vt instit. vi bo-  
norum raptorum. §. vlt. et C. vñde vi  
l. si quis in tantam et ff. vi. bono. rap. l.  
pretor ait.

**Articulus lxxi.**



**B**innen geswornen freden  
sal mā keyn wapfen furē  
wenne zu des reiches din  
ste vñ zu tozneyē fundern  
swert **A**lle die die ander

wapfen furē ob die sal man richtē wen-  
ne sie yn des reiches achte sem / ap sie dō  
mete gefāgen werden **S**wert en muß  
ouch key mā tragē bynē burgē nach ste  
tē noch dorffern alle die dor bynē wanū  
ge ad herbgē habē **W**apē muß mā ouch  
wol furē wēne mā deme geruffte wol-  
git deme sollē durch recht volgē alle die  
zu irē iare kōmē hñ / also dz sie swert furē  
mogē **I**s keneme en echte not **S**undern  
pflāffē vñ weip / kirchenere vñ heritē  
**A**ls sie volgē wō eyñ huß da sollē sie wō  
bleitē drey tage iczliche mit seynes sel-  
bis spise yn deme gerichte die weile yēn-  
ner vorgeht ader reit der dz geruffte ge-  
schreiet hat **I**st aber der gewüdet das er  
nicht ge volgē mag so sollē die lutz vol-  
gē bey pflicht die weile sie yēnen anse-  
hē d den fredē gebrochē hat ap er wol yn  
eyñ and gerichte fluet **M**ogen sie on dā  
gevalē vff deme velde dz da das lantz-  
volgk nicht zu kōmē hñ furē on hñ widd

Fluct her ab ezu dorre ad ezu steten ader  
ezu burgen yn ey ander gerichte mā sal dz  
geruffte woznuwē vnd laden dor zu Den  
buēmeistē vñ die gebuē vñ die gute knech  
te die mā zu d zeit gehabē mag vñ heilichē  
yennē auß zu rechtem gerichte / dē sal man  
en ant wētē ap er yn d hanthaffigen tat  
bestetiget wirt Des sie dz zuge mögen  
mit libe mānen das sie em gefolget haben  
yn der hanthaffte tat vñ in dem gerichte biß  
aldar so sollē sie burgē setzē woz des mā  
nes wergelt ap sie nicht recht ob en richtē  
so furē sie en him widder vnd thū do mete  
wz recht ist.

#### Glosa.



Inne geswānē frede zē.  
Dis swerē hat an sich drey  
hüderliche stücke. Czu erste  
muß mā dillen freden wol  
swerē yn bündē tagen vt s.

ar. x. et xv. q. iij. c. null. xxij. q. i. c. omē  
Dz andere ist dz yn disse frede hēt wozba  
tē alle swert allē swertgnossē vñ habē sie  
is nicht geswarē ader swerē sie is hir noch  
nicht sie mussē iß doch halde vt i auct. de  
pace tenēda. §. i. coll. x. Dz dritte ist das  
mā hir keyne wappē furē muß als hir/ane  
zweieleie luth. Die erste sey dy deme ge  
ruffte folgē als hir et s. e. li. ar. lxxij. in fi.  
et s. li. i. ar. liij. Die andē sey die ezu woz  
ney reitē ad zu d rittschafft ubunge / die  
habē hir hüderliche gnade / wēme ouch dā  
we gesehē do sie sich ube / her meynt ouch  
dy dorbey sint dor geit key gerichte ob her  
sie wē her sie vt in tit. de lege acqlea. §. ac  
nec i in auct. de man. pna. §. titul. coll.  
iij. Swēt en muß er ouch nicht tragē zē.  
vt ff. de vi publica l. i. Wappē muß man  
wol furē zē. Dz ist dorube / wēne mā muß  
wol gewappent hāt vñ gewalt mit ge  
wappent hāt vñ gewalt wid d stehē vt §.  
li. iij. ar. lxxvij. ff. de vi et vi amata l. vi  
vi. Dē sollē dūch alle die folgē zē. Wil  
se dz woz yn deme erste buche In deme liij  
ar. her saite wē deme geruffte nicht en vol  
get d wettit In nypt er auß pfaffe wen  
ne die mußē mit nichte wappē furē vt §.  
li. iij. arti. ij. et xxij. q. viij. c. clerici Vnd

weip zē. Wēne d mā ist pflichtig dz weib  
zu wozhgēne vñ nicht das weip dē mā vt  
ff. de iurif. l. q. si et instit. e. ti. §. patit.  
Kirchenere zē. Das heilē kullere / Disse  
mussē wol wappē habē vñ furē / Ist dz sie  
nicht habē geistlich recht vt xxxij. dis. c. si  
q. et xx. q. iij. c. eos de cleri. iuga. c. iohā  
nes Vñ hirtē zē. wēne ire vmytē ist zu d  
hute vñ nicht zu deme wappē dorumb hēt  
mā der mythūge recht vt instit. de loca. et  
aduc. §. aductor Mit libe mānen zē. vt C  
de edēdo l. q. accusare zē. So sollē sie bur  
gē setzē woz des mānes wergelt zē. Hir  
wille wurde d mā nicht mit rechte woz wū  
nen mā musste om durch recht dz mit eyne  
wēgelde wozbussē / Dorumb dz sie vmb  
se y nē leip clagē do wñ heilich d richt bur  
gen wēne yn deme erste buche yn dē l. ar.  
sait her / her ist selb woz wūnen volkomē d  
eleg nicht / dz wozbussē mā mit disse wer  
gelde Vñ thū do mete woz recht ist Dz ist  
noch deme also sey broch ist vt s. e. li. ar.  
xxij. ibi alle roubere zē. et ff. de penis l. re  
spiciendū et C. de exhibitōis reis l. vlt. et  
in auct. vt in medio lit. §. si vero coll.  
viij.

#### Articulus lxxij.



Welchē huse mā dē frede  
brechē hēt widd recht wē  
ne d richt mit geruffte dar  
geladē wert vñ mā dē abe  
heilich als recht ist dz man  
dz gehorē moge vff deme huse vñ gebē sie  
on nicht her abe ezu rechte mā wozellit die  
burg vnd alle die daruff sint Lest mā ab  
vff des richters batē sechse vñ dē eleg das  
die suchē den fredebreeher vnd dē roup so  
sal mā sie nicht wozellē Schuldiget mā  
dz huß vmb den roup dz er dar abe vñ dar  
vff gesehen sie / des muß sich wol entschul  
dige des hußes herre adir eyner seyner bur  
ger vff den heiligen Per ouch selb vmb  
dz vngerichte beclagit wirt der mag das  
haus nicht entschuldigen her en habe sich  
selbir entschuldiget. Pil mā ab dz haus  
mit kampfē beredē das muß wol entredē  
d herre adir seyn burger / adir man wozue  
sit is vnd richtet dorobir Abir wen mā

clagit dz her w̄ eyne huſſe geſehat habe  
 dē muſſ des huſſes h̄re w̄brēgē dz her beſ  
 ſere ader dz huſſ entrede / tut ers nicht her  
 muſſ ſelb̄ dorūbe antwētē Clagit ab̄ eyn  
 mā ob̄ eyne burg dz dor̄ abe geroubit ſie  
 vñ weiß her nicht wer is gethan hat / das  
 ſal der burgh̄re w̄rat n̄wertē w̄ deme ta  
 ge ob̄ ſechs woche w̄ der z̄it dz her dor  
 umbe beclait w̄irt ſo dz her die burg ent  
 ſchuldige mit ſeyne eide ader den ſchaden  
 gelde vff recht / ſüder buſſe ap̄ er rat̄ vnd  
 tat vnſchuldig ſie Reiten lute von eyner  
 bugk vñ thū ſie ſchadē vñ kōmē ſie nicht  
 widd̄ daruff b̄ynē tage vñ nacht vñ kōpt  
 nicht doruff noch doruoz zu haldene ſo iſt  
 ſie an der tat vnſchuldig / Kōmen ab̄ die  
 roubere widd̄ vff dz hauſſ vñ ouch d̄ roup  
 daruff ader douoz ſo iſt die burg ſchuldig  
 an der tat.

Gloſa.



**U** welchem hauſſe zc. Wir  
 wil her ſetze vñ beſchide  
 w̄z recht dorūbe ſie ap̄ ey  
 fredebrechē gehḡit wūde  
 widd̄ recht vff eyne burg  
 vñ welche peyne dorob̄ gehit Wir wille  
 dz hir dreierley peyne ob̄ gehit Die erſte  
 dz der h̄re d̄ burgk wolult ſeyne leip vñ  
 die burgk wirt gebrochē w̄ene wē ſol  
 liche lute huſet ad̄ h̄git d̄ wirt d̄ tat ſchul  
 dig vnd der ſie for̄dert vt C. de h̄is qui  
 latrones et alijs criminib⁹ reos occultāt  
 l. eos et l. ſi qui Die andere peyne iſt  
 das ſie alle ſchuldig werden die vff der  
 burg ſeyn Das iſt dorumbe dz ſie ire miſ  
 ſetat ſtete h̄len vt ff. de vi. et vi armata  
 l. i. §. deicit et ex de re. uirf. c. ra t̄habicōez  
 li. vi. Die dritte iſt dz mā eyne gebroche  
 ne burg nicht widd̄er burwē muſſ ane des  
 richters orloup vt infra li. iii. ar. lxvi.  
 Leſt man abir doruff des richters bate zc.  
 Die ſetzt her wie eyn burgh̄re ſolle be  
 weiſſen die vnſchult ſeyner burg Vnd  
 mercke hir / her entſchuldiget dy burgk  
 der hanthafften tat mit deme das her dor  
 uff ſuchen leſt wenne do mag man nicht

w̄z geſeweren vt ſ. li. i. ar. xiiij. et xv. et ar  
 lxvi et ſup̄ e. li. ij. ar. xxxv. et ar. lxiiij. et  
 C. de edendo l. qui acculare et C. de p̄ba.  
 l. frustra **S**chuldiget man das hauſſ zc.  
 mit diſſem eide abir entſchuldiget her ſich  
 der z̄icht die man die burg z̄eilt **D**is  
 mag ſeyn vt ſup̄ li. i. ar. viij. et C. de iure  
 iurif. l. actori et ff. de dolo. l. q̄ ſi de fente  
**R**eyten lute von eyner burg zc. **D**u her  
 hat geſait wo eyne burg gebrochen vnd  
 ſchuldig werde **D**u wil her ſagen wie  
 die burg vnſchuldig blibet **V**nd wiſſe  
 das eyner mochte reiten w̄ meynen burg  
 vnd thun moge das mir leyt were / wen  
 ne wer von mir reitet / ſeyner tat byn ich  
 vnſchuldig / **K**ompt er abir widd̄ zu mir  
 vnd hege ich on vnd behalde on ſo mache  
 ich mich ſchuldig vt ſ. e. li. ar. xiiij. et C.  
 de h̄is qui latrones et alijs criminibus  
 reos occultant l. i. et ij. **D**is wiſſe das  
 vierleie weiß eyner ſchuldig wirt eyner  
 tat **Z**um erſten ab her das ſelber tut  
**Z**um andern ap her das ret **Z**um drit  
 ten ap her das h̄ilt **Z**um vierden ap  
 h̄rs annamet vnd ſtete heldet vt ſup̄ e.  
 li. ar. xiiij. et inſtitu. de obli. q̄ ex delie. na  
 ſcuntur §. manifeſtus et §. interdum vt  
 ff. de vi et vi. amata l. i. §. deicitur et C.  
 de vi publica et priuata l. ſeruos et C. de  
 rap. virgi. vel vidua l. i. §. ſine au tē et xi  
 q̄ i. §. conſpirationū et in auct. vt liceat  
 matri et auie §. quia vero et §. ſi autem  
 coll. viij. zc.

Et ſic eſt finis hui⁹ ij. libri zc.